



# **MS910 Series**

---

## **Benutzerhandbuch**

**Juli 2017**

**[www.lexmark.com](http://www.lexmark.com)**

---

Gerätetyp(en):

4021

Modell(e):

230

# Inhalt

- Sicherheitshinweise.....6**
- Informationen zum Drucker..... 8**
  - Ermitteln von Druckerinformationen.....8
  - Anschließen des Druckers an eine Steckdose..... 9
  - Auswahl eines Druckerstandorts.....9
  - Druckerkonfigurationen.....10
- Das Druckerbedienfeld.....13**
  - Verwenden der Bedienerkonsole..... 13
  - Farben der Energiesparmodus-Taste und der Kontrollleuchte..... 13
  - Der Startbildschirm.....14
  - Verwenden der Touchscreen-Schaltflächen.....15
- Einrichten und Verwenden der Startbildschirm-Anwendungen..... 17**
  - Ermitteln der IP-Adresse des Druckers..... 17
  - Ermitteln der IP-Adresse des Computers..... 17
  - Zugriff auf den Embedded Web Server..... 18
  - Aktivieren der Startbildschirmanwendungen..... 18
    - Ein- oder Ausblenden von Symbolen auf dem Startbildschirm ..... 18
    - Verwenden des Hintergrunds und des inaktiven Bildschirms ..... 18
    - Einrichten von Forms and Favorites..... 19
    - Grundlagen der Eco Settings ..... 20
  - Einrichten der druckerfernen Bedienerkonsole..... 20
  - Exportieren und Importieren einer Konfiguration.....20
- Konfiguration eines weiteren Druckers.....22**
  - Installieren interner Optionen..... 22
  - Installieren von Hardwareoptionen..... 34
  - Anschließen von Kabeln.....40
  - Einrichten der Druckersoftware..... 41
  - Arbeiten im Netzwerk..... 42
  - Überprüfen der Druckereinrichtung..... 46
- Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien.....48**
  - Einstellen von Papierformat und Papiersorte..... 48

Konfigurieren des Papierformats "Universal".....	48
Laden der Fächer.....	48
Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung.....	51
Verbinden und Trennen von Fächern.....	53
<b>Anleitung für Papier und Spezialdruckmedien.....</b>	<b>56</b>
Verwenden von Spezialdruckmedien.....	56
Richtlinien für Papier.....	58
Unterstützte Papierformate, -sorten und -gewichte.....	62
<b>Drucken.....</b>	<b>67</b>
Drucken von Formularen und Dokumenten.....	67
Drucken von einem Flash-Laufwerk oder mobilen Gerät.....	68
Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen.....	70
Drucken von Informationsseiten.....	72
Abbrechen eines Druckauftrags.....	72
<b>Druckermenüs.....</b>	<b>73</b>
Menüliste.....	73
Menü "Papier".....	74
Menü "Berichte".....	83
Menü "Netzwerk/Anschlüsse".....	84
Menü "Sicherheit".....	97
Menü "Einstellungen".....	102
Hilfe (Menü).....	124
<b>Geld sparen und die Umwelt schützen.....</b>	<b>125</b>
Einsparen von Papier und Toner.....	125
Energieeinsparung.....	126
Recycling-Papier.....	128
<b>Sichern des Druckers.....</b>	<b>130</b>
Verwenden der Sicherheitssperrfunktion.....	130
Hinweis zu flüchtigem Speicher.....	130
Löschen des flüchtigen Speichers.....	131
Löschen des nicht flüchtigen Speichers.....	131
Löschen des Druckerfestplattenspeichers.....	131
Konfigurieren der Verschlüsselung der Festplatte.....	132

Suchen von Sicherheitsinformationen zum Drucker..... 132

**Wartung des Druckers..... 133**

Reinigen der Druckerteile..... 133  
 Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile..... 137  
 Geschätzte Anzahl verbleibender Seiten..... 138  
 Bestellen von Verbrauchsmaterial..... 138  
 Bestellen eines 300K-Wartungskits..... 139  
 Aufbewahren von Verbrauchsmaterialien und Teilen..... 139  
 Austauschen von Verbrauchsmaterial..... 140  
 Austauschen des 300K-Wartungskits..... 152  
 Umstellen des Druckers..... 162

**Verwalten des Druckers..... 163**

Überprüfen des virtuellen Displays..... 163  
 Anzeigen von Berichten..... 163  
 Druckereinstellungen auf andere Drucker kopieren..... 163  
 Konfigurieren der Materialbenachrichtigungen vom Embedded Web Server..... 164  
 Wiederherstellen der Werksvorgaben..... 165

**Beseitigen von Staus..... 166**

Vermeiden von Papierstaus..... 166  
 Bedeutung von Papierstau meldungen und Erkennen von Papierstau bereichen..... 167  
 [x]-Papierstau, entfernen Sie das gestaute Papier aus der Universalzuführung. [200.xx]..... 169  
 [x]-Papierstau, öffnen Sie Klappe C und entfernen Sie sämtliches gestautes Papier. [2yy.xx].... 169  
 [x]-Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe C. [2yy.xx]..... 171  
 [x]-Papierstau, öffnen Sie Klappe D und entfernen Sie sämtliches gestautes Papier. [24y.xx].... 174  
 [x]-Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe D. [24y.xx]..... 175  
 [x]-Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe F. [24y.xx\]..... 176  
 [x]-Papierstau, öffnen Sie die Klappen G, H und J und entfernen Sie das gestaute Papier. Papier in Ablage lassen. [4yy.xx]..... 179  
 [x]-Papierstau, drücken Sie die Verriegelung, um auf den Bereich G zuzugreifen. Papier in Ablage lassen. [40y.xx]..... 182  
 [x]-Papierstau, drücken Sie die Verriegelung, um auf den Bereich G zuzugreifen und beseitigen Sie gestaute Heftklammern. Papier in Ablage lassen. [402,93]..... 184  
 [x]-Papierstau, öffnen Sie Klappe H und drehen Sie Griff H6 im Uhrzeigersinn. Lassen Sie das Papier in der Ablage. [426.xx428.xx]..... 187




---


<b>Fehlerbehebung.....</b>	<b>193</b>
Bedeutung der Druckermeldungen.....	193
Lösen von Druckerproblemen.....	208
Beheben von Druckerproblemen.....	216
Beheben von Problemen mit Startbildschirm-Anwendung.....	244
Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden.....	245
Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst.....	246
<b>Hinweise.....</b>	<b>247</b>
Produktinformationen.....	247
Hinweis zur Ausgabe.....	247
Energieverbrauch.....	251
<b>Index.....</b>	<b>257</b>

## Sicherheitshinweise


Schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.


 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie das Produkt nicht mit Verlängerungskabeln, Mehrfachsteckdosen, Mehrfachverlängerungen oder anderen Arten von Überspannungsschutzgeräten oder Geräten für die unterbrechungsfreie Stromversorgung. Die Nennleistung dieser Art von Zubehör kann durch einen Laserdrucker leicht überlastet werden, was zu einer schlechten Druckerleistung, Beschädigung von Eigentum oder möglicherweise zu einem Feuer führen kann.


Dieses Produkt darf nicht in der Nähe von Wasser oder in feuchter Umgebung aufgestellt oder verwendet werden.


 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Es handelt sich bei diesem Produkt um ein Lasergerät. Die Verwendung von anderen als den hier angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Vorgehensweisen kann zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.


Dieses Produkt verwendet ein Druckverfahren, bei dem die Druckmedien erhitzt werden. Aufgrund dieser Erwärmung kann es zu Emissionen durch die Druckmedien kommen. Es ist daher wichtig, dass Sie in der Bedienungsanleitung den Abschnitt, der sich mit der Auswahl geeigneter Druckmedien befasst, sorgfältig durchlesen und die dort aufgeführten Richtlinien befolgen, um der Gefahr schädlicher Emissionen vorzubeugen.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Die Lithiumbatterie in diesem Produkt darf nicht ausgetauscht werden. Wird eine Lithiumbatterie nicht ordnungsgemäß ausgetauscht, besteht Explosionsgefahr. Lithiumbatterien dürfen auf keinen Fall wieder aufgeladen, auseinander genommen oder verbrannt werden. Befolgen Sie zum Entsorgen verbrauchter Lithiumbatterien die Anweisungen des Herstellers und die örtlichen Bestimmungen.





 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.


 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

- Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
- Falls der Drucker über keine Rollablage verfügt, jedoch mit optionalen Fächern konfiguriert wurde, entfernen Sie die Fächer.
- Fassen Sie in die seitlichen Griffmulden, um den Drucker anzuheben.
- Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
- Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.
- Verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.



-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Vermeidung von Bränden das dem Produkt beiliegende Telekommunikationskabel (RJ-11) bzw. ein UL-gelistetes Kabel mit einem AWG-Wert von 26 oder höher, wenn Sie das Produkt an das öffentliche Fernsprechnetz anschließen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Sind weitere Geräte am Drucker angeschlossen, schalten Sie auch diese aus und ziehen Sie alle am Drucker angeschlossenen Kabel heraus.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Stellen Sie sicher, dass alle externen Verbindungen wie Ethernet- und Telefonsystemverbindungen ordnungsgemäß mittels entsprechend gekennzeichnete Anschlüsse eingerichtet sind.

Dieses Gerät und die zugehörigen Komponenten wurden für eine den weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen entsprechende Verwendung entworfen und getestet. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht vom Hersteller stammen, so übernimmt dieser keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt.

Dieses Produkt erzeugt bei normalem Betrieb Ozon und ist mit einem Filter ausgestattet, der die Ozonkonzentration so derart senkt, dass sie weit unter den empfohlenen Expositionsgrenzwerten liegt. Zur Vermeidung einer hohen Ozonkonzentration bei intensivem Gebrauch sollten Sie dieses Produkt in einer gut-belüfteten Umgebung aufstellen und die Ozon- und Abgasfilter gemäß den Anweisungen zur Produktwartung ersetzen.

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Das Netzkabel darf nicht abgeschnitten, verbogen, eingeklemmt oder gequetscht werden. Außerdem dürfen keine schweren Gegenstände darauf platziert werden. Setzen Sie das Kabel keinem Abrieb und keiner anderweitigen Belastung aus. Klemmen Sie das Netzkabel nicht zwischen Gegenstände wie z. B. Möbel oder Wände. Wenn eine dieser Gefahren vorliegt, besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Prüfen Sie das Netzkabel regelmäßig auf diese Gefahren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Netzkabel überprüfen.


Lassen Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht in der Benutzerdokumentation beschrieben sind, ausschließlich von einem Kundendienstvertreter durchführen.

-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Während eines Gewitters sollten Sie das Produkt nicht konfigurieren (z. B. die Faxfunktion) und keine Geräte oder Kabel, wie Netz- oder USB-Kabel, anschließen.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Aus Stabilitätsgründen sind für Konfigurationen, die auf dem Boden stehen, Untersätze erforderlich. Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen verwenden, müssen Sie entweder ein Druckergestell oder eine Druckerbasis verwenden. Wenn Sie einen Drucker mit ähnlicher Konfiguration erworben haben, benötigen Sie ggf. einen zusätzlichen Untersatz. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).

**BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF.**

# Informationen zum Drucker

## Ermitteln von Druckerinformationen

Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Anweisungen für die Ersteinrichtung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anschließen des Druckers</li> <li>• Installation der Druckersoftware</li> </ul>	Installationshandbuch: Das Installationshandbuch ist im Lieferumfang des Druckers enthalten oder kann heruntergeladen werden unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> .
Zusätzliche Einstellungen und Anweisungen zur Verwendung des Druckers: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auswählen und Aufbewahren von Papier und Spezialdruckmedien</li> <li>• Einlegen von Druckmedien</li> <li>• Konfigurieren der Druckereinstellungen</li> <li>• Anzeigen und Drucken von Dokumenten und Fotos</li> <li>• Einrichten und Verwenden der Druckersoftware</li> <li>• Konfigurieren des Druckers in einem Netzwerk</li> <li>• Pflege und Wartung des Druckers</li> <li>• Fehlerbehebung und Problemlösung</li> </ul>	<i>Benutzerhandbuch und Kurzübersicht</i> – Die Handbücher finden Sie unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> . <b>Hinweis:</b> Diese Handbücher sind auch in anderen Sprachen verfügbar.
Informationen zum Einrichten und Konfigurieren der barrierefreien Funktionen Ihres Druckers	<i>Handbuch zur Barrierefreiheit von Lexmark:</i> Sie finden dieses Handbuch unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> .
Hilfe für die Verwendung der Druckersoftware	Hilfe unter Windows oder für den Mac: Öffnen Sie ein Druckersoftwareprogramm oder eine Anwendung, und klicken Sie auf <b>Hilfe</b> .  Klicken Sie auf  , um kontextsensitive Informationen anzuzeigen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Hilfe wird automatisch mit der Druckersoftware installiert.</li> <li>• Die Druckersoftware befindet sich abhängig vom Betriebssystem im Druckerprogrammordner oder auf dem Desktop.</li> </ul>


Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Aktuelle zusätzliche Informationen, Updates und technischer Kundendienst: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dokumentation</li> <li>• Treiber-Downloads</li> <li>• Unterstützung im Live Chat</li> <li>• E-Mail-Support</li> <li>• Sprachunterstützung</li> </ul>	Lexmark Support-Website: <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> <b>Hinweis:</b> Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region und dann Ihr Produkt aus, um die entsprechende Seite des Kundendiensts anzuzeigen. Die Telefonnummern und Öffnungszeiten des Kundendiensts für Ihr Land oder Ihre Region finden Sie auf der Support-Website oder auf der dem Drucker beiliegenden Garantieerklärung. Damit wir Sie schneller bedienen können, notieren Sie sich die folgenden Informationen (die sich auf der Verkaufsquittung und auf der Rückseite des Druckers befinden) und halten Sie sie bereit, wenn Sie sich an den Kundensupport wenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Modellnummer</li> <li>• Seriennummer</li> <li>• Kaufdatum</li> <li>• Geschäft, in dem der Drucker erworben wurde</li> </ul>
Garantieinformationen	Die Garantieinformationen sind je nach Land oder Region unterschiedlich. <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>USA:</b> Siehe Erklärung der eingeschränkten Garantie, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist oder unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a>.</li> <li>• <b>Andere Länder und Regionen:</b> Siehe die gedruckte Garantie im Lieferumfang des Druckers.</li> </ul>

## Anschließen des Druckers an eine Steckdose

Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und dann an eine ordnungsgemäß geerdete und leicht zugängliche Steckdose an.

**Hinweis:** Die Steckdose sieht je nach Ihrem Land/Ihrer Region eventuell anders aus.

## Auswahl eines Druckerstandorts

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg , und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.

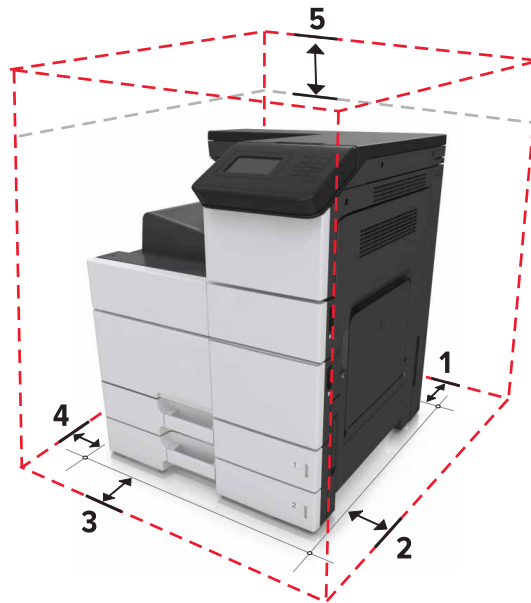
Achten Sie bei der Auswahl eines Druckerstandorts darauf, dass ausreichend Platz zum Öffnen von Papierfächern, Abdeckungen und Klappen vorhanden ist. Wenn Sie beabsichtigen, weitere Optionen zu installieren, muss auch dafür ausreichend Platz vorhanden sein. Folgende Voraussetzungen müssen unbedingt gegeben sein:

- Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer ordnungsgemäß geerdeten und leicht zugänglichen Steckdose auf.
- Stellen Sie sicher, dass die Luftqualität am Aufstellort der aktuellen ASHRAE 62-Richtlinie bzw. Norm 156 des Europäischen Komitees für Normung (CEN) entspricht.
- Der Drucker muss auf einer flachen, robusten und stabilen Fläche stehen.
- Sie sollten darauf achten, dass der Drucker:
  - Halten Sie den Drucker sauber, trocken und staubfrei.
  - Entfernen Sie Heftklammern und Büroklammern.

- Der Drucker darf keinem direkten Luftzug durch Klimaanlage, Heizungen oder Ventilatoren ausgesetzt sein.
- Der Drucker muss vor direkter Sonneneinstrahlung und extremer Feuchtigkeit geschützt sein.
- Halten Sie die empfohlenen Temperaturen ein und vermeiden Sie Temperaturschwankungen:

Umgebungstemperatur	10 bis 30 °C (50 bis 86°F)
Lagerungstemperatur	-10 bis 40°C

- Folgender Platzbedarf ist für eine ausreichende Belüftung erforderlich:



1	Rückseite	120 mm (4,8 Zoll)
2	Rechte Seite	400 mm (15,7 Zoll)
3	Vorne	444,5 mm (17,5 Zoll)
4	Linke Seite	120 mm (4,8 Zoll)
5	Oben	150 mm (5,9 Zoll)

## Druckerkonfigurationen

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Sie den Drucker zum Konfigurieren auf eine flache, robuste und stabile Oberfläche stellen.

## Grundmodell



1	Bedienerkonsole
2	Universalzuführung
3	Standard 2 x 500-Blatt-Fach
4	Standardablage

## Konfiguriertes Modell

**VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Aus Stabilitätsgründen sind für Konfigurationen, die auf dem Boden stehen, Untersätze erforderlich. Verwenden Sie bei Druckern mit mehr als einer Zuführungsoption entweder ein Druckergestell oder eine Druckerbasis. Wenn Sie einen Drucker mit ähnlicher Konfiguration erworben haben, benötigen Sie ggf. einen zusätzlichen Untersatz. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).



	Hardwareoption	Alternative Hardwareoption
<b>1</b>	Finisher (Hefter)	Keine
<b>2</b>	3000-Blatt-Fach	Keine
<b>3</b>	2 x 500-Blatt-Fach	2500-Blatt-Fach
<b>4</b>	2500-Blatt-Fach	2 x 500-Blatt-Fach
<b>5</b>	Finisher <ul style="list-style-type: none"><li>• Hefter-/Locher-Finisher</li><li>• Broschüren-Finisher</li></ul>	Keine

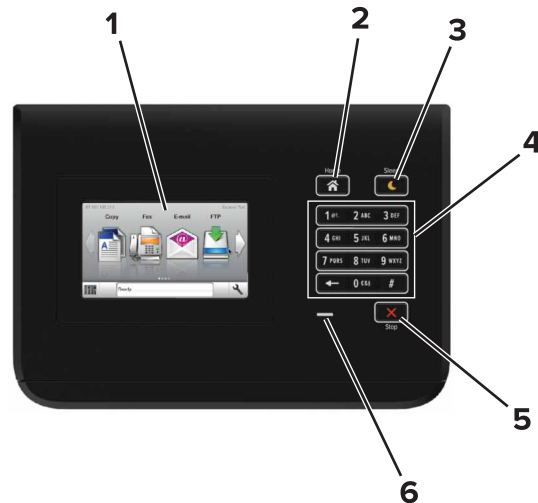
Bei Verwendung von optionalen Fächern:

- Das 3000-Blatt-Fach wird nur unterstützt, wenn das optionale 2 x 500- oder 2500-Blatt-Fach eingesetzt ist.
- Der Heftklammer-Finisher wird nicht unterstützt, wenn ein anderer Finisher installiert ist.



# Das Druckerbedienfeld

## Verwenden der Bedienerkonsole



	Element	Bis
<b>1</b>	Anzeige	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeigt den Druckerstatus an.</li> <li>• Einrichten und Inbetriebnahme des Druckers.</li> </ul>
<b>2</b>	Home (Schaltfläche)	Zurückkehren zum Startbildschirm.
<b>3</b>	Energiesparmodus-Taste	Aktivieren des Energiespar- oder Ruhemodus. Durch die folgenden Aktionen wird der Energiesparmodus des Druckers beendet: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Berühren des Startbildschirm des Druckerbedienfelds</li> </ul> Durch die folgenden Aktionen wird der Energiesparmodus des Druckers beendet: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Drücken der Energiesparmodus-Taste, bis der Drucker erwacht</li> <li>• Zurücksetzen durch Einschalten über den Hauptnetzschalter</li> </ul>
<b>4</b>	Tastatur	Eingabe von Zahlen, Buchstaben oder Symbolen am Drucker.
<b>5</b>	Stopp-Taste oder Abbrechen-Taste	Beenden aller Druckervorgänge.
<b>6</b>	Kontrollleuchte	Überprüfen des Druckerstatus.

## Farben der Energiesparmodus-Taste und der Kontrollleuchte

Die Farben der Energiesparmodus-Taste und der Kontrollleuchte auf dem Druckerbedienfeld geben einen bestimmten Druckerstatus oder eine Bedingung an.

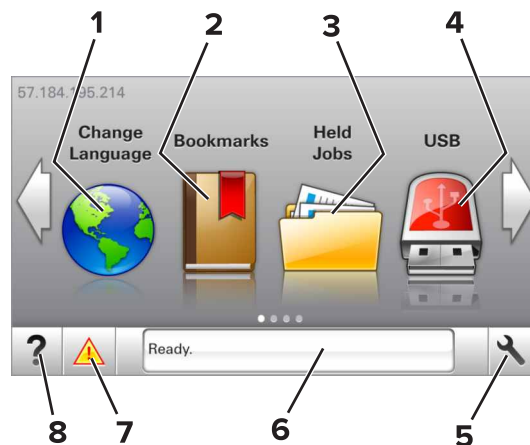
Kontrollleuchte	Druckerstatus
Aus	Das Drucker ist ausgeschaltet oder befindet sich im Ruhemodus.
Grün blinkend	Der Drucker befindet sich in der Aufwärmphase, verarbeitet Daten oder druckt einen Auftrag.
Konstant grün	Der Drucker ist eingeschaltet, aber inaktiv.
Rot blinkend	Der Drucker wartet auf eine Aktion des Benutzers.

Energiesparmodus-Taste leuchtet	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist ausgeschaltet, inaktiv oder im Status "Bereit".
Konstant gelb	Der Drucker befindet sich im Energiesparmodus.
Gelb blinkend	Der Drucker wechselt in den Ruhemodus oder wird daraus zurückgeholt.
Blinkt für 0,1 Sekunde gelb und erlischt anschließend für 1,9 Sekunden. Dieses Blinkmuster setzt sich langsam fort.	Das Drucker befindet sich im Ruhemodus.

## Der Startbildschirm

Nach dem Einschalten des Druckers wird auf dem Display ein Standardbildschirm angezeigt, der als Startbildschirm bezeichnet wird. Verwenden Sie die Schaltflächen und Symbole auf dem Startbildschirm, um eine Aktion zu starten.

**Hinweis:** Der Startbildschirm kann je nach Anpassungseinstellungen, Verwaltungskonfiguration und aktiven eingebetteten Lösungen unterschiedlich aussehen.





Berühren Sie		Bis
1	Sprache ändern	Ändern der primären Druckersprache.
2	Lesezeichen	Erstellen einer Reihe von Lesezeichen (URLs) und Speichern und Organisieren der Lesezeichen in einer Strukturansicht aus Ordern und Dateiverknüpfungen. <b>Hinweis:</b> Innerhalb von "Formulare und Favoriten" erstellte Lesezeichen sind nicht in der Strukturansicht enthalten. Außerdem können die Lesezeichen in der Struktur nicht innerhalb von "Formulare und Favoriten" verwendet werden.
3	Angehaltene Aufträge	Zeigt alle aktuellen angehaltenen Aufträge an.

Berühren Sie		Bis
4	USB	Anzeigen, Auswählen oder Drucken von Fotos und Dokumenten von einem Flash-Laufwerk. <b>Hinweis:</b> Dieses Symbol wird nur angezeigt, wenn Sie zum Startbildschirm zurückkehren, während eine Speicherkarte oder ein Flash-Laufwerk an den Drucker angeschlossen ist.
5	Menüs	Zugreifen auf die Druckermenüs. <b>Hinweis:</b> Diese Menüs sind nur verfügbar, wenn sich der Drucker im Status "Bereit" befindet.
6	Statusmeldungsleiste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeigt den aktuellen Druckerstatus wie <b>Bereit</b> oder <b>Besetzt</b> an.</li> <li>• Zeigt den Status der Druckerverbrauchsmaterialien an.</li> <li>• Anzeigen von Meldungen, wenn ein Benutzereingriff erforderlich ist, sowie von Hinweisen zum Beheben der Meldungen.</li> </ul>
7	Status/Material	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeigt eine Druckerwarnung oder Fehlermeldung an, sobald der Drucker einen Benutzereingriff erfordert, um die Verarbeitung fortzusetzen.</li> <li>• Weitere Informationen zur Druckerwarnung oder Fehlermeldung und wie Sie die Meldung löschen.</li> </ul>
8	Tipps	Anzeigen kontextbezogener Hilfeinformationen.

Folgende Elemente können ebenfalls auf dem Startbildschirm angezeigt werden:

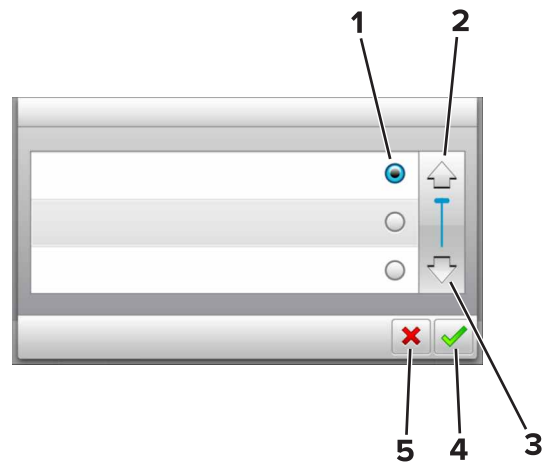
Berühren Sie	Bis
Angehaltene Jobs suchen	Durchsuchen der aktuellen angehaltenen Aufträge.
Aufträge nach Benutzer	Zugriff auf die vom Benutzer gespeicherten Druckaufträge.
Profile und Anwendungen	Zugriff auf Profile und Anwendungen.

## Funktionen





Funktion	Beschreibung
Warnung Wartungsmeldung 	Wenn eine Wartungsmeldung vorliegt, die sich auf eine Funktion auswirkt, wird dieses Symbol angezeigt, und die rote Kontrollleuchte blinkt.
Warnung 	Wenn ein Fehler vorliegt, wird dieses Symbol angezeigt.
Drucker-IP-Adresse Beispiel: 123 . 123 . 123 . 123	Die IP-Adresse des Druckers befindet sich in der oberen linken Ecke des Startbildschirms. Sie können die IP-Adresse beim Zugriff auf den Embedded Web Server verwenden, um die Druckereinstellungen anzuzeigen und per Fernzugriff zu konfigurieren.

## Verwenden der Touchscreen-Schaltflächen

**Hinweis:** Der Startbildschirm kann je nach Anpassungseinstellungen, Verwaltungskonfiguration und aktiven eingebetteten Lösungen unterschiedlich aussehen.



	Drücken Sie auf das Symbol	Funktion
1	Optionsfeld	Aktiviert oder deaktiviert ein Element.
2	Nach-oben-Pfeil	Blättert nach oben.
3	Nach-unten-Pfeil	Blättert nach unten.
4	Zustimmen-Taste	Speichert eine Einstellung.
5	Taste Abbrechen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bricht eine Aktion oder eine Auswahl ab.</li> <li>• Rückkehr zum vorherigen Bildschirm.</li> </ul>

Berühren Sie	Funktion
	Kehren Sie zum Startfenster zurück.
	Öffnen Sie das kontextbezogene Hilfedialogfeld auf dem Druckerbedienfeld.
	Bildlauf nach links.
	Bildlauf nach rechts.

# Einrichten und Verwenden der Startbildschirm-Anwendungen

## Hinweise:

- Der Startbildschirm kann je nach Anpassungseinstellungen, Verwaltungskonfiguration und aktiven eingebetteten Anwendungen unterschiedlich aussehen. Einige Anwendungen werden nur von bestimmten Druckermodellen unterstützt.
- Möglicherweise sind weitere Lösungen und Anwendungen erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com). Sie können sich auch an den Fachhändler wenden, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

## Ermitteln der IP-Adresse des Druckers

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass der Drucker an ein Netzwerk oder einen Druckserver angeschlossen ist.

Sie finden die IP-Adresse des Druckers:

- In der linken oberen Ecke des Startbildschirms des Druckers.
- Im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse".
- Indem Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseite drucken und die Angaben im Abschnitt "TCP/IP" lesen.

**Hinweis:** Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

## Ermitteln der IP-Adresse des Computers

### Für Windows-Benutzer

- 1 Führen Sie die Eingabeaufforderung aus.
- 2 Geben Sie **ipconfig** ein, und suchen Sie nach der IP-Adresse.

### Für Macintosh-Benutzer

- 1 Wählen Sie in den Systemeinstellungen des Apple-Menüs die Option **Netzwerk**.
- 2 Wählen Sie den Verbindungstyp, und klicken Sie dann auf **Erweitert > TCP/IP**.
- 3 Suchen Sie nach der IP-Adresse.

## Zugriff auf den Embedded Web Server

Der Embedded Web Server ist die Druckerwebseite, über die Sie Druckereinstellungen anzeigen und remote konfigurieren können, wenn Sie sich nicht in der Nähe des Druckers befinden.

**1** Ermitteln Sie die IP-Adresse des Druckers:

- Über den Startbildschirm des Druckerbedienfelds
- Im Abschnitt TCP/IP des Menüs Netzwerk/Anschlüsse
- Indem Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseite drucken und die Angaben im Abschnitt TCP/IP lesen

**Hinweis:** Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: **123 . 123 . 123 . 123**.

**2** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**3** Drücken Sie die **Eingabetaste**.

**Hinweis:** Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

## Aktivieren der Startbildschirmanwendungen

### Ein- oder Ausblenden von Symbolen auf dem Startbildschirm

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweis:** Lassen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckerbedienfelds anzeigen. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Anpassung der Startseite**.


Eine Liste mit grundlegenden Druckerfunktionen wird angezeigt.

**3** Aktivieren Sie die jeweiligen Kontrollkästchen, um anzugeben, welche Symbole auf dem Druckerstartbildschirm angezeigt werden.

**Hinweis:** Symbole mit deaktiviertem Kontrollkästchen werden ausgeblendet.

**4** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

### Verwenden des Hintergrunds und des inaktiven Bildschirms

Symbol	Beschreibung
	Die Anwendung ermöglicht die Anpassung des Hintergrunds und des inaktiven Bildschirms des Druckerstartbildschirms.


1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

**Hintergrund ändern** > zu verwendenden Hintergrund auswählen

2 Berühren Sie .

## Einrichten von Forms and Favorites

**Hinweis:** Eine neuere Version dieses *Benutzerhandbuchs* enthält möglicherweise eine direkte Verknüpfung zum *Administratorhandbuch* der Anwendung. Die aktuelle Version dieses *Benutzerhandbuchs* finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Option	Funktion
	<p>Optimieren Sie Arbeitsprozesse, indem Sie häufig verwendete Online-Formulare direkt im Startbildschirm des Druckers suchen und drucken.</p> <p><b>Hinweis:</b> Der Drucker muss über eine Zugriffsberechtigung für den Netzwerkordner bzw. die FTP-Site oder Website mit dem gespeicherten Lesezeichen verfügen. Legen Sie auf dem Computer, auf dem das Lesezeichen gespeichert ist, Freigabe-, Sicherheits- und Firewallinstellungen fest, um dem Computer mindestens <i>Lesezugriff</i> zu gewähren. Weitere Hinweise finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Betriebssystem.</p>

1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweis:** Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Apps** > **Apps-Management** > **Forms and Favorites**.

3 Klicken Sie auf **Hinzufügen**, und passen Sie die Einstellungen an.


### Hinweise:

- Eine Beschreibung der Einstellung finden Sie in der QuickInfo zum jeweiligen Feld.
- Um sicherzustellen, dass die Speicherorteseinstellungen des Lesezeichens richtig sind, geben Sie die richtige IP-Adresse des Host-Computers ein, auf dem sich das Lesezeichen befindet. Weitere Informationen zum Ermitteln der IP-Adresse des Host-Computers finden Sie im Abschnitt "[Ermitteln der IP-Adresse des Computers](#)" auf Seite 17.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker über Zugriffsrechte für den Ordner verfügt, in dem sich das Lesezeichen befindet.

4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Um die Anwendung zu verwenden, wählen Sie im Drucker-Startbildschirm **Forms and Favorites** aus und navigieren Sie dann durch die Formulkategorien, oder suchen Sie nach Formularen basierend auf einer Formularnummer, einem Namen oder einer Beschreibung.

## Grundlagen der Eco Settings

Symbol	Beschreibung
	Mithilfe der Anwendung können die Einstellungen für Energieverbrauch, Geräusentwicklung sowie Toner- und Papierverbrauch einfach verwaltet werden, um einen umweltschonenden Einsatz des Druckers zu gewährleisten.

## Einrichten der druckerfernen Bedienerkonsole

Diese Anwendung ermöglicht Ihnen die Interaktion mit dem Druckerbedienfeld, auch wenn Sie sich nicht in der Nähe des Netzwerkdruckers befinden. Auf dem Computerbildschirm können Sie den Druckerstatus anzeigen, zurückgehaltene Druckaufträge freigeben, Lesezeichen erstellen und andere druckerbezogene Aufgaben ausführen.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweis:** Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Einstellungen der druckerfernen Bedienerkonsole**.
- 3 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktivieren** und passen Sie dann die Einstellungen an.
- 4 Klicken Sie auf **Senden**.

Zur Verwendung der Anwendung, klicken Sie auf **Druckerferne Bedienerkonsole > VNC-Applet starten**.

## Exportieren und Importieren einer Konfiguration

Sie können Konfigurationseinstellungen in eine Textdatei exportieren, die dann importiert werden können, um die Einstellungen auf andere Drucker anzuwenden.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweis:** Sie finden die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

- 2 Exportieren oder Importieren einer Konfigurationsdatei für ein oder mehrere Anwendungen.

### Für eine Anwendung

- a Wechseln Sie zu:  
**Einstellungen > Apps > Apps Management > Anwendung auswählen > Konfigurieren**
- b Exportieren oder importieren Sie die Konfigurationsdatei.

#### Hinweise:

- Wenn ein **JVM-Fehler aufgrund von zu wenig Arbeitsspeicher** aufgetreten ist, müssen Sie den Exportprozess wiederholen, bis die Konfigurationsdatei gespeichert wurde.



- Wenn eine Zeitüberschreitung auftritt oder ein leerer Bildschirm angezeigt wird, müssen Sie den Webbrowser aktualisieren und anschließend auf **Anwenden** klicken.

### **Für mehrere Anwendungen**

- a** Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Import/Export**.
- b** Exportieren oder importieren Sie eine Konfigurationsdatei.

**Hinweis:** Klicken Sie beim Importieren einer Konfigurationsdatei auf **Übernehmen** , um den Vorgang abzuschließen.

# Konfiguration eines weiteren Druckers

## Installieren interner Optionen

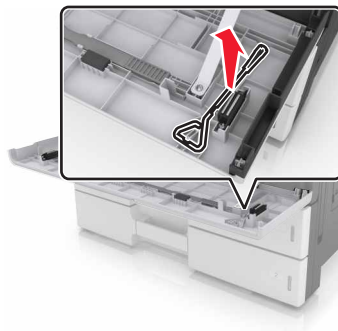
**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Controller-Platine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

## Verfügbare interne Optionen

- Speicherkarte
  - DDR2 DIMM
  - Flash-Speicher
    - Schriften
    - Firmware-Karten
      - Formate und Barcode
      - VORSCHREIBEN
      - IPDS
- Druckerfestplatte
- Lexmark™ Internal Solutions Ports (ISP)
  - Standard 10/100/1000 Ethernet
  - MarkNet™ N8350 802.11 b/g/n WLAN-Druckserver
  - MarkNet N8352 802.11 b/g/n WLAN-Druckserver

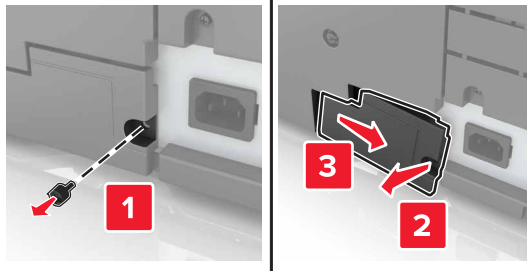
## Zugreifen auf die Controller-Platine

**Hinweis:** Verwenden Sie den Schraubenzieher, der sich auf der Innenseite der unteren vorderen Klappe des Druckers befindet.

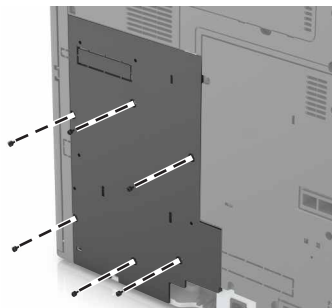


**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

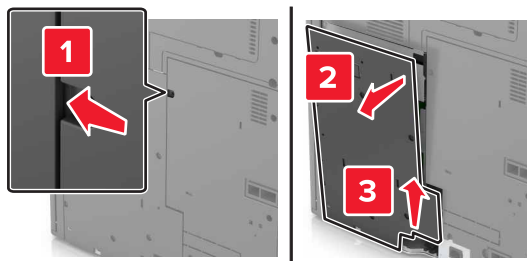
1 Entfernen Sie die Anschlussabdeckung.



2 Entfernen Sie die Schrauben aus der Controller-Platinenabdeckung.



3 Entfernen Sie die vordere Abdeckung.



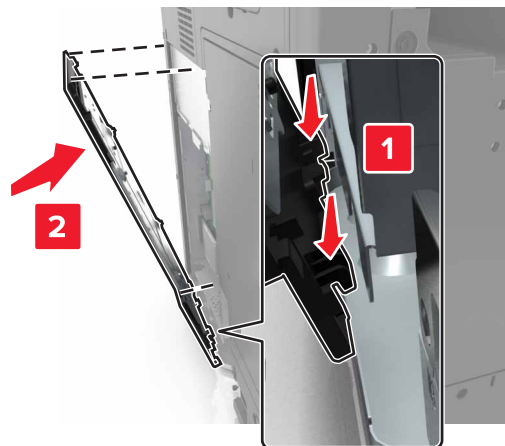
4 Ermitteln Sie anhand der folgenden Abbildung den korrekten Steckplatz:

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

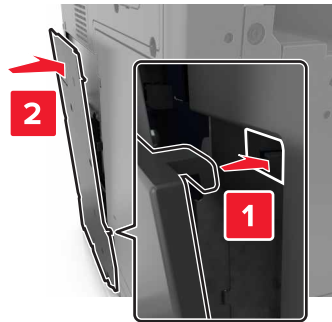


1	Steckplatz für Optionskarten
2	Steckplatz für Speicherkarten
3	Lexmark Anschluss für Internal Solutions Port oder Druckerfestplatte

**5** Richten Sie die Basis der vorderen Abdeckung am Drucker aus.



- 6 Bringen Sie die Platinenabdeckung wieder an.



- 7 Ziehen Sie die Schrauben auf der vorderen Abdeckung fest.

- 8 Bringen Sie die Anschlussabdeckung wieder an.

## Installieren einer Speicherkarte

**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

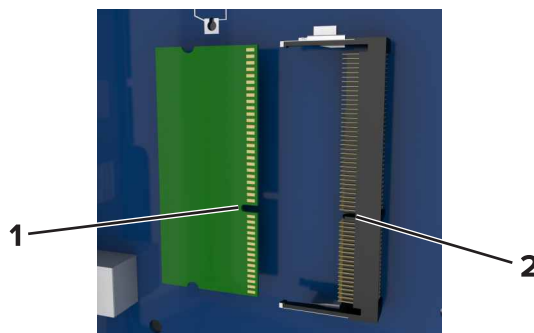
- 1 Legen Sie die Controller-Platine frei.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Zugreifen auf die Controller-Platine" auf Seite 22](#).

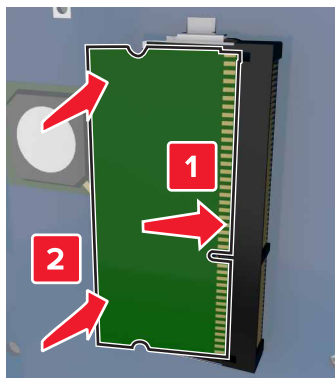
- 2 Nehmen Sie die Speicherkarte aus der Verpackung.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Vermeiden Sie jede Berührung der Kontakte an der Kante der Karte, Sie könnten beschädigt werden.

- 3 Richten Sie die Aussparung (1) an der Speicherkarte am Vorsprung (2) auf dem Steckplatz aus.



- 4 Drücken Sie die Speicherkarte gerade in den Steckplatz und schieben Sie die Karte dann in Richtung der Controller-Platinenwand, bis sie *hörbar* einrastet.



## Installieren von Optionskarten

**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

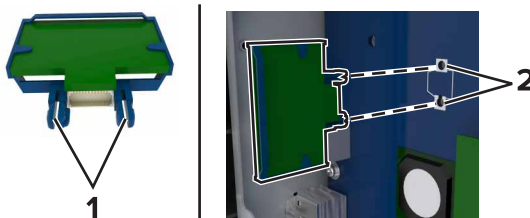
- 1 Legen Sie die Controller-Platine frei.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Zugreifen auf die Controller-Platine" auf Seite 22](#).

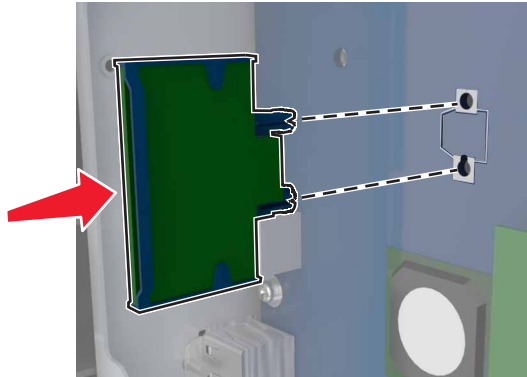
- 2 Nehmen Sie die Optionskarte aus der Verpackung.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Vermeiden Sie jede Berührung mit den Kontakten an der Kante der Karte. Sie könnten beschädigt werden.

- 3 Halten Sie die Karte an den Kanten, und richten Sie die Kunststoffstifte (1) der Karte auf die Öffnungen (2) in der Controller-Platine aus.



4 Schieben Sie die Karte ein.

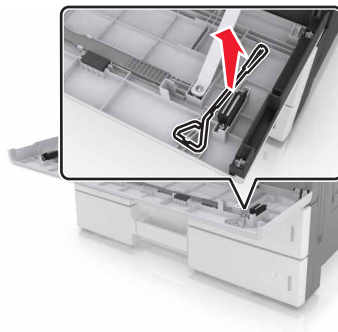


**Warnung—Mögliche Schäden:** Wird die Karte nicht ordnungsgemäß installiert, kann dies u. U. zu Beschädigungen der Karte und der Controller-Platine führen.

**Hinweis:** Der Steckverbinder auf der Karte muss über die gesamte Länge bündig an der Controller-Platine anliegen.

## Installieren eines Internal Solutions Ports

**Hinweis:** Verwenden Sie den Schraubenzieher, der sich auf der Innenseite der unteren vorderen Klappe des Druckers befindet.

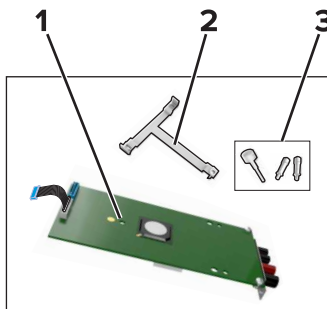


Die Controller-Platine unterstützt einen optionalen Lexmark Internal Solutions Port (ISP). Installieren Sie einen ISP, um zusätzliche Anschlussmöglichkeiten zu erhalten.

**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie zunächst einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

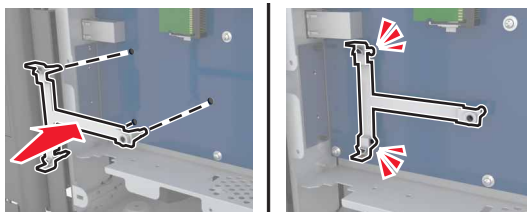
1 Nehmen Sie das ISP-Kit aus der Verpackung.



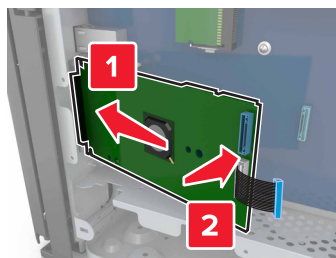
1	ISP
2	Kunststoffhalterung
3	Rändelschrauben

2 Legen Sie die Controller-Platine frei. Weitere Informationen finden Sie unter ["Zugreifen auf die Controller-Platine" auf Seite 22.](#)

3 Richten Sie die Nasen der Kunststoffhalterung an den Öffnungen des Gehäuses der Controller-Platine aus, und drücken Sie dann die Kunststoffhalterung in das Gehäuse der Controller-Platine, bis sie hörbar *einrastet*.

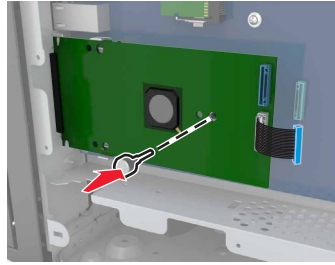


4 Bringen Sie den ISP an der Kunststoffhalterung an.

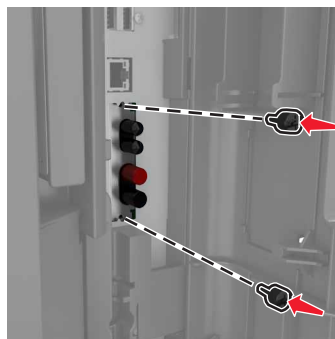




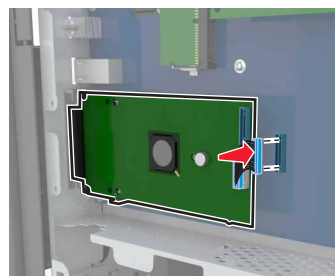
- 5** Bringen Sie die Kunststoffhalterung mithilfe der Rändelschraube am ISP an.



- 6** Befestigen Sie die ISP-Kunststoffhalterung mithilfe der Schrauben an der Controller-Platine.

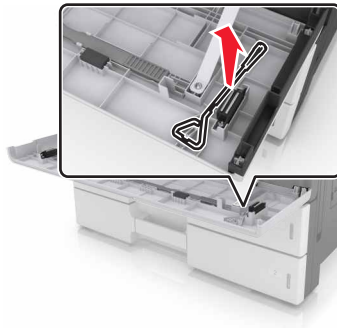


- 7** Stecken Sie den Stecker des ISP-Schnittstellenkabels in den entsprechenden Anschluss an der Controller-Platine.



## Installieren einer Festplatte

**Hinweis:** Verwenden Sie den Schraubenzieher, der sich auf der Innenseite der unteren vorderen Klappe des Druckers befindet.



**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

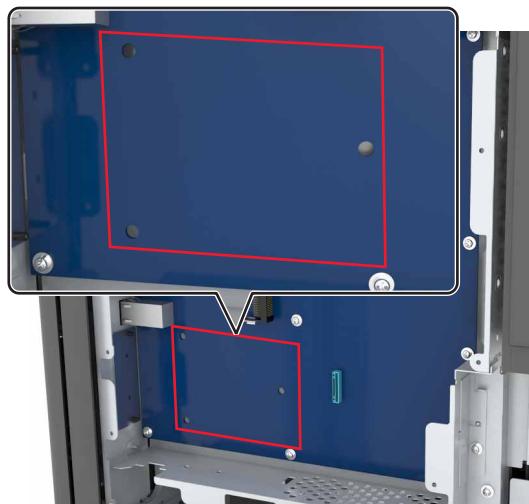
**Warnung—Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

**1** Legen Sie die Controller-Platine frei.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Zugreifen auf die Controller-Platine" auf Seite 22](#).

**2** Nehmen Sie die Festplatte aus der Verpackung.

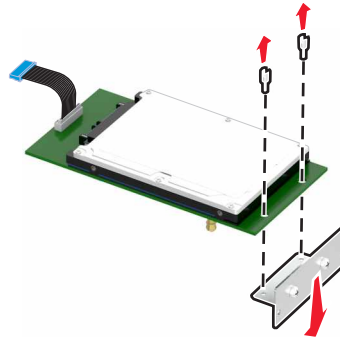
**3** Suchen Sie den entsprechenden Steckplatz auf der Controller-Platine.



**Hinweis:** Wenn ein optionaler ISP installiert ist, muss die Festplatte auf dem ISP installiert werden.

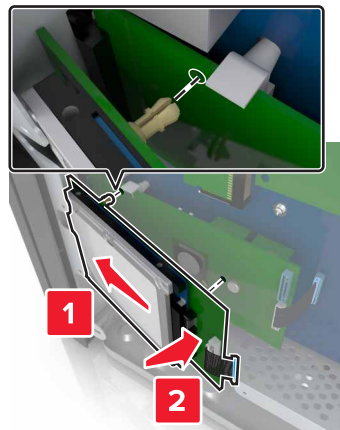
So installieren Sie eine Festplatte auf dem ISP:

- a** Entfernen Sie die Schrauben an der Halterung für die Festplatte und nehmen Sie die Halterung heraus.



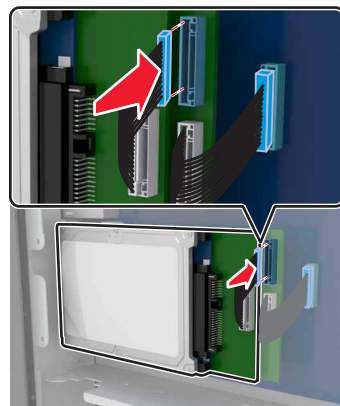
- b** Richten Sie die Stifte an der Festplatte auf die Bohrungen im ISP aus. Drücken Sie die Festplatte nach unten, bis sie hörbar einrastet.

**Installationswarnung:** Fassen Sie die Festplatte an Ihren Kanten. Berühren oder drücken auf die Mitte der Festplatte kann diese beschädigen.



- c** Stecken Sie den Stecker des Festplattenkabels in die entsprechende ISP-Anschlussstelle.

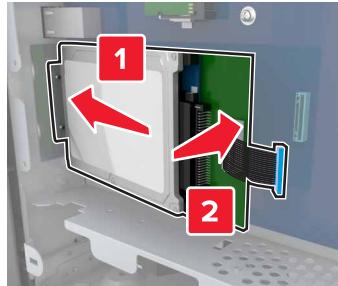
**Hinweis:** Die Stecker und Buchsen sind mit Farben versehen, um sie leichter zu identifizieren.



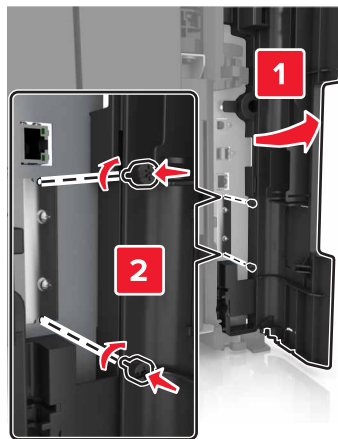
So installieren Sie die Festplatte direkt auf der Controller-Platine:

- a Richten Sie die Stifte an der Festplatte an den Öffnungen in der Controller-Platine aus. Drücken Sie auf die Festplatte, bis sie fest in den Bohrungen sitzt.

**Installationswarnung:** Fassen Sie die Festplatte an Ihren Kanten. Berühren oder drücken auf die Mitte der Festplatte kann diese beschädigen.

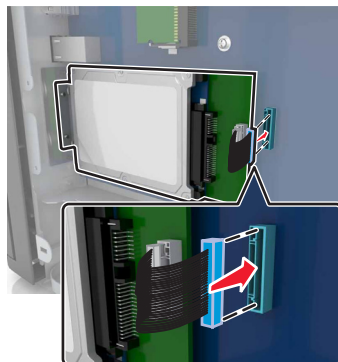


- b Befestigen Sie die Halterung der Festplatte mit den beiden mitgelieferten Schrauben.



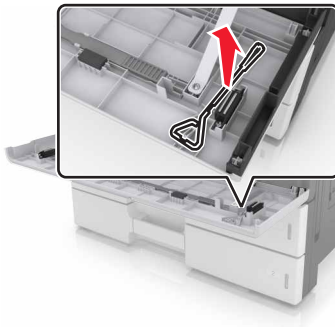
- c Stecken Sie den Stecker des Festplattenkabels in die entsprechende Anschlussstelle der Controller-Platine.

**Hinweis:** Die Stecker und Buchsen sind mit Farben versehen, um sie leichter zu identifizieren.



## Entfernen einer Druckerfestplatte

**Hinweis:** Verwenden Sie den Schraubenzieher, der sich auf der Innenseite der unteren vorderen Klappe des Druckers befindet.



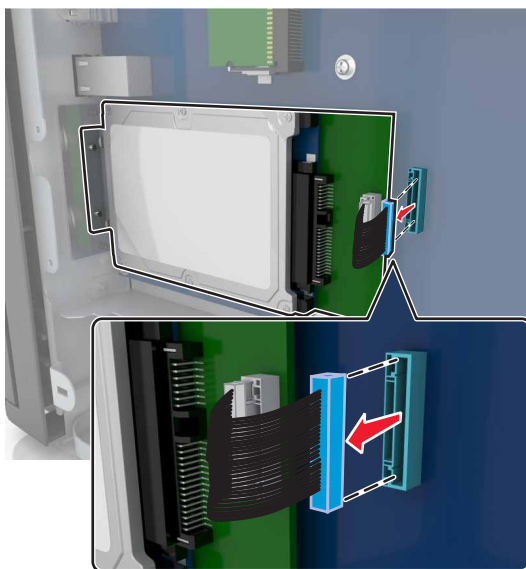
**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

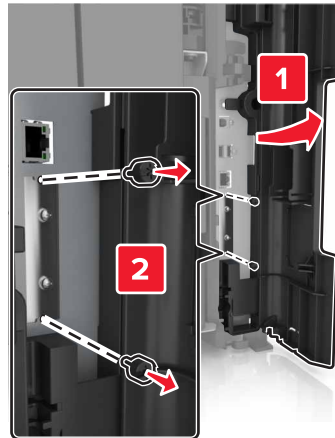
**1** Legen Sie die Controller-Platine frei.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Zugreifen auf die Controller-Platine" auf Seite 22](#).

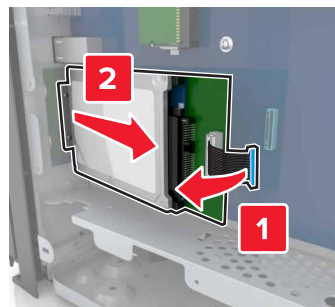
**2** Trennen Sie den Stecker des Festplattenkabels von der Controller-Platine. Lassen Sie das andere Ende des Kabels an der Festplatte stecken. Zum Lösen des Kabels drücken Sie den kleinen Hebel am Stecker des Schnittstellenkabels zusammen, um die Verriegelung zu lösen, bevor Sie das Kabel herausziehen.



**3** Entfernen Sie die Schrauben, mit denen die Festplatte befestigt ist.






**4** Entfernen Sie die Festplatte.



## Installieren von Hardwareoptionen

### Reihenfolge der Installation

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg , und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Aus Stabilitätsgründen sind für Konfigurationen, die auf dem Boden stehen, Untersätze erforderlich. Verwenden Sie bei Druckern mit mehr als einer Zuführungsoption entweder ein Druckergestell oder eine Druckerbasis. Wenn Sie einen Drucker mit ähnlicher Konfiguration erworben haben, benötigen Sie ggf. einen zusätzlichen Untersatz. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Installieren Sie den Drucker und sämtliche erworbene Optionen in der folgenden Reihenfolge:

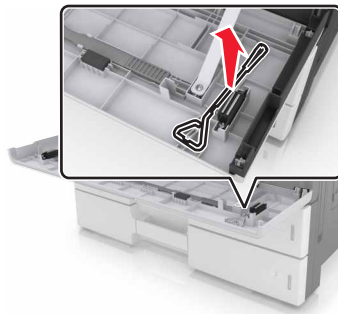
- Optionales 2 x 500- oder 2500-Blatt-Fach
- Drucker
- Finisher (Hefter)
- Heftklammer-/Locher-Finisher oder Broschüren-Finisher
- Optionales 3000-Blatt-Fach

**Hinweis:** Der Heftklammer-Finisher wird nicht unterstützt, wenn ein anderer Finisher installiert ist. Weitere Informationen zur Installation des Finishers und optionaler Fächer finden Sie in der im Lieferumfang der Option enthaltenen Kurzanleitung.

## Installieren optionaler Fächer

### Hinweise:

- Informationen zum Anbringen des optionalen 3000-Blatt-Fachs finden Sie in der mitgelieferten Kurzanleitung.
- Verwenden Sie den Schraubenzieher, der sich auf der Innenseite der unteren vorderen Klappe des Druckers befindet.

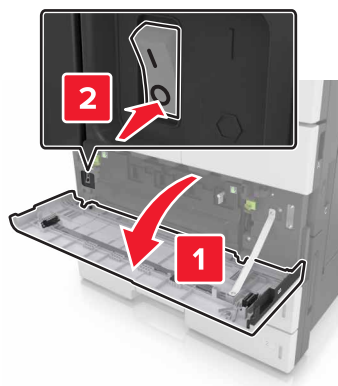


- ⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt über 18 kg und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen erforderlich.
- ⚡ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
- ⚠ VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Aus Stabilitätsgründen sind für Konfigurationen, die auf dem Boden stehen, Untersätze erforderlich. Verwenden Sie bei Druckern mit mehr als einer Zuführungsoption entweder ein Druckergestell oder eine Druckerbasis. Wenn Sie einen Drucker mit ähnlicher Konfiguration erworben haben, benötigen Sie ggf. einen zusätzlichen Untersatz. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).

Die optionalen Fächer sind mit folgendem Zubehör ausgestattet:

Zubehörname	Menge
Stützfüße	2
	
Befestigungsklammern	3
	
Metallhalterung	1
	
Schrauben	5
	

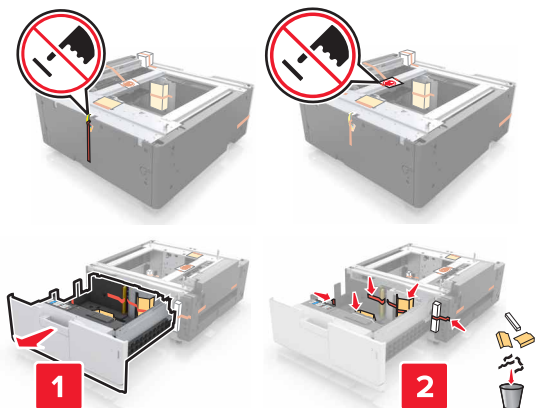
**1** Schalten Sie den Drucker aus.



**2** Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und vom Drucker.

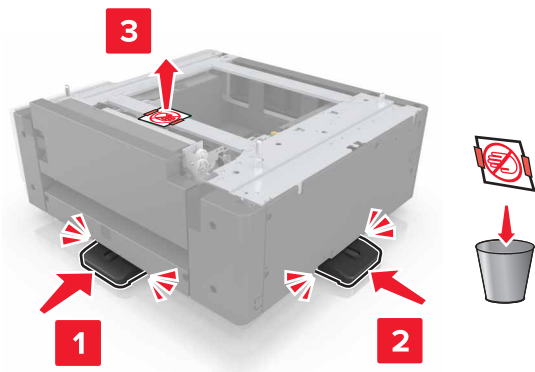


**3** Nehmen Sie das optionale Fach aus der Verpackung und entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.

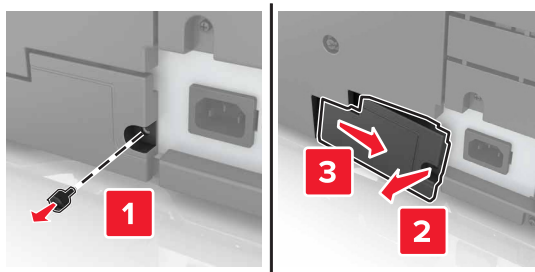


**4** Bringen Sie die Stützfüße am optionalen Fach an.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass die Stützfüße *hörbar* einrasten.

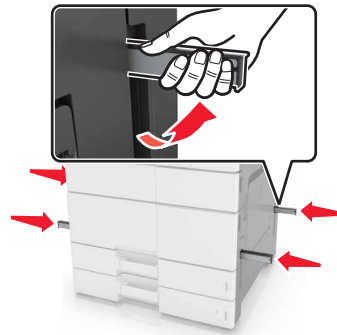


**5** Entfernen Sie die Anschlussabdeckung vom Drucker.



**6** Heben Sie den Drucker mithilfe der seitlichen Griffe an.

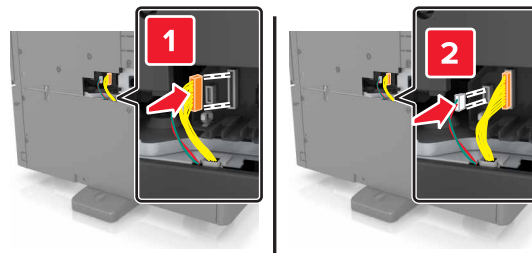
**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt über 18 kg und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen erforderlich.



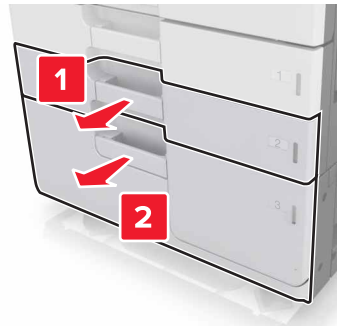
**7** Richten Sie den Drucker am Fach aus, und setzen Sie den Drucker auf das Fach.



**8** Entfernen Sie das Klebeband von den Anschlüssen und stecken Sie die Anschlüsse in die Buchsen des Druckers.

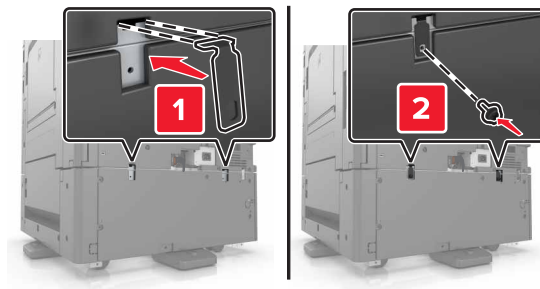


9 Öffnen Sie Fach 2 und Fach 3.

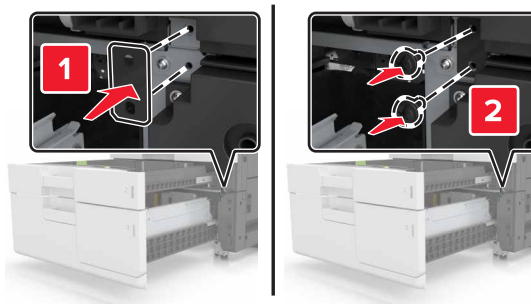
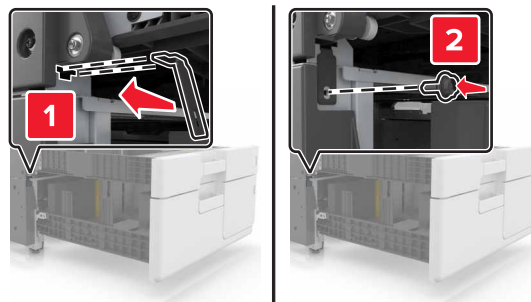


10 Befestigen Sie das Fach mithilfe der Befestigungsklammern und der Metallhalterung am Drucker.

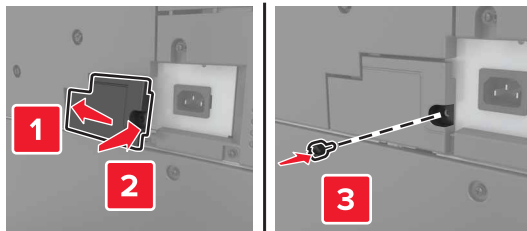
- Zurück



- Vorne



**11** Bringen Sie die Anschlussabdeckung wieder an.



**12** Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und an eine Steckdose an.

**13** Schalten Sie den Drucker ein.

**14** Konfigurieren Sie die Druckersoftware, sodass das optionale Fach erkannt wird. Weitere Informationen finden Sie unter ["Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 41](#).

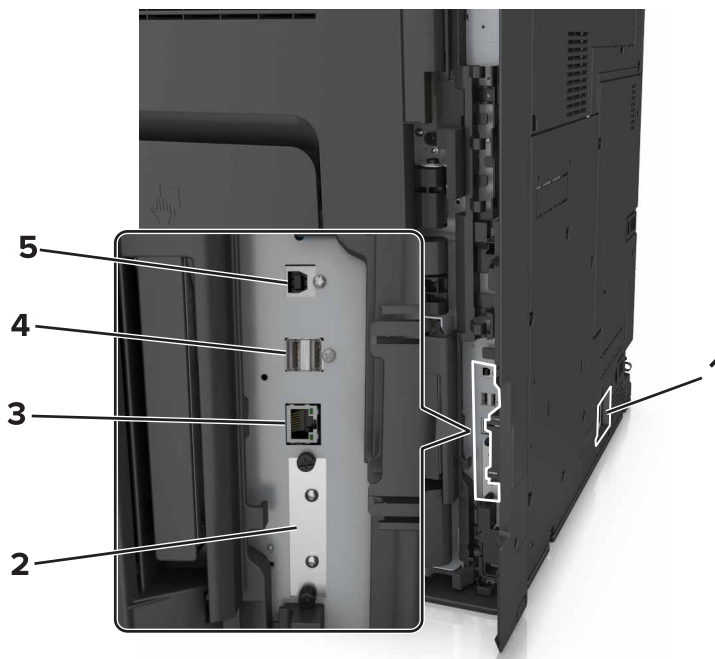
## Anschließen von Kabeln

**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Während eines Gewitters sollten Sie das Produkt nicht konfigurieren (z. B. die Faxfunktion) und keine Geräte oder Kabel, wie Netz- oder USB-Kabel, anschließen.

Schließen Sie den Drucker über ein USB-Kabel oder zur Verwendung im Netzwerk über ein Ethernet-Kabel an den Computer an.

Stellen Sie dabei Folgendes sicher:

- Schließen Sie das Kabelende mit USB-Symbol an der entsprechenden USB-Anschlussstelle am Drucker an.
- Schließen Sie das entsprechende Ethernet-Kabel am Ethernet-Anschluss an.



	Element	Bis
1	Anschluss für Netzkabel	Zum Anschließen des Druckers an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose
2	Internal Solutions Port (ISP) oder Einsatzfach für Druckerfestplatte <b>Hinweis:</b> Wenn der Drucker eine drahtlose Verbindung unterstützt, wird hier die WLAN-Antenne angeschlossen.	Schließen Sie einen ISP oder eine Druckerfestplatte an.
3	Ethernet-Anschluss	Zum Anschließen des Druckers an ein Netzwerk
4	USB-Anschlüsse	Schließen Sie die Tastatur an.
5	USB-Druckeranschluss	Zum Anschließen des Druckers an einen Computer

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie das USB-Kabel, einen WLAN-Adapter oder einen der angezeigten Druckbereiche nicht während eines Druckvorgangs. Dies kann zu Datenverlust oder Fehlfunktionen führen.

## Einrichten der Druckersoftware

### Installieren des Druckers

- 1 Sie benötigen eine Kopie des Softwareinstallationspakets.
- 2 Führen Sie das Installationsprogramm aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Computerbildschirm.
- 3 Fügen Sie den Drucker für Macintosh-Benutzer hinzu.

**Hinweis:** Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte".

### Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber

#### Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie den Druckerordner.
- 2 Wählen Sie den Drucker, den Sie aktualisieren möchten aus, und gehen Sie wie folgt vor:
  - Wählen Sie unter Windows 7 oder höher **Druckereigenschaften** aus.
  - Wählen Sie unter früheren Versionen **Eigenschaften** aus.
- 3 Navigieren Sie zu der Registerkarte "Konfiguration", und wählen Sie dann **Jetzt aktualisieren – Drucker fragen**.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

#### Für Macintosh-Benutzer

- 1 Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker, und wählen Sie **Optionen und Verbrauchsmaterialien**.
- 2 Navigieren Sie zur Liste der Hardware-Optionen, und fügen Sie dann alle installierten Optionen hinzu.

3 Wenden Sie die Änderungen an.

## Arbeiten im Netzwerk

### Hinweise:

- Erwerben Sie einen MarkNet N8350 WLAN-Adapter, bevor Sie den Drucker in einem WLAN-Netzwerk einrichten. Informationen zum Installieren des WLAN-Adapters finden Sie in der mitgelieferten Kurzanleitung.
- Ein Service Set Identifier (SSID) ist ein Name, der einem WLAN zugewiesen wurde. Wireless Encryption Privacy (WEP), Wi-Fi Protected Access (WPA), WPA2 und 802.1X-RADIUS bezeichnen Sicherheitstypen, die in einem Netzwerk verwendet werden.

## Vorbereiten der Druckereinrichtung in einem Ethernet-Netzwerk

Zur Konfiguration des Druckers für die Verbindung mit einem Ethernet-Netzwerk sollten Sie vor dem Start folgende Informationen zur Hand haben:

**Hinweis:** Falls Computern und Druckern vom Netzwerk automatisch IP-Adressen zugewiesen werden, können Sie mit der Druckerinstallation fortfahren.

- Eine gültige, eindeutige IP-Adresse für den Drucker zur Verwendung im Netzwerk
- Das Netzwerkgateway
- Die Netzwerkmaske
- Ein Eigenname für den Drucker (optional)

**Hinweis:** Der Eigenname eines Druckers erleichtert die Identifizierung des Druckers im Netzwerk. Sie können den standardmäßigen Eigennamen des Druckers verwenden oder einen leichter zu merkenden Namen zuweisen.

Zum Anschluss des Druckers an das Netzwerk sind ein Ethernet-Kabel und ein verfügbarer Anschluss erforderlich, über den der Drucker physisch mit dem Netzwerk verbunden werden kann. Verwenden Sie, wenn möglich, ein neues Netzkabel, um mögliche Probleme durch ein beschädigtes Kabel zu vermeiden.

## Vorbereiten der Druckereinrichtung in einem WLAN

### Hinweise:

- Vergewissern Sie sich, dass ein WLAN-Adapter in Ihrem Drucker installiert ist und ordnungsgemäß funktioniert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des Teils enthalten ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Zugriffspunkt (WLAN-Router) eingeschaltet und funktionsfähig ist.

Bevor Sie den Drucker für ein WLAN einrichten, müssen Ihnen die folgenden Informationen bekannt sein:

- **SSID:** Die SSID wird auch als Netzwerkname bezeichnet.
- **WLAN-Modus (oder Netzwerkmodus):** Der Modus ist entweder "Infrastruktur" oder "Ad-Hoc".
- **Kanal (für Ad Hoc-Netzwerke):** Bei Infrastrukturnetzwerken ist Auto der Standardkanal.

Auch einige Ad Hoc-Netzwerke benötigen die automatische Einstellung. Informieren Sie sich beim zuständigen Systemadministrator, wenn Sie nicht sicher sind, welchen Kanal Sie wählen müssen.

- **Sicherheitsmethode:** Bei der Sicherheitsmethode gibt es vier grundlegende Optionen:

- WEP-Schlüssel

Wenn Ihr Netzwerk mehr als einen WEP-Schlüssel nutzt, können Sie bis zu vier Schlüssel in die vorgesehenen Felder eingeben. Wählen Sie den Schlüssel aus, der derzeit im Netzwerk genutzt wird, d. h., wählen Sie den standardmäßigen WEP-Sendeschlüssel aus.

- WPA- oder WPA2-Pre-Shared-Schlüssel/Passphrase

WPA beinhaltet eine Verschlüsselung als zusätzliche Sicherheitsebene. Hier stehen AES oder TKIP zur Auswahl. Die Verschlüsselung muss am Router und am Drucker gleich eingestellt sein. Andernfalls kann der Drucker nicht über das Netzwerk kommunizieren.

- 802.1X-RADIUS

Wenn Sie den Drucker in einem 802.1X-Netzwerk installieren, benötigen Sie möglicherweise Folgendes:

- Authentifizierungstyp
- Innerer Authentifizierungstyp
- 802.1X-Benutzername und Passwort
- Zertifikate

- Keine Sicherheit

Wenn Ihr WLAN-Netzwerk keinen Sicherheitstyp verwendet, haben Sie keinerlei Informationen zur Sicherheit.

**Hinweis:** Von der Verwendung eines ungesicherten WLANs wird abgeraten.

#### Hinweise:

- Starten Sie das WLAN-Dienstprogramm des Netzwerkadapters Ihres Computers und suchen Sie nach dem Netzwerknamen, falls Sie die SSID des Netzwerks nicht kennen, mit dem der Computer verbunden ist. Wenn Sie die SSID oder die Sicherheitsinformationen Ihres Netzwerks nicht finden, schlagen Sie in der Dokumentation für den Zugriffspunkt nach oder wenden Sie sich an den Systemadministrator.
- Wie Sie WPA/WPA2-Pre-Shared-Schlüssel/Passphrases für das WLAN ermitteln, können Sie der im Lieferumfang des Zugriffspunkts enthaltenen Dokumentation entnehmen. Sie können sich auch in dem zum Zugriffspunkt gehörigen Embedded Web Server informieren oder sich an den Systemadministrator wenden.

## Verbinden des Druckers mithilfe des WLAN-Installationsassistenten

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Im Drucker ist ein WLAN-Adapter installiert, der ordnungsgemäß funktioniert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des WLAN-Adapters enthalten ist.
- An den Drucker ist kein Ethernet-Kabel angeschlossen.
- "Aktive Netzwerkkarte" ist auf "Auto" festgelegt. Um die Einstellung auf "Auto" festzulegen, wechseln Sie zu:



> **Netzwerk/Anschlüsse** > **Aktive Netzwerkkarte** > **Auto** > **Senden**

**Hinweis:** Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie mindestens fünf Sekunden und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:



> **Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerk [x]** > **Konfiguration Netzwerk [x]** > **WLAN** > **WLAN-Verbindung einrichten**

2 Wählen Sie eine Einrichtungsmethode für eine WLAN-Verbindung aus.

Option	Beschreibung
<b>Nach Netzwerken suchen</b>	Zeigt verfügbare WLAN-Verbindungen an. <b>Hinweis:</b> Dieses Menüelement zeigt alle gesicherten oder ungesicherten SSIDs an, die übertragen wurden.
<b>Netzwerknamen eingeben</b>	Geben Sie die SSID manuell ein. <b>Hinweis:</b> Achten Sie darauf, die korrekte SSID einzugeben.
<b>Wi-Fi Protected Setup</b>	Verbindet den Drucker mithilfe von Wi-Fi Protected Setup mit einem WLAN.

3 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display des Druckers.

## Verbinden des Druckers mit einem WLAN mithilfe von Wi-Fi Protected Setup

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Der Zugriffspunkt (WLAN-Router) ist WPS (Wi-Fi Protected Setup)-zertifiziert oder WPS-kompatibel. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Zugriffspunkt.
- Ein im Drucker installierter WLAN-Adapter ist ordnungsgemäß angeschlossen und funktionsbereit. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des WLAN-Adapters enthalten ist.

### Verwenden der Konfiguration auf Tastendruck

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:



> **Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerk [x]** > **Konfiguration Netzwerk [x]** > **WLAN** > **WLAN-Verbindung einrichten** > **Wi-Fi Protected Setup** > **Start durch Tastendruck-Methode**

2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display des Druckers.

### Verwenden der PIN (persönliche Identifikationsnummer)

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:



> **Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerk [x]** > **Konfiguration Netzwerk [x]** > **WLAN** > **WLAN-Verbindung einrichten** > **Wi-Fi Protected Setup** > **Start durch PIN-Eingabe**

2 Kopieren Sie die achtstellige WPS-PIN.

3 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse Ihres Zugriffspunkts in das Adressfeld ein.

#### Hinweise:

- Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.



- 4 Rufen Sie die WPS-Einstellungen auf. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Zugriffspunkt.
- 5 Geben Sie die achtstellige PIN ein und speichern Sie die Einstellung.

## Verbinden des Druckers mit einem WLAN mit dem Embedded Web Server

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Der Drucker ist vorübergehend mit einem Ethernet-Netzwerk verbunden.
- Ein WLAN-Adapter ist in Ihrem Drucker installiert und funktioniert ordnungsgemäß. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des Teils enthalten ist.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Druckerbedienfeld an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > WLAN**.

- 3 Ändern Sie die Einstellungen entsprechend den Einstellungen des Zugriffspunkts (WLAN-Router).

**Hinweis:** Vergewissern Sie sich, dass folgende Eingaben richtig sind: SSID, Sicherheitsmethode, Pre-Shared-Schlüssel/Passphrase, Netzwerkmodus und Kanal.

- 4 Klicken Sie auf **Senden**.

- 5 Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie dann das Ethernet-Kabel. Warten Sie mindestens fünf Sekunden und schalten Sie anschließend den Drucker wieder ein.

- 6 Um zu prüfen, ob Ihr Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite. Überprüfen Sie im Abschnitt "Netzwerkkarte [x]", ob der Status "Verbunden" lautet.

## Ändern der Anschlusseinstellungen nach Installation eines Internal Solutions Ports

### Hinweise:

- Wenn der Drucker über eine statische IP-Adresse verfügt dürfen Sie keine Änderungen an der Konfiguration vornehmen.
- Wenn die Computer so eingerichtet wurden, dass anhand des Netzwerknamens statt anhand der IP-Adresse gedruckt wird dürfen Sie keine Änderungen an der Konfiguration vornehmen.
- Falls Sie einem Drucker, der bereits für eine Ethernet-Verbindung konfiguriert wurde, einen WLAN-Internal Solutions Port (ISP) hinzufügen, müssen Sie den Drucker vom Ethernet-Netzwerk trennen.

### Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie den Druckerordner.
- 2 Öffnen Sie die Druckereigenschaften im Kontextmenü des Druckers mit dem neuen ISP.
- 3 Konfigurieren Sie den Anschluss über die Liste.

- 4 Aktualisieren Sie die IP-Adresse.
- 5 Wenden Sie die Änderungen an.

### **Für Macintosh-Benutzer**

- 1 Navigieren Sie in den Systemeinstellungen im Apple-Menü zur Druckerliste, und wählen Sie dann + > **IP**.
- 2 Geben Sie die IP-Adresse in das Adressfeld ein.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

### **Einrichten des seriellen Drucks (nur Windows)**

- 1 Stellen Sie die Parameter im Drucker ein.
  - a Rufen Sie über das Bedienfeld das Menü für die Anschlusseinstellungen auf.
  - b Öffnen Sie das Menü für die Einstellungen des seriellen Anschlusses und passen Sie die Einstellungen gegebenenfalls an.
  - c Wenden Sie die Änderungen an.
- 2 Öffnen Sie über den Drucker den Druckerordner, und wählen Sie Ihren Drucker.
- 3 Öffnen Sie die Druckereigenschaften, und wählen Sie den Kommunikationsanschluss (COM) aus der Liste.
- 4 Stellen Sie die Parameter für den Kommunikationsanschluss (COM) in Geräte-Manager ein.

#### **Hinweise:**

- Serieller Druck reduziert die Druckgeschwindigkeit.
- Vergewissern Sie sich, dass das serielle Kabel an den seriellen Anschluss des Druckers angeschlossen ist.

## **Überprüfen der Druckereinrichtung**

### **Drucken einer Menüeinstellungsseite**

Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Berichte > Menüeinstellungsseite**

## Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite

Wenn der Drucker in ein Netzwerk eingebunden ist, drucken Sie zur Überprüfung der Netzwerkverbindung eine Netzwerk-Konfigurationsseite. Auf dieser Seite finden Sie außerdem wichtige Informationen für die Konfiguration des Netzwerkdrucks.

- 1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Berichte** > **Netzwerk-Konfigurationsseite**

- 2 Überprüfen Sie im ersten Abschnitt der Netzwerk-Konfigurationsseite, ob als Status **Verbunden** angegeben ist.



Wenn der Status **Nicht verbunden** lautet, ist möglicherweise der LAN-Drop nicht aktiv oder das Netzwerkkabel fehlerhaft. Wenden Sie sich zur Problemlösung an einen Systemsupport-Mitarbeiter, und drucken Sie eine weitere Netzwerk-Konfigurationsseite.

# Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien

Die Auswahl und die Handhabung von Papier und Spezialdruckmedien können sich auf die Zuverlässigkeit des Drucks auswirken. Weitere Informationen finden Sie unter ["Vermeiden von Papierstaus" auf Seite 166](#) und ["Aufbewahren von Papier" auf Seite 61](#).

## Einstellen von Papierformat und Papiersorte


Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

 > Menü "Papier" > Papierformat/Sorte > Fach auswählen > Papierformat oder -sorte auswählen > 

## Konfigurieren des Papierformats "Universal"

Das Papierformat "Universal" ist eine benutzerdefinierte Formateinstellung, bei der Sie auf Papierformaten drucken können, die in den Druckermenüs nicht voreingestellt sind.


1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

 > Menü "Papier" > **Universaleinrichtung**

2 Wählen Sie eine Maßeinheit aus und legen Sie Hochformatbreite und -höhe fest.

3 Wenden Sie die Änderungen an.

## Laden der Fächer

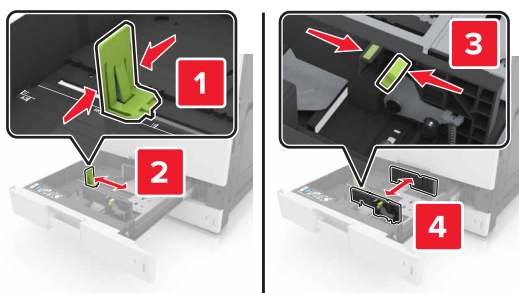
 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

1 Ziehen Sie das Fach heraus.

**Hinweis:** Nehmen Sie keine Fächer heraus, während ein Druckauftrag ausgeführt wird oder wenn die Meldung **Belegt** im Druckerdisplay angezeigt wird. Dies kann zu einem Papierstau führen.



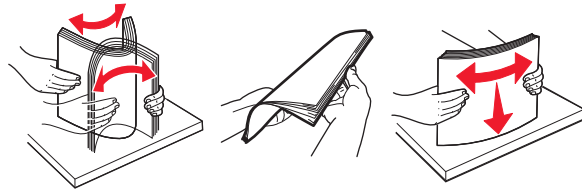
**2** Drücken Sie die Papierführung zusammen und schieben Sie sie in die für das einzulegende Papier vorgesehene Position.



**Hinweis:** Schieben Sie die Führungen mithilfe der Markierungen unten im Fach in die richtige Position.



- 3** Biegen Sie den Stapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen, und fächern Sie den Stapel auf. Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.



- 4** Legen Sie den Papierstapel mit der Druckseite nach oben ein.



**Hinweise:**

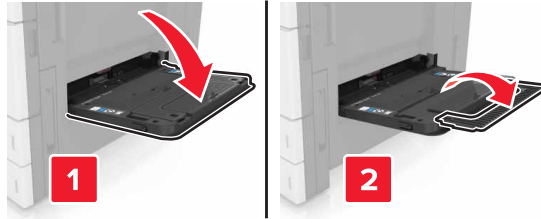
- Legen Sie für den beidseitigen Druck die Druckseite nach unten ein.
- Legen Sie vorgelochtes Papier mit den Löchern nach vorne oder nach links in das Fach ein.
- Legen Sie Briefbögen mit dem Briefkopf nach links in das Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass der Papierstapel nicht über die Füllstandslinie am Rand des Papierfachs hinausragt. Durch Überladen der Zuführung können Papierstaus entstehen.



- 5** Schieben Sie die Zuführung ein.
- 6** Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.

## Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung

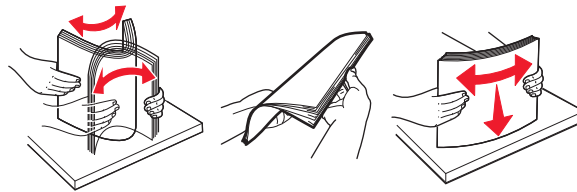
1 Öffnen Sie die Universalzuführung.



2 Passen Sie die Führung so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entspricht.







3 Biegen Sie den Papierstapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen, und fächern Sie den Stapel auf. Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.





4 Legen Sie das Papier ein.

- Legen Sie jeweils nur ein Papierformat und eine Papiersorte ein.

### Einlegen von Briefbögen

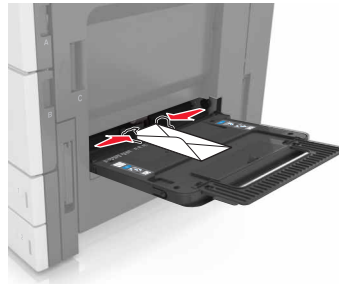
Ohne optionalen Finisher	Mit optionalem Finisher
<p data-bbox="233 321 427 348">Einseitiger Druck</p>  <p data-bbox="233 636 816 751"><b>Hinweis:</b> Legen Sie die Briefbögen für eine Ausrichtung an der langen Kante mit der bedruckten Seite nach unten und dem Briefkopf auf der linken Seite in die Zuführung ein.</p>	<p data-bbox="863 321 1057 348">Einseitiger Druck</p>  <p data-bbox="863 636 1446 751"><b>Hinweis:</b> Legen Sie die Briefbögen für eine Ausrichtung an der langen Kante mit der bedruckten Seite nach unten und dem Briefkopf auf der rechten Seite in die Zuführung ein.</p>
<p data-bbox="233 772 443 800">Beidseitiger Druck</p>  <p data-bbox="233 1092 816 1207"><b>Hinweis:</b> Legen Sie die Briefbögen für eine Ausrichtung an der langen Kante mit der bedruckten Seite nach oben und dem Briefkopf auf der rechten Seite in die Zuführung ein.</p>	<p data-bbox="863 772 1073 800">Beidseitiger Druck</p>  <p data-bbox="863 1092 1446 1207"><b>Hinweis:</b> Legen Sie die Briefbögen für eine Ausrichtung an der langen Kante mit der bedruckten Seite nach oben und dem Briefkopf auf der linken Seite in die Zuführung ein.</p>

### Vorgelochtes Papier einlegen

Einseitiger Druck	Beidseitiger Druck
	

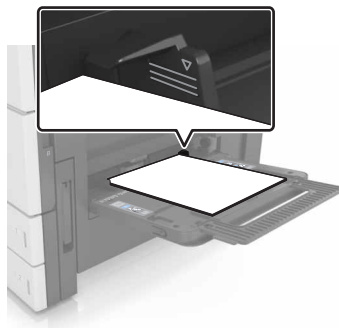


- Legen Sie Briefumschläge mit der Umschlagklappe nach oben ein.



**Warnung—Mögliche Schäden:** Es dürfen keine Umschläge mit Briefmarken, Metallklammern, Haken, Fenstern, Fütterung oder selbstklebenden Aufklebern verwendet werden. Durch solche Umschläge kann der Drucker schwer beschädigt werden.

- Stellen Sie sicher, dass das Papier die Markierungen für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet. Durch Überladen der Zuführung können Papierstaus entstehen.



- 5 Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Scannerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in der Zuführung eingelegten Papier ein.

## Verbinden und Trennen von Fächern

### Verbinden und Trennen von Fächern

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Menü "Papier"**.

**3** Ändern Sie die Einstellungen für Papierformat und Papiersorte für die Fächer, die Sie verbinden.

- Um Fächer zu verbinden, vergewissern Sie sich, dass Papierformat und Papiersorte für das Fach mit dem anderen Fach übereinstimmen.
- Um die Verbindung von Fächern zu lösen, vergewissern Sie sich, dass Papierformat oder Papiersorte für das Fach *nicht* mit dem anderen Fach übereinstimmen.

**4** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

**Hinweis:** Die Einstellungen für das Papierformat und die Papiersorte können auch am Druckerbedienfeld geändert werden. Weitere Informationen finden Sie unter "[Einstellen von Papierformat und Papiersorte](#)" auf [Seite 48](#).

**Warnung—Mögliche Schäden:** Das in das Fach eingelegte Papier sollte dem benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte entsprechen, der auf dem Drucker zugewiesen wurde. Die Temperatur der Fixierstation variiert je nach angegebener Papiersorte. Wenn die Einstellungen nicht ordnungsgemäß konfiguriert sind, können Druckprobleme auftreten.

## Erstellen eines benutzerdefinierten Namens für eine Papiersorte

**1** Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Menü "Papier"** > **Benutzerdefinierte Namen**

**2** Geben Sie einen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte ein und wenden Sie dann die Änderungen an.

**3** Berühren Sie **Benutzersorten**, und stellen Sie dann sicher, dass der benutzerdefinierte Name durch den neuen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte ersetzt wurde.

## Zuweisen einer benutzerdefinierten Papiersorte

### Verwendung des Embedded Web Server

Beim Verbinden bzw. Trennen von Fächern kann ein benutzerdefinierter Name für die Papiersorte zugewiesen werden.

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### **Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Menü "Papier"** > **Benutzersorten**.

**3** Wählen Sie einen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte und danach eine Papiersorte aus.

**Hinweis:** Die Werksvorgabe für alle definierten Benutzersorten lautet "Papier".

**4** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Verwenden der Druckerbedienerkonsole

1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Menü "Papier"** > **Benutzersorten**

2 Wählen Sie einen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte und danach eine Papiersorte aus.

**Hinweis:** Die Werksvorgabe für alle definierten Benutzersorten lautet "Papier".

3 Berühren Sie .

# Anleitung für Papier und Spezialdruckmedien

## Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass Papierformat, -sorte und -gewicht auf dem Computer oder Bedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Biegen Sie Spezialdruckmedien vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie sie auf und gleichen Sie die Kanten an.
- Der Drucker druckt möglicherweise mit einer niedrigeren Geschwindigkeit, um Schäden an der Fixierstation zu vermeiden.
- Weitere Informationen zu Karten und Etiketten finden Sie im *Card Stock & Label Guide* auf der Support-Website von Lexmark <http://support.lexmark.com>.

## Verwenden von Spezialdruckmedien

### Tipps für das Verwenden von Karten

Karten sind schwere und einschichtige Druckmedien. Sie verfügen über veränderliche Eigenschaften wie den Feuchtigkeitsgehalt, die Stärke und die Struktur, die die Druckqualität wesentlich beeinflussen können.

- Stellen Sie Papiergröße, -sorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend den in das Fach eingelegten Karten ein.
- Führen Sie stets Testdrucke mit den Karten durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Legen Sie Papierstruktur und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.
- Vordruckte Elemente, Perforationen und Falzstellen können die Druckqualität erheblich beeinträchtigen und Papierstaus sowie Probleme bei der Handhabung der Druckmedien verursachen.
- Biegen Sie die Karten vor dem Einlegen in das Papierfach in beide Richtungen, und fächern Sie sie auf, um die Karten voneinander zu lösen. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.

### Tipps für das Verwenden von Briefumschlägen

- Stellen Sie Papiergröße, -sorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend den in das Fach eingelegten Briefumschlägen ein.
- Führen Sie stets Testdrucke mit den Briefumschlägen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Briefumschläge.
- Verwenden Sie Briefumschläge aus Papier mit einem Baumwollgehalt von 25 % und einem Gewicht von 90 g/m<sup>2</sup>, um optimale Ergebnisse zu erzielen.
- Verwenden Sie nur neue, unbeschädigte Umschläge.
- Um optimale Ergebnisse zu erzielen und Papierstaus auf ein Minimum zu reduzieren, verwenden Sie keine Briefumschläge, die:
  - übermäßig gewellt oder aufgerollt sind
  - zusammenkleben oder in irgendeiner Form beschädigt sind

- Fenster, Löcher, Perforationen, Ausschnitte oder Prägungen aufweisen
- mit Metallklammern, Verschlussstreifen oder Metallfaltleisten versehen sind
- mit einem Sicherheitsverschluss versehen sind
- mit Briefmarken versehen sind
- frei liegende Klebeflächen aufweisen, wenn die Umschlagklappe zugeklebt oder geschlossen ist
- umgeknickte Ecken aufweisen
- mit einer rauen, gekräuselten oder gerippten Oberfläche versehen sind
- Passen Sie die Seitenführungen an die Breite der Briefumschläge an.
- Biegen Sie die Briefumschläge vor dem Einlegen in das Papierfach in beide Richtungen, um die Umschläge voneinander zu lösen, und fächern Sie sie auf. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.

**Hinweis:** Bei einer sehr hohen Luftfeuchtigkeit (über 60 %) kann es angesichts der hohen Temperaturen beim Drucken zum Zerknittern oder Verkleben der Briefumschläge kommen.

## Tipps für das Drucken von Etiketten

- Stellen Sie Papiergröße, -sorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend den in das Fach eingelegten Etiketten ein.
- Führen Sie stets Testdrucke mit den Etiketten durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Weitere Informationen zum Bedrucken von Etiketten, zu Eigenschaften und zur Gestaltung finden Sie im *Card Stock & Label Guide* (nur auf Englisch erhältlich) auf der Lexmark Website unter <http://support.lexmark.com>.
- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Etiketten.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit Hochglanzmaterial als Träger.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit freiliegendem Klebstoff.
- Verwenden Sie vollständige Etikettenbögen. Bei nicht vollständigen Etikettenbögen kann es passieren, dass sich Etiketten während des Druckvorgangs lösen und dadurch ein Papierstau entsteht. Unvollständige Etikettenbögen können darüber hinaus den Drucker und die Tonerkassette mit Kleber verunreinigen und zu einem Verlust der Garantie für den Drucker und die Tonerkassette führen.
- Biegen Sie die Etiketten vor dem Einlegen in das Papierfach in beide Richtungen, und fächern Sie sie auf, um sie voneinander zu lösen. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.

## Tipps für das Verwenden von Briefbögen

- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Briefbögen.
- Führen Sie Testdrucke durch, bevor Sie große Mengen davon kaufen.
- Vor dem Einlegen von Briefbögen biegen Sie sie in beide Richtungen und fächern Sie sie auf.
- Achten Sie beim Bedrucken von Briefbögen auf die Seitenausrichtung.

Quelle	Drucken	Seite mit dem Briefbogen	Papierausrichtung
Fächer	Einseitig	Nach oben	Legen Sie das Blatt so ein, dass die obere Kante zur Hinterseite des Fachs zeigt.
	Beidseitig	Nach unten	Legen Sie das Blatt so ein, dass die obere Kante zur Vorderseite des Fachs zeigt.

Quelle	Drucken	Seite mit dem Briefbogen	Papierausrichtung
Universalzuführung	Einseitig	Nach unten	Legen Sie das Blatt so ein, dass die obere Kante zur linken Seite zeigt.
	Beidseitig	Nach oben	Legen Sie das Blatt so ein, dass die obere Kante zur rechten Seite zeigt.

## Tipps für das Verwenden von Folien

- Stellen Sie Papiergröße, -sorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend den in das Fach eingelegten Folien ein.
- Drucken Sie eine Testseite auf den Folien, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Folien.
- Vermeiden Sie Fingerabdrücke auf den Folien, damit keine Probleme mit der Druckqualität auftreten.
- Biegen Sie die Folien vor dem Einlegen in beide Richtungen, und fächern Sie sie auf, um die Blätter voneinander zu lösen.
- Wenn Sie eine größere Anzahl Folien drucken, stellen Sie sicher, nur bis zu 20 Seiten auf einmal zu drucken mit einem Abstand von mindestens drei Minuten zwischen den Druckvorgängen, um zu verhindern, dass die Folien in der Ablage aneinanderhaften. Sie können auch jeweils 20 Folien nach dem Drucken aus der Ablage nehmen.

## Richtlinien für Papier

### Papiereigenschaften

Die folgenden Papiereigenschaften beeinflussen die Druckqualität und die Zuverlässigkeit des Druckers. Beachten Sie diese Faktoren vor dem Drucken:

#### Gewicht

Die Druckerfächer sind auf Papier mit vertikaler Faserrichtung mit einem Gewicht von 60 bis 256 g/m<sup>2</sup> ausgelegt. Die Universalzuführung ist auf Papier mit vertikaler Faserrichtung mit einem Gewicht von 60 bis 256 g/m<sup>2</sup> ausgelegt. Papier unter 60 g/m<sup>2</sup> ist unter Umständen nicht fest genug, um korrekt eingezogen zu werden, sodass Papierstaus verursacht werden.

**Hinweis:** Für den beidseitigen Druck unterstützt der Drucker Papier mit 60 bis 169 g/m<sup>2</sup>.

#### Wellen

Unter "gewellt" versteht man die Neigung von Papier, sich an den Kanten zu wellen. Übermäßiges Wellen kann Probleme bei der Papierzufuhr verursachen. Die Wellung kann auftreten, nachdem das Papier den Drucker durchlaufen hat, in dem es hohen Temperaturen ausgesetzt wurde. Wenn Sie Papier unverpackt in einer heißen, feuchten, kalten oder trockenen Umgebung aufbewahren, kann sich das Papier sogar in den Fächern vor dem Druckvorgang wellen, wodurch Einzugsprobleme verursacht werden können.

## Glätte

Der Glättegrad von Papier beeinflusst unmittelbar die Druckqualität. Wenn Papier zu rau ist, kann der Toner nicht richtig auf dem Papier fixiert werden. Wenn das Papier zu glatt ist, können Einzugsprobleme oder Probleme hinsichtlich der Druckqualität verursacht werden. Verwenden Sie immer Papier mit 100 bis 200 Sheffield-Punkten.

## Feuchtigkeitsgehalt

Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers beeinflusst die Druckqualität und die Fähigkeit des Druckers, das Papier ordnungsgemäß einzuziehen. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden. Damit wird das Papier weniger Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt, die sich negativ auf die Qualität des Papiers auswirken können.

Lagern Sie das Papier 24 bis 48 Stunden in seiner Originalverpackung in der gleichen Umgebung, in der sich auch der Drucker befindet. Dehnen Sie die Zeit auf mehrere Tage aus, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.

## Faserrichtung

Die Faserrichtung bezieht sich auf die Ausrichtung der Papierfasern in einem Blatt Papier. Die Faserrichtung ist entweder *vertikal*, d. h. die Fasern verlaufen in Längsrichtung des Papiers, oder *horizontal*, d. h. die Fasern verlaufen in Querrichtung des Papiers.

Für Papier mit einem Gewicht von 60 bis 256 g/m<sup>2</sup> wird Papier mit vertikaler Faserrichtung empfohlen.

## Fasergehalt

Die meisten hochwertigen xerografischen Papiere bestehen aus 100 % chemisch zerkleinertem Holz. Dieser Gehalt gibt dem Papier eine hohe Stabilität, sodass weniger Probleme bei der Papierzufuhr auftreten und eine höhere Druckqualität erzielt wird. Papier, das Fasern wie z. B. Baumwolle enthält, kann sich negativ auf die Papierhandhabung auswirken.

## Auswählen des Papiers

Durch die Verwendung des geeigneten Papiers können Papierstaus vermieden und ein störungsfreier Druck gewährleistet werden.

So vermeiden Sie Papierstaus und schlechte Druckqualität:

- Verwenden Sie *stets* neues, unbeschädigtes Papier.
- Achten Sie vor dem Einlegen auf die empfohlene Druckseite des Papiers. Ein entsprechender Hinweis befindet sich normalerweise auf der Verpackung des Papiers.
- Verwenden Sie *kein* Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie *keine* unterschiedlichen Papierformate, -sorten und -gewichte in ein Fach ein. Dadurch werden Papierstaus verursacht.
- Verwenden Sie *kein* beschichtetes Papier, es sei denn, es ist speziell für den elektrofotografischen Druck vorgesehen.

## Auswählen vorgedruckter Formulare und Briefbögen

- Für 60 bis 256 g/m<sup>2</sup>-Papier wird Papier mit vertikaler Faserrichtung empfohlen.
- Verwenden Sie nur Formulare und Briefbögen, die im Offset-Lithographie-Verfahren oder im Gravurdruckverfahren bedruckt wurden.
- Vermeiden Sie die Verwendung von rauem Papier oder Papier mit stark strukturierter Oberfläche.
- Verwenden Sie Farben, die nicht durch das Harz im Toner beeinträchtigt werden. Farben auf Oxidations- oder Ölbasis erfüllen diese Anforderungen in der Regel; für Latexfarben gilt das möglicherweise nicht.
- Führen Sie stets Testdrucke auf vorgedruckten Formularen und Briefbögen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen. Damit wird bestimmt, ob die Tinte auf dem vorgedruckten Formular oder Briefbogen die Druckqualität beeinflusst.
- Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Papierlieferanten.

## Verwenden von Recyclingpapier und anderen Papieren

Als Unternehmen, das sich seiner Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst ist, unterstützt Lexmark die Verwendung von Recyclingpapier, das speziell für Laserdrucker (elektrofotografische Drucker) hergestellt wird.

Da jedoch nicht allgemein gesagt werden kann, dass Recyclingpapier grundsätzlich gut eingezogen wird, testet Lexmark in regelmäßigen Abständen weltweit das im Handel erhältliche Einzelblatt-Kopierpapier. Bei diesen wissenschaftlichen Tests gelten strenge und fachspezifische Richtlinien. Dabei sind viele Faktoren zu berücksichtigen, entweder einzeln oder als Ganzes. Dazu zählen:

- Höhe des Altpapieranteils (Lexmark testet Papier mit einem Altpapieranteil von bis zu 100 %.)
- Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen (Die Testkammern simulieren die klimatischen Bedingungen aus allen Ländern der Welt.)
- Feuchtigkeitsgehalt (Der Feuchtigkeitsgehalt für Büropapier sollte bei 4-5 % liegen.)
- Biege- und Festigkeit bedeuten eine optimale Zuführung durch den Drucker.
- Stärke (hat Auswirkungen darauf, wie viele Blätter in ein Fach eingelegt werden können)
- Oberflächenrauheit (gemessen in Sheffield-Einheiten, hat Auswirkungen auf die Klarheit des Druckbildes und die Fixierung des Toners auf dem Papier)
- Oberflächenreibungsfaktor (gibt an, wie leicht sich die einzelnen Blätter trennen lassen)
- Faserrichtung und Formation (hat Auswirkungen auf die Wellenbildung, die sich wiederum auf die Art auswirkt, wie das Papier durch den Drucker bewegt wird)
- Weißgehalt und Struktur (Aussehen und Griffigkeit)

Die Qualität von Recyclingpapier ist besser denn je, der Anteil von Recyclingmaterial in einem Papier beeinflusst allerdings den Grad der Kontrolle über Fremdmaterial. Und wenngleich Recyclingpapier eine gute Möglichkeit zum umweltfreundlichen Drucken bietet, ist es nicht perfekt. Der Energieaufwand beim Entfernen von Tinte oder Zusätzen wie Farb- und Klebstoffen ist so hoch, dass oft höhere CO<sub>2</sub>-Emissionen als bei der normalen Papierherstellung verursacht werden. Insgesamt betrachtet ermöglicht die Verwendung von Recyclingpapier aber ein besseres Ressourcen-Management.

Die verantwortungsvolle Nutzung von Papier ist für Lexmark ein wichtiges Anliegen. Aus diesem Grund führen wir auch Lebenszyklus-Analysen für unsere Produkte durch. Für ein besseres Verständnis, welchen Einfluss Drucker auf die Umwelt haben, hat das Unternehmen mehrere solcher Lebenszyklus-Analysen in Auftrag gegeben. Das Ergebnis: Papier hält mit bis zu 80 % den Hauptanteil der im Laufe eines Produktlebenszyklus (vom Entwurf bis zum Ende der Lebensdauer) verursachten CO<sub>2</sub>-Emissionen. Grund dafür sind die energieintensiven Prozesse bei der Herstellung von Papier.



Deshalb versucht Lexmark, Kunden und Partner dazu zu bewegen, den Einfluss von Papier zu minimieren. Die Verwendung von Recyclingpapier ist eine Möglichkeit. Die Vermeidung verschwenderischen und unnötigen Papierverbrauchs ist eine andere. Lexmark bietet Kunden zahlreiche Möglichkeiten, Verschwendung beim Drucken und Kopieren zu minimieren. Darüber hinaus ermutigen wir alle, ihr Papier über Anbieter zu beziehen, die sich für eine nachhaltige Forstwirtschaft stark machen.

Lexmark spricht keine Empfehlungen für einzelne Anbieter aus, allerdings gibt es eine Produktliste für Spezialanwendungen. Mit den folgenden Richtlinien zur Papierwahl kann der Umwelteinfluss beim Drucken verringert werden:

- 1** Minimieren Sie den Papierverbrauch.
- 2** Achten Sie bei Papier aus Holzfasern auf die Herkunft des Holzes. Kaufen Sie Papier von Anbietern, die Zertifizierungen für nachhaltige Waldbewirtschaftung wie die des FSC (Forestry Stewardship Council) oder des PEFC (Program for the Endorsement of Forest Certification) vorweisen können. Diese Zertifizierungen garantieren, dass der Papierhersteller Zellstoff von Forstunternehmen bezieht, die auf ein umweltverträgliches und sozial verantwortungsvolles Forstmanagement setzen und sich für die Wiederaufforstung stark machen.
- 3** Wählen Sie das für die Druckanforderungen am besten geeignete Papier: Normales zertifiziertes Papier (75 oder 80 g/m<sup>2</sup>), Papier mit geringerem Gewicht oder Recyclingpapier.

## Unzulässige Papiersorten

Testergebnisse zeigen an, dass die folgenden Papiersorten ein Risiko bei der Verwendung mit Laserdruckern darstellen:

- Chemisch behandeltes Papier, das zum Erstellen von Kopien ohne Kohlepapier gedacht ist (auch als *selbstdurchschreibendes* Papier bezeichnet)
- Vordrucktes Papier, das mit Chemikalien hergestellt wurde, die den Drucker verunreinigen können
- Vordrucktes Papier, das durch die Temperatur in der Druckerfixierstation beeinträchtigt werden kann
- Vordrucktes Papier, bei dem eine Registereinstellung (genaue Druckposition auf der Seite) von mehr als ±2,3 mm erforderlich ist, wie z. B. bei OCR-Formularen (Optical Character Recognition = optische Zeichenerkennung) In manchen Fällen kann die Registereinstellung mit der Softwareanwendung geändert werden, um solche Formulare zu drucken.
- beschichtetes Papier (korrekturgeeignetes Feinpostpapier), synthetisches Papier, Thermopapier
- Papier mit rauen Kanten oder einer rauen bzw. stark strukturierten Oberfläche sowie gewelltes Papier
- Recyclingpapier, das nicht EN12281:2002 (europäische Tests) entspricht
- Papier mit einem Gewicht unter 60 g/m<sup>2</sup>
- Mehrteilige Formulare oder Dokumente

Weitere Informationen über Lexmark finden Sie unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com). Informationen zum Thema Nachhaltigkeit finden Sie unter dem Link **Environmental Sustainability**.

## Aufbewahren von Papier

Befolgen Sie die folgenden Richtlinien zum Aufbewahren von Papier, um Papierstaus zu vermeiden und eine gleichbleibende Druckqualität sicherzustellen:

- Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie Papier bei einer Temperatur von 21 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % aufbewahren. Die meisten Hersteller empfehlen, bei Temperaturen zwischen 18 und 24 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 bis 60 % zu drucken.
- Lagern Sie Kartons mit Papier nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal.

- Lagern Sie Einzelpakete auf einer ebenen Fläche.
- Legen Sie keine Gegenstände auf Papierpaketen ab.
- Nehmen Sie das Papier erst aus dem Karton oder der Verpackung, wenn Sie es in den Drucker einlegen möchten. Das Papier bleibt sauber, trocken und plan, wenn Sie es im Karton oder in der Verpackung aufbewahren.

## Unterstützte Papierformate, -sorten und -gewichte

### Vom Drucker unterstützte Papierformate

Papierformat	Abmessungen	Zusätzliches 500-Blatt-Papierfach (Fach 1)	Zusätzliches 500-Blatt-Papierfach (Fach 2)	2 x 500-Blatt-Fach	2500-Blatt-Fach	3000-Blatt-Fach	Universalzuführung <sup>3</sup>	Beidseitiger Druck
<b>A4</b>	210 x 297 mm (8,3 x 11,7 Zoll)	✓	✓	✓	✓ <sup>2</sup>	✓ <sup>2</sup>	✓ <sup>2</sup>	✓
<b>A5</b>	148 x 210 mm (5,8 x 8,3 Zoll)	✓ <sup>1</sup>	✓ <sup>1</sup>	✓ <sup>1</sup>	X	X	✓	✓
<b>A6</b>	105 x 148 mm (4,1 x 5,8 Zoll)	X	X	X	X	X	✓ <sup>1</sup>	✓
<b>JIS B5</b>	182 x 257 mm (7,2 x 10,1 Zoll)	✓	✓	✓	X	X	✓	✓
<b>Letter</b>	216 x 279 mm (8,5 x 11 Zoll)	✓	✓	✓	✓ <sup>2</sup>	✓ <sup>2</sup>	✓	✓
<b>Legal</b>	216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll)	✓	✓	✓	X	X	✓	✓
<b>Executive</b>	184 x 267 mm (7,3 x 10,5 Zoll)	✓	✓	✓	X	X	✓	✓
<b>JIS B4</b>	257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	✓	✓	✓	X	X	✓	✓
<b>SRA3</b>	320 x 450 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	X	✓ <sup>1</sup>	X	X	X	✓ <sup>1</sup>	✓
<b>A3</b>	297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	✓	✓	✓	X	X	✓	✓
<b>12 x 18</b>	305 x 457 mm (12 x 18 Zoll)	X	✓ <sup>1</sup>	X	X	X	✓ <sup>1</sup>	✓
<b>11 x 17</b>	279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	✓	✓	✓	X	X	✓	✓

<sup>1</sup> Nur unterstützt bei Ausrichtung an kurzer Kante.

<sup>2</sup> Nur unterstützt bei Ausrichtung an langer Kante.

<sup>3</sup> Unterstützt Papierformat ohne *Formaterkennung*.

<sup>4</sup> Nur unterstützt bei Breiten von 139,7 mm (5,5 Zoll) bis 320 mm (12,6 Zoll) und Längen von 148 mm (5,83 Zoll) bis 458 mm (18 Zoll).

**Hinweis:** Banner wird in der Universalzuführung nur unterstützt, wenn die Breite bis zu 296,9 mm (11,69 Zoll) und die Länge bis zu 1219,2 mm (48 Zoll) beträgt. Einstellen des Papierformats auf "Universal"

Papierformat	Abmessungen	Zusätzliches 500-Blatt-Papierfach (Fach 1)	Zusätzliches 500-Blatt-Papierfach (Fach 2)	2 x 500-Blatt-Fach	2500-Blatt-Fach	3000-Blatt-Fach	Universalzuführung <sup>3</sup>	Beidseitiger Druck
<b>Oficio</b>	216 x 340 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	✓	✓	✓	X	X	✓	✓
<b>Folio</b>	216 x 330 mm (8,5 x 13 Zoll)	✓	✓	✓	X	X	✓	✓
<b>Statement</b>	140 x 216 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	✓ <sup>1</sup>	✓ <sup>1</sup>	✓ <sup>1</sup>	X	X	✓	✓
<b>Universal</b>	76,2 X 76,2 mm (3 x 3 Zoll) bis 320 x 1219,2 mm ( 12,6 x 48 Zoll)	✓	✓	✓	X	X	✓	✓ <sup>4</sup>
<b>7 3/4 Briefumschlag</b>	98 x 191 mm (3,9 x 7,5 Zoll)	X	X	X	X	X	✓	X
<b>9 Briefumschlag</b>	98 x 225 mm (3,9 x 8,9 Zoll)	X	X	X	X	X	✓	X
<b>10 Briefumschlag</b>	105 x 241 mm (4,1 x 9,5 Zoll)	X	X	X	X	X	✓	X
<b>DL Briefumschlag</b>	110 x 220 mm (4,3 x 8,7 Zoll)	X	X	X	X	X	✓	X
<b>C5 Umschlag</b>	162 x 229 mm (6,4 x 9 Zoll)	X	X	X	X	X	✓	X
<b>B5 Umschlag</b>	176 x 250 mm (6,9 x 9,8 Zoll)	X	X	X	X	X	✓	X
<b>Anderer Umschlag</b>	98 x 162 mm (3,9 x 6,3 Zoll) bis 176 x 250 mm (6,9 x 9,8 Zoll)	X	X	X	X	X	✓	X

<sup>1</sup> Nur unterstützt bei Ausrichtung an kurzer Kante.

<sup>2</sup> Nur unterstützt bei Ausrichtung an langer Kante.

<sup>3</sup> Unterstützt Papierformat ohne *Formaterkennung*.

<sup>4</sup> Nur unterstützt bei Breiten von 139,7 mm (5,5 Zoll) bis 320 mm (12,6 Zoll) und Längen von 148 mm (5,83 Zoll) bis 458 mm (18 Zoll).

**Hinweis:** Banner wird in der Universalzuführung nur unterstützt, wenn die Breite bis zu 296,9 mm (11,69 Zoll) und die Länge bis zu 1219,2 mm (48 Zoll) beträgt. Einstellen des Papierformats auf "Universal"

## Vom Drucker unterstützte Papiersorten und -gewichte

Das Druckwerk unterstützt Papier mit einem Gewicht von 60 bis 256 g/m<sup>2</sup>.

**Hinweis:** Etiketten, Folien, Briefumschläge und Karten werden immer mit einer niedrigeren Druckgeschwindigkeit gedruckt.

Papiersorte	Zusätzliches 500-Blatt-Papierfach (Fach 1)	Zusätzliches 500-Blatt-Papierfach (Fach 2)	2 x 500-Blatt-Fach	2500-Blatt-Fach	3000-Blatt-Fach	Universalzuführung
Normalpapier <sup>1</sup>	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Karten	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Folien <sup>2</sup>	x	x	x	x	x	✓
Recyclingpapier <sup>1</sup>	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Glanz	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Schweres Glanzpapier	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Etiketten	x	x	x	x	x	✓
Feinpostpapier <sup>1</sup>	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Briefumschlag	x	x	x	x	x	✓
Briefumschlag rau	x	x	x	x	x	✓
Briefbogen <sup>1</sup>	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Vorgedrucktes Papier <sup>1</sup>	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Farbpapier <sup>1</sup>	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Leichtes Papier <sup>1</sup>	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Schweres Papier <sup>1</sup>	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Rau/Baumwolle	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Benutzersorte <sup>1</sup>	✓	✓	✓	✓	✓	✓

<sup>1</sup> Papier wird für das beidseitige Drucken unterstützt.

<sup>2</sup> Drucken Sie nur 20 Folien auf einmal, um zu verhindern, dass sie aneinanderhaften. Weitere Informationen finden Sie unter "[Tipps für das Verwenden von Folien](#)" auf Seite 58.

## Vom Finisher unterstützte Papierformate, -sorten und -gewichte

Das Druckwerk unterstützt Papier mit einem Gewicht von 60 bis 256 g/m<sup>2</sup>.

**Hinweis:** Wenn ein Finisher installiert ist, wird die Standard-Finisher-Ablage auch für Druckaufträge, die nicht weiterbearbeitet werden, zur Standard-Ablage.

## Unterstützte Papierformate

Papierformat	Finisher (Hefter)	Hefter-/Locher-Finisher-Ablage 1	Hefter-/Locher-Finisher-Ablage 2	Broschüren-Finisher
A6	√ <sup>3</sup>	√ <sup>3</sup>	X	X
A5	√ <sup>3</sup>	√ <sup>3</sup>	√ <sup>2</sup>	X
JIS B5	√	√	√	X
JIS B4	√	√	√	√
Executive	√	√	√	X
Letter	√	√	√	√
A4	√	√	√	√
Legal	√	√ <sup>4</sup>	√	√
12 x 18	√ <sup>1</sup>	√ <sup>3</sup>	√ <sup>1</sup>	√
11 x 17	√	√	√	√
SRA3	√ <sup>1</sup>	√ <sup>3</sup>	√ <sup>1</sup>	√
A3	√	√	√	√
Oficio	√ <sup>1</sup>	√ <sup>3</sup>	√ <sup>3</sup>	X
Folio	√ <sup>1</sup>	√ <sup>3</sup>	√ <sup>3</sup>	X
Statement	√ <sup>1</sup>	√ <sup>3</sup>	√ <sup>3</sup>	X
Universal	√	√ <sup>3</sup>	√ <sup>1</sup>	√ <sup>5</sup>

<sup>1</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn der Finisher das Papier stapelt, jedoch nicht heftet oder locht.

<sup>1</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn der Finisher das Papier stapelt oder heftet, jedoch nicht locht.

<sup>3</sup> Papier wird unterstützt, aber der Finisher stapelt, heftet oder locht das Papier nicht.

<sup>4</sup> Papier wird nur für Lochung mit zwei Löchern unterstützt.

<sup>5</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn das Papierformat zwischen 210 x 279,4 mm (8,27 x 11 Zoll) und 320 x 457,2 mm (12,6 x 18 Zoll) liegt.

## Unterstützte Papiersorten

Papiersorte	Finisher (Hefter)	Hefter-/Locher-Finisher	Broschüren-Finisher
Normalpapier	√	√	√ <sup>5</sup>

<sup>1</sup> Drucken Sie nur bis zu 20 Seiten auf Folien, um zu verhindern, dass diese aneinanderhaften. Weitere Informationen finden Sie unter ["Tipps für das Verwenden von Folien" auf Seite 58](#).

<sup>2</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn der Finisher das Papier stapelt, jedoch nicht heftet.

<sup>3</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn der Finisher das Papier stapelt, jedoch nicht heftet oder locht.

<sup>4</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn der Finisher das Papier locht oder stapelt, jedoch nicht heftet.

<sup>5</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn der Finisher das Papier heftet oder faltet.

Papiersorte	Finisher (Hefter)	Hefter-/Locher-Finisher	Broschüren-Finisher
Karten	√ <sup>2</sup>	√	X
Folie <sup>1</sup>	√ <sup>2</sup>	√ <sup>3</sup>	X
Recyclingpapier	√ <sup>2</sup>	√	√ <sup>5</sup>
Glanz	√ <sup>2</sup>	√	√ <sup>5</sup>
Schweres Glanzpapier	√ <sup>2</sup>	√ <sup>4</sup>	X
Etiketten	√ <sup>2</sup>	√ <sup>3</sup>	X
Feinpostpapier	√	√	√ <sup>5</sup>
Briefumschlag	√ <sup>2</sup>	√ <sup>3</sup>	X
Briefumschlag rau	√ <sup>2</sup>	√ <sup>3</sup>	X
Briefbogen	√	√	√ <sup>5</sup>
Vorgedruckt	√	√	√ <sup>5</sup>
Farbpapier	√	√	√ <sup>5</sup>
Leichtes Papier	√	√	√ <sup>5</sup>
Schweres Papier	√ <sup>2</sup>	√ <sup>4</sup>	X
Rau/Baumwolle	√ <sup>2</sup>	√	X
Benutzersorte	√	√	√ <sup>5</sup>

<sup>1</sup> Drucken Sie nur bis zu 20 Seiten auf Folien, um zu verhindern, dass diese aneinanderhaften. Weitere Informationen finden Sie unter "[Tipps für das Verwenden von Folien](#)" auf Seite 58.

<sup>2</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn der Finisher das Papier stapelt, jedoch nicht heftet.

<sup>3</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn der Finisher das Papier stapelt, jedoch nicht heftet oder locht.

<sup>4</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn der Finisher das Papier locht oder stapelt, jedoch nicht heftet.

<sup>5</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn der Finisher das Papier heftet oder faltet.

# Drucken

## Drucken von Formularen und Dokumenten

### Drucken von Formularen

Verwenden Sie "Forms and Favorites", um schnell und einfach auf häufig verwendete Formulare oder andere regelmäßig gedruckte Inhalte zuzugreifen. Bevor Sie die Anwendung verwenden können, muss sie auf dem Drucker eingerichtet werden. Weitere Informationen finden Sie unter ["Einrichten von Forms and Favorites" auf Seite 19](#).


- 1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:  
**Forms and Favorites** > Formular aus der Liste auswählen > Anzahl der Kopien eingeben > weitere Einstellungen anpassen
- 2 Wenden Sie die Änderungen an.

### Von einem Computer aus drucken

**Hinweis:** Für Spezialdruckmedien wie Etiketten, Karten und Umschläge müssen das Papierformat und die Papiersorte im Drucker vor dem Senden des Druckauftrags festgelegt werden.

- 1 Klicken Sie bei einem geöffnetem Dokument auf **Datei** > **Drucken**.
- 2 Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.
- 3 Senden Sie den Druckauftrag.

### Anpassen des Toneruftrags

- 1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:  
 > **Einstellungen** > **Druckeinstellungen** > Menü **"Qualität"**
- 2 Passen Sie die Einstellung für den Toneruftrag an und speichern Sie die Änderungen.

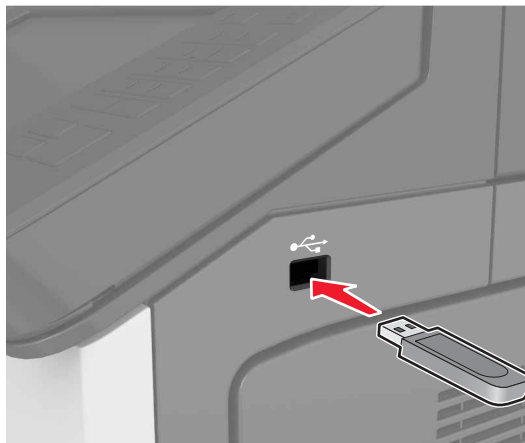
# Drucken von einem Flash-Laufwerk oder mobilen Gerät

## Drucken von einem Flash-Laufwerk

### Hinweise:

- Vor dem Ausdrucken einer verschlüsselten PDF-Datei werden Sie aufgefordert, das Dateikennwort auf dem Druckerbedienfeld einzugeben.
- Sie können nur Dateien drucken, für die Sie die entsprechenden Rechte besitzen.

**1** Schließen Sie ein Flash-Laufwerk an den USB-Anschluss an.



### Hinweise:

- Wenn ein Flash-Laufwerk installiert ist, wird auf dem Startbildschirm des Druckers ein Flash-Laufwerkssymbol angezeigt.
- Wenn Sie das Flash-Laufwerk in einer Situation anschließen, in der ein Benutzereingriff erforderlich ist (beispielsweise bei Papierstaus), ignoriert der Drucker das Flash-Laufwerk.
- Wenn Sie das Flash-Laufwerk anschließen, während der Drucker gerade andere Aufträge verarbeitet, wird die Meldung **Belegt** auf dem Druckerdisplay angezeigt. Nachdem die anderen Druckaufträge verarbeitet wurden, müssen Sie ggf. die Liste der angehaltenen Aufträge aufrufen, um die auf dem Flash-Laufwerk gespeicherten Dokumente zu drucken.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Drucker oder Flash-Laufwerk sollten im angezeigten Bereich während eines Druck-, Lese- oder Schreibvorgangs mittels Speichermedium nicht berührt werden. Dies kann zu Datenverlust oder Fehlfunktionen führen.





- 2 Drücken Sie auf dem Bedienfeld auf das Dokument, das Sie drucken möchten.
- 3 Geben Sie die Anzahl der gewünschten Kopien an und drucken Sie den Auftrag.

**Hinweise:**

- Belassen Sie das Flash-Laufwerk so lange am USB-Anschluss, bis der Druck des Dokuments abgeschlossen ist.
- Wenn Sie das Flash-Laufwerk nicht aus dem Drucker entfernen, nachdem Sie den ersten USB-Menübildschirm beendet haben, berühren Sie **Angehaltene Jobs** auf dem Startbildschirm, um Dateien vom Flash-Laufwerk zu drucken.

## Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen

**Hinweise:**

- High-Speed-USB-Flash-Geräte müssen den Full-Speed-Standard unterstützen. Low-Speed-USB-Geräte werden nicht unterstützt.
- USB-Flash-Laufwerke müssen das FAT-Dateisystem (File Allocation Tables) unterstützen. Geräte, die mit dem NTFS-System (New Technology File System) oder anderen Dateisystemen formatiert sind, werden nicht unterstützt.

Empfohlene Flash-Laufwerke	Dateityp
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lexar FireFly (512 MB und 1 GB)</li> <li>• SanDisk Cruzer Micro (512 MB und 1 GB)</li> <li>• Sony (512MB und 1GB)</li> </ul>	<p>Dokumente:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• .pdf</li> <li>• .xps</li> </ul> <p>Bilder:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• .dcx</li> <li>• .gif</li> <li>• .jpeg oder .jpg</li> <li>• .bmp</li> <li>• .pcx</li> <li>• .tiff oder .tif</li> <li>• .png</li> </ul>

## Drucken über ein Mobilgerät

Unter [www.lexmark.com/mobile](http://www.lexmark.com/mobile) können Sie eine kompatible Anwendung für mobiles Drucken herunterladen.

**Hinweis:** Anwendungen für den mobilen Druck sind u. U. auch beim Hersteller Ihres mobilen Endgeräts erhältlich.

## Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen

### Speichern von Druckaufträgen im Drucker

1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Sicherheit** > **Vertraulicher Druck** > Druckauftragsart auswählen

Funktion	Funktion
Max. ungültige PINs	Beschränkt die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben. <b>Hinweis:</b> Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen und diese PIN gelöscht.
Ablaufzeit für vertrauliche Aufträge	Hält Druckaufträgen auf dem Computer zurück, bis Sie am Druckerbedienfeld die PIN eingeben. <b>Hinweis:</b> Die PIN wird vom Computer festgelegt. Sie muss vierstellig sein und kann die Ziffern 0 bis 9 enthalten.
Ablaufzeit für Druckwiederholung	Druckt und speichert Druckaufträge im Druckerspeicher.
Ablaufzeit für zu überprüfende Aufträge	Druckt eine Kopie eines Druckauftrags und hält die restlichen Exemplare auf dem Drucker zurück. So können Sie feststellen, ob die erste Kopie zufriedenstellend ist oder nicht. Nachdem alle Kopien gedruckt sind, wird der Auftrag automatisch aus dem Druckerspeicher gelöscht.
Ablaufzeit für reservierten Druck	Speichert Druckaufträge, um sie zu einem späteren Zeitpunkt zu drucken. <b>Hinweis:</b> Die Druckaufträge werden so lange gespeichert, bis sie im Menü "Angehaltene Aufträge" gelöscht werden.
<b>Hinweise:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Druckaufträge mit der Kennzeichnung "Vertraulicher Druck", "Druck bestätigen", "Reservierter Druck" und "Druck wiederholen" werden u. U. gelöscht, wenn der Drucker zusätzlichen Speicherplatz zur Verarbeitung weiterer zurückgehaltener Druckaufträge benötigt.</li> <li>• Sie können den Drucker anweisen, Druckaufträge im Druckerspeicher vorzuhalten, bis Sie den Druckauftrag über das Druckerbedienfeld starten.</li> <li>• Alle Druckaufträge, die vom Benutzer am Drucker gestartet werden können, werden als <i>angehaltene Jobs</i> bezeichnet.</li> </ul>	

2 Berühren Sie .

## Drucken angehaltener Aufträge

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken** aus.
- 2 Wählen Sie den Drucker aus und befolgen Sie dann die folgenden Schritte:
  - Windows-Benutzer müssen auf **Eigenschaften** oder **Einstellungen** und dann auf **Drucken und Zurückhalten** klicken.
  - Macintosh-Benutzer müssen **Drucken und Zurückhalten** auswählen.
- 3 Wählen Sie die Druckauftragsart aus.
- 4 Weisen Sie, falls erforderlich, einen Benutzernamen zu.
- 5 Senden Sie den Druckauftrag.
- 6 Berühren Sie auf dem Startbildschirm des Druckers **Angehaltene Aufträge**.
- 7 Senden Sie den Druckauftrag.

## Ändern von vertraulichen Druckeinstellungen

**Hinweis:** Diese Funktion ist nur auf Netzwerkdruckern und an Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen > Sicherheit > Druckeinrichtung für vertrauliche Aufträge**.
- 3 Ändern der Einstellungen:
  - Legen Sie eine maximal zulässige Anzahl an PIN-Zugriffsversuchen fest. Wenn ein Benutzer die festgelegte Anzahl an PIN-Zugriffsversuchen überschreitet, werden alle Druckaufträge dieses Benutzers gelöscht.
  - Legen Sie einen Ablaufszeitraum für vertrauliche Druckaufträge fest. Wenn ein Benutzer die Aufträge nicht innerhalb des festgelegten Zeitraums gedruckt hat, werden alle Druckaufträge für diesen Benutzer gelöscht.
- 4 Speichern Sie die geänderten Einstellungen.

## Drucken von Informationsseiten

### Drucken von Schriftartmusterlisten

1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Berichte** > **Schriftarten drucken**

2 Drücken Sie **PCL-Schriften** oder **PostScript-Schriften**.

### Drucken von Verzeichnislisten

In einer Verzeichnisliste werden die im Flash-Speicher oder auf der Druckerfestplatte gespeicherten Ressourcen aufgeführt.

Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:




> **Berichte** > **Verzeichnis drucken**

## Abbrechen eines Druckauftrags

### Abbrechen von Druckaufträgen am Druckerbedienfeld

1 Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Auftrag abbrechen** oder drücken Sie auf der Tastatur .

2 Drücken Sie den abzubrechenden Druckauftrag und dann **Ausgewählte Aufträge löschen**.

**Hinweis:** Wenn Sie  auf der Zifferntastatur drücken, berühren Sie **Fortsetzen**, um zum Startbildschirm zurückzukehren.

### Abbrechen von Druckaufträgen über den Computer

1 Führen Sie je nach Betriebssystem einen der folgenden Schritte aus:

- Öffnen Sie den Ordner "Drucker", und wählen Sie dann Ihren Drucker aus.
- Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker.

2 Wählen Sie den Druckauftrag aus, den Sie abbrechen möchten.

# Druckermenüs

## Menüliste

### Papier (Menü)

Standardeinzug  
 Papierformat/-sorte  
 Universal-Zufuhr konfigurieren  
 Ersatzformat  
 Papierstruktur  
 Papierauswahl  
 Benutzersorten  
 Benutzerdefinierte Namen  
 Benutzerdefinierte  
 Papierablagenamen  
 Universaleinrichtung  
 Ablageeinrichtung

### Sicherheit

Sonstige Sicherheitseinstellungen  
 Vertraulicher Druck  
 Temporäre Dateien löschen  
 Sicherheitsüberwachungsprotokoll  
 Datum und Uhrzeit einstellen

### Berichte

Menüeinstellungen (Seite)  
 Gerätestatistik  
 Hefertest  
 Netzwerk-Konfigurationsseite <sup>1</sup>  
 Profilliste  
 Schriftarten drucken  
 Verzeichnis drucken  
 Bestandsbericht  
 Ereignisprotokollzusammenfassung

### Einstellungen

Allgemeine Einstellungen  
 Flash-Laufwerk (Menü)  
 Druckeinstellungen

### Netzwerk/Anschlüsse

Aktive Netzwerkkarte  
 Standard-Netzwerk <sup>2</sup>  
 Standard-USB  
 Parallel [x]  
 Seriell [x]  
 SMTP-Setup

### Hilfe

Alle Anleitungen drucken  
 Druckqualität  
 Druckanleitung  
 Druckmedienanleitung  
 Anleitung für Druckdefekte  
 Menüzuordnung  
 Informationsanleitung  
 Verbindungsanleitung  
 Umsetzungsanleitung  
 Verbrauchsmaterialanleitung

### Menü Optionskarte<sup>3</sup>

Eine Liste der  
 installierten DLEs  
 (Download Emulators)  
 wird angezeigt.

<sup>1</sup> Abhängig von der Druckereinrichtung wird diese Menüoption als "Netzwerk-Konfigurationsseite" oder "Konfig-  
Seite/Netzw. <x>" angezeigt.

<sup>2</sup> Abhängig von den Druckereinstellungen wird diese Menüoption als "Standard-Netzwerk" oder "Netzwerk [x]" angezeigt.

<sup>3</sup> Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein oder mehrere DLEs installiert sind.

## Menü "Papier"

### Standardeinzug (Menü)

Typ	Funktion
<b>Standardquelle</b> Fach [x] Universalzuführung Papier manuell Briefumschlag manuell	Festlegen eines Standardpapiereinzugs für alle Druckaufträge.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Fach 1"( Standardfach).</li> <li>• Im Menü "Papier" muss "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" gesetzt sein, damit "Universal-Zufuhr" als Menüoption angezeigt wird.</li> <li>• Wenn in zwei Fächern Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte eingelegt sind (und die Einstellungen für beide Fächer gleich sind), werden die Fächer automatisch verbunden. Wenn ein Fach leer ist, wird der Druckauftrag mit Papier aus dem verbundenen Fach fortgesetzt.</li> </ul>

### Papierformat/-sorte (Menü)

Option	Bis
<b>Fach [x] Format</b> A4 A5 A6 JIS-B5 JIS B4 Letter Legal 12 x 18 11 x 17 SRA3 A3 Executive Oficio (Mexiko) Folio Statement Universal	Gibt die in die einzelnen Fächer eingelegten Papierformate an.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Letter" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".</li> <li>• Wenn in zwei Fächern Papier desselben Formats und derselben Sorte enthalten ist und für die Fächer identische Einstellungen festgelegt wurden, werden die Fächer automatisch verbunden. Die Universalzuführung ist möglicherweise auch verbunden. Wenn ein Fach leer ist, wird der Druckauftrag mit Papier aus dem verbundenen Fach fortgesetzt.</li> </ul>

**Hinweis:** In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.

Option	Bis
<p><b>Fach [x] Sorte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Normalpapier</li> <li>Karten</li> <li>Folie</li> <li>Recyclingpapier</li> <li>Glanz</li> <li>Schweres Glanzpapier</li> <li>Etiketten</li> <li>Feinpost</li> <li>Briefumschlag</li> <li>Briefumschlag rau</li> <li>Briefbogen</li> <li>Vordrucke</li> <li>Farbpapier</li> <li>Leichtes Papier</li> <li>Schweres Papier</li> <li>Rau/Baumwolle</li> <li>Benutzersorte [x]</li> </ul>	<p>Gibt die in die einzelnen Fächer eingelegten Papiersorten an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für Fach 1 lautet "Normalpapier". Für alle übrigen Fächer lautet die Werksvorgabe "Benutzersorte [x]" .</li> <li>• Sofern verfügbar, wird ein benutzerdefinierter Name anstelle von "Benutzersorte [x]" angezeigt.</li> <li>• Verwenden Sie dieses Menü zur Konfiguration der automatischen Fachverbindung.</li> </ul>
<p><b>Universalzuführungsformat</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>A4</li> <li>A5</li> <li>A6</li> <li>JIS-B5</li> <li>JIS B4</li> <li>Letter</li> <li>Legal</li> <li>12 x 18</li> <li>11 x 17</li> <li>SRA3</li> <li>A3</li> <li>Executive</li> <li>Oficio (Mexiko)</li> <li>Folio</li> <li>Statement</li> <li>Universal</li> </ul>	<p>Gibt das in die Universalzuführung eingelegte Papierformat an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Letter" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".</li> <li>• Legen Sie im Papiermenü "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Zuführung" fest, damit "Univ.Zuf. Format" als Menü angezeigt wird.</li> <li>• Die Universalzuführung erkennt das Format des eingelegten Papiers nicht automatisch. Der Wert für das Papierformat muss festgelegt werden.</li> </ul>
<p><b>Hinweis:</b> In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.</p>	

Option	Bis
<p><b>Univ.Zuf. Sorte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Normalpapier</li> <li>Karten</li> <li>Folie</li> <li>Recyclingpapier</li> <li>Glanz</li> <li>Schweres Glanzpapier</li> <li>Etiketten</li> <li>Feinpost</li> <li>Briefumschlag</li> <li>Briefumschlag rau</li> <li>Briefbogen</li> <li>Vordrucke</li> <li>Farbpapier</li> <li>Leichtes Papier</li> <li>Schweres Papier</li> <li>Rau/Baumwolle</li> <li>Benutzersorte [x]</li> </ul>	<p>Gibt die in die Universalzuführung eingelegte Papiersorte an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normalpapier".</li> <li>• Legen Sie im Papiermenü "Konfigurieren" auf "Zuführung" fest, damit "Univ.Zuf. Sorte" als Menü angezeigt wird.</li> </ul>
<p><b>Manuell Papierformat</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>A4</li> <li>A5</li> <li>A6</li> <li>JIS B5</li> <li>Letter</li> <li>Legal</li> <li>Executive</li> <li>Oficio (Mexiko)</li> <li>JIS B4</li> <li>A3</li> <li>11 x 17</li> <li>Folio</li> <li>Statement</li> <li>Universal</li> <li>SRA3</li> <li>12 x 18</li> </ul>	<p>Gibt das manuell eingelegte Papierformat an.</p> <p><b>Hinweis:</b> "Letter" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".</p>
<p><b>Hinweis:</b> In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.</p>	



Option	Bis
<b>Manuell Papiersorte</b> Normalpapier Karten Folie Recyclingpapier Etiketten Feinpost Briefbogen Vordrucke Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzersorte [x]	Gibt die manuell eingelegte Papiersorte an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normalpapier".</li> <li>• Legen Sie im Papiermenü "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Manuell" fest, damit "Manuell Papiersorte" als Menü angezeigt wird.</li> </ul>
<b>Manuell Briefumschlagformat</b> 7 3/4 Briefumschlag 9 Briefumschlag 10 Briefumschlag DL Briefumschlag C5 Briefumschlag B5 Briefumschlag Anderer Briefumschlag	Gibt das Format des manuell eingelegten Briefumschlags an. <b>Hinweis:</b> 10 Umschlag ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "DL Briefumschlag".
<b>Manuell Briefumschlagsorte</b> Briefumschlag Briefumschlag rau Benutzersorte [x]	Gibt die Sorte des manuell eingelegten Briefumschlags an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Briefumschlag".
<b>Hinweis:</b> In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.	

## Menü "Universalzuführung konfigurieren"

Option	Funktion
<b>Universalzuführung konfigurieren</b> Kassette Manuell Zuerst	Legt fest, wann der Drucker Papier aus der Universalzuführung einzieht. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Kassette". Mit der Einstellung "Kassette" wird die Universalzuführung als automatische Papierzufuhr konfiguriert.</li> <li>• Bei "Manuell" wird die Universalzuführung nur für Druckaufträge verwendet, für die die manuelle Zuführung ausgewählt ist.</li> <li>• Mit der Einstellung "Erste" wird die Universalzuführung als primäre Papierzufuhr konfiguriert.</li> </ul>

## Ersatzformat (Menü)

Option	Bis
<b>Ersatzformat</b> Aus Statement/A5 Letter/A4 11 x 17/A3 Aufgelistete	Ersetzen eines angegebenen Papierformats durch ein anderes, wenn das angeforderte Papierformat nicht verfügbar ist.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "Aufgelistete". Alle verfügbaren Ersatzformate sind zulässig.</li> <li>Wenn ein Ersatzformat festgelegt ist, wird der Druckauftrag fortgesetzt, ohne dass die Meldung <b>Papier wechseln</b> angezeigt wird.</li> </ul>

## Menü "Papierstruktur"

Option	Funktion
<b>Struktur Normal</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Normalpapiers an.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Karte</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Karten an.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "Normal".</li> <li>Die Optionen werden nur angezeigt, wenn Karten unterstützt werden.</li> </ul>
<b>Struktur Folie</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Folien an.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struk. Recycl.-Papier</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Recyclingpapiers an.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Etikett</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Etiketten an.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Feinpostpapier</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Feinpostpapiers an.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Rau".
<b>Struktur Briefumschlag</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Briefumschläge an.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Rauer Umschlag</b> Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten rauen Briefumschläge an.

Option	Funktion
<b>Struktur Briefbogen</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Briefbögen an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Vordruck</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten vorgedruckten Papiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Farbpapier</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Farbpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Leicht</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Papiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Schwer</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Papiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Rau/Baumwolle</b> Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Baumwollpapiers an.
<b>Struktur Benutzerdef. [x]</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten benutzerdefinierten Papiers an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normal".</li> <li>• Die Optionen werden nur angezeigt, wenn die Benutzersorte unterstützt wird.</li> </ul>

## Einlegen von Papier (Menü)

Option	Bis
<b>Karten einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Karten" als Papiersorte fest.
<b>Recycling-Papier einl.</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Recycling-Papier" als Papiersorte fest.
<b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für alle Optionen im Menü "Einlegen von Papier" lautet "Aus".</li> <li>• "Beidseitig" legt fest, dass der Drucker jeden Druckauftrag standardmäßig beidseitig druckt, es sei denn, in den Einstellungen für die Druckeigenschaften oder in den Einstellungen im Dialogfeld "Drucken" (je nach Betriebssystem) wird "Einseitig" ausgewählt.</li> </ul>	

Option	Bis
<b>Glanzpapier einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Glanzpapier" als Papiersorte fest.
<b>Schweres Glanzpapier einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Schweres Glanzpapier" als Papiersorte fest.
<b>Etiketten einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Etiketten" als Papiersorte fest.
<b>Feinpost einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Feinpost" als Papiersorte fest.
<b>Briefbogen einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Briefbogen" als Papiersorte fest.
<b>Vordruck einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Vordruck" als Papiersorte fest.
<b>Einl. Farbige Papier</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Farbpapier" als Papiersorte fest.
<b>Leichtes P. einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Leichtes Papier" als Papiersorte fest.
<b>Schweres P. einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Schweres Papier" als Papiersorte fest.
<b>Rau/Baumw. - einleg.</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Rau/Baumwolle" als Papiersorte fest.
<b>Ben.def. [x] einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Ben.def. [x]" als Papiersorte fest.  <b>Hinweis:</b> "Ben.def. [x] einlegen" ist nur verfügbar, wenn die benutzerdefinierte Papiersorte unterstützt wird.
<b>Hinweise:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für alle Optionen im Menü "Einlegen von Papier" lautet "Aus".</li> <li>• "Beidseitig" legt fest, dass der Drucker jeden Druckauftrag standardmäßig beidseitig druckt, es sei denn, in den Einstellungen für die Druckeigenschaften oder in den Einstellungen im Dialogfeld "Drucken" (je nach Betriebssystem) wird "Einseitig" ausgewählt.</li> </ul>	

## Menü "Benutzersorten"

Option	Bis
<b>Benutzersorte [x]</b> Papier Karten Folie Rau/Baumwolle Etiketten Briefumschlag	Verbinden Sie den Papier- oder Spezialdruckmedientyp laut Werksvorgaben mit dem Namen Benutzersorte oder einem benutzerdefinierten Namen, der aus dem Embedded Web Server oder MarkVision™ Professional erstellt wird.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Papier".</li> <li>• Das benutzerdefinierte Medium muss vom ausgewählten Fach oder der Universalzuführung unterstützt werden, um von dieser Quelle drucken zu können.</li> </ul>
<b>Recyclingpapier</b> Papier Karten Folie Rau/Baumwolle Etiketten Briefumschlag	Geben Sie die Papiersorte an, wenn "Recyclingpapier" in anderen Menüs ausgewählt wurde.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Papier".</li> <li>• Das benutzerdefinierte Medium muss vom ausgewählten Fach oder der Universalzuführung unterstützt werden, um von dieser Quelle drucken zu können.</li> </ul>

## Menü "Benutzerdefinierte Namen"

Option	Funktion
<b>Benutzerdefinierter Name [x]</b>	Geben Sie einen benutzerdefinierten Namen für eine Papiersorte an. Dieser Name ersetzt in den Druckermenüs die Bezeichnung "Benutzersorte [x]".

## Menü "Benutzerdefinierte Papierablagenamen"

Funktion	Funktion
<b>Standardablage</b>	Geben Sie einen benutzerdefinierten Namen für die Standardablage an.
<b>Ablage [x]</b>	Geben Sie einen benutzerdefinierten Namen für Ablage [x] an.

## Menü "Universaleinrichtung"

Option	Bis
<b>Maßeinheiten</b> Zoll Millimeter	Gibt die Maßeinheit an.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Zoll" ist die Werksvorgabe in den USA.</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "Millimeter".</li> </ul>

Option	Bis
<b>Hochformatbreite</b> 3,54 - 48 Zoll 89,9 - 1219 mm	Legt die Hochformatbreite fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die Breite den maximalen Wert überschreitet, verwendet der Drucker die maximal zulässige Breite.</li> <li>• 12 Zoll ist die US- Werksvorgabe in den USA. Sie können die Breite in Schritten von 0,01 Zoll erhöhen.</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "305 mm". Sie können die Breite in Schritten von 1 mm erhöhen.</li> </ul>
<b>Hochformathöhe</b> 5,5 - 48 Zoll 139,7 - 1219 mm	Legt die Hochformathöhe fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die Breite den maximalen Wert überschreitet, verwendet der Drucker die maximal zulässige Breite.</li> <li>• 17 Zoll ist die US- Werksvorgabe in den USA. Sie können die Höhe in Schritten von 0,01 Zoll erhöhen.</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "432 mm". Sie können die Höhe in Schritten von 1 mm erhöhen.</li> </ul>
<b>Einzugsrichtung</b> Kurze Kante Lange Kante	Gibt die Einzugsrichtung an, wenn das Papier in beiden Richtungen eingelegt werden kann. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Kurze Kante".</li> <li>• "Lange Kante" wird nur angezeigt, wenn die längste Kante kürzer als die vom Fach maximal unterstützte Breite ist.</li> </ul>

## Menü "Ablageneinrichtung"

Option	Bis
<b>Ablage</b> Standardablage Ablage [x ]*	Legen Sie die Standardablage fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Standardablage".
<b>Ablagen konfigurieren</b> Mailbox Ablage verbinden Option verbinden Typzuweisung	Geben Sie Konfigurationsoptionen für Ablagen an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Mailbox". Damit wird jede Ablage als separate Mailbox betrachtet.</li> <li>• Bei "Ablage verbinden" werden alle verfügbaren Ablagen als eine große Ablage konfiguriert.</li> <li>• "Option verbinden" verknüpft alle verfügbaren Ablagen mit Ausnahme der Standardablage und wird nur angezeigt, wenn mindestens zwei optionale Ablagen installiert sind.</li> <li>• "Typzuweisung" weist jede Papiersorte einer Ablage oder einem Satz von verbundenen Ablagen zu.</li> </ul>
* [x] kann jede beliebige Nummer von 1 bis 4 sein, wenn die entsprechenden optionalen Ablagen installiert sind. Wenn mehrere Ablagen demselben Namen zugewiesen sind, wird der Name nur einmal in der Ablagenliste angezeigt.	

Option	Bis
<b>Überlaufablage</b> Standardablage Ablage [x ]*	Legen Sie eine alternative Ablage fest, für den Fall, dass die ausgewählte Ablage voll ist.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn optionale Ablagen installiert sind.</li> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Standardablage".</li> </ul>
<b>Ablage/Typ zuweisen</b> Normalpapier-Ablage Kartenablage Folienablage Ablage für Recycling-Papier Glanzpapier-Ablage Ablage für schweres Glanzpapier Etikettenablage Feinpostp.-Ablage Briefumsch.-Ablage Ablage für raue Umschläge Briefbogenablage Vorbedruckt-Ablage Farbpapierablage Ablage für leichtes Papier Ablage für schweres Papier Ablage für Rau/Baumwolle Benutzerdefinierte [x] Ablage	Wählen Sie eine Ablage für jede unterstützte Papiersorte aus. Wählen Sie für jeden Typ unter den folgenden Optionen aus: Deaktiviert Standardablage Ablage [x ]*  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Disabled" (Deaktiviert).
* [x] kann jede beliebige Nummer von 1 bis 4 sein, wenn die entsprechenden optionalen Ablagen installiert sind. Wenn mehrere Ablagen demselben Namen zugewiesen sind, wird der Name nur einmal in der Ablagenliste angezeigt.	

## Menü "Berichte"

### Menü "Berichte"

Option	Bis
<b>Menüeinstellungen (Seite)</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen über das in die Fächer eingelegte Papier, den installierten Speicher, die Gesamtseitenanzahl, Alarmmeldungen, Zeitsperren, die Sprache des Bedienfelds, die TCP/IP-Adresse, den Verbrauchsmaterialstatus, den Status der Netzwerkverbindung und weiteren Informationen.
<b>Gerätestatistik</b>	Druckt einen Bericht mit statistischen Druckerinformationen, zum Beispiel Angaben zum Verbrauchsmaterial und Einzelheiten über gedruckte Seiten.
<b>Heftertest</b>	Druckt einen Bericht, der bestätigt, dass der Hefter-Finisher einwandfrei funktioniert.  <b>Hinweis:</b> Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn ein unterstützter Heftklammer-Finisher installiert ist.

Option	Bis
<b>Netzwerk-Konfigurationsseite</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Netzwerkeinstellungen des Druckers, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.
<b>Konfig-Seite/Netzw. [x]</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Netzwerkeinstellungen des Druckers, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn mehr als eine Netzwerkoption installiert ist.</li> <li>• Diese Menüoption wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.</li> </ul>
<b>Profilliste</b>	Druckt eine Liste der im Drucker gespeicherten Profile. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn "LDSS" aktiviert ist.
<b>Schriftarten drucken</b> PCL-Schriftarten PostScript-Schriftarten	Druckt einen Bericht aller Schriftarten, die für die derzeit im Drucker festgelegte Druckersprache verfügbar sind. <b>Hinweis:</b> Für PCL- und PostScript-Emulationen ist eine separate Liste verfügbar.
<b>Verzeichnis drucken</b>	Druckt eine Liste aller Ressourcen, die auf einer optionalen Flash-Speicherkarte oder auf der Festplatte des Druckers gespeichert sind. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Job-Puffergröße muss auf 100 % gesetzt sein.</li> <li>• Die optionale Flash-Speicherkarte bzw. die Druckerfestplatte muss richtig eingesetzt sein und ordnungsgemäß funktionieren.</li> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein optionales Flash-Laufwerk oder eine Festplatte installiert ist.</li> </ul>
<b>Bestandsbericht</b>	Druckt einen Bericht mit Druckerbestandsinformationen wie die Seriennummer und den Modellnamen des Druckers.
<b>Ereignisprotokollzusammenfassung</b>	Druckt einen Bericht mit einer Zusammenfassung aller protokollierten Ereignisse.

## Menü "Netzwerk/Anschlüsse"

### Menü "Aktive Netzwerkkarte"

Funktion	Funktion
<b>Aktive Netzwerkkarte</b> Automatisch [Liste der verfügbaren Netzwerkkarten]	Erlaubt dem Drucker, eine Verbindung zum Netzwerk herzustellen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein optionaler Netzwerkkadapter installiert wurde.</li> </ul>

### Menü "Standard-Netzwerk" oder "Netzwerk [x]"

**Hinweis:** In diesem Menü werden nur aktive Anschlüsse angezeigt.



Option	Bis
<b>Energieeffizientes Ethernet</b> Aktivieren Deaktivieren	Reduzieren den Stromverbrauch, wenn der Drucker keine Daten vom Ethernet-Netzwerk empfängt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aktivieren".
<b>PCL-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguration des Druckers, so dass er ungeachtet der Standarddruckersprache automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Wenn "PCL-SmartSwitch" deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft und wird die im Menü "Konfiguration" festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>PS-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguration des Druckers, so dass er ungeachtet der Standarddruckersprache automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Wenn "PS-SmartSwitch" deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft und wird die im Menü "Konfiguration" festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>NPA-Modus</b> Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für die bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Bedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet.</li> </ul>
<b>Netzwerkpuffer</b> Auto 3 KB bis [zur maximal zulässigen Größe]	Konfiguriert die Größe des Netzwerkeingabepuffers. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist.</li> <li>• Sie können den Bereich für den Netzwerkpuffer vergrößern, indem Sie den parallelen, seriellen und USB-Puffer deaktivieren oder deren Größe verringern.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Bedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet.</li> </ul>
<b>Job-Pufferung</b> Aus Ein Auto	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden. Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine formatierte Festplatte installiert ist. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Bedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>

Option	Bis
<b>MAC-Binär-PS</b> Ein Aus Auto	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Auto".
<b>"Standard-Netzwerk-konfiguration" oder "Konfiguration Netzwerk [x]"</b> Berichte Netzwerkkarte TCP/IP IPv6 WLAN AppleTalk	Dient zum Anzeigen und Festlegen der Netzwerkeinstellungen des Druckers. <b>Hinweis:</b> Das WLAN-Menü wird nur angezeigt, wenn der Drucker in ein WLAN-Netzwerk eingebunden ist.

## Menü "Berichte"

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse > Standard-Netzwerk > Standard-Netzwerk-konfiguration > Berichte**
- **Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerk [x] > Konfiguration Netzwerk [x] > Berichte**

Funktion	Funktion
<b>Konfigurationsseite drucken</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Netzwerkeinstellungen des Druckers, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse.

## Menü "Netzwerkkarte"

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse > Standard-Netzwerk > Standard-Netzwerk-konfiguration > Netzwerkkarte**
- **Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerk [x] > Konfiguration Netzwerk [x] > Netzwerkkarte**

Funktion	Funktion
<b>Kartenstatus anzeigen</b> Verbunden Getrennt	Zeigt den Verbindungsstatus des WLAN-Adapters an.
<b>Kartengeschwindigkeit anzeigen</b>	Zeigt die Geschwindigkeit eines aktiven WLAN-Adapters an.
<b>Netzwerkadresse</b> UAA LAA	Zeigt die Netzwerkadressen an.
<b>Auftragszeitlimit</b> 0, 10–225 Sekunden	Legt fest, wie lange ein Netzwerk-Druckauftrag dauern darf, bevor er abgebrochen wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "90 Sekunden".</li> <li>• Bei einem Wert von 0 wird die Zeitsperre deaktiviert.</li> <li>• Wenn ein Wert zwischen 1 und 9 ausgewählt wird, wird <b>Ungültig</b> auf dem Display angezeigt und wird der Wert nicht gespeichert.</li> </ul>

Funktion	Funktion
<b>Deckblatt</b> Aus Ein	Ermöglicht das Drucken eines Deckblatts. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

## TCP/IP (Menü)

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse > Standard-Netzwerk > Standard-Netzwerkkonfiguration > TCP/IP**
- **Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerk [x] > Konfiguration Netzwerk [x] > TCP/IP**

**Hinweis:** Dieses Menü ist nur bei Netzwerkdruckern oder bei an einen Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

Funktion	Funktion
<b>Hostnamen festlegen</b>	Legt den aktuellen TCP/IP-Hostnamen fest. <b>Hinweis:</b> Dies kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
<b>IP-Adresse</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen TCP/IP-Adresse. <b>Hinweis:</b> Durch manuelles Einstellen der IP-Adresse werden die Einstellungen "DHCP aktivieren" und "Auto IP aktivieren" ausgestellt. Auch die Optionen "BOOTP aktivieren" und "RARP aktivieren" werden auf Systeme, die BOOTP und RARP unterstützen, deaktiviert.
<b>Netzmaske</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen TCP/IP-Netzmaske.
<b>Gateway</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern des aktuellen TCP/IP-Gateways.
<b>DHCP aktivieren</b> Ein Aus	Gibt die Zuweisung von DHCP-Adresse und -Parameter an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>RARP aktivieren</b> Ein Aus	Gibt die Einstellung für die Zuweisung der RARP-Adresse an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>BOOTP aktivieren</b> Ein Aus	Gibt die Einstellung für die Zuweisung der BOOTP-Adresse an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>AutoIP aktivieren</b> Ja Nein	Gibt die Einstellung für konfigurationsfreie Netzwerkfunktion an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>FTP/TFTP aktivieren</b> Ja Nein	Aktiviert den integrierten FTP-Server mit dem Sie Dateien über FTP (File Transfer Protocol) an den Drucker senden können. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>HTTP-Server aktivieren</b> Ja Nein	Aktiviert Embedded Web Server. Wenn diese Option aktiviert ist, kann der Drucker von einem entfernten Standort aus über einen Webbrowser überwacht und verwaltet werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>WINS-Serveradresse</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen WINS-Serveradresse.

Funktion	Funktion
<b>DDNS aktivieren</b> Ja Nein	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen DDNS-Einstellung. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>mDNS aktivieren</b> Ja Nein	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen mDNS-Einstellung. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>DNS-Serveradresse</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen DNS-Serveradresse.
<b>Ersatz-DNS-Serveradresse</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der Ersatz-DNS-Serveradressen.
<b>Ersatz-DNS-Serveradresse 2</b>	
<b>Ersatz-DNS-Serveradresse 3</b>	
<b>HTTPS aktivieren</b> Ja Nein	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen HTTPS-Einstellung. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".

## Menü "IPv6"

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- Menü "Netzwerk/Anschlüsse" > **Standard-Netzwerk** > **Standard-Netzwerkconfiguration** > **IPv6**
- Menü "Netzwerk/Anschlüsse" > **Netzwerk [x]** > **Netzwerk [x] Konfiguration** > **IPv6**

**Hinweis:** Dieses Menü ist nur bei Netzwerkdruckern oder bei an einen Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

Option	Funktion
<b>IPv6 aktivieren</b> Ein Aus	Aktiviert IPv6 im Drucker. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Autom. Konfiguration</b> Ein Aus	Gibt an, ob der Netzwerkadapter die von einem Router bereitgestellten automatischen IPv6-Adresskonfigurationseinträge akzeptiert. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Hostnamen festlegen</b>	Legt den Hostnamen fest. <b>Hinweis:</b> Diese Einstellungen können nur über den Embedded Web Server geändert werden.
<b>Adresse anzeigen</b>	
<b>Router-Adresse anzeigen</b>	
<b>DHCPv6 aktivieren</b> Ein Aus	Aktiviert DHCPv6 im Drucker. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

## Menü "WLAN-Optionen"

**Hinweis:** Dieses Menü ist nur bei Druckern verfügbar, die mit einem WLAN verbunden sind, oder bei Druckermodellen mit einem WLAN-Adapter.

Um auf das Menü zuzugreifen, navigieren Sie zu:

**Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerk [x]** > **Konfiguration Netzwerk [x]** > **WLAN**

Funktion	Funktion
<b>Wi-Fi Protected Setup</b> Tastendruck-Methode starten Start durch PIN-Eingabe	Richtet ein WLAN ein und aktiviert die Netzwerksicherheit. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Durch "Tastendruck-Methode starten" wird der Drucker mit einem WLAN verbunden, indem innerhalb einer bestimmten Zeitspanne eine Taste am Drucker und am Zugriffspunkt (WLAN-Router) gedrückt wird.</li> <li>• Durch "Start durch PIN-Eingabe" wird der Drucker mit einem WLAN verbunden, indem eine PIN für den Drucker in die WLAN-Einstellungen des Zugriffspunkts eingegeben wird.</li> </ul>
<b>Automatische WPS-Erkennung aktivieren/deaktivieren</b> Aktivieren Deaktivieren	Erkennt automatisch die Verbindungsmethode, die ein Zugriffspunkt mit WPS verwendet: "Tastendruck-Methode starten" oder "Start durch PIN-Eingabe". <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Deaktiviert".
<b>Netzwerkmodus</b> BSS-Typ Infrastruktur Ad-hoc	Gibt den Netzwerkmodus an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Infrastruktur". Dies ermöglicht dem Drucker über einen Zugriffspunkt den Zugriff auf ein Netzwerk.</li> <li>• "Ad-hoc" konfiguriert eine direkte WLAN-Verbindung zwischen dem Drucker und einem Computer.</li> </ul>
<b>Kompatibilität</b> 802.11b/g 802.11b/g/n	Gibt den WLAN-Standard für das WLAN an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "802.11b/g/n".
<b>Netzwerk auswählen</b>	Ermöglicht die Auswahl eines verfügbaren Netzwerks für den Drucker.
<b>Signalqualität anzeigen</b>	Zeigt die Qualität der WLAN-Verbindung an.
<b>Sicherheitsmodus anzeigen</b>	Zeigt die Verschlüsselungsmethode für das WLAN an.

## Menü AppleTalk

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse > Standard-Netzwerk > Standard-Netzwerkkonfiguration > AppleTalk**
- **Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerk [x] > Konfiguration Netzwerk [x] > AppleTalk**

Option	Bis
<b>Aktivieren</b> Ja Nein	Aktiviert oder deaktiviert die AppleTalk-Funktion. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).
<b>Namen anzeigen</b>	Zeigt den zugewiesenen AppleTalk-Namen an. <b>Hinweis:</b> Der AppleTalk-Name kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
<b>Adresse anzeigen</b>	Zeigt die zugewiesene AppleTalk-Adresse an. <b>Hinweis:</b> Die AppleTalk-Adresse kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.

Option	Bis
<b>Zone festlegen</b> [Liste der im Netzwerk verfügbaren Zonen]	Zeigt eine Liste der im Netzwerk verfügbaren AppleTalk-Zonen an. <b>Hinweis:</b> Die Standardzone für das Netzwerk ist die standardmäßige Werkseinstellung.

## Menü "Standard-USB"

Option	Funktion
<b>PCL-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei "Aus" werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht überprüft. Der Drucker verwendet die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" festgelegt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" festgelegt ist, wird die im Konfigurationsmenü festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>PS-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei "Aus" werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht überprüft. Der Drucker verwendet die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" festgelegt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" festgelegt ist, wird die im Konfigurationsmenü festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>NPA-Modus</b> Ein Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für die bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto". Bei "Auto" überprüft der Drucker die Daten, bestimmt das Format und verarbeitet sie entsprechend.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>

Option	Funktion
<b>USB-Puffer</b> Deaktiviert Auto 3 KB bis [maximal zulässige Größe]	Konfiguriert die Größe des USB-Eingabepuffers. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Mit "Deaktiviert" wird die Zwischenspeicherung von Druckaufträgen deaktiviert. Bereits auf der Druckerfestplatte zwischengespeicherte Aufträge werden gedruckt, bevor der normale Druckerbetrieb wieder aufgenommen wird.</li> <li>• Die Größe des USB-Puffers kann in Schritten von 1 KB erhöht werden.</li> <li>• Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist.</li> <li>• Sie können den Bereich für den USB-Puffer vergrößern, indem Sie den parallelen, den seriellen und den Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>
<b>Job-Pufferung</b> Aus Ein Auto	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Bei "Ein" werden Druckaufträge auf der Druckerfestplatte zwischengespeichert.</li> <li>• Bei "Auto" werden Druckaufträge nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>
<b>Mac-Binär-PS</b> Ein Aus Auto	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Bei "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.</li> <li>• Bei "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.</li> </ul>
<b>ENA-Adresse</b> YYY.YYY.YYY.YYY	Legt die Netzwerkadressinformationen für einen externen Druckserver fest. <b>Hinweis:</b> Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.
<b>ENA-Netzmaske</b> YYY.YYY.YYY.YYY	Legt die Netzmaskeninformationen für einen externen Druckserver fest. <b>Hinweis:</b> Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.
<b>ENA-Gateway</b> YYY.YYY.YYY.YYY	Legt die Gatewayinformationen für einen externen Druckserver fest. <b>Hinweis:</b> Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.

## Menü "Parallel [x]"

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine optionale parallele Karte installiert wurde.

Option	Funktion
<b>PCL-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei "Aus" werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht überprüft. Der Drucker verwendet die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" festgelegt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" festgelegt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>PS-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei "Aus" werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht überprüft. Der Drucker verwendet die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" festgelegt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" festgelegt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>NPA-Modus</b> Ein Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für die bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>
<b>Paralleler Puffer</b> Deaktiviert Auto 3 KB bis [maximal zulässige Größe]	Konfiguriert die Größe des parallelen Eingabepuffers.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Mit "Deaktiviert" wird die Zwischenspeicherung von Druckaufträgen deaktiviert. Bereits auf der Druckerfestplatte zwischengespeicherte Druckaufträge werden gedruckt, bevor der normale Druckerbetrieb wieder aufgenommen wird.</li> <li>• Die Größe des parallelen Puffers kann in Schritten von 1 KB erhöht werden.</li> <li>• Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist.</li> <li>• Sie können den maximalen Bereich für den parallelen Puffer vergrößern, indem Sie den seriellen, den USB- und den Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>



Option	Funktion
<b>Job-Pufferung</b> Aus Ein Auto	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Bei "Ein" werden Druckaufträge auf der Druckerfestplatte zwischengespeichert.</li> <li>• Bei "Auto" werden Druckaufträge nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>
<b>Erweiterter Status</b> Ein Aus	Aktiviert die bidirektionale Kommunikation über den parallelen Anschluss. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• "Aus" deaktiviert die Kommunikation über den parallelen Anschluss.</li> </ul>
<b>Protokoll</b> Standard Fastbytes	Gibt das Protokoll des parallelen Anschlusses an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Fastbytes". Mit dieser Einstellung steht Kompatibilität mit den meisten verfügbaren parallelen Anschlüssen zur Verfügung (empfohlene Einstellung).</li> <li>• Bei "Standard" wird versucht, Kommunikationsprobleme am parallelen Anschluss zu vermeiden.</li> </ul>
<b>Init berücksichtigen</b> Ein Aus	Legt fest, ob der Drucker Anforderungen zur Hardware-Initialisierung vom Computer berücksichtigt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Der Computer fordert die Initialisierung an, indem er das INIT-Signal am parallelen Anschluss aktiviert. Viele PCs aktivieren das INIT-Signal bei jedem Einschalten des Computers.</li> </ul>
<b>Parallelmodus 2</b> Ein Aus	Legt fest, ob die Daten des parallelen Anschlusses an der vorderen oder hinteren Kante des Strobes abgetastet werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Mac-Binär-PS</b> Ein Aus Auto	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Bei "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.</li> <li>• Bei "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.</li> </ul>
<b>ENA-Adresse</b> yyy.yyy.yyy.yyy	Legt die Netzwerkadressinformationen für einen externen Druckserver fest. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.
<b>ENA-Netzmaske</b> yyy.yyy.yyy.yyy	Legt die Netzmaskeninformationen für einen externen Druckserver fest. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.

Option	Funktion
<b>ENA-Gateway</b> YYY:YYY:YYY:YYY	Legt die Gatewayinformationen für einen externen Druckserver fest. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.

## Menü "Seriell [x]"

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine optionale serielle Karte installiert wurde.

Option	Funktion
<b>PCL-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei "Aus" werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht überprüft. Der Drucker verwendet die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" festgelegt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" festgelegt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>PS-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei "Aus" werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht überprüft. Der Drucker verwendet die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" festgelegt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" festgelegt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>NPA-Modus</b> Ein Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für die bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto". Bei "Auto" überprüft der Drucker die Daten, bestimmt das Format und verarbeitet sie entsprechend.</li> <li>• Bei Auswahl von "Ein" führt der Drucker eine NPA-Verarbeitung durch. Wenn die Daten nicht im NPA-Format vorliegen, werden sie als fehlerhafte Daten zurückgewiesen.</li> <li>• Bei Auswahl von "Aus" führt der Drucker keine NPA-Verarbeitung durch.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>

Option	Funktion
<b>Serieller Puffer</b> Deaktiviert Auto 3 KB bis [maximal zulässige Größe]	Konfiguriert die Größe des seriellen Eingabepuffers. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Mit "Deaktiviert" wird die Zwischenspeicherung von Druckaufträgen deaktiviert. Bereits auf der Druckerfestplatte zwischengespeicherte Aufträge werden gedruckt, bevor der normale Druckerbetrieb wieder aufgenommen wird.</li> <li>• Die Größe des seriellen Puffers kann in Schritten von 1 KB erhöht werden.</li> <li>• Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist.</li> <li>• Sie können den Bereich für den seriellen Puffer vergrößern, indem Sie den parallelen, den USB- und den Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>
<b>Job-Pufferung</b> Aus Ein Auto	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus". Bei der Einstellung "Aus" werden Druckaufträge vom Drucker nicht auf der Druckerfestplatte zwischengespeichert.</li> <li>• Bei "Ein" werden Druckaufträge auf der Druckerfestplatte zwischengespeichert.</li> <li>• Bei "Auto" werden Druckaufträge nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>
<b>Protokoll</b> DTR DTR/DSR XON/XOFF XON/XOFF/DTR XONXOFF/DTRDSR	Legt die Einstellungen für den Hardware- und Software-Quittungsbetrieb des seriellen Anschlusses fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "DTR".</li> <li>• "DTR/DSR" ist eine Einstellung für den Hardware-Quittungsbetrieb.</li> <li>• "XON/XOFF" ist eine Einstellung für den Software-Quittungsbetrieb.</li> <li>• "XON/XOFF/DTR" und "XON/XOFF/DTR/DSR" sind Einstellungen für den kombinierten Hardware- und Software-Quittungsbetrieb.</li> </ul>
<b>Stabiles XON</b> Ein Aus	Legt fest, ob der Drucker dem Computer seine Verfügbarkeit meldet. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Diese Menüoption ist nur dann für den seriellen Anschluss relevant, wenn "Serielles Protokoll" auf "XON/XOFF" festgelegt ist.</li> </ul>

Option	Funktion
<b>Baud</b> 1200 2400 4800 9600 19200 38400 57600 115200 138200 172800 230400 345600	Legt die Rate fest, mit der Daten über den seriellen Anschluss empfangen werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "9600".</li> <li>Die Baud-Raten "138200", "172800", "230400" und "345600" werden nur im Menü "Standard Seriell" angezeigt. In den Menüs "Seriell Option 1", "Seriell Option 2" und "Seriell Option 3" werden diese Einstellungen nicht angezeigt.</li> </ul>
<b>Datenbits</b> 7 8	Legt die Anzahl der Datenbits fest, die pro Übertragungsrahmen gesendet werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "8".
<b>Parität</b> Gerade Ungerade Keine Ignorieren	Legt die Parität für serielle Ein- und Ausgabedatenrahmen fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Keine".
<b>DSR berücksichtigen</b> Ein Aus	Legt fest, ob der Drucker das DSR-Signal verwendet. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>DSR ist ein Quittungssignal, das von den meisten seriellen Schnittstellenkabeln verwendet wird. Der serielle Anschluss verwendet DSR, um die vom Computer gesendeten Daten von Daten zu unterscheiden, die durch elektrisches Rauschen im seriellen Kabel erzeugt werden. Das elektrische Rauschen kann dazu führen, dass Streuzeichen gedruckt werden. Legen Sie die Einstellung auf "Ein" fest, um den Druck von Streuzeichen zu vermeiden.</li> </ul>

## Menü "SMTP-Setup"

Funktion	Funktion
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	Enthält die Gateway- und Anschlussinformationen für den SMTP-Server. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe für den Anschluss des SMTP-Gateway lautet "25".
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	
<b>Sekundäres SMTP-Gateway</b>	
<b>Sekundärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	
<b>SMTP-Zeitsperre</b> 5 – 30	Gibt die Zeit in Sekunden an, bis der Server den Versuch aufgibt, eine E-Mail zu senden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet 30.
<b>Rückantwort an</b>	Legt eine bis zu 128 Zeichen lange Rückantwortadresse für die vom Drucker gesendete E-Mail fest.

Funktion	Funktion
<b>SSL verwenden</b> Deaktiviert Verhandeln Erforderlich	Legt fest, dass der Drucker zur erhöhten Sicherheit SSL verwendet, wenn eine Verbindung zum SMTP-Server hergestellt wird.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Disabled" (Deaktiviert).</li> <li>• Wenn die "Verhandeln"-Einstellung verwendet wird, legt der SMTP-Server fest, ob SSL verwendet wird.</li> </ul>
<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b> Keine Authentifizierung erforderlich Anmeldung/Normal CRAM-MD5 Digest-MD5 NTLM Kerberos 5	Gibt die Art der erforderlichen Benutzerauthentifizierung an, um die "Scannen an E-Mail"-Funktionen nutzen zu können.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Keine Authentifizierung erforderlich".
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b> Keine SMTP-Daten (Gerät) verw.	Legt fest, welche Anmeldeinformationen bei der Kommunikation mit dem SMTP-Server verwendet werden. Für einige SMTP-Server sind Anmeldeinformationen erforderlich, um E-Mails senden zu können.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Vom Gerät initiierte E-Mail" und "Vom Benutzer initiierte E-Mail" lautet "Keine".</li> <li>• Geräte-Benutzer-ID und Gerätekenwort werden zur Anmeldung beim SMTP-Server verwendet, wenn die Option "SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden" ausgewählt wurde.</li> </ul>
<b>Vom Benutzer initiierte E-Mail</b> Keine SMTP-Daten (Gerät) verw. Benutzer-ID und Kennwort verwenden E-Mail-Adresse und Kennwort verwenden Benutzer auffordern	
<b>Geräte-ID</b>	
<b>Gerätepasswort</b>	
<b>Kerberos 5-Bereich</b>	
<b>NTLM-Domäne</b>	

## Menü "Sicherheit"

### Sicherheitseinstellungen bearbeiten (Menü)

Option	Bis
<b>Sicherungskennwort bearbeiten</b> Sicherungskennwort verwenden Aus Ein Kennwort	Erstellen eines Sicherungskennworts.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Sicherungskennwort verwenden" lautet "Aus".</li> <li>• Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn ein Sicherungskennwort vorhanden ist.</li> </ul>

Option	Bis
<b>Building Blocks bearbeiten</b> Interne Konten NTLM Simple Kerberos-Setup Kerberos-Setup Active Directory LDAP LDAP+GSSAPI Kennwort PIN	Bearbeiten von Einstellungen für interne Konten, NTLM, Simple Kerberos-Setup, Kerberos-Setup, Active Directory, LDAP, Kennwort und PIN.
<b>Sicherheitsvorlagen bearbeiten</b> [Liste der verfügbaren Vorlagen]	Hinzufügen oder Bearbeiten einer Sicherheitsvorlage.
<b>Zugriffssteuerungen bearbeiten</b> Verwaltungsmenüs Funktionszugriff Konfiguration der Anwendungen Management Lösungen Aufträge am Gerät abrechnen	Steuern des Zugriffs auf Druckermenüs, Firmware-Aktualisierungen, angehaltene Aufträge und andere Zugriffspunkte.

## Menü "Sonstige Sicherheitseinstellungen"

Option	Funktion
<b>Anmeldeeingrenzung</b> Anmeldefehler Fehlerzeitraum Sperrzeit Zeitsperre für Konsolenanmeldung Zeitsperre für Remote- Anmeldung	Begrenzt die Anzahl und den Zeitrahmen der fehlgeschlagenen Anmeldeversuche am Druckerbedienfeld, bevor <i>alle</i> Benutzer gesperrt werden.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Anmeldefehler" zeigt die Anzahl der fehlgeschlagenen Anmeldeversuche an, bevor Benutzer gesperrt werden. Sie können 1 bis 10 Versuche auswählen. Die Werksvorgabe ist 3.</li> <li>• "Fehlerzeitraum" zeigt den Zeitraum an, in dem fehlgeschlagene Anmeldeversuche wiederholt werden können, bevor Benutzer gesperrt werden. Sie können 1 bis 60 Minuten auswählen. Die Werksvorgabe lautet 5 Minuten.</li> <li>• "Sperrdauer" zeigt an, wie lange Benutzer gesperrt werden, nachdem der Zeitraum für fehlgeschlagene Anmeldeversuche überschritten wurde. Sie können 1 bis 60 Minuten auswählen. Die Werksvorgabe lautet 5 Minuten. Wenn der Wert auf eine Minute festgelegt wird, wird im Drucker keine Sperrzeit aktiviert.</li> <li>• Der Eintrag "Zeitsperre für die Konsolenanmeldung" gibt an, wie lange der Drucker auf der Startseite inaktiv bleibt, bevor der Benutzer automatisch abgemeldet wird. Sie können 1 bis 900 Sekunden auswählen. Die Werksvorgabe lautet "30 Sekunden".</li> <li>• "Zeitsperre für Remote-Anmeldung" zeigt an, wie lange der Drucker den Remote-Bildschirm anzeigt, bevor der Benutzer automatisch abgemeldet wird. Sie können 1 bis 120 Minuten auswählen. Die Werksvorgabe lautet 10 Minuten.</li> </ul>
<b>Mindest-PIN-Länge</b> 1–16	Beschränkt die Anzahl der Ziffern für die PIN.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "4".

## Vertraulich (Menü)

Funktion	Funktion
<b>Max. ungültige PINs</b> Aus 2 – 10	Legen Sie einen Höchstwert für die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.</li> <li>• Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen und diese PIN gelöscht.</li> </ul>
<b>Ablauffrist für vertrauliche Aufträge</b> Aus 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie eine zeitliche Begrenzung für das Speichern von vertraulichen Druckaufträgen im Drucker fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die Einstellung für "Ablauffrist für vertrauliche Aufträge" geändert wird, während sich vertrauliche Druckaufträge im Druckerspeicher oder auf der Festplatte des Druckers befinden, wird die Ablauffrist für diese Druckaufträge nicht auf den neuen Standardwert geändert.</li> <li>• Wenn der Drucker ausgeschaltet wird, werden alle vertraulichen Druckaufträge im Speicher des Druckers gelöscht.</li> </ul>
<b>Ablauffrist für Druckwiederholung</b> Aus 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie eine zeitliche Begrenzung für das Speichern von Druckaufträgen im Drucker fest.
<b>Ablauffrist für zu überprüfende Aufträge</b> Aus 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie eine zeitliche Begrenzung für das Speichern von zu überprüfenden Druckaufträgen im Drucker fest.
<b>Ablauffrist für reservierten Druck</b> Aus 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie eine zeitliche Begrenzung für das Speichern von Druckaufträgen fest, die zu einem späteren Zeitpunkt gedruckt werden können.
<b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".	

## Menü Temporäre Dateien löschen

Beim Löschen temporärer Datendateien werden *nur* Druckaufträge von der Druckerfestplatte gelöscht, die momentan *nicht* vom Dateisystem verwendet werden. Alle permanenten Daten auf der Druckerfestplatte, wie heruntergeladene Schriften, Makros und zurückgehaltene Aufträge, werden nicht gelöscht.

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.

Option	Funktion
<b>Löschmodus</b> Auto	Geben Sie den Modus zum Löschen temporärer Datendateien an.
<b>Automatische Methode</b> Ein Durchlauf Mehrere Durchläufe	<p>Markieren Sie den von einem vorherigen Druckauftrag belegten Speicherplatz. Bei Verwendung dieser Methode kann der belegte Speicherplatz erst nach der Bereinigung wiederverwendet werden.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein Durchgang".</li> <li>• Außerdem kann der Benutzer über diese Option das Löschen temporärer Datendateien aktivieren, ohne dass der Drucker für einen längeren Zeitraum ausgeschaltet werden muss.</li> <li>• Streng vertrauliche Informationen sollten <i>nur</i> mit der Methode "Mehrere Durchläufe" gelöscht werden.</li> </ul>

## Sicherheitsüberwachungsprotokoll (Menü)

Funktion	Funktion
<b>Exportprotokoll</b>	<p>Ermöglicht autorisierten Benutzern das Exportieren des Überwachungsprotokolls.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Um das Überwachungsprotokoll vom Druckerbedienfeld zu exportieren, muss ein Flash-Laufwerk an den Drucker angeschlossen sein.</li> <li>• Das Überwachungsprotokoll kann über den Embedded Web Server heruntergeladen und auf dem Computer angezeigt werden.</li> </ul>
<b>Protokoll löschen</b> Ja Nein	<p>Legt fest, ob Überwachungsprotokolle gelöscht werden oder nicht.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".</p>
<b>Protokoll konfigurieren</b> Überwachung aktivieren Ja Nein Remote-Syslog aktivieren Nein Ja Remote-Syslog-Funktion 0 – 23 Schweregrad der zu protokollierenden Ereignisse 0 bis 7	<p>Legt fest, ob und wie Überwachungsprotokolle erstellt werden.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Überwachung aktivieren" legt fest, ob Ereignisse im Sicherheitsüberwachungsprotokoll und im Remote-Syslog aufgezeichnet werden. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).</li> <li>• "Remote-Syslog aktivieren" legt fest, ob Protokolle an einen Remote-Server gesendet werden. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).</li> <li>• "Remote-Syslog-Funktion" bestimmt den Wert, der verwendet wird, um Protokolle an einen Remote-Syslog-Server zu senden. Die Werksvorgabe lautet "4".</li> <li>• Ist das Sicherheitsüberwachungsprotokoll aktiviert, wird der Schweregrad eines jeden Ereignisses aufgezeichnet. Die Werksvorgabe lautet "4".</li> </ul>

## Datum/Uhrzeit einstellen (Menü)

Funktion	Funktion
<b>Akt. Datum/Uhrzeit</b>	Zeigt die aktuellen Datums- und Uhrzeiteinstellungen für den Drucker an.



Funktion	Funktion
<b>Datum und Uhrzeit manuell einstellen</b> [Datum/Uhrzeit eingeben]	Dient zum Eingeben von Datum und Uhrzeit. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Durch das manuelle Einstellen von Datum und Uhrzeit wird "NTP aktivieren" auf "Nein" festgelegt.</li> <li>• Datum und Uhrzeit können über den Assistenten im Format JJJJ-MM-TT-HH:MM angegeben werden.</li> </ul>
<b>Zeitzone</b> [Liste der Zeitzonen]	Wählt die Uhrzeit aus. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "GMT".
<b>Automatisch auf Sommerzeit umstellen</b> Ein Aus	Legt fest, dass der Drucker die entsprechende Anfangs- und Endzeit für die der Zeitzone zugewiesene Sommerzeit verwendet. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>NTP aktivieren</b> Ein Aus	Aktiviert das Network Time Protocol (NTP), mit dem die Uhrzeiten der verschiedenen Geräte im Netzwerk synchronisiert werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Die Einstellung wird deaktiviert, wenn Sie Datum und Uhrzeit manuell festlegen.</li> </ul>

# Menü "Einstellungen"

## Allgemeine Einstellungen

### Allgemeine Einstellungen (Menü)

Option	Bis
<p><b>Anzeigesprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Englisch</li> <li>Français</li> <li>Deutsch</li> <li>Italiano</li> <li>Español</li> <li>Dansk</li> <li>Norsk</li> <li>Nederlands</li> <li>Schwedisch</li> <li>Portugiesisch</li> <li>Suomi</li> <li>Russisch</li> <li>Polski</li> <li>Griechisch</li> <li>Magyar</li> <li>Türkçe</li> <li>Cesky</li> <li>Vereinfachtes Chinesisch</li> <li>Traditionelles Chinesisch</li> <li>Koreanisch</li> <li>Japanisch</li> </ul>	<p>Legt die Sprache fest, in der der Text auf dem Druckerdisplay angezeigt wird.</p> <p><b>Hinweis:</b> Manche Sprachen sind nicht auf allen Druckern verfügbar. Damit bestimmte Sprachen angezeigt werden, müssen Sie spezielle Hardware installieren.</p>
<p><b>Eco-Modus</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Aus</li> <li>Energie</li> <li>Energie/Papier</li> <li>Papier</li> </ul>	<p>Minimiert den Verbrauch von Energie, Papier oder Spezialdruckmedien.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus". Damit wird der Drucker auf die Werksvorgaben zurückgesetzt.</li> <li>• Mit der Einstellung "Energie" wird der Energieverbrauch des Druckers minimiert. Die Leistung kann beeinträchtigt sein, jedoch nicht die Druckqualität.</li> <li>• Mit der Einstellung "Energie/Papier" wird der Verbrauch von Energie, Papier und Spezialdruckmedien minimiert.</li> <li>• Mit der Einstellung "Papier" wird der Verbrauch an Papier und Spezialdruckmedien für einen Druckauftrag minimiert. Die Leistung kann beeinträchtigt sein, jedoch nicht die Druckqualität.</li> </ul>

Option	Bis
<b>Stiller Modus</b> Aus Ein	Reduziert die Geräusentwicklung des Druckers. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus". Dies unterstützt die Leistungsangaben für Ihren Drucker.</li> <li>• Mit der Einstellung "Ein", verursacht der Drucker so wenige Geräusche wie möglich. Dies eignet sich am besten für den Druck von Texten und Strichzeichnungen.</li> <li>• Setzen Sie bei farbbintensiven Dokumenten die Option "Stiller Modus" auf "Aus", um ein optimales Druckergebnis zu erzielen.</li> <li>• Wenn Sie im Drucktreiber "Foto" auswählen, wird der "Stille Modus" ggf. deaktiviert, und es werden eine bessere Druckqualität und die volle Druckgeschwindigkeit zur Verfügung gestellt.</li> </ul>
<b>Startsetup ausführen</b> Ja Nein	Legen Sie fest, dass der Konfigurationsassistent des Druckers ausgeführt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja". Nachdem Sie den Konfigurationsassistenten abgeschlossen haben, ist die Standardeinstellung "Nein".
<b>Tastatur</b> Tastaturtyp Englisch Français Français Canadien Deutsch Italiano Español Griechisch Dansk Norsk Nederlands Schwedisch Suomi Portugiesisch Russisch Polski Deutsch (Schweiz) Französisch (Schweiz) Koreanisch Magyar Türkce Cesky Vereinfachtes Chinesisch Traditionelles Chinesisch Japanisch Benutzerdefinierte Taste [x]	Ermöglicht die Angabe einer Sprache und benutzerdefinierter Tasten für die Druckertastatur. Die weiteren Registerkarten ermöglichen den Zugriff auf Akzente und Symbole über die Tastatur.

Option	Bis
<b>Papierformate</b> USA Metrisch	Gibt die Standardpapierabmessung an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "US".</li> <li>• Die Anfangseinstellung wird durch die Länder- oder Regionsauswahl im Konfigurationsassistenten bestimmt.</li> <li>• Wenn diese Einstellung geändert wird, wird auch die Standardeinstellung für die Zuführungen im Menü "Papierformat/-sorte" geändert.</li> </ul>
<b>Angezeigte Informationen</b> Linke Seite Rechte Seite Benutzerdefinierter Text [x]	Gibt an, was in der rechten und linken oberen Ecke des Startbildschirms angezeigt wird. Wählen Sie für die Menüs auf der linken bzw. rechten Seite unter folgende Optionen aus: Keine IP-Adresse Hostname Kontaktnamen Standort Datum/Zeit mDNS-/DDNS-Dienstname Name für konfigurationsfreie Lösung Benutzerdefinierter Text [x] Modellname <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardmäßig wird links die IP-Adresse angezeigt.</li> <li>• Standardmäßig wird rechts das Datum und die Uhrzeit angezeigt.</li> </ul>
<b>Angezeigte Informationen (Fortsetzung)</b> Schwarzer Toner	Ermöglicht das Anpassen der angezeigten Informationen für "Schwarzer Toner". Treffen Sie unter folgenden Optionen Ihre Auswahl: Zeitpunkt der Anzeige Nicht anzeigen Anzeige Angezeigte Meldung Standard Alternativ Standard [Texteingabe] Alternativ [Texteingabe] <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Zeitpunkt der Anzeige" lautet "Nicht anzeigen".</li> <li>• Die Werksvorgabe für "Anzuzeigende Meldung" lautet "Standard".</li> </ul>

Option	Bis
<p><b>Angezeigte Informationen (Fortsetzung)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Resttonerbehälter</li> <li>Papierstau</li> <li>Papier einlegen</li> <li>Bedienungsfehler</li> </ul>	<p>Passt die für "Resttonerbehälter", "Papierstau", "Papier einlegen" und "Servicefehler" angezeigten Informationen an.</p> <p>Treffen Sie unter folgenden Optionen Ihre Auswahl:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Anzeige</li> <li>Ja</li> <li>Nein</li> <li>Anzuzeigende Meldung <ul style="list-style-type: none"> <li>Standard</li> <li>Alternativ</li> </ul> </li> <li>Standard <ul style="list-style-type: none"> <li>[Texteingabe]</li> </ul> </li> <li>Alternativ <ul style="list-style-type: none"> <li>[Texteingabe]</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Anzeigen" lautet "Nein".</li> <li>• Die Werksvorgabe für "Anzuzeigende Meldung" lautet "Standard".</li> </ul>
<p><b>Startbildschirm anpassen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Sprache ändern</li> <li>Angehaltene Jobs suchen</li> <li>Angehaltene Aufträge</li> <li>USB-Laufwerk</li> <li>Profile und Anwendungen</li> <li>Lesezeichen</li> <li>Aufträge nach Benutzer</li> <li>Formulare und Favoriten</li> <li>Hintergrund und inaktiver Bildschirm</li> <li>Spareinstellungen</li> </ul>	<p>Ändert die Symbole und Schaltflächen, die auf dem Bedienfeld angezeigt werden.</p> <p>Wählen Sie für jedes Symbol bzw. Schaltfläche unter folgenden Optionen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Anzeige</li> <li>Nicht anzeigen</li> </ul> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Anzeige" ist die Werksvorgabe für "Angehaltene Aufträge durchsuchen", "Angehaltene Aufträge", "USB-Laufwerk", "Formulare und Favoriten", "Hintergrund und inaktiver Bildschirm" und "Energiespar-Einstellungen".</li> <li>• "Nicht anzeigen" ist die Werksvorgabe für "Sprache ändern", "Profile und Apps", "Lesezeichen" und "Aufträge nach Benutzer".</li> </ul>
<p><b>Datumsformat</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>MM-TT-JJJJ</li> <li>TT/MM/JJJJ</li> <li>JJJJ-MM-TT</li> </ul>	<p>Formatieren des Druckerdatums.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• MM-TT-JJJJ ist die Werksvorgabe in den USA.</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "TT-MM-JJJJ".</li> </ul>
<p><b>Zeitformat</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>12 Stunden AM/PM</li> <li>24 Stunden</li> </ul>	<p>Formatieren der Druckeruhrzeit.</p> <p><b>Hinweis:</b> 12 Stunden AM/PM ist die Werksvorgabe.</p>
<p><b>Anzeigehelligkeit</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>20 – 100</li> </ul>	<p>Gibt die Helligkeit der Anzeige auf dem Bedienfeld an.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "100".</p>
<p><b>Audiofeedback</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Tastenrückmeldung <ul style="list-style-type: none"> <li>Ein</li> <li>Aus</li> </ul> </li> <li>Lautstärke <ul style="list-style-type: none"> <li>1 bis 10</li> </ul> </li> </ul>	<p>Legt die Lautstärke für die Schaltflächen fest.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Tastenrückmeldung" lautet "Ein".</li> <li>• Die Werksvorgabe für die Lautstärke lautet "5".</li> </ul>

Option	Bis
<b>Lesezeichen anzeigen</b> Ja Nein	Gibt an, ob die Lesezeichen aus dem Bereich "Angehaltene Aufträge" angezeigt werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>Webseiten-Aktualisierung</b> 30 – 300	Gibt die Zeit in Sekunden an, nach der Embedded Web Server aktualisiert wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "120".
<b>Kontaktname</b>	Festlegen eines Kontaktnamens für den Drucker. <b>Hinweis:</b> Die Angabe zum Kontaktnamen wird auf dem Embedded Web Server gespeichert.
<b>Standort</b>	Gibt den Standort des Druckers an. <b>Hinweis:</b> Der Standort wird auf dem Embedded Web Server gespeichert.
<b>Alarmmeldungen</b> Alarmsteuerung Kassetten-Alarm Hefter-Alarm Locher-Alarm	Legt fest, welches Warnsignal er Drucker ausgibt, wenn ein Benutzereingriff erforderlich ist. Wählen Sie für jeden Alarmtyp unter den folgenden Optionen aus: Aus Einmal Fortlaufend <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Kassetten-Alarm", "Hefter-Alarm" und "Locher-Alarm" lautet "Aus".</li> <li>• Die Werksvorgabe für die Alarmsteuerung lautet "Einzel". Damit werden drei kurze Alarmtöne ausgegeben.</li> <li>• Bei Auswahl von "Fortlaufend" wiederholt der Drucker alle zehn Sekunden drei Alarmtöne.</li> </ul>
<b>Zeitsperren</b> Standby-Modus Deaktiviert 1–240	Gibt die Zeit in Minuten an, die der Drucker inaktiv sein muss, bevor er in einen Modus mit geringerem Energieverbrauch wechselt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "15".
<b>Zeitsperren</b> Energiesparmodus Deaktiviert 1-120	Legt fest, wie viele Minuten der Drucker nach dem Ausdruck eines Auftrags wartet, bis er in einen Modus mit geringerem Energieverbrauch wechselt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "20".</li> <li>• "Deaktiviert" wird nur angezeigt, wenn "Energie sparen" auf "Aus" festgelegt ist.</li> <li>• In niedrigeren Einstellungen wird weniger Energie verbraucht, die Aufwärmphase für den Drucker jedoch verlängert.</li> <li>• Wählen Sie einen hohen Wert, wenn sich der Drucker in ständigem Gebrauch befindet. Auf diese Weise ist der Drucker in den meisten Fällen druckbereit und benötigt nur eine minimale Aufwärmphase.</li> </ul>
<b>Zeitsperren</b> Mit ausgeschalteter Anzeige drucken Drucken mit ausgeschalteter Anzeige zulassen Anzeige beim Drucken einschalten	Ermöglicht, dass der Drucker den Druck fortsetzt, obwohl die Anzeige ausgeschaltet ist. <b>Hinweis:</b> Ermöglicht das Drucken, wenn das Display entsprechend der Werksvorgabe ausgeschaltet ist.

Option	Bis
<b>Zeitsperren</b> Ruhemodus-Zeitsperre Deaktiviert 1 Stunde 2 Stunden 3 Stunden 6 Stunden 1 Tag 2 Tage 3 Tage 1 Woche 2 Wochen 1 Monat	Legt den Zeitraum fest, bevor der Drucker in den Ruhemodus wechselt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet 3 Tage.
<b>Zeitsperren</b> Ruhemodus-Zeitsperre auf Anschluss Nicht in Ruhezustand versetzen Ruhezustand aktivieren	Legt fest, dass der Drucker selbst dann die Ruhemodus-Zeitsperre einstellt, wenn eine aktive Ethernet-Verbindung besteht. <b>Hinweis:</b> Der Ruhemodus ist die Werksvorgabe.
<b>Zeitsperren</b> Anzeige-Zeitsperre 15 bis 300 Sek.	Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker warten soll, bis er in den Status "Bereit" zurückkehrt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "30 Sek.".
<b>Zeitsperren</b> Anzeige-Zeitspe. verl. Ein Aus	Legt fest, dass der Drucker den angegebenen Druckauftrag ohne Rückkehr zum Startbildschirm fortsetzt, wenn die Anzeige-Zeitsperre abgelaufen ist. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Zeitsperren</b> Druckzeitsperre Deaktiviert 1 bis 255 Sek.	Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker bis zum Empfang einer Auftragsende-Meldung warten soll, bevor der restliche Druckauftrag abgebrochen wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "90 Sek."</li> <li>• Wenn die Zeit abgelaufen ist, werden die sich noch im Drucker befindenden, teilweise formatierten Seiten gedruckt, und der Drucker prüft, ob neue Druckaufträge anstehen.</li> <li>• Die Menüoption "Druckzeitsperre" ist nur bei Verwendung der PCL-Emulation verfügbar. Auf Druckaufträge in der PostScript-Emulation hat diese Einstellung keine Auswirkung.</li> </ul>
<b>Zeitsperren</b> Wartezeitsperre Deaktiviert 15 bis 65535 Sek.	Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker auf den Empfang zusätzlicher Daten warten soll, bevor er den Auftrag abbricht. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "40 Sek."</li> <li>• Die Menüoption "Wartezeitsperre" ist nur verfügbar, wenn die PostScript-Emulation verwendet wird. Auf Druckaufträge in der PCL-Emulation hat diese Einstellung keine Auswirkung.</li> </ul>

Option	Bis
<b>Zeitsperren</b> Zeitsperre für Auftrag zurückhalten 5 bis 255 Sek.	Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker auf einen Benutzereingriff wartet, bevor Aufträge aufgrund von nicht verfügbaren Ressourcen angehalten und dann andere Aufträge aus der Druckerwarteschlange gedruckt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "30 Sek."</li> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine formatierte Druckerfestplatte installiert ist.</li> </ul>
<b>Fehlerbehebung</b> Automatischer Neustart Neustarten, wenn inaktiv Immer neu starten Nie neu starten	Legt fest, dass der Drucker neu startet, wenn ein Fehler auftritt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Immer neu starten".
<b>Fehlerbehebung</b> Max. automatische Neustarts 1-20	Bestimmt die Anzahl der automatischen Neustarts, die der Drucker ausführen kann. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "2".
<b>Druck-Wiederherstellung</b> Auto. fortfahren Deaktiviert 5 – 255	Der Drucker druckt in bestimmten Offline-Situationen weiter, wenn das Problem nicht im angegebenen Zeitrahmen gelöst wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Disabled" (Deaktiviert).
<b>Druck-Wiederherstellung</b> Nach Stau weiter Ein Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker gestaute Seiten erneut druckt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto". Der Drucker druckt gestaute Seiten nur dann erneut, wenn der Speicherplatz, den die Seiten belegen, nicht für andere Druckeraufgaben benötigt wird.</li> <li>• Bei "Ein" druckt der Drucker gestaute Seiten immer neu aus.</li> <li>• Bei "Aus" druckt der Drucker gestaute Seiten nicht erneut.</li> </ul>
<b>Druck-Wiederherstellung</b> Stauassistent Ein Aus	Legt fest, dass der Drucker automatisch nach gestautem Papier sucht. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Druck-Wiederherstellung</b> Seitenschutz Aus Ein	Druckt eine Seite erfolgreich, die unter anderen Umständen nicht gedruckt werden würde. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus". Bei dieser Einstellung druckt der Drucker nur einen Teil einer Seite, wenn der Speicher zur Verarbeitung der gesamten Seite nicht ausreicht.</li> <li>• Bei Auswahl von "Ein" druckt der Drucker die ganze Seite.</li> </ul>



Option	Bis
<b>Energiesparmodus-Taste drücken</b> Nichts unternehmen Energiesparmodus Ruhezustand aktivieren	Legt fest, wie der Drucker reagiert, wenn die Energiesparmodus-Taste gedrückt wird, während der Drucker inaktiv ist. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Energiesparmodus".</li> <li>• Im Energiespar- oder Ruhemodus verbraucht der Drucker weniger Energie.</li> <li>• Im Energiesparmodus wird die Anzeige des Druckers abgeblendet, und die Energiesparmodus-Taste leuchtet gelb. Tippen Sie auf eine beliebige Stelle auf dem Display oder drücken Sie eine Taste auf dem Bedienfeld, um den Drucker aus dem Energiesparmodus zu reaktivieren.</li> <li>• Im Ruhemodus wird die Anzeige des Druckers vollständig ausgeschaltet, und die Energiesparmodus-Taste blinkt gelb.</li> </ul>
<b>Energiesparmodus-Taste gedrückt halten</b> Nichts unternehmen Energiesparmodus Ruhezustand aktivieren	Bestimmt, wie der Drucker reagiert, wenn die Energiesparmodus-Taste mindestens drei Sekunden lang gedrückt wird, während der Drucker inaktiv ist. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Nichts unternehmen".</li> <li>• Im Energiespar- oder Ruhemodus verbraucht der Drucker weniger Energie.</li> <li>• Im Energiesparmodus wird die Anzeige des Druckers abgeblendet, und die Energiesparmodus-Taste leuchtet gelb. Tippen Sie auf eine beliebige Stelle auf dem Display oder drücken Sie eine Taste auf dem Bedienfeld, um den Drucker aus dem Energiesparmodus zu reaktivieren.</li> </ul>
<b>Werkseinstellungen</b> Nicht wiederherstellen Wiederherstellen	Setzt die Druckereinstellungen auf die Werksvorgaben zurück. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Nicht wiederherstellen". Die benutzerdefinierten Einstellungen werden beibehalten.</li> <li>• "Jetzt wiederherstellen" setzt alle Menüeinstellungen mit Ausnahme der Einstellungen für das Menü "Netzwerk/Anschlüsse" auf die Werksvorgaben zurück. Die in den RAM heruntergeladenen Ressourcen werden gelöscht. In den Flash-Speicher oder auf eine Druckerfestplatte heruntergeladene Ressourcen werden nicht gelöscht.</li> </ul>
<b>Konfigurationspaket exportieren</b> Exportieren	Exportiert die Druckerkonfigurationsdatei auf ein Flash-Laufwerk.

## Flash-Laufwerk

### Menü "Druckeinstellungen"

Option	Funktion
<b>Kopien</b> 1–999	Legt die Standardanzahl an Kopien für jeden Druckauftrag fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "1".
<b>Papierzuführung</b> Fach [x] Universal-Zufuhr Papier manuell	Legt einen Standardpapiereinzug für alle Druckaufträge fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".

Option	Funktion
<b>Sortieren</b> (1,1) (2,2,2) (1,2,3) (1,2,3)	Stapelt die sortierten Seiten eines Druckauftrags, wenn mehrere Kopien gedruckt werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "(1,2,3) (1,2,3)".
<b>Seiten (Duplex)</b> Einseitig Beidseitig	Gibt an, ob nur eine oder beide Seiten eines Blatts bedruckt werden. <b>Hinweis:</b> Die Werkseinstellung ist einseitiger Druck.
<b>Geheftet</b> Aus Ein	Gibt an, ob Drucke geheftet werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• "Ein" ermöglicht dem Drucker, Druckaufträge zu heften.</li> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein unterstützter Heftklammer-Finisher installiert ist.</li> </ul>
<b>Gelocht</b> Aus Ein	Gibt an, ob Drucke Löcher zum Binden haben. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein unterstützter Hefter-/Locher-Finisher installiert ist.</li> </ul>
<b>Lochmodus</b> 2 Löcher 3 Löcher 4 Löcher	Gibt die Anzahl der herzustellenden Löcher an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die US-Werksvorgabe lautet "3 Löcher". Die internationale Werksvorgabe lautet "4 Löcher".</li> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein unterstützter Hefter-/Locher-Finisher installiert ist.</li> </ul>
<b>Beidseitig binden</b> Lange Kante Kurze Kante	Legt fest, wie beidseitig bedruckte Seiten gebunden und gedruckt werden <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei "Lange Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der langen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat linke Kante, im Querformat obere Kante). Dies ist die Werksvorgabe.</li> <li>• Bei "Kurze Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der kurzen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat obere Kante, im Querformat linke Kante).</li> </ul>
<b>Papiersparmodus - Ausrichtung</b> Auto Querformat Hochformat	Legt die Ausrichtung eines Dokuments mit mehreren Seiten fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Diese Einstellung wirkt sich auf Druckaufträge aus, wenn der Wert der Einstellung des Papiersparmodus im selben Menü nicht auf "Aus" festgelegt ist.</li> </ul>

Option	Funktion
<b>Papiersparmodus</b> Aus 2 Seiten 3 Seiten 4 Seiten 6 Seiten 9 Seiten 12 Seiten 16 Seiten	Gibt an, dass mehrere Seitenbilder auf eine Seite eines Blattes Papier gedruckt werden sollen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Die ausgewählte Zahl entspricht der Anzahl der Druckbilder, die auf einer Seite gedruckt werden sollen.</li> </ul>
<b>Papiersparmodus - Rand</b> Keiner Seitenrand drucken	Versieht die einzelnen Seitenbilder beim Mehrseitendruck (Seiten/Blatt) mit einem Rahmen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Keiner".</li> <li>• Diese Einstellung wirkt sich auf Druckaufträge aus, wenn der Wert der Einstellung des Papiersparmodus im selben Menü nicht auf "Aus" festgelegt ist.</li> </ul>
<b>Papiersparmodus - Anordnung</b> Horizontal Umgekehrt horizontal Umgekehrt vertikal Vertikal	Legt beim Mehrseitendruck (Seiten/Blatt) die Position der Seitenbilder fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Horizontal".</li> <li>• Die Position hängt von der Anzahl der Seitenbilder sowie deren Ausrichtung (Hoch- oder Querformat) ab.</li> <li>• Diese Einstellung wirkt sich auf Druckaufträge aus, wenn der Wert der Einstellung des Papiersparmodus im selben Menü nicht auf "Aus" festgelegt ist.</li> </ul>
<b>Trennseiten</b> Aus Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Gibt an, ob leere Trennseiten eingefügt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• "Zwischen Kopien" fügt ein leeres Blatt zwischen den einzelnen Exemplaren eines Druckauftrags ein, wenn "Sortieren" auf "(1,2,3) (1,2,3)" festgelegt ist. Wenn "Sortieren" auf "(1,1) (2,2,2)" festgelegt ist, wird eine leere Seite zwischen jedem Satz gedruckter Seiten eingefügt (alle Seiten 1, alle Seiten 2 usw.).</li> <li>• Bei Auswahl von "Zwischen Aufträgen" wird eine leere Seite zwischen den einzelnen Druckaufträgen eingefügt.</li> <li>• Bei Auswahl von "Zwischen Seiten" wird eine leere Seite nach jeder Seite des Druckauftrags eingefügt. Diese Einstellung ist hilfreich, wenn Sie Folien bedrucken oder für Notizen Leerseiten in ein Dokument einfügen möchten.</li> </ul>
<b>Trennseitenquelle</b> Fach [x] Manuelle Zufuhr Universal-Zufuhr	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
<b>Leere Seiten</b> Nicht drucken Drucken	Legt fest, ob leere Seiten in einen Druckauftrag eingefügt werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nicht drucken".

## Druckeinstellungen

### Menü "Konfiguration"

Funktion	Funktion
<b>Druckersprache</b> PCL-Emulation PS-Emulation	Legt die Standarddruckersprache fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "PCL-Emulation".</li> <li>• Bei der PostScript-Emulation wird ein PostScript-Interpreter für die Verarbeitung von Druckaufträgen verwendet.</li> <li>• Bei der PCL-Emulation wird ein PCL-Interpreter für die Verarbeitung von Druckaufträgen verwendet.</li> <li>• Wenn eine Standarddruckersprache festgelegt wird, kann ein Softwareprogramm trotzdem Druckaufträge in einer anderen Druckersprache senden.</li> </ul>
<b>Druckauftrag wartet</b> Ein Aus	Legt fest, ob Druckaufträge aufgrund von nicht verfügbaren Druckeroptionen oder benutzerdefinierten Einstellungen aus der Druckerwarteschlange gelöscht werden. Diese Druckaufträge werden in einer anderen Warteschlange gespeichert, sodass andere Druckaufträge normal gedruckt werden können. Wenn die fehlenden Informationen oder Optionen oder beides verfügbar sind, werden die gespeicherten Aufträge gedruckt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine nicht schreibgeschützte Druckerfestplatte installiert ist. Dadurch wird sichergestellt, dass gespeicherte Aufträge nicht verloren gehen, wenn der Drucker nicht mehr mit Strom versorgt wird.</li> </ul>
<b>Druckbereich</b> Normal Ganze Seite	Stellt den logischen und physischen bedruckbaren Bereich ein. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normal". Wenn Sie versuchen, Daten im nicht bedruckbaren Bereich zu drucken, der durch den Druckbereich "Normal" definiert ist, schneidet der Drucker das Bild am Rand des Druckbereichs ab.</li> <li>• Bei "Ganze Seite" kann das Bild in den nicht bedruckbaren Bereich verschoben werden, der durch die Einstellung "Normal" definiert wird. Das Bild wird jedoch am Rand des als "Normal" definierten Druckbereichs abgeschnitten. Diese Einstellung wirkt sich nur auf Seiten aus, die mit einem PCL 5e-Interpreter gedruckt werden, und hat keine Auswirkung auf Seiten, die mit dem PCL XL- oder PostScript-Interpreter gedruckt werden.</li> </ul>
<b>Laden in</b> RAM Flash Datenträger	Legt den Speicherort für heruntergeladene Ressourcen fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "RAM". "RAM" kann nur als temporäres Ladeziel verwendet werden.</li> <li>• Im Flash-Speicher oder auf einer Festplatte werden heruntergeladene Ressourcen permanent gespeichert. Heruntergeladene Ressourcen bleiben im Flash-Speicher oder auf der Festplatte erhalten, auch wenn der Drucker ausgeschaltet wird.</li> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Flash-Speicher oder eine Druckerfestplatte installiert ist.</li> </ul>

Funktion	Funktion
<b>Ressour. speich.</b> Ein Aus	Legt fest, wie der Drucker mit temporären Downloads (z. B. Schriftarten und Makros) im Arbeitsspeicher (RAM) verfährt, wenn ein Druckauftrag eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "Aus". Bei Auswahl von "Aus" behält der Drucker die heruntergeladenen Ressourcen nur so lange bei, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Heruntergeladene Ressourcen werden dann zum Verarbeiten von Druckaufträgen gelöscht.</li> <li>Bei der Einstellung "Ein" behält der Drucker alle heruntergeladenen Ressourcen bei, auch wenn die Druckersprache geändert oder der Drucker zurückgesetzt wird. Wenn der Druckerspeicher nicht ausreicht, wird die Meldung <b>Speicher voll [38]</b> auf der Druckeranzeige angezeigt, aber heruntergeladene Ressourcen werden nicht gelöscht.</li> </ul>
<b>Alle Druckaufträge drucken</b> Alphabetisch Ältester zuerst Letzter zuerst	Legt die Reihenfolge fest, in der vertrauliche und angehaltene Druckaufträge gedruckt werden, wenn die Option "Gesamte Reihenfolge drucken" ausgewählt wurde.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Alphabetisch".

## Menü "Papierausgabe"

Option	Bis
<b>Seiten (Duplex)</b> Einseitig Beidseitig	Legt fest, ob der beidseitige Druck als Standardeinstellung für alle Druckaufträge festgelegt wird.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werkseinstellung ist einseitiger Druck.</li> <li>Sie können beidseitigen Druck in der Druckersoftware festlegen.</li> </ul>
<b>Beidseitig binden</b> Lange Kante Kurze Kante	Legt fest, wie beidseitig bedruckte Seiten gebunden und gedruckt werden.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "Lange Kante". Bei dieser Einstellung wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der langen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat linke Kante, im Querformat obere Kante).</li> <li>Bei "Kurze Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der kurzen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat obere Kante, im Querformat linke Kante).</li> </ul>
<b>Kopien</b> 1 – 999	Legt die Standardanzahl an Kopien für jeden Druckauftrag fest.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "1".
<b>Leere Seiten</b> Nicht drucken Drucken	Legt fest, ob leere Seiten in einen Druckauftrag eingefügt werden.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nicht drucken".
<b>Sortieren</b> (1,1) (2,2,2) (1,2,3) (1,2,3)	Stapelt die sortierten Seiten eines Druckauftrags, wenn mehrere Kopien gedruckt werden.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "(1,1) (2,2,2)".

Option	Bis
<b>Trennseiten</b> Aus Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Legt fest, ob leere Trennseiten eingefügt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Bei Auswahl von "Zwischen Kopien" wird ein leeres Blatt zwischen den einzelnen Exemplaren eines Druckauftrags eingefügt, wenn die Option "Sortieren" auf "(1,2,3) (1,2,3)" festgelegt ist. Wenn "Sortieren" auf "(1,1,1) (2,2,2)" festgelegt ist, wird eine leere Seite zwischen jedem Satz gedruckter Seiten eingefügt (alle Seiten 1, alle Seiten 2 usw.).</li> <li>• Bei Auswahl von "Zwischen Aufträgen" wird eine leere Seite zwischen den einzelnen Druckaufträgen eingefügt.</li> <li>• Bei Auswahl von "Zwischen Seiten" wird eine leere Seite nach jeder Seite eines Druckauftrags eingefügt. Diese Einstellung ist hilfreich, wenn Sie Folien bedrucken oder Leerseiten in ein Dokument einfügen möchten.</li> </ul>
<b>Trennseitenzufuhr</b> Fach [x] Universalzuführung	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Fach 1" (Standardfach).</li> <li>• Im Menü "Papier" muss "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" gesetzt sein, damit "Universal-Zufuhr" als Menüoption angezeigt wird.</li> </ul>
<b>Papiersparmodus</b> Aus 2 Seiten 3 Seiten 4 Seiten 6 Seiten 9 Seiten 12 Seiten 16 Seiten	Druckt mehrere Seitenbilder auf einer Seite des Papiers. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Die ausgewählte Zahl entspricht der Anzahl der Druckbilder, die auf einer Seite gedruckt werden sollen.</li> </ul>
<b>Papiersparmodus - Anordnung</b> Horizontal Umgekehrt horizontal Umgekehrt vertikal Vertikal	Legt bei Verwendung des Papiersparmodus die Position der einzelnen Seitenbilder fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Horizontal".</li> <li>• Die Position hängt von der Anzahl der Seitenbilder sowie deren Ausrichtung (Hoch- oder Querformat) ab.</li> </ul>
<b>Papiersparmodus - Ausrichtung</b> Auto Querformat Hochformat	Legt die Ausrichtung eines Dokuments mit mehreren Seiten fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Auto". Der Drucker wählt zwischen Hochformat und Querformat aus.
<b>Papiersparmodus - Rand</b> Keine Festtinte	Druckt bei Verwendung des Papiersparmodus einen Rahmen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Keiner".

Option	Bis
<b>Heftauftrag</b> Auto Zurück Doppelt Vorne Aus	Gibt an, ob die Druckausgabe geheftet wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein unterstützter Heftklammer-Finisher installiert ist.</li> </ul>
<b>Heftertest durchführen</b>	Druckt einen Bericht, der bestätigt, dass der Hefter-Finisher einwandfrei funktioniert. <b>Hinweis:</b> Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein unterstützter Heftklammer-Finisher installiert ist.
<b>Gelocht</b> Ein Aus	Legt fest, ob Druckausgaben mit Öffnungen versehen werden, damit die Blätter in einem Ordner abgeheftet werden können. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein unterstützter Hefter-/Locher-Finisher installiert ist.</li> </ul>
<b>Lochmodus</b> 2 Löcher 3 Löcher 4 Löcher	Legt die Anzahl der Löcher fest, mit denen die Druckausgaben versehen werden, damit die Blätter in einem Ordner abgeheftet werden können. <b>Hinweis:</b> Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein unterstützter Hefter-/Locher-Finisher installiert ist.
<b>Seitenversatz</b> Keine Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen	Stapelt Seiten entsprechend der ausgewählten Option versetzt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Keiner".</li> <li>• Bei Auswahl von "Zwischen Kopien" wird ein leeres Blatt zwischen den einzelnen Exemplaren eines Druckauftrags eingefügt, wenn die Option "Sortieren" auf "(1,2,3) (1,2,3)" festgelegt ist. Wenn "Sortieren" auf "(1,1,1) (2,2,2)" festgelegt ist, wird eine leere Seite zwischen jedem Satz gedruckter Seiten eingefügt (alle Seiten 1, alle Seiten 2 usw.).</li> <li>• Mit "Zwischen Aufträgen" wird für den gesamten Druckauftrag unabhängig von der Anzahl gedruckter Exemplare dieselbe versetzte Position festgelegt.</li> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein unterstützter Heftklammer-Finisher installiert ist.</li> </ul>

## Qualität, Menü

Funktion	Zweck
<b>Auflösung</b> 300 dpi 600 dpi 1200 dpi 1200 Bildqualität 2400 Bildqualität	Gibt die Auflösung für die Druckausgabe in Punkt pro Zoll (dpi) oder Bildqualität an. <b>Hinweis:</b> Die Standardauflösung ist 600 dpi.

Funktion	Zweck
<b>Pixel-Erhöhung</b> Aus Schriften Horizontal Vertikal Beide Richtungen	Aktivieren Sie mehr Pixel, um Bilder oder Texte klarer und besser darzustellen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Tonerauftrag</b> 1 bis 10	Legt die Deckung des Ausdrucks fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "8".</li> <li>• Durch Auswahl eines niedrigeren Werts kann Toner eingespart werden.</li> </ul>
<b>Feine Linien verbessern</b> Ein Aus	Verbessert die Druckausgabe mit weicheren Linien mit schärferem Rand. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Sie können diese Option in der Druckersoftware festlegen. Windows-Benutzer müssen auf <b>Datei &gt; Drucken</b> und dann auf <b>Eigenschaften</b> oder <b>Einstellungen</b> klicken. Macintosh-Benutzer wählen <b>Ablage &gt; Drucken</b> und passen die Einstellungen im Druckdialogfeld und in den Kontextmenüs an.</li> <li>• Um diese Option über den Embedded Web Server einzustellen, geben Sie die IP-Adresse des Netzwerkdruckers in das Webbrowser-Adressfeld ein.</li> </ul>
<b>Grauanpassung</b> Auto Aus	Einstellen der Kontrastanpassung für Bilder. <b>Hinweis:</b> "Auto" ist die werkseitige Standardeinstellung.
<b>Helligkeit</b> -6 bis 6	Hellt die Druckausgabe auf oder dunkelt sie ab. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Kontrast</b> 0 – 5	Passt den Kontrast gedruckter Objekte an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".

## Auftragsabrechnung (Menü)

**Hinweis:** Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.

Option	Bis
<b>Auftragsabrechnungsprotokoll</b> Aus Ein	Legt fest, ob der Drucker ein Protokoll der empfangenen Druckaufträge erstellt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Dienstprogramme für die Auftragsabrechnung</b>	Ermöglicht das Drucken und Löschen von Protokolldateien oder das Exportieren dieser Dateien auf ein Flash-Laufwerk.
<b>Intervall für Abrechnungsprotokoll</b> Täglich Wöchentlich Monatlich	Legt fest, wie oft eine Protokolldatei erstellt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Monatlich".



Option	Bis
<p><b>Protokollaktion am Ende des Intervalls</b></p> <p>Keine  Aktuelles Protokoll per E-Mail senden  Aktuelles Protokoll per E-Mail senden und löschen  Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen  Akt. Protokoll auf Webseite stellen und löschen</p>	<p>Legt fest, wie der Drucker reagiert, wenn der Intervallschwellenwert überschritten wird.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Keiner".</p>
<p><b>Protokoll fast voll</b></p> <p>Aus  1 – 99</p>	<p>Gibt die maximale Größe der Protokolldatei an, bevor der Scanner die Protokollaktion "fast voll" ausführt.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "5".</p>
<p><b>Protokollaktion fast voll</b></p> <p>Keine  Aktuelles Protokoll per E-Mail senden  Aktuelles Protokoll per E-Mail senden und löschen  Ältestes Protokoll per E-Mail senden und löschen  Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen  Akt. Protokoll auf Webseite stellen und löschen  Ältestes Protokoll auf Webseite stellen u. löschen  Aktuelles Protokoll löschen  Ältestes Protokoll löschen  Alle Protokolle löschen  Alle außer aktuelles Protokoll löschen</p>	<p>Legt fest, wie der Drucker reagiert, wenn die Festplatte fast voll ist.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Keiner".</li> <li>• Der unter "Protokoll fast voll" definierte Wert legt fest, wann die Aktion ausgeführt wird.</li> </ul>
<p><b>Protokollaktion voll</b></p> <p>Keine  Aktuelles Protokoll per E-Mail senden und löschen  Ältestes Protokoll per E-Mail senden und löschen  Akt. Protokoll auf Webseite stellen und löschen  Ältestes Protokoll auf Webseite stellen u. löschen  Aktuelles Protokoll löschen  Ältestes Protokoll löschen  Alle Protokolle löschen  Alle außer aktuelles Protokoll löschen</p>	<p>Legt fest, wie der Drucker reagiert, wenn die Festplattenauslastung den Maximalwert (100 MB) erreicht.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Keiner".</p>
<p><b>URL zum Bereitstellen von Protokollen</b></p>	<p>Legt fest, wo der Drucker Auftragsabrechnungsprotokolle bereitstellt.</p>
<p><b>E-Mail-Adresse zum Senden von Protokollen</b></p>	<p>Gibt die E-Mail-Adresse an, an die der Drucker Auftragsabrechnungsprotokolle sendet.</p>
<p><b>Protokolldatei-Präfix</b></p>	<p>Gibt das gewünschte Präfix für den Protokolldateinamen an.</p> <p><b>Hinweis:</b> Der im Menü "TCP/IP" definierte aktuelle Hostname wird als Standardpräfix für die Protokolldatei verwendet.</p>

## Menü Dienstprog.

Funktion	Funktion
<b>Angeh. Jobs entfernen</b> Vertraulich Angehalten Nicht wiederhergest. Alle	Löscht vertrauliche und angehaltene Aufträge von der Druckerfestplatte. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Auswahl einer Einstellung beeinflusst nur die Aufträge, die im Drucker gespeichert sind. Lesezeichen, Druckaufträge auf Flash-Laufwerken und andere angehaltene Aufträge sind nicht betroffen.</li> <li>Bei Auswahl von "Nicht wiederhergest." werden alle Aufträge des Typs "Drucken und Zurückhalten", die <i>nicht</i> von der Druckerfestplatte oder dem Arbeitsspeicher wiederhergestellt wurden, gelöscht.</li> </ul>
<b>Flash formatieren</b> Ja Nein	Formatieren Sie den Flash-Speicher. <b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Schalten Sie keinesfalls den Drucker aus, während der Flash-Speicher formatiert wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Auswahl von "Ja" werden alle Daten auf der Flash-Speicherkarte gelöscht.</li> <li>Mit "Nein" wird die Anforderung zur Formatierung abgebrochen.</li> <li>Der Begriff "Flash-Speicher" bezieht sich auf Speicherkapazität, die dem Drucker durch die Installation einer Flash-Speicherkarte hinzugefügt wird.</li> <li>Die Flash-Speicherkarte darf nicht schreib- oder lese-/schreibgeschützt sein.</li> <li>Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Flash-Speicherkarte installiert ist.</li> </ul>
<b>Downloads auf Festplatte löschen</b> Jetzt löschen Nicht löschen	Löscht alle auf der Druckerfestplatte gespeicherten Downloads sowie alle angehaltenen, zwischengespeicherten und geparkten Aufträge. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Durch "Jetzt löschen" wird der Drucker so eingestellt, dass die Downloads gelöscht werden und nach dem Löschen auf dem Display wieder der ursprüngliche Bildschirm angezeigt wird.</li> <li>Durch "Nicht löschen" wird nach dem Löschen wieder der ursprüngliche Bildschirm auf dem Druckerdisplay angezeigt.</li> </ul>
<b>Hex Trace aktivieren</b>	Hilft bei der Ermittlung der Ursache von Problemen bei Druckaufträgen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wenn diese Option aktiviert ist, werden alle an den Drucker gesendeten Daten in Hexadezimal- und Zeichendarstellung gedruckt und keine SteuerCodes ausgeführt.</li> <li>Um den Hex Trace-Modus zu beenden oder zu deaktivieren, schalten Sie den Drucker aus oder setzen ihn zurück.</li> </ul>
<b>Deckungsabschätzung</b> Aus Ein	Bietet eine Schätzung der prozentualen Tonerdeckungsmenge auf einer Seite. Die Schätzung wird am Ende eines Druckauftrags auf einer separaten Seite gedruckt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

## Menü "XPS"

Option	Funktion
<b>Fehlerseiten drucken</b> Aus Ein	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Fehler sowie die XML-Auszeichnungsfehler. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

## Menü "PDF"

Option	Funktion
<b>Größe anpassen</b> Ja Nein	Passt die Seite an das ausgewählte Papierformat an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).
<b>Anmerkungen</b> Nicht drucken Drucken	Druckt Anmerkungen in einer PDF-Datei. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nicht drucken".

## Menü "PostScript"

Funktion	Funktion
<b>PS-Fehler drucken</b> Ein Aus	Druckt eine Seite mit der Definition des PostScript-Fehlers. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>PS-Startmodus sperren</b> Ein Aus	Deaktiviert die SysStart-Datei. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Schriftpriorität</b> Resident Flash/Datenträger	Festlegen der Reihenfolge, in der Schriftarten gesucht werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Resident".</li> <li>• Dieses Menüelement ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende und formatierte Flash-Speicherkarte oder Druckerfestplatte installiert ist.</li> <li>• Die Flash-Speicherkarte bzw. die Druckerfestplatte darf nicht schreib- oder lese-/schreibgeschützt bzw. durch ein Kennwort geschützt sein.</li> <li>• Für die Job-Puffergröße muss ein anderer Wert als "100 %" eingestellt sein.</li> </ul>

## Menü "PCL-Emulation"

Funktion	Funktion
<b>Schriftartquelle</b> Resident Datenträger Herunterladen Flash Alle	Gibt die Schriftarten an, die im Menü "Schriftartname" angezeigt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Resident". "Resident" zeigt alle Schriftarten an, die werkseitig in den Arbeitsspeicher (RAM) des Druckers geladen wurden.</li> <li>• Die Einstellungen "Flash-Speicher" und "Festplatte" zeigen alle in der jeweiligen Option geladenen Schriftarten an.</li> <li>• Die Flash-Option muss ordnungsgemäß formatiert sein und darf nicht schreibgeschützt, lese-/schreibgeschützt oder kennwortgeschützt sein.</li> <li>• Mit der Option "Herunterladen" werden alle in den RAM geladenen Schriftarten angezeigt.</li> <li>• Mit der Option "Alle" werden alle für die einzelnen Optionen verfügbaren Schriftarten angezeigt.</li> </ul>

Funktion	Funktion
<b>Schriftartname</b> Courier 10	Identifizieren einer bestimmten Schriftart und deren Speicherort. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Courier 10". Mit "Courier 10" werden der Schriftartname, die Schrift-ID sowie der Speicherort im Drucker angezeigt. Die Abkürzungen für die Schriftartquelle sind "R" für "Resident", "F" für "Flash-Speicher", "K" für "Festplatte" und "D" für "Herunterladen".
<b>Zeichensatz</b> 10U PC-8 12U PC-850	Festlegen des Zeichensatzes für die einzelnen Schriftartnamen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "10U PC-8". Die internationale Werksvorgabe lautet "12UPC -850".</li> <li>• Unter Zeichensatz versteht man einen Satz von alphabetischen und numerischen Zeichen, Interpunktionszeichen und Sonderzeichen. Zeichensätze unterstützen die verschiedenen Anforderungen für Texte in verschiedenen Sprachen oder für bestimmte Fachgebiete, wie z. B. mathematische Symbole für wissenschaftliche Texte. Es werden nur die unterstützten Zeichensätze angezeigt.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Punktgröße 1,00 bis 1008,00	Ändern der Punktgröße für skalierbare typografische Schriftarten. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "12".</li> <li>• Mit der Punktgröße wird die Höhe der Zeichen der Schriftart angegeben. Ein Punkt entspricht etwa 0,014 Zoll.</li> <li>• Die Punktgröße kann in Schritten von 0,25-Punkt erhöht oder verringert werden.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Teilung 0.08–100	Legt die Teilung der Schriftart für skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "10".</li> <li>• Die Teilung bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro Zoll (dpi, characters per inch).</li> <li>• Die Teilung kann in Schritten von 0,01-cpi erhöht oder verringert werden.</li> <li>• Für nicht skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand wird die Teilung zwar auf dem Bedienfeld angezeigt, kann aber nicht geändert werden.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Ausrichtung Hochformat Querformat	Festlegen der Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Hochformat". Mit der Option "Hochformat" werden Text und Grafiken parallel zur kurzen Kante der Seite gedruckt.</li> <li>• Mit der Option "Querformat" werden Text und Grafiken parallel zur langen Kante der Seite gedruckt.</li> </ul>

Funktion	Funktion
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Zeilen pro Seite 1–255	Gibt an, wie viele Zeilen auf den einzelnen Seiten gedruckt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "60". Die internationale Standardeinstellung lautet "64".</li> <li>• Der Drucker legt den Abstand zwischen den einzelnen Zeilen basierend auf den Einstellungen für "Zeilen pro Seite", "Papierformat" und "Ausrichtung" fest. Wählen Sie das gewünschte Papierformat und die Ausrichtung, bevor Sie "Zeilen pro Seite" festlegen.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> A4-Breite 198 mm 203 mm	Einstellen des Druckers auf Papier im A4-Format. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "198 mm".</li> <li>• Mit der Einstellung "203-mm" wird die Breite der Seite so eingestellt, dass das Drucken von 80 Zeichen mit einer Teilung von 10 möglich ist.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Auto WR nach ZV Ein Aus	Hiermit wird festgelegt, ob der Drucker nach einem Zeilenvorschub (ZV) automatisch einen Wagenrücklauf (WR) durchführen soll. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Auto ZV nach WR Ein Aus	Hiermit wird festgelegt, ob der Drucker nach einem Wagenrücklauf (WR) automatisch einen Zeilenvorschub (ZV) durchführen soll. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Fachumkehrung</b> Uni.Zuf-Zuordnung Aus Keine 0-199 Fach [x] Zuordnung Aus Keine 0-199 Man.Pap.-Zuordnung Aus Keine 0-199 Man. Briefumschlag-Zuordn. Aus Keine 0-199	Konfigurieren des Druckers für die Zusammenarbeit mit Druckersoftware oder Programmen, die andere Zuordnungen von Zuführungen und Papierfächern verwenden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Mit der Einstellung "Keine" ignoriert die Zuführung den Befehl "Papierzuführung auswählen". Diese Option wird nur angezeigt, wenn sie vom PCL 5e-Interpreter ausgewählt wird.</li> <li>• Mit der Einstellung "0-199" wird eine benutzerdefinierte Einstellung zugewiesen.</li> </ul>

Funktion	Funktion
<b>Fachumkehrung</b> Werksvorgaben anzeigen Uni.Zuf. Vorgabe = 8 Fach 1 Vorgabe = 1 Fach 4 Vorgabe = 1 Fach 5 Vorgabe = 1 Fach 20 Vorgabe = 1 Fach 21 Vorgabe = 1 Brief Vorgabe = 6 MPap Vorgabe = 2 MBrf Vorgabe = 3	Anzeige der Werksvorgabe für jedes Fach bzw. jede Zuführung.
<b>Fachumkehrung</b> Standardeinstellungen wiederherstellen Ja Nein	Zurücksetzen aller Fächer und Zuführungen auf die Werksvorgaben.

## Menü "HTML"

Funktion	Funktion	Funktion
<b>Schriftartname</b> Albertus MT Antique Olive Apple Chancery Arial MT Avant Garde Bodoni Bookman Chicago Clarendon Cooper Black Copperplate Coronet Courier Eurostile Garamond Geneva Gill Sans Goudy Helvetica Hoefler Text Intl CG Times Intl Courier Intl Univers	Joanna MT Letter Gothic Lubalin Graph Marigold MonaLisa Recut Monaco Neue CenturySbk New York Optima Oxford Palatino StempelGaramond Taffy Wiederholungen TimesNewRoman Univers Zapf Chancery NewSansMTJA NewSansMTCS NewSansMTCT NewSansMTKO	Stellt die Standardschriftart für HTML-Dokumente ein. <b>Hinweis:</b> In HTML-Dokumenten, für die keine Schriftart festgelegt wurde, wird Times verwendet.

Funktion	Funktion
<b>Schriftgröße</b> 1–255 pt	Legt die Standardschriftgröße für HTML-Dokumente fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "12 pt".</li> <li>• Die Schriftgröße kann in Schritten von 1-Punkt erhöht werden.</li> </ul>
<b>Skalieren</b> 1-400 %	Skaliert die Standardschriftart für HTML-Dokumente. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "100 %".</li> <li>• Die Skalierung kann in Schritten von 1 % erhöht werden.</li> </ul>
<b>Ausrichtung</b> Hochformat Querformat	Legt die Seitenausrichtung für HTML-Dokumente fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".
<b>Randgröße</b> 8–255 mm	Legt den Seitenrand für HTML-Dokumente fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "19 mm".</li> <li>• Die Randgröße kann in Schritten von 1 mm erhöht werden.</li> </ul>
<b>Hintergrund</b> Nicht drucken Drucken	Legt fest, ob Hintergründe in HTML-Dokumenten gedruckt werden sollen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Drucken".

## Menü "Bild"

Option	Funktion
<b>Automatisch anpassen</b> Ein Aus	Wählt die optimalen Werte für Papierformat, Skalierung und Ausrichtung aus. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein". Durch diese Einstellung werden die Skalierungs- und Ausrichtungseinstellungen für einige Bilder außer Kraft gesetzt.
<b>Umkehren</b> Ein Aus	Invertiert Schwarzweißbilder. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Diese Einstellung kann bei GIF- oder JPEG-Grafiken nicht verwendet werden.</li> </ul>
<b>Skalierung</b> Oben links verankern Beste Anpassung Mittig verankern Höhe/Breite anpassen Höhe anpassen Breite anpassen	Skaliert das Bild in Anpassung an das ausgewählte Papierformat. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Beste Anpassung".</li> <li>• Wenn die Option "Autom. anpassen" auf "Ein" gesetzt ist, wird als Skalierung automatisch "Beste Anpassung" festgelegt.</li> </ul>
<b>Ausrichtung</b> Hochformat Querformat Umgekehrtes Hochformat Umgekehrtes Querformat	Legt die Bildausrichtung fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".

## Hilfe (Menü)

Menüeintrag	Beschreibung
Alle Anleitungen drucken	Druckt alle Anleitungen.
Druckqualität	Enthält Informationen zum Lösen von Druckqualitätsproblemen.
Druckanleitung	Enthält Informationen zum Einlegen von Papier und anderen Spezialdruckmedien
Druckmedienanleitung	Enthält eine Liste mit Papierformaten, die in Fächern und Zuführungen unterstützt werden.
Anleitung für Druckdefekte	Bietet eine Vorlage für die Bestimmung wiederholt auftretender Probleme mit schlechter Druckqualität und führt Einstellungen auf, mit denen die Druckqualität angepasst werden kann
Menüzuordnung	Enthält eine Liste der Bedienerkonsolenmenüs und Einstellungen.
Informationsanleitung	Enthält Tipps zum Ermitteln weiterer Informationen.
Verbindungsanleitung	Enthält Informationen zum Anschließen des Druckers als lokaler Drucker (USB) oder Netzwerkdrucker.
Umsetzungsanleitung	Enthält Anweisungen zum sicheren Umsetzen des Druckers.
Verbrauchsmaterialanleitung	Bietet Informationen zum Bestellen von Zubehör



# Geld sparen und die Umwelt schützen

Lexmark setzt sich für Nachhaltigkeit und Umweltschutz ein. Wir sorgen dafür, dass unsere Drucker so wenig Umweltschäden verursachen wie möglich. Wir entwickeln unsere Produkte bereits unter dem Gesichtspunkt der Umweltfreundlichkeit. Für unsere Verpackungen verwenden wir so wenig Material wie möglich und stellen Sammel- und Recyclingprogramme zur Verfügung. Weitere Informationen unter:

- im Kapitel "Hinweise"
- im Abschnitt "Environmental Sustainability" auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com/environment](http://www.lexmark.com/environment)
- im Lexmark Recyclingprogramm unter [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle)

Durch Auswahl bestimmter Druckereinstellungen oder -aufgaben können Sie die negativen Auswirkungen Ihres Druckers auf die Umwelt sogar noch weiter verringern. In diesem Kapitel werden die Einstellungen und Aufgaben beschrieben, mit denen Sie die Umwelt noch besser schützen können.

## Einsparen von Papier und Toner

Untersuchungen haben gezeigt, dass achtzig Prozent der CO<sub>2</sub>-Bilanz eines Druckers auf den Papierverbrauch zurückzuführen sind. Die können die CO<sub>2</sub>-Bilanz erheblich reduzieren, indem Sie Recycling-Papier verwenden und beispielsweise beide Seiten des Papiers bedrucken oder mehrere Seiten eines Dokuments auf ein einziges Blatt Papier drucken.

### Verwenden von Recyclingpapier

Als Unternehmen, das sich seiner Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst ist, unterstützt Lexmark die Verwendung von Recyclingpapier, das speziell für Laserdrucker hergestellt wird. Informationen darüber, welches Recyclingpapier für Ihren Drucker geeignet ist, finden Sie unter "[Verwenden von Recyclingpapier und anderen Papieren](#)" auf Seite 60.

## Einsparen von Verbrauchsmaterial

### Beide Seiten des Papiers verwenden

Wenn Ihr Druckermodell beidseitiges Drucken unterstützt, können Sie festlegen, ob auf eine oder auf beide Seiten des Papiers gedruckt wird.

#### Hinweise:

- Beidseitiges Drucken ist die Standardeinstellung im Druckertreiber.
- Eine vollständige Liste der unterstützten Produkte und Länder finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

### Mehrere Seiten auf ein Blatt bringen

Sie können bis zu 16 aufeinander folgende Seiten eines mehrseitigen Dokuments auf eine Seite eines einzelnen Blatts drucken, indem Sie für den Druckauftrag eine Einstellung aus dem Bereich "Mehrseitendruck (N Seiten)" auswählen.

## Den ersten Entwurf genau prüfen

Gehen Sie wie folgt vor, bevor Sie mehrere Kopien eines Dokuments ausdrucken:

- Nutzen Sie die Preview-Funktion, um zu sehen, wie das Dokument aussieht, bevor Sie es ausdrucken.
- Drucken Sie zunächst eine Kopie des Dokuments, und prüfen Sie, ob Inhalt und Format korrekt sind.

## Papierstaus vermeiden

Stellen Sie das Papierformat und die Papiersorte richtig ein, um Papierstaus zu vermeiden. Weitere Informationen finden Sie unter ["Vermeiden von Papierstaus" auf Seite 166](#).

# Energieeinsparung

## Verwenden des Ruhemodus

Der Ruhemodus ist ein Sparmodus mit sehr niedrigem Stromverbrauch.

### Hinweise:

- Drei Tage ist der standardmäßige Zeitraum, bevor der Drucker in den Ruhemodus wechselt.
- Stellen Sie sicher, dass der Ruhemodus beendet wurde, bevor Sie einen neuen Druckauftrag senden. Der Ruhemodus wird durch einen Kaltstart oder durch langes Drücken der Energiesparmodus-Taste beendet.
- Wenn sich der Drucker im Ruhemodus befindet, ist der Embedded Web Server deaktiviert.

**1** Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen**

**2** Drücken Sie **Energiesparmodus-Taste drücken** oder **Energiesparmodus-Taste gedrückt halten**.

**3** Drücken Sie **Ruhezustand aktivieren** >

## Verwenden des Eco-Mode

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen** > **Eco-Mode** > Einstellung auswählen

Option	Funktion
Aus	Die Werksvorgaben für den Eco-Mode werden verwendet. "Aus" unterstützt die Leistungsangaben des Druckers.
Energie	Spart Energie, besonders wenn der Drucker inaktiv ist. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Motor des Druckwerks wird erst gestartet, wenn der Drucker druckbereit ist. Es kann zu einer kurzen Verzögerung beim Drucken der ersten Seiten kommen.</li> <li>• Der Drucker wechselt in den Energiesparmodus, nachdem er eine Minute lang inaktiv war.</li> </ul>
Energie/Papier	Alle Einstellungen für den Modus "Energie" und "Papier" werden verwendet.
Normalpapier	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktiviert den automatischen beidseitigen Druck (Duplex).</li> <li>• Deaktiviert das Drucken von Protokollen.</li> </ul>

**3** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Anpassen des Energiesparmodus

**1** Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen** > **Zeitsperren** > **Energiesparmodus**

**2** Wählen Sie im Feld "Energiesparmodus" die Anzahl der Minuten aus, die der Drucker bis zur Aktivierung des Energiesparmodus warten soll.

**3** Wenden Sie die Änderungen an.

## Anpassen der Anzeigehelligkeit des Druckers

Wenn Sie Energie sparen möchten oder die Anzeige auf dem Display nicht richtig erkennen können, passen Sie die Einstellungen der Helligkeit an.

### Verwendung des Embedded Web Server

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### Hinweise:

- Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte". Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen**.

**3** Geben Sie im Feld "Anzeigehelligkeit" die Helligkeit für das Display in Prozent ein.

**4** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Recycling-Papier

Lexmark bietet Rücknahmeprogramme und die Umwelt schützende Recyclingprogramme an. Weitere Informationen unter:

- im Kapitel "Hinweise"
- im Abschnitt "Environmental Sustainability" auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com/environment](http://www.lexmark.com/environment)
- im Lexmark Recyclingprogramm unter [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle)

## Recycling von Lexmark Produkten

So geben Sie Produkte zum Recycling an Lexmark zurück:

- 1 Besuchen Sie [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle).
- 2 Suchen Sie den Produkttyp, den Sie dem Recycling zuführen möchten, und wählen Sie dann Ihr Land oder Ihre Region aus der Liste aus.
- 3 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

**Hinweis:** Druckerverbrauchsmaterialien und Druckerhardware, die nicht vom Lexmark Druckkassetten-Rückführungsprogramm abgedeckt sind, können durch das örtliche Recyclingcenter wiederverwertet werden. Erkundigen Sie sich bei Ihrem örtlichen Recyclingcenter, welche Wertstoffe angenommen werden.

## Recycling der Verpackung von Lexmark

Ziel von Lexmark ist es, die Verpackung zu minimieren. Weniger Verpackung bedeutet, dass Lexmark Drucker auf dem effektivsten und umweltfreundlichsten Weg transportiert werden und weniger Verpackung entsorgt werden muss. Dies führt zu einer Reduzierung des Treibhauseffekts, zu größeren Energieeinsparungen und zum Schutz der natürlichen Ressourcen.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Wellpappe vorhanden sind, sind die von Lexmark verwendeten Kartons vollständig recycelbar. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Schaum vorhanden sind, wird Schaum in den von Lexmark verwendeten Verpackungen eingesetzt. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Wenn Sie eine Kassette an Lexmark zurückgeben möchten, können Sie die Verpackung verwenden, in der die Kassette geliefert wurde. Lexmark recycelt dann diese Verpackung.

## Rückgabe von Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling

Durch das Lexmark Druckkassetten-Rücknahmeprogramm gelangen jährlich Millionen von Lexmark Kassetten nicht auf die Müllhalde, da Lexmark Kunden ihre leeren Kassetten bequem und kostenfrei an Lexmark zur Wiederverwendung oder zum Recycling zurückgeben können. Alle leeren an Lexmark zurückgegebenen Kassetten werden entweder wieder verwendet oder für das Recycling zerlegt. Die Verpackungen zur Rückgabe der Kassetten werden ebenfalls recycelt.

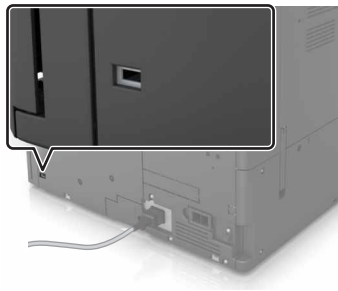
Um Kassetten an Lexmark zurückzugeben, befolgen Sie die Anweisungen, die Ihrem Drucker oder der Kassette beiliegen, und nutzen Sie den bereits frankierten Rücksendeaufkleber. Sie haben außerdem folgende Möglichkeit:

- 1** Besuchen Sie [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle).
- 2** Wählen Sie im Abschnitt für die Tonerkassetten Ihr Land aus.
- 3** Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

# Sichern des Druckers

## Verwenden der Sicherheitssperrfunktion

Der Drucker verfügt über eine Sicherheitssperrfunktion. Wenn eine mit den meisten Laptops kompatible Sperre angebracht wird, ist der Drucker gesperrt. Ist der Drucker gesperrt, können die Abdeckung der Controller-Platine und die Controller-Platine nicht entfernt werden. Bringen Sie eine Sicherheitssperre an der angezeigten Stelle am Drucker an.



## Hinweis zu flüchtigem Speicher

Ihr Drucker ist mit verschiedenen Speichertypen ausgestattet, die in der Lage sind, Geräte- und Netzwerkeinstellungen sowie Benutzerdaten zu speichern.

Speichertyp	Beschreibung
Flüchtiger Speicher	Ihr Drucker verwendet einen standardmäßigen <i>RAM-Speicher</i> (Random Access Memory), um Benutzerdaten bei einfachen Druckaufträgen vorübergehend zu speichern.
Nicht flüchtiger Speicher	Ihr Drucker kann zwei Arten von nicht flüchtigem Speicher verwenden: EEPROM und NAND (Flash-Speicher). Beide Arten werden verwendet, um das Betriebssystem, Geräteeinstellungen, Netzwerkinformationen, und Lesezeicheneinstellungen und Embedded Solutions zu speichern.
Festplattenspeicher	In einigen Druckern ist eine Festplatte installiert. Die Druckerfestplatte ist für gerätespezifische Funktionen ausgelegt. Sie wird verwendet, um zwischengespeicherte Benutzerdaten aus komplexen Druckaufträgen sowie Formular- und Schriftartdaten beizubehalten.

Unter folgenden Umständen sollte der Inhalt des installierten Druckerspeichers gelöscht werden:

- Der Drucker wird ausgemustert.
- Die Druckerfestplatte wird ausgetauscht.
- Der Drucker wird in eine andere Abteilung oder an einen anderen Standort verlegt.
- Der Drucker wird von einem Techniker gewartet, der nicht dem Unternehmen angehört.
- Der Drucker wird aus Wartungsgründen aus den Firmenräumen entfernt.
- Der Drucker wird an ein anderes Unternehmen veräußert.

## Entsorgen einer Druckerfestplatte

**Hinweis:** Einige Druckermodelle sind möglicherweise nicht mit einer Festplatte ausgestattet.

In Hochsicherheitsumgebungen können zusätzliche Schritte erforderlich sein, um sicherzustellen, dass kein Zugriff auf die auf der Druckerfestplatte gespeicherten, vertraulichen Daten möglich ist, nachdem der Drucker bzw. dessen Festplatte aus den Firmenräumen entfernt wurde.

- **Entmagnetisierung:** Löscht die Festplatte mithilfe eines magnetischen Felds, das gespeicherte Daten entfernt.
- **Crushing:** Komprimiert die Festplatte physisch, um Bestandteile voneinander zu trennen und unlesbar zu machen.
- **Zerstören (Milling):** Zerkleinert die Festplatte in kleine Metallteile.

**Hinweis:** Obwohl die meisten Daten elektronisch gelöscht werden können, gibt es nur eine Möglichkeit, um das vollständige Löschen aller Daten sicherzustellen. Sie besteht darin, jede Festplatte, auf der Daten gespeichert sind, physisch zu zerstören.

## Löschen des flüchtigen Speichers

Der im Drucker installierte flüchtige Speicher (RAM) muss an eine Stromquelle angeschlossen sein, damit er Daten speichern kann. Um die zwischengespeicherten Daten zu löschen, schalten Sie einfach den Drucker aus.

## Löschen des nicht flüchtigen Speichers

Löschen Sie individuelle Einstellungen, Geräte- und Netzwerkeinstellungen, Sicherheitseinstellungen und eingebettete Lösungen, indem Sie folgende Schritte ausführen:

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Halten Sie am Bedienerfeld die Tasten **2** und **6** gedrückt, während Sie den Drucker einschalten. Lassen Sie die Tasten los, sobald ein Verlaufs balken auf dem Bildschirm angezeigt wird.
- 3 Wechseln Sie im Konfigurationsmenü zu:  
**Werkseinstellungen wiederherstellen > Druckerspeicher löschen > Ja**  
Der Drucker wird während dieses Vorgangs mehrere Male neu gestartet.
- 4 Berühren Sie **Zurück** und schließen Sie dann das Konfigurationsmenü.

**Hinweis:** Der Drucker führt ein Einschalt-Reset aus und kehrt zum normalen Betriebsmodus zurück.

## Löschen des Druckerfestplattenspeichers

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Halten Sie am Bedienerfeld die Tasten **2** und **6** gedrückt, während Sie den Drucker einschalten. Lassen Sie die Tasten los, sobald ein Verlaufs balken auf dem Bildschirm angezeigt wird.

**3** Wechseln Sie im Konfigurationsmenü zu:

**Werkseinstellungen wiederherstellen** > **Festplatte löschen** > Methode zum Löschen der Festplatte wählen > **Ja**

**Hinweis:** Dieser Vorgang kann von mehreren Minuten bis zu mehr als einer Stunde dauern. In dieser Zeit steht der Drucker nicht für andere Benutzeraufgaben zur Verfügung.

**4** Berühren Sie **Zurück** und schließen Sie dann das Konfigurationsmenü.

**Hinweis:** Der Drucker führt ein Einschalt-Reset aus und kehrt zum normalen Betriebsmodus zurück.

## Konfigurieren der Verschlüsselung der Festplatte

Indem Sie die Verschlüsselung der Festplatte aktivieren, können Sie dem Verlust vertraulicher Daten vorbeugen, wenn der Drucker oder dessen Festplatte einmal gestohlen werden sollte.

**Hinweis:** Einige Druckermodelle sind möglicherweise nicht mit einer Festplatte ausgestattet.

**1** Schalten Sie den Drucker aus.

**2** Halten Sie an der Bedienerkonsole die Tasten **2** und **6** gedrückt, während Sie den Drucker einschalten. Lassen Sie die Tasten erst los, sobald ein Verlaufs balken auf dem Bildschirm angezeigt wird.

**3** Drücken Sie **Festplattenverschlüsselung** > **Aktivieren**.

**Hinweis:** Durch Aktivieren der Festplattenverschlüsselung wird der Inhalt der Festplatte gelöscht.

**4** Drücken Sie **Ja**, um mit dem Löschen der Festplatte fortzufahren.

**Hinweise:**

- Schalten Sie den Drucker nicht aus, während die Verschlüsselung läuft. Dies kann zum Verlust von Daten führen.
- Das Verschlüsseln der Festplatte kann von mehreren Minuten bis zu mehr als einer Stunde dauern. In dieser Zeit steht der Drucker nicht für andere Benutzeraufgaben zur Verfügung.
- In der Statusleiste wird der Fortschritt beim Löschen der Festplatte angezeigt. Nachdem die Festplatte verschlüsselt ist, kehrt der Drucker zum Bildschirm "Aktivieren/Deaktivieren" zurück.

**5** Berühren Sie **Zurück**, und schließen Sie dann das Konfigurationsmenü.

**Hinweis:** Der Drucker führt ein Einschalt-Reset aus und kehrt zum normalen Betriebsmodus zurück.

## Suchen von Sicherheitsinformationen zum Drucker

In Hochsicherheitsumgebungen können zusätzliche Schritte erforderlich sein, um zu gewährleisten, dass keine unbefugten Personen auf die auf der Druckerfestplatte gespeicherten, vertraulichen Daten zugreifen können. Weitere Informationen finden Sie auf der [Sicherheits-Website von Lexmark](#) oder informieren Sie sich unter *Embedded Web Server-Sicherheit: Administrator's Guide* unter <http://support.lexmark.com>.



# Wartung des Druckers

**Warnung—Mögliche Schäden:** Falls der Drucker nicht ordnungsgemäß gewartet bzw. Teile und Verbrauchsmaterialien nicht ausgetauscht werden, kann das Gerät beschädigt werden.


## Reinigen der Druckerteile

### Reinigen des Druckers

**Hinweis:** Die Reinigung muss in Abständen von einigen Monaten u. U. regelmäßig durchgeführt werden.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Druckers verursacht werden.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet und nicht mit einer Steckdose verbunden ist.

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

- 2 Entfernen Sie das Papier aus der Standardablage und der Universalzuführung.
- 3 Entfernen Sie Staub, Flusen und Papierteile am Drucker mit Hilfe einer weichen Bürste oder eines Staubsaugers.
- 4 Feuchten Sie ein sauberes, fusselfreies Tuch mit Wasser an, und reinigen Sie damit das äußere Druckergehäuse.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da diese das äußere Druckergehäuse beschädigen können.

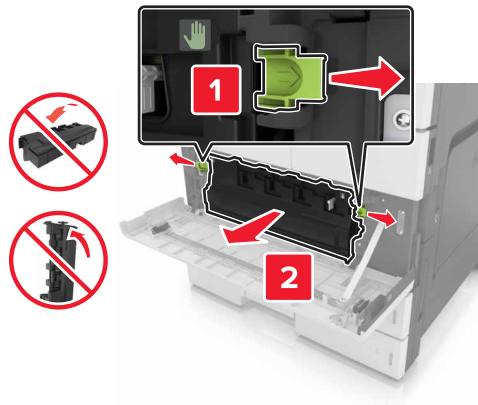
- 5 Stellen Sie sicher, dass alle Bereiche des Druckers sauber sind, bevor Sie einen neuen Druckauftrag senden.

### Reinigung des Laders und der Druckkopflinse

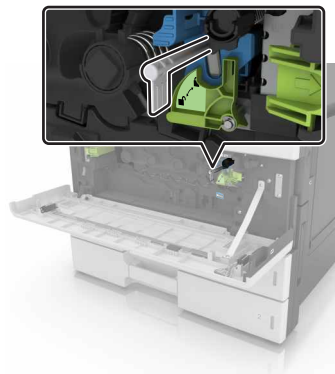
- 1 Öffnen Sie die unterer vordere Klappe.



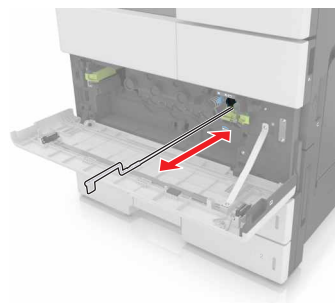
**2** Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.



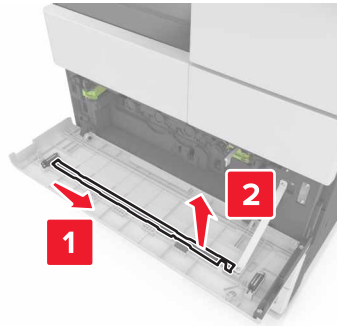
**3** Suchen Sie das weiße Etikett.



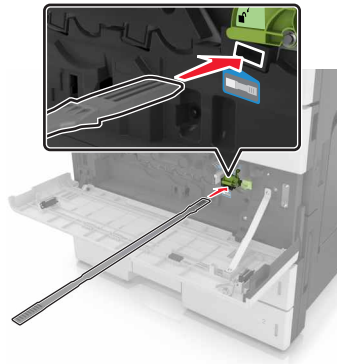
**4** Ziehen Sie das Etikett vorsichtig bis zum Anschlag heraus und schieben Sie es wieder langsam in seine ursprüngliche Position. Wiederholen Sie diesen Vorgang dreimal.



**5** Entfernen Sie das Druckkopfwischblatt.

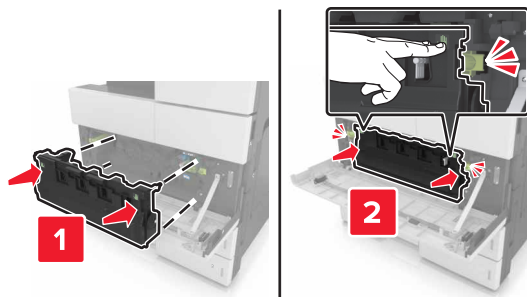


**6** Setzen Sie das Wischblatt bis zum Anschlag in die Öffnung und schieben Sie es wieder heraus. Wiederholen Sie diesen Vorgang dreimal.



**7** Legen Sie das Wischblatt zurück zu seine Halterung.

**8** Setzen Sie den Resttonerbehälter wieder ein.



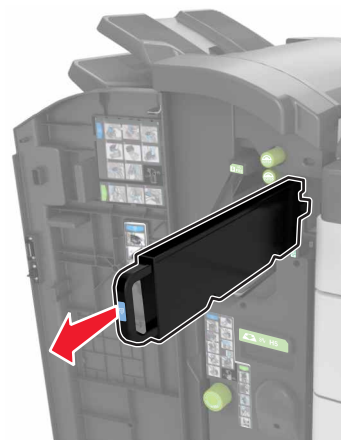
**9** Öffnen Sie die unterer vordere Klappe.

## Leeren des Locherbehälters

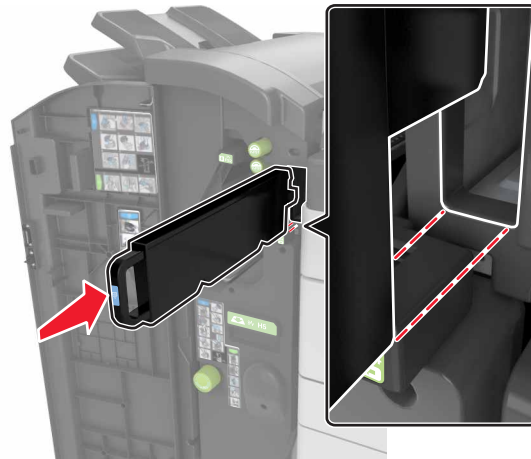
1 Öffnen Sie Klappe H.



2 Entfernen und leeren Sie den Locherbehälter.



**3** Setzen Sie den Locherbehälter wieder ein.



**4** Schließen Sie Klappe H.

## Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile

Eine Meldung wird auf dem Druckerdisplay angezeigt, wenn Verbrauchsmaterialien benötigt werden oder Wartungsarbeiten erforderlich sind.

### Überprüfen des Teile- und Verbrauchsmaterialstatus mithilfe des Druckerbedienfelds

Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Status/Material** > **Verbrauchsmaterial anzeigen**.

### Überprüfen des Teile- und Verbrauchsmaterialstatus über Embedded Web Server

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Computer und Drucker mit demselben Netzwerk verbunden sind.

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Gerätestatus** > **Weitere Details**.

## Geschätzte Anzahl verbleibender Seiten

Die geschätzte Anzahl der verbleibenden Seiten basiert auf dem Druckverlauf der letzten Zeit. Die Genauigkeit kann erheblich variieren und hängt von zahlreichen Faktoren ab, wie dem tatsächlichen Inhalt der Dokumente, den Einstellungen für die Druckqualität und anderen Druckereinstellungen.

Die Genauigkeit für die geschätzte Anzahl der verbleibenden Seiten kann abnehmen, wenn der tatsächliche Druckverbrauch sich vom Druckverbrauch im Druckverlauf unterscheidet. Berücksichtigen Sie die schwankende Genauigkeit, bevor Sie Verbrauchsmaterial auf Basis der Schätzwerte erwerben oder austauschen. Bis ein angemessener Druckverlauf auf dem Drucker zur Verfügung steht, gehen die anfänglichen Schätzungen vom zukünftigen Materialverbrauch auf Basis der Testverfahren und Seiteninhalte der International Organization for Standardization\* aus.

\* Gemäß ISO/IEC 19752 angegebene durchschnittliche Kassettenkapazität bei fortlaufendem Schwarzweißdruck.

## Bestellen von Verbrauchsmaterial

In den USA erhalten Sie unter der Nummer 1-800-539-6275 Informationen zu autorisierten Händlern für Lexmark Verbrauchsmaterial und Teile in Ihrer Nähe. Hinweise für andere Länder oder Regionen finden Sie auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com). Sie können sich auch an den Fachhändler wenden, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

## Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark

Eine optimale Funktionsweise Ihres Lexmark Druckers kann nur mit Originalverbrauchsmaterialien und Originalteilen von Lexmark gewährleistet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern kann sich auf die Garantie auswirken. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden nicht durch die Garantie abgedeckt. Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

## Bestellen von Tonerkassetten

### Hinweise:

- Die geschätzte Kassettenkapazität basiert auf dem ISO/IEC 19752-Standard.
- Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann sich negativ auf die tatsächliche Kapazität auswirken.

Teilebezeichnung	Teilenummer
Tonerkassette mit hoher Kapazität	54G0H00

## Bestellen einer Fotoleitereinheit

Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann dazu führen, dass Teile der Fotoleitereinheit ausfallen, bevor der Toner aufgebraucht ist.

Artikel	Teilenummer
Fotoleitereinheit	54G0P00

## Bestellen eines Resttonerbehälters

Artikel	Teilenummer
Resttonerbehälter	54G0W00

## Bestellen von Heftklammerkassetten

Artikel	Teilenummer
Heftklammerkassetten	25A0013

## Bestellen eines 300K-Wartungskits

**Hinweis:** Anweisungen zum Austauschen der Teile des Wartungskits finden Sie in der mit jedem Teil gelieferten Anleitung.

Artikel	Teilenummer
Wartungskit	40X9669

## Aufbewahren von Verbrauchsmaterialien und Teilen

### Aufbewahren von Verbrauchsmaterial

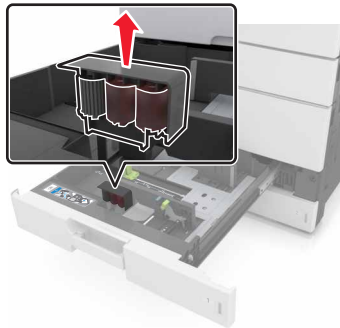
Bewahren Sie das Druckerverbrauchsmaterial an einem kühlen und sauberen Ort auf. Bewahren Sie Verbrauchsmaterial bis zur Verwendung mit der richtigen Seite nach oben in der Originalverpackung auf.

Folgendes ist bei der Aufbewahrung von Verbrauchsmaterial zu vermeiden:

- Direkte Sonneneinstrahlung
- Temperaturen über 35 °C
- Hohe Luftfeuchtigkeit (über 80 %)
- Hoher Salzgehalt in der Luft
- Auftreten ätzender Gase
- Extrem staubige Umgebungen

## Aufbewahrung der Rollen

Ihr Drucker verfügt über Ersatzrollen. Diese befinden sich im Behälter auf der Innenseite der Standardfächer. Stellen Sie nach dem Kauf neuer Rollen sicher, dass Sie diese in den Behältern auf der Innenseite der Fächer aufbewahren.



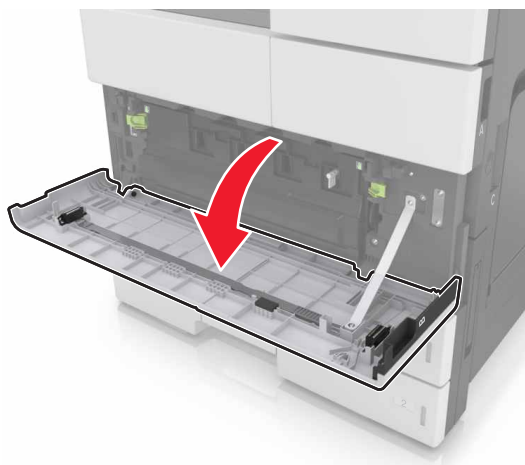
**Hinweis:** Für die ordnungsgemäße Entsorgung von Teilen und Verbrauchsmaterialien siehe. ["Recycling-Papier" auf Seite 128](#)

## Austauschen von Verbrauchsmaterial

Um ein Auslaufen des Toners aus dem Resttonerbehälter zu vermeiden, müssen Sie darauf achten, seine Ausrichtung beizubehalten.

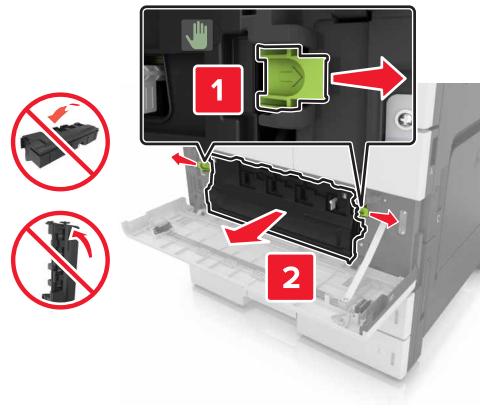
### Austauschen einer Fotoleitereinheit

- 1 Öffnen Sie die untere vordere Klappe.

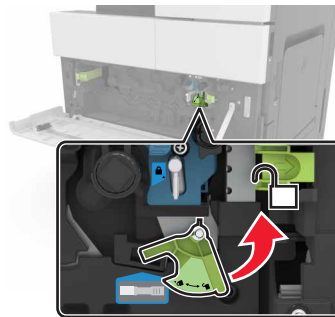




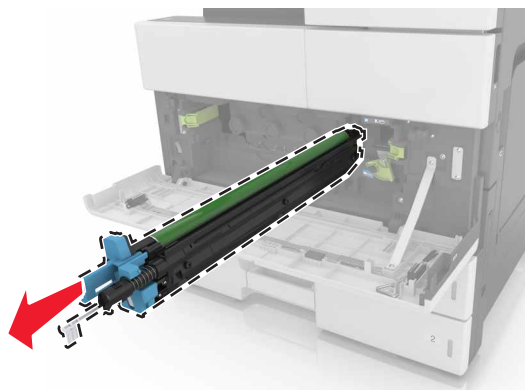
**2** Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.



**3** Entsperren Sie die Fotoleitereinheit.



**4** Entfernen Sie die Fotoleitereinheit.

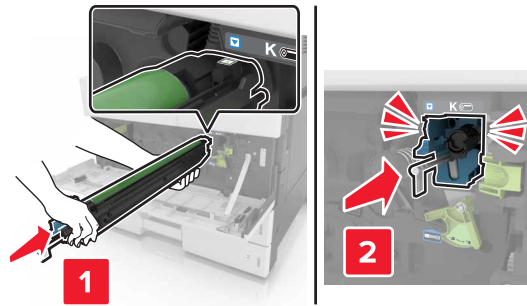


5 Nehmen Sie neue Fotoleitereinheit aus der Verpackung.

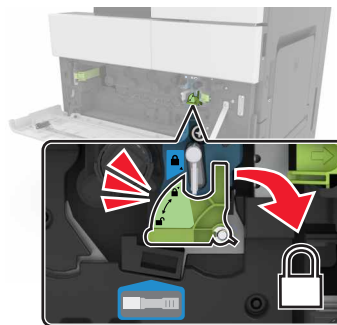
**Warnung—Mögliche Schäden:** Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel. Dies kann Auswirkungen auf die Druckqualität zukünftiger Aufträge haben.

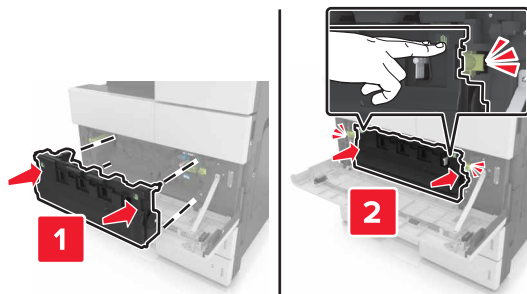
6 Setzen Sie die Fotoleitereinheit ein.



7 Sperren Sie die Fotoleitereinheit.



8 Setzen Sie den Resttonerbehälter wieder ein.



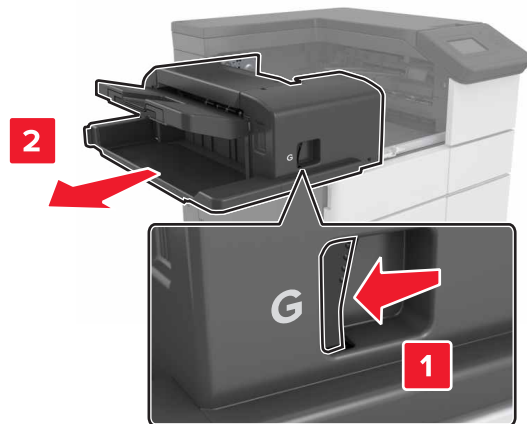
9 Schließen Sie die untere vordere Klappe.

## Austauschen der Heftklammerkassette

### Austauschen der Heftklammerkassette im Heftklammer-Finisher

**Hinweis:** Die Heftklammer-Finisher wird nur auf ausgewählten Druckermodellen unterstützt.

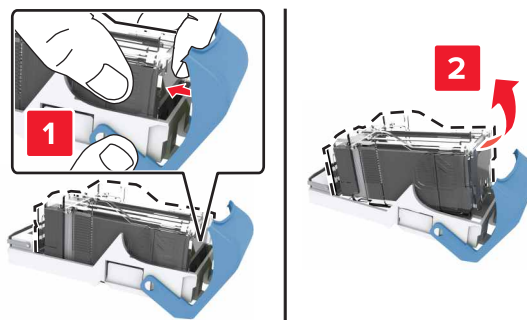
- 1 Drücken Sie auf die Verriegelung am Heftklammer-Finisher und schieben Sie den Finisher nach links.



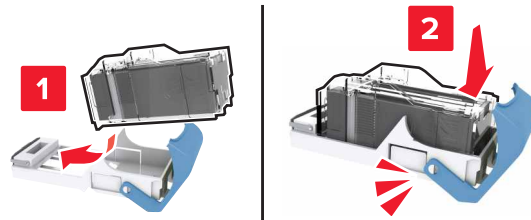
- 2 Nehmen Sie die Halterung der Heftklammerkassette heraus.



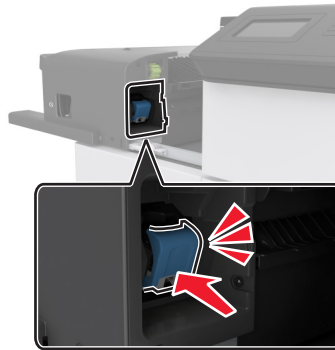
- 3 Entfernen Sie die leere Heftklammerkassette aus dem Heftklammerhalter.



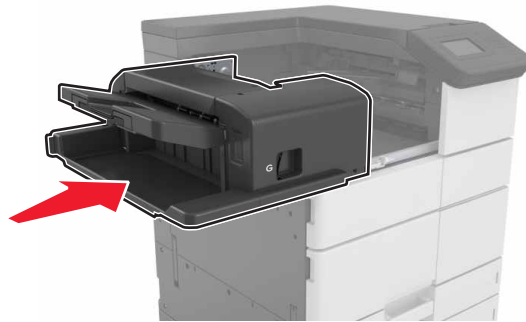
**4** Setzen Sie die neue Kassette in den Heftklammerhalter ein.



**5** Drücken Sie den Heftklammerhalter fest in den Finisher, bis der Halter mit einem *Klick* einrastet.

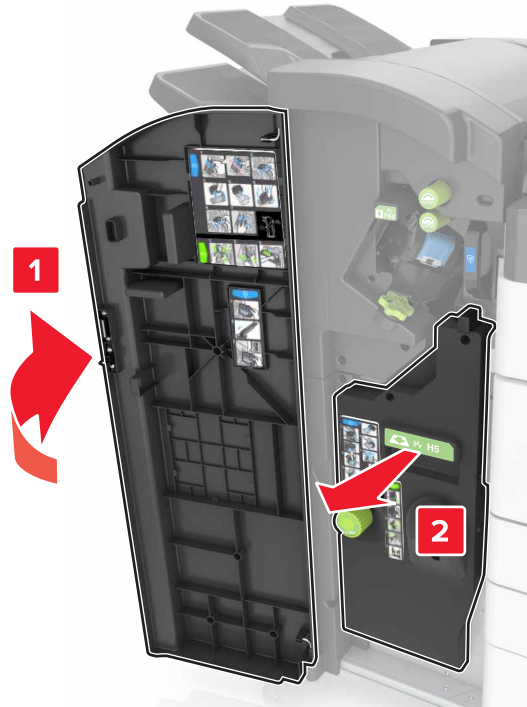


**6** Schieben Sie den Finisher zurück in seine Position.

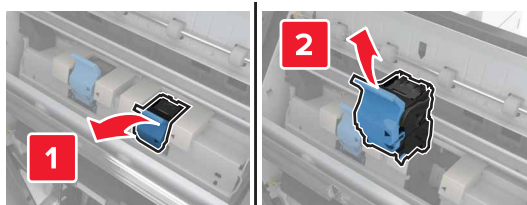


## Austauschen der Heftklammerkassette im Broschüren-Finisher

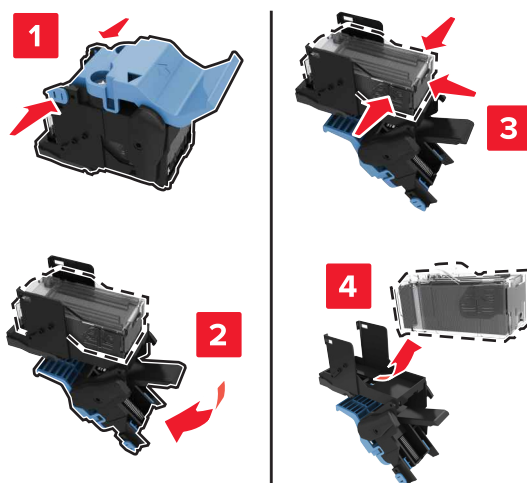
- 1 Öffnen Sie Klappe H und ziehen Sie die Broschürenherstellung heraus.



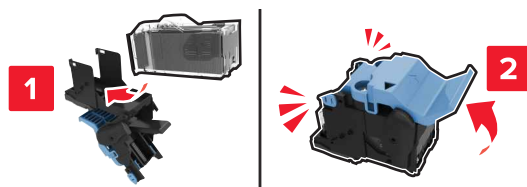
- 2 Nehmen Sie die Halterung der Heftklammerkassette heraus.



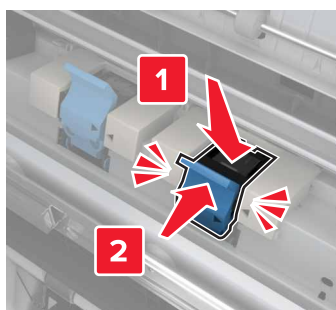
**3** Entfernen Sie die leere Heftklammerkassette aus dem Heftklammerhalter.



**4** Setzen Sie die neue Kassette in den Heftklammerhalter ein.



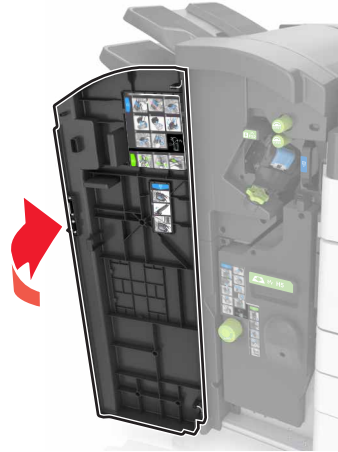
**5** Drücken Sie den Heftklammerhalter fest in die Broschürenherstellung, bis der Halter hörbar *einrastet*.



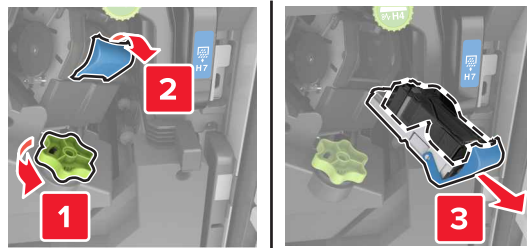
**6** Schieben Sie die Broschürenherstellung wieder ein und schließen Sie die Klappe.

## Austauschen der Heftklammerkassette im Heftklammer-/Locher-Finisher

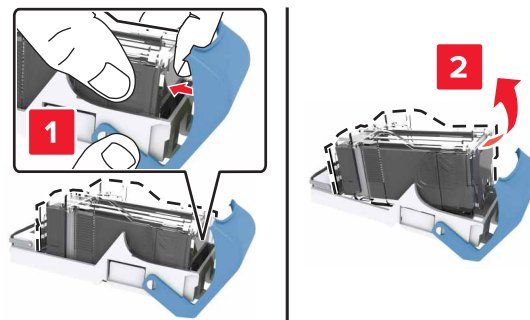
- 1 Öffnen Sie Klappe H.



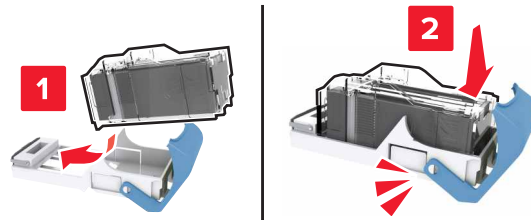
- 2 Nehmen Sie die Halterung der Heftklammerkassette heraus.



- 3 Entfernen Sie die leere Heftklammerkassette aus dem Heftklammerhalter.



4 Setzen Sie die neue Kassette in den Heftklammerhalter ein.



5 Drücken Sie den Heftklammerhalter fest in den Finisher, bis der Halter hörbar *einrastet*.



6 Schließen Sie Klappe H.

## Austauschen der Tonerkassette

1 Öffnen Sie die vordere Klappe.

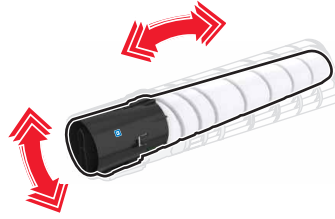


2 Drehen Sie die Druckkassette gegen den Uhrzeigersinn, und ziehen Sie sie heraus.





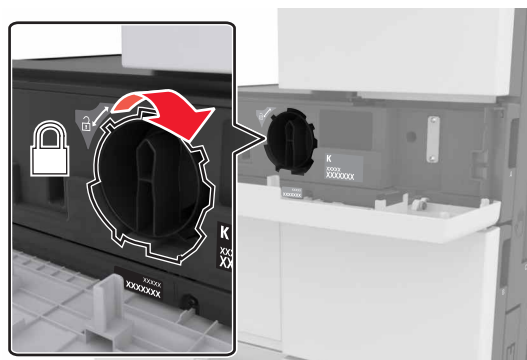
- 3** Packen Sie die neue Tonerkassette aus, entfernen Sie das Verpackungsmaterial, und schütteln Sie die Kassette, um den Toner zu verteilen.



- 4** Setzen Sie die Tonerkassette in den Drucker ein.



- 5** Drehen Sie die Kassette im Uhrzeigersinn, so dass sie einrastet.



**6** Schließen Sie die vordere Klappe.



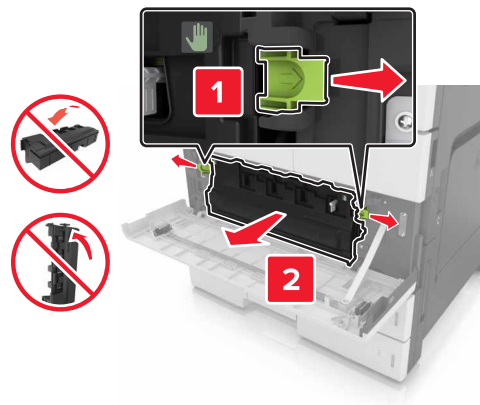
**7** Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse. Weitere Informationen finden Sie unter ["Reinigung des Laders und der Druckkopflinse" auf Seite 133.](#)

## Austauschen des Resttonerbehälters

**1** Öffnen Sie die unterer vordere Klappe.



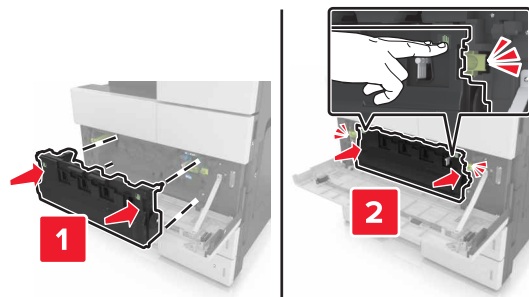
**2** Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.



**3** Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse. Weitere Informationen finden Sie unter den Schritten 3-7 von ["Reinigung des Laders und der Druckkopflinse" auf Seite 133](#).

**4** Nehmen Sie den neuen Resttonerbehälter aus der Verpackung.

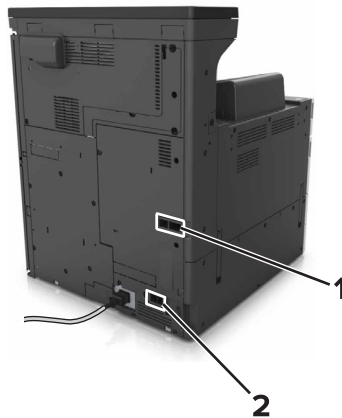
**5** Setzen Sie den neuen Resttonerbehälter in den Drucker ein, bis er *hörbar einrastet*.



**6** Schließen Sie die untere vordere Klappe.

# Austauschen des 300K-Wartungskits

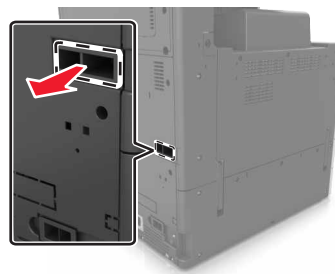
## Austauschen der Abgas- und Ozonfilter



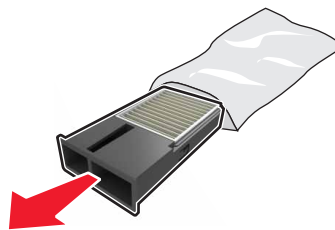
1	Abgasfilter
2	Ozonfilter

### Austauschen des Abgasfilters

1 Ziehen Sie den Abgasfilter heraus.



2 Nehmen Sie den neuen Abgasfilter aus der Verpackung.

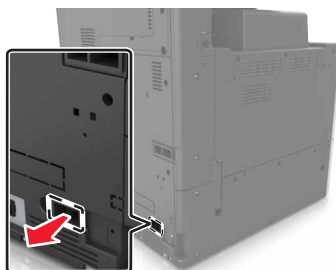


**3** Setzen Sie den neuen Filter ein.

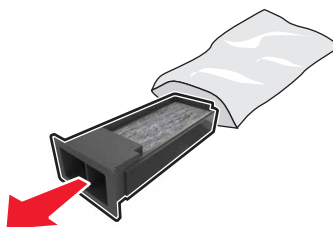


### Austauschen des Ozonfilters

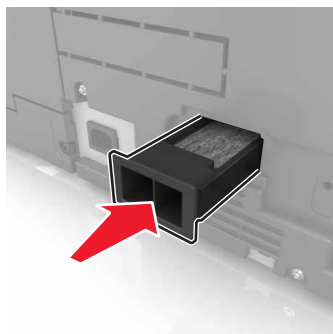
**1** Ziehen Sie den Ozonfilter heraus.



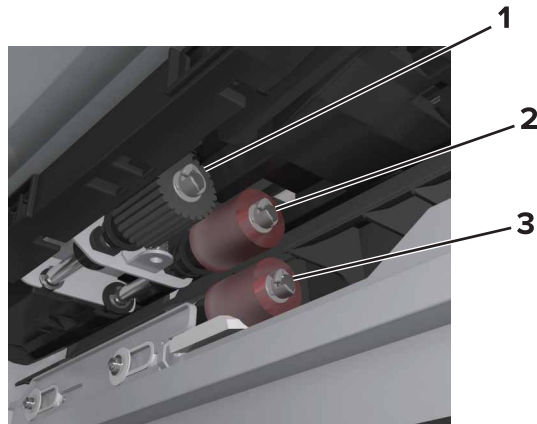
**2** Nehmen Sie den neuen Ozonfilter aus der Verpackung.



**3** Setzen Sie den neuen Filter ein.



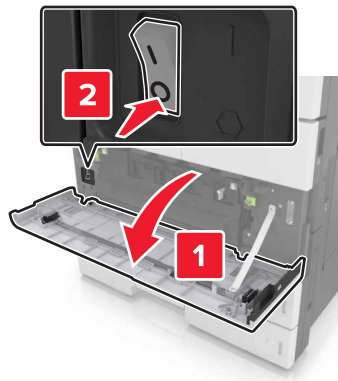
## Austauschen der Einzugs-, Transport- und Trennrollen



1	Einzugsrolle
2	Transportrolle
3	Trennrolle

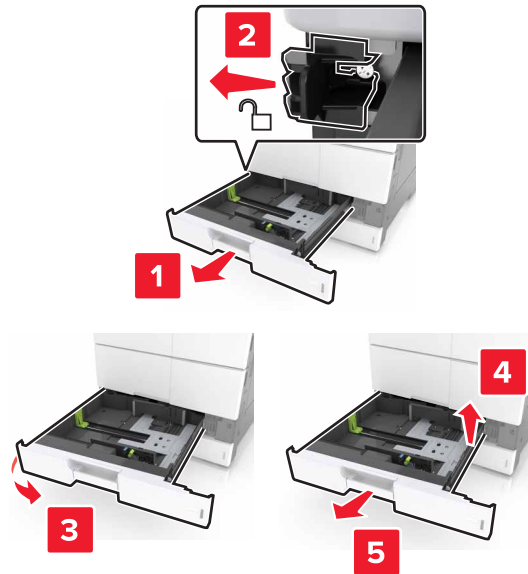
**Hinweis:** Sie können die Rollen verwenden, die sich im Behälter auf der Innenseite der Standardfächer befinden. Weitere Informationen finden Sie unter ["Aufbewahrung der Rollen" auf Seite 140](#).

**1** Schalten Sie den Drucker aus.



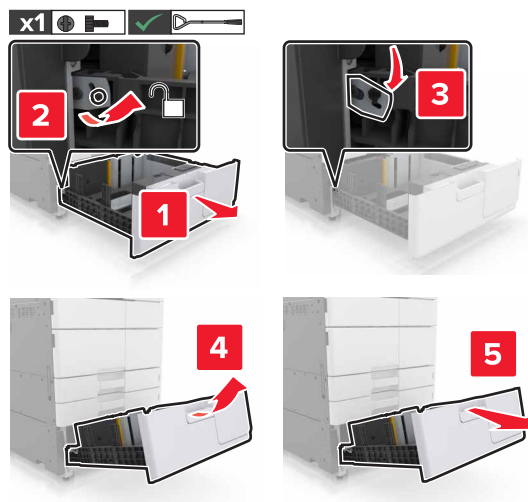
## 2 Entfernen Sie alle Fächer.

- Standardfach



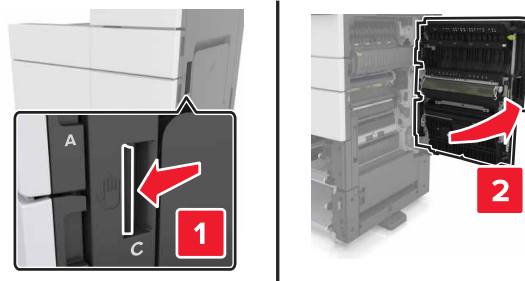
- Optionales 2 x 500- oder 2500-Blatt-Fach

**Hinweis:** Um das optionale 2 x 500-Blatt-Fach zu entfernen, befolgen Sie die Schritte zum Entfernen des Standardfachs.



## 3 Öffnen Sie Klappe C. Stellen Sie sicher, dass sie kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.

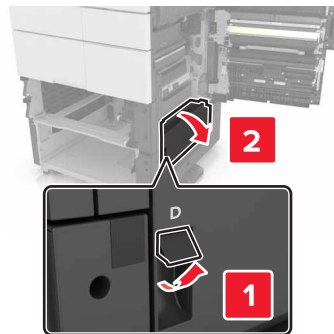
**Hinweis:** Wenn das 3000-Blatt-Fach installiert ist, schieben Sie das Fach, um die Klappe zu öffnen.



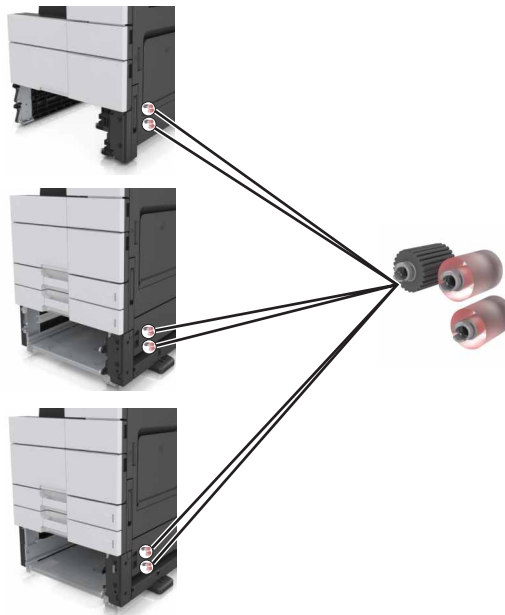
#### 4 Öffnen Sie Klappe D.

##### Hinweise:

- Sie können Klappe D nur öffnen, wenn das optionale 2 x 500- oder 2500-Blatt-Fach installiert ist.
- Wenn das 3000-Blatt-Fach installiert ist, schieben Sie das Fach, um die Klappe zu öffnen.

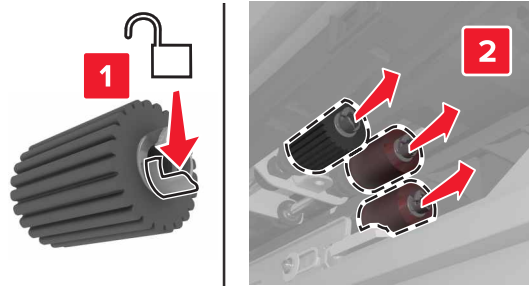


#### 5 Suchen Sie die Rollen.

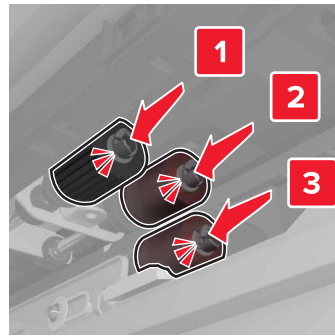




6 Entfernen Sie die Rollen.



7 Setzen Sie die neuen Rollen ein, bis sie hörbar einrasten.



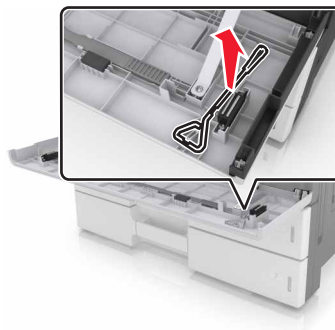
**Hinweis:** Stellen Sie sicher, die Rollen richtig einzusetzen.

8 Schließen Sie Klappe C und D.

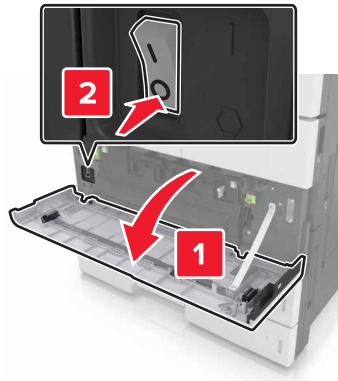
9 Setzen Sie die Fächer ein.

## Austauschen des Transfermoduls

**Hinweis:** Verwenden Sie den Schraubenzieher, der sich auf der Innenseite der unteren vorderen Klappe des Druckers befindet.

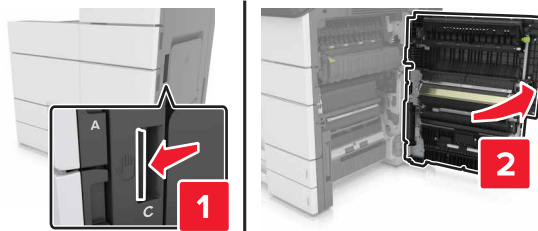


- 1 Schalten Sie den Drucker aus.



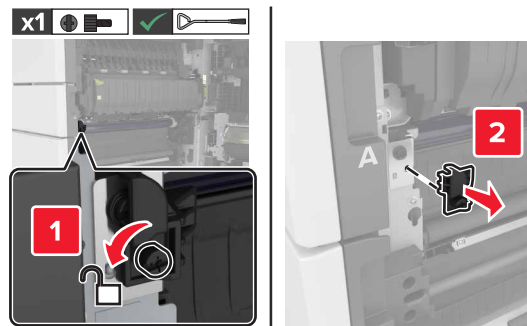
- 2 Öffnen Sie Klappe C. Stellen Sie sicher, dass sie kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.

**VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

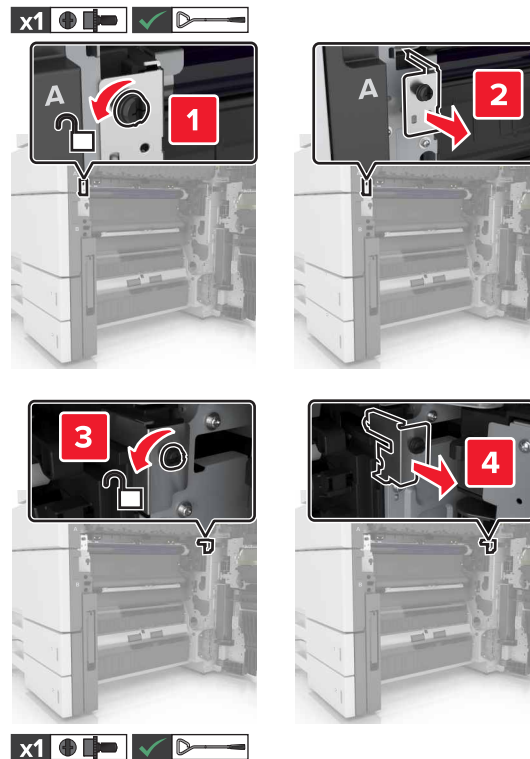


**Hinweis:** Wenn das 3000-Blatt-Fach installiert ist, schieben Sie das Fach nach rechts, um die Klappe zu öffnen.

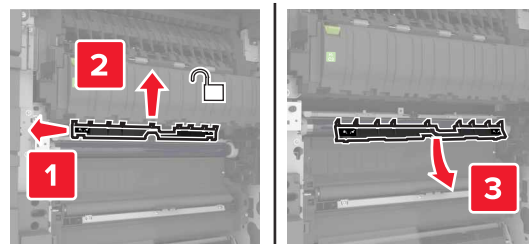
- 3 Entfernen Sie den Stopper der Klappe.



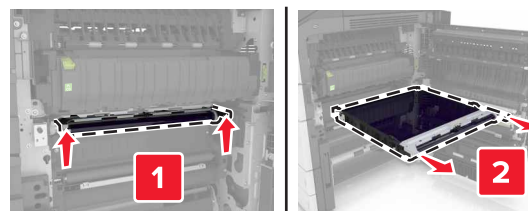
4 Lösen Sie die Schrauben der Transfermodulsperre.



5 Entfernen Sie die Papierführung.



6 Heben Sie das Transfermodul mithilfe der Griffe an und ziehen Sie es komplett heraus.



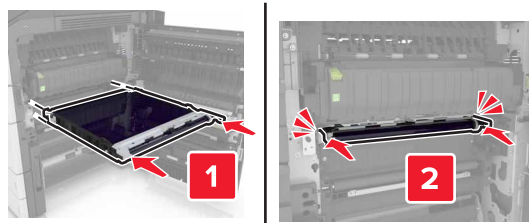
7 Auspacken des neuen Transfermoduls.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Setzen Sie das Übertragungsband nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie das Übertragungsband nicht. Dies kann Auswirkungen auf die Druckqualität zukünftiger Aufträge haben.



**8** Setzen Sie das neue Transfermodul ein, bis es hörbar *einrastet*.



**9** Setzen Sie die Papierführung wieder ein.

**10** Ziehen Sie die Schrauben der Transfermodulsperre fest.

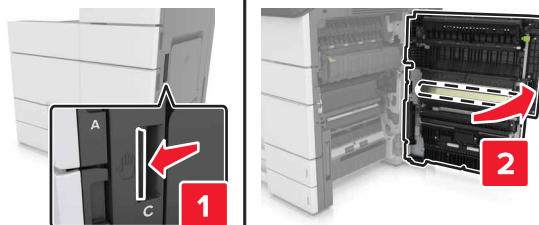
**11** Setzen Sie den Stopper der Klappe wieder ein.

**12** Klappe C schließen.

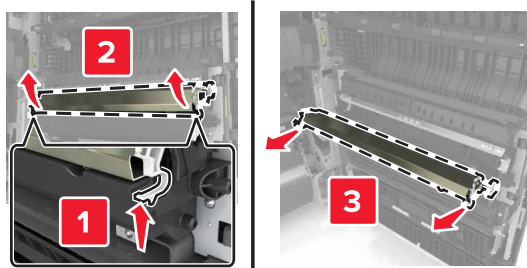
## Austauschen der Übertragungsrolle

**1** Öffnen Sie Klappe C. Stellen Sie sicher, dass sie kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.

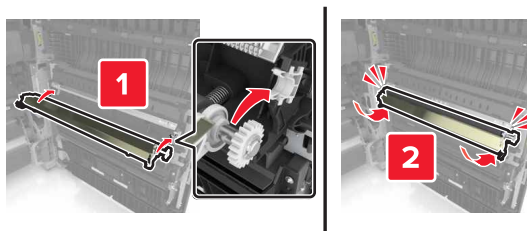
**Hinweis:** Wenn das 3000-Blatt-Fach installiert ist, schieben Sie die Fach nach rechts, um die Klappe zu öffnen.



- 2** Ziehen Sie die Übertragungsrolle heraus.



- 3** Nehmen Sie die neue Übertragungsrolle aus der Verpackung.  
**4** Setzen Sie die neue Übertragungsrolle ein, bis sie mit einem *Klick* einrastet.



- 5** Klappe C schließen.

## Zurücksetzen des Wartungszählers


- 1** Schalten Sie den Drucker aus.
- 2** Halten Sie am Bedienerfeld die Tasten **2** und **6** gedrückt, während Sie den Drucker einschalten. Lassen Sie die Tasten los, sobald ein Verlaufs balken auf dem Bildschirm angezeigt wird.
- 3** Wechseln Sie im Konfigurationsmenü zu:  
**Wartungszähler zurücksetzen > 300K-Wartungskit zurücksetzen**
- 4** Berühren Sie **Zurück** und schließen Sie dann das Konfigurationsmenü.

**Hinweis:** Der Drucker führt ein Einschalt-Reset aus und kehrt zum normalen Betriebsmodus zurück.

## Umstellen des Druckers

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg, und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.

### Vor dem Umsetzen des Druckers

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

- Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
- Falls der Drucker über keine Rollablage verfügt, jedoch mit optionalen Fächern konfiguriert wurde, entfernen Sie die Fächer.
- Fassen Sie in die seitlichen Griffmulden, um den Drucker anzuheben.
- Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
- Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.
- Verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßes Umsetzen des Druckers verursacht werden.

### Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort

Befolgen Sie folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um den Drucker und die Hardwareoptionen sicher umzusetzen:

- Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
- Beim Umsetzen der Hardwareoptionen mit einem Transportwagen muss dieser auf seiner Oberfläche die Hardwareoptionen in der gesamten Abmessung tragen können.
- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
- Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.

### Transportieren des Druckers

Verwenden Sie zum Transportieren des Druckers die Originalverpackung.

# Verwalten des Druckers

## Überprüfen des virtuellen Displays

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Überprüfen Sie das virtuelle Display oben links im Bildschirm.

Das virtuelle Display arbeitet wie das eigentliche Display am Druckerbedienfeld.

## Anzeigen von Berichten

Berichte können über den Embedded Web Server angezeigt werden. Diese Berichte enthalten hilfreiche Informationen zum Druckerstatus, zum Netzwerk und zu den Verbrauchsmaterialien.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Berichte**, und dann auf den Berichtstyp, den Sie anzeigen möchten.

## Druckereinstellungen auf andere Drucker kopieren

**Hinweis:** Diese Funktion steht nur auf Netzwerkdruckern zur Verfügung.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte". Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Druckereinst. kopieren**.

- 3 Um die Spracheinstellungen zu ändern, wählen Sie eine Sprache aus der Dropdown-Liste aus, und klicken sie auf **Klicken Sie hier, um die Sprache zu übernehmen**.

- 4 Klicken Sie auf **Druckereinstellungen**.
- 5 Geben Sie die IP-Adressen des Quell- und des Zieldruckers in die entsprechenden Felder ein.  
**Hinweis:** Wenn Sie einen Zieldrucker hinzufügen oder entfernen möchten, klicken Sie auf **Ziel-IP hinzufügen** oder **Ziel-IP entfernen**.
- 6 Klicken Sie auf **Druckereinst. kopieren**.

## Konfigurieren der Materialbenachrichtigungen vom Embedded Web Server

Sie können festlegen, wie Sie benachrichtigt werden möchten, wenn die Kapazität von Verbrauchsmaterialien fast verbraucht oder niedrig bzw. das Ende der Lebensdauer erreicht ist, indem Sie die wählbaren Warnungen festlegen.

**Hinweis:** Den Fortschritt des geschätzten verbleibenden Vorrats, der die Warnung auslöst, kann für einige Verbrauchsmaterialien und Bedingungen festgelegt werden.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Druckereinstellungen > Materialbenachrichtigungen**.
- 3 Wählen Sie im Dropdown-Menü eine der folgenden Benachrichtigungsoptionen aus:

Benachrichtigung	Beschreibung
Aus	Das normale Druckerverhalten tritt bei allen Verbrauchsmaterialien auf.
Nur SNMP	Der Drucker generiert eine Simple Network Management Protocol (SNMP)-Warnung, wenn die Verbrauchsmaterial-Bedingung erreicht ist. Der Status des Verbrauchsmaterials wird auf der Menüseite und der Statusseite angezeigt.
E-Mail	Der Drucker generiert eine E-Mail, wenn die Bedingung für das Verbrauchsmaterial erreicht ist. Der Status des Verbrauchsmaterials wird auf der Menüseite und der Statusseite angezeigt.
Warnung	Der Drucker zeigt die Warnmeldung an und erzeugt eine E-Mail über den Status des Verbrauchsmaterials. Der Drucker wird nicht angehalten, wenn die Bedingung für das Verbrauchsmaterial erreicht ist.
Wiederholbares Anhalten <sup>1</sup>	Der Drucker unterbricht den Verarbeitung von Aufträgen, wenn die Bedingung für das Verbrauchsmaterial erreicht wurde, und der Benutzer muss eine Taste drücken, um den Druckvorgang fortzusetzen.
Nicht wiederholbares Anhalten <sup>1,2</sup>	Der Drucker unterbricht die Verarbeitung von Aufträgen, wenn die Bedingung für das Verbrauchsmaterial erreicht ist. Um den Druckvorgang fortzusetzen, muss das Verbrauchsmaterial ausgetauscht werden.
<sup>1</sup> Der Drucker generiert eine E-Mail über den Status des Materials, wenn Materialbenachrichtigung aktiviert ist.	
<sup>2</sup> Der Drucker wird angehalten, wenn bestimmtes Verbrauchsmaterial aufgebraucht ist, um Schäden zu vermeiden.	

- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.



## Wiederherstellen der Werksvorgaben

Wenn Sie eine Liste aktueller Menüeinstellungen zur Referenz aufbewahren möchten, drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, bevor Sie die Werksvorgaben wiederherstellen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Drucken einer Menüeinstellungsseite " auf Seite 46](#).

Eine umfassendere Methode zum Wiederherstellen der Werksvorgaben des Druckers finden Sie unter: ["Löschen des nicht flüchtigen Speichers" auf Seite 131](#)

**Warnung—Mögliche Schäden:** Durch die Wiederherstellung der Werksvorgaben werden die meisten Druckereinstellungen auf die Werksvorgaben zurückgesetzt. Davon ausgenommen sind die Displaysprache, benutzerdefinierte Papierformate und Meldungen sowie die Netzwerk-/Anschluss-Menüeinstellungen. Die in das RAM heruntergeladenen Ressourcen werden gelöscht. In den Flash-Speicher oder auf die Druckerfestplatte geladene Ressourcen werden nicht gelöscht.

**1** Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen** > **Werksvorgaben** > **Jetzt wiederherstellen**

**2** Wenden Sie die Änderungen an.

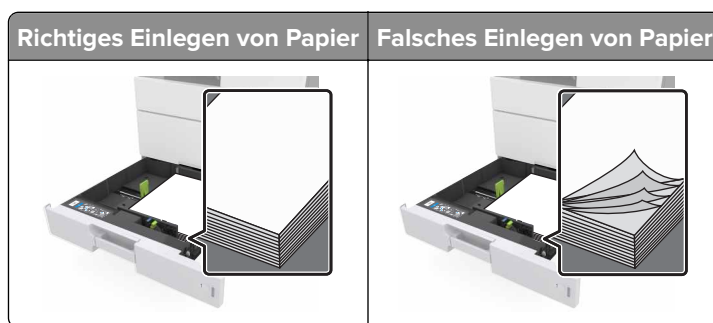
## Beseitigen von Staus

**Hinweis:** Die Option "Nach Stau weiter" ist standardmäßig auf "Auto" eingestellt. Der Drucker druckt gestaute Seiten nur dann erneut, wenn der Speicherplatz, den die Seiten belegen, nicht für andere Druckeraufgaben benötigt wird.

## Vermeiden von Papierstaus

### Richtiges Einlegen von Papier

- Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt.



- Nehmen Sie kein Fach heraus, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt.
- Legen Sie kein Papier in ein Fach ein, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt. Legen Sie vor dem Drucken oder bei entsprechender Aufforderung Papier ein.
- Legen Sie nicht zu viel Papier ein. Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.
- Schieben Sie das Papier nicht in die Zuführung. Legen Sie das Papier wie in der Abbildung gezeigt ein.

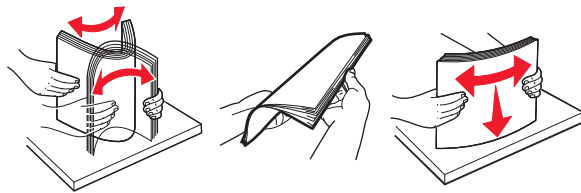


- Stellen Sie sicher, dass die Führungen im Fach oder in der Universalzuführung korrekt eingestellt sind und nicht eng am Papier oder den Briefumschlägen anliegen.
- Schieben Sie das Fach fest in den Drucker ein, nachdem Sie Papier eingelegt haben.

### Verwenden von empfohlenem Papier

- Verwenden Sie nur empfohlenes Papier bzw. empfohlene Spezialdruckmedien.
- Legen Sie kein Papier ein, das Knitterspuren oder Falten aufweist bzw. feucht oder gewellt ist.

- Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



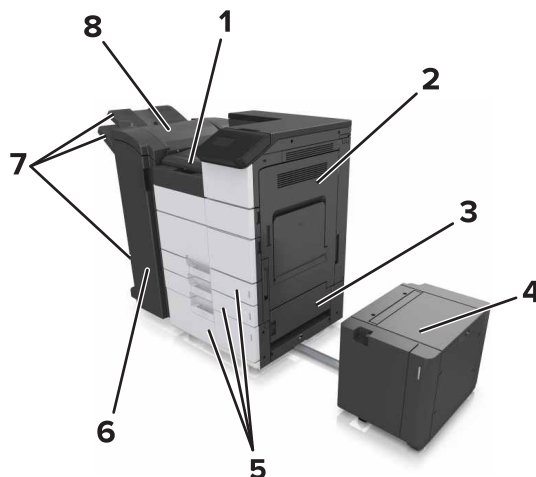
- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -gewichte oder -sorten in ein Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass Papierformat und -sorte auf dem Computer oder Druckerbedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Lagern Sie das Papier entsprechend den Empfehlungen des Herstellers.

## Bedeutung von Papierstaumeldungen und Erkennen von Papierstaubereichen

Bei einem Papierstau wird eine Meldung mit Angabe des Papierstaubereichs und Informationen zum Beseitigen des Staus auf der Druckeranzeige angezeigt. Öffnen Sie die angezeigten Klappen, Abdeckungen und Fächer, um den Stau zu beseitigen.

### Hinweise:

- Wenn "Stauassistent" auf "Ein" gesetzt ist, werden leere Seiten oder teilweise bedruckte Seiten nach dem Entfernen einer gestauten Seite vom Drucker ausgegeben. Überprüfen Sie Ihre gedruckte Ausgabe auf leere Seiten.
- Wenn "Nach Stau weiter" auf "Ein" oder "Auto" gesetzt ist, druckt der Drucker gestaute Seiten neu. Die Einstellung "Auto" druckt jedoch gestaute Seiten nur dann neu, wenn ausreichend Druckerspeicher zur Verfügung steht.



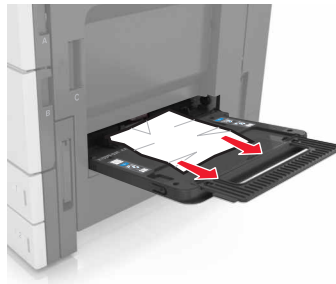
1	Bereich G
2	Klappe C

<b>3</b>	Klappe D
<b>4</b>	Klappe F
<b>5</b>	Fächer
<b>6</b>	Klappe H
<b>7</b>	Finisher-Ablagen
<b>8</b>	Klappe J

Bereichsname	Meldung an der Bedienerkonsole	Maßnahme
Universalzuführung	[X] - Papierstau, entfernen Sie das gestaute Papier aus der Universalzuführung. [200.xx]	Entfernen Sie das gestaute Papier aus der Zuführung.
Klappe C, Fächer	[X] - Papierstau, öffnen Sie Klappe C und entfernen Sie sämtliches gestautes Papier. [2yy.xx]	Öffnen Sie Klappe C, und entfernen Sie dann u. U. gestautes Papier. Ziehen Sie das Fach heraus und entfernen Sie das gestaute Papier.
	[x]-Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe C. [2yy.xx]	
Klappe D, Fächer	[X] - Papierstau, öffnen Sie Klappe D und entfernen Sie sämtliches gestautes Papier. [24y.xx]	Öffnen Sie Klappe D, und entfernen Sie dann das gestaute Papier. Ziehen Sie das Fach heraus und entfernen Sie das gestaute Papier.
	[x]-Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe D. [24y.xx]	
Klappe C und F	[x]-Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe F. [24y.xx]	Ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und entfernen Sie das gestaute Papier von der Seite des Fachs. Öffnen Sie Klappe F und entfernen Sie das gestaute Papier.
Bereich G, Klappen C, J und H, Finisher-Ablage	[X] - Papierstau, öffnen Sie die Klappen G, H und J und entfernen Sie das gestaute Papier. [4yy.xx]	Öffnen Sie Klappe G, und entfernen Sie dann u. U. gestautes Papier. Öffnen Sie Klappe H, und entfernen Sie dann u. U. gestautes Papier.
Klappe C und G Finisher-Ablage	[X] Seiten Papierstau befindet, drücken Sie die Verriegelung, um auf den Bereich G zuzugreifen. Papier in Ablage lassen. [40y.xx]	Schieben Sie den Heftklammer-Finisher nach links und entfernen Sie das gestaute Papier.
Bereich G, Klappen C, J und H, Finisher-Ablage	[x]-Papierstau, öffnen Sie Klappe H und drehen Sie Griff H6 im Uhrzeigersinn. Papier in Ablage lassen. [426.xx–428.xx]	Öffnen Sie Klappe H, und entfernen Sie dann u. U. gestautes Papier.

## [x]-Papierstau, entfernen Sie das gestaute Papier aus der Universalzuführung. [200.xx]

- 1 Entnehmen Sie das gesamte Papier aus der Universalzuführung.
- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

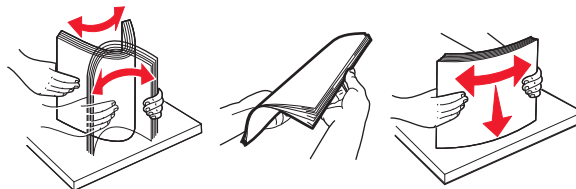


- 3 Öffnen Sie Klappe C und entfernen Sie sämtliche Papierteile.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Klappe C kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.

- 4 Klappe C schließen.

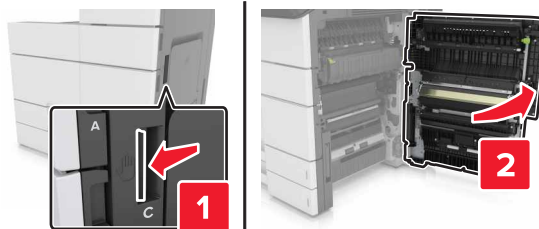
- 5 Biegen Sie den Stapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen, und fächern Sie den Stapel auf. Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.



- 6 Legen Sie das Papier wieder ein.


## [x]-Papierstau, öffnen Sie Klappe C und entfernen Sie sämtliches gestautes Papier. [2yy.xx]

- 1 Öffnen Sie Klappe C. Stellen Sie sicher, dass sie kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.

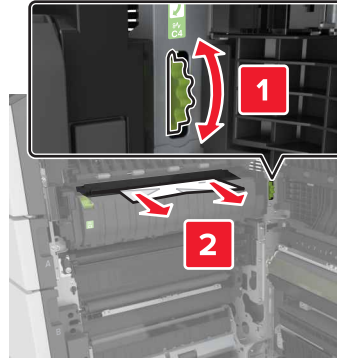


- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier aus einem der folgenden Bereiche:

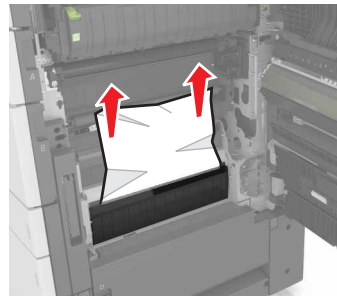
**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

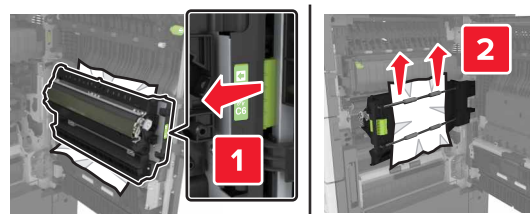
- Fixierbereich



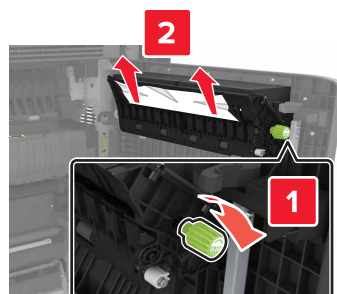
- Unter dem Fixierbereich



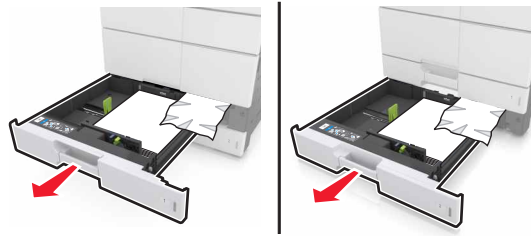
- Duplexbereich



- Über dem Duplexbereich



**3** Öffnen Sie die Standardfächer und suchen Sie das gestaute Papier.



**4** Entfernen Sie das gestaute Papier.

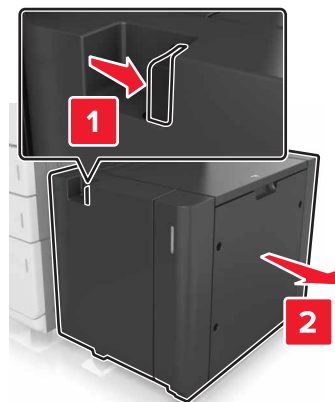
**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



**5** Schließen Sie die Fächer und Klappe C.

## [x]-Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe C. [2yy.xx]

**1** Ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach.




2 Öffnen Sie Klappe C. Stellen Sie sicher, dass sie kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.

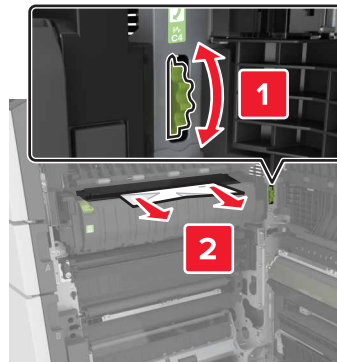


3 Entfernen Sie das gestaute Papier aus einem der folgenden Bereiche:

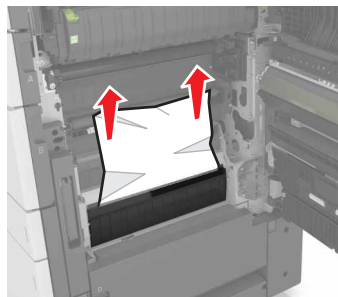
**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

- Fixierbereich

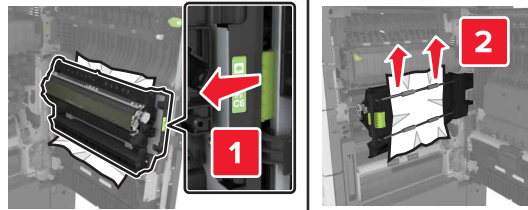


- Unter dem Fixierbereich

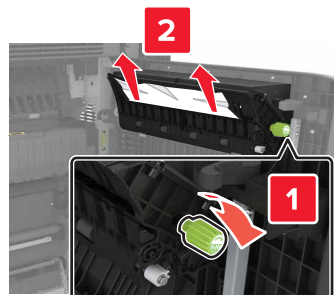




- Duplexbereich



- Über dem Duplexbereich



**4** Öffnen Sie die Standardfächer und suchen Sie das gestaute Papier.



**5** Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



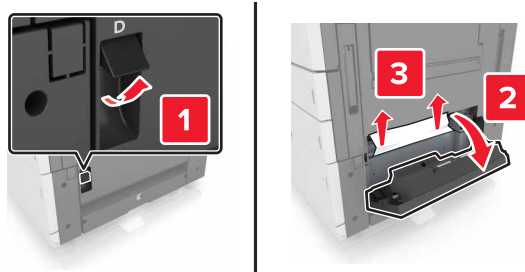
**6** Schließen Sie die Fächer und Klappe C.

**7** Schieben Sie das 3000-Blatt-Fach wieder ein.

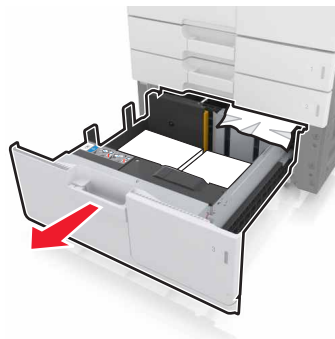
## [x]-Papierstau, öffnen Sie Klappe D und entfernen Sie sämtliches gestaute Papier. [24y.xx]

- 1 Öffnen Sie Klappe D, und entfernen Sie dann das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

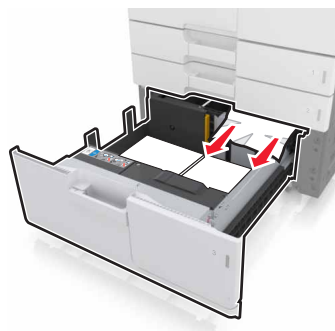


- 2 Öffnen Sie das optionale Fach und suchen Sie dann das gestaute Papier.



- 3 Entfernen Sie das gestaute Papier.

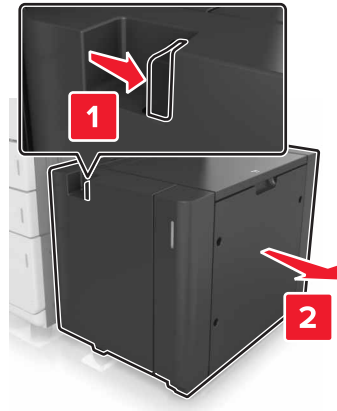
**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 4 Schließen Sie das Fach und Klappe D.

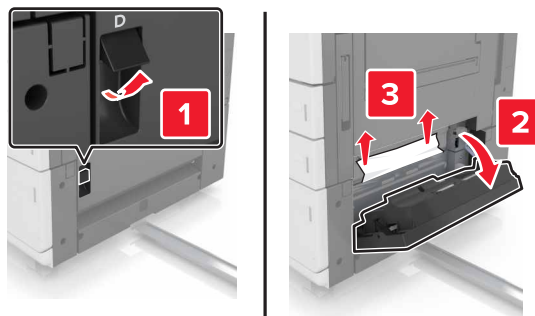
## [x]-Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe D. [24y.xx]

- 1 Ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach.

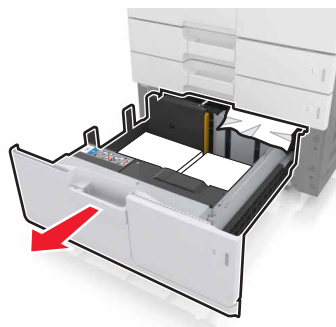


- 2 Öffnen Sie Klappe D, und entfernen Sie dann gestautes Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

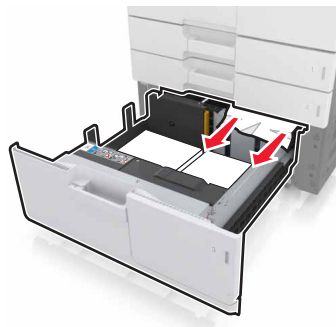


- 3 Öffnen Sie das Fach und suchen Sie gestautes Papier.



- 4 Entfernen Sie das gestaute Papier.

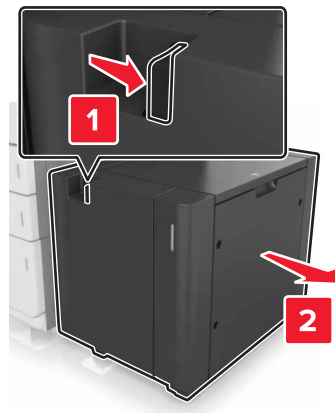
**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 5 Schließen Sie das Fach und Klappe D.
- 6 Schieben Sie das 3000-Blatt-Fach wieder ein.

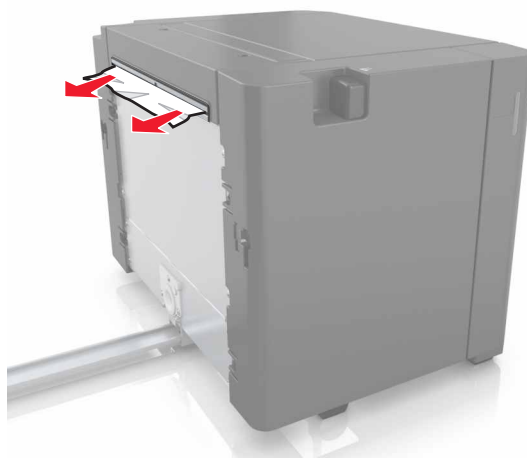
## [x]-Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe F. [24y.xx\]

- 1 Ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach.



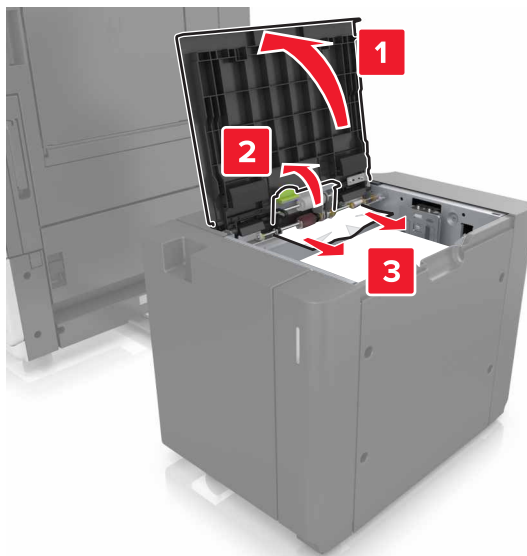
- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



**3** Öffnen Sie Klappe F und entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.




**4** Klappe F schließen.

**5** Öffnen Sie Klappe C. Stellen Sie sicher, dass sie kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.

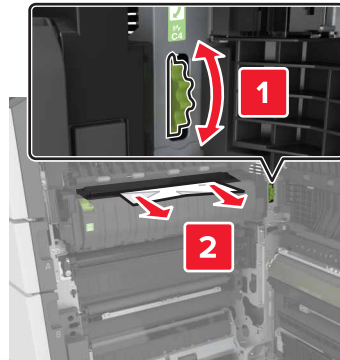


**6** Entfernen Sie das gestaute Papier aus einem der folgenden Bereiche:

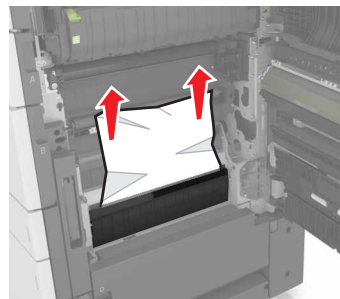
**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

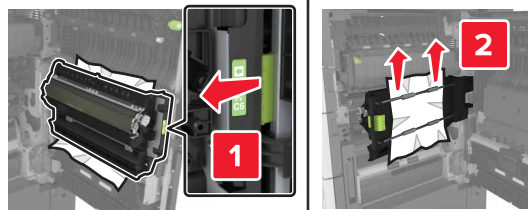
- Fixierbereich



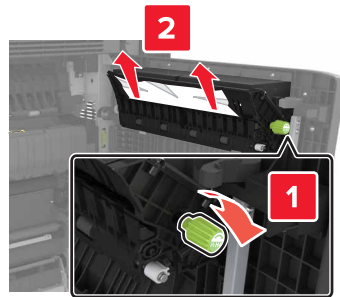
- Unter dem Fixierbereich



- Duplexbereich



- Über dem Duplexbereich

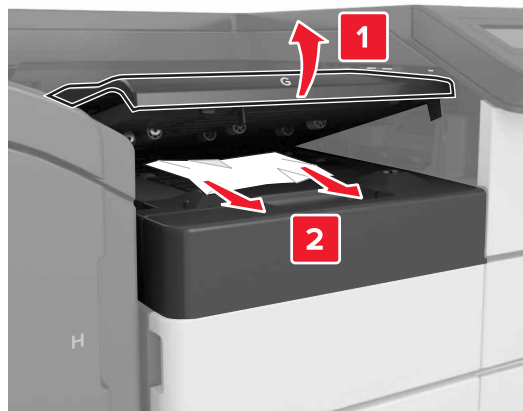


7 Schließen Sie Klappe C, und schieben Sie das 3000-Blatt-Fach wieder ein.

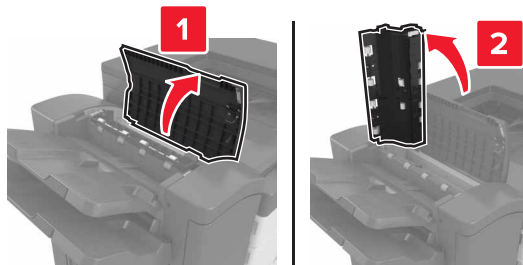
## [x]-Papierstau, öffnen Sie die Klappen G, H und J und entfernen Sie das gestaute Papier. Papier in Ablage lassen. [4yy.xx]

1 Öffnen Sie Klappe G, und entfernen Sie dann u. U. gestautes Papier.

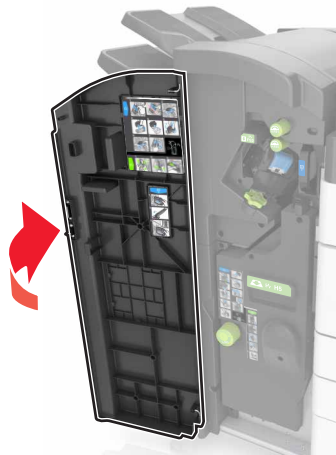
**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



2 Öffnen Sie Klappe J, und heben Sie Griff J1 zu seiner waagerechten Position.



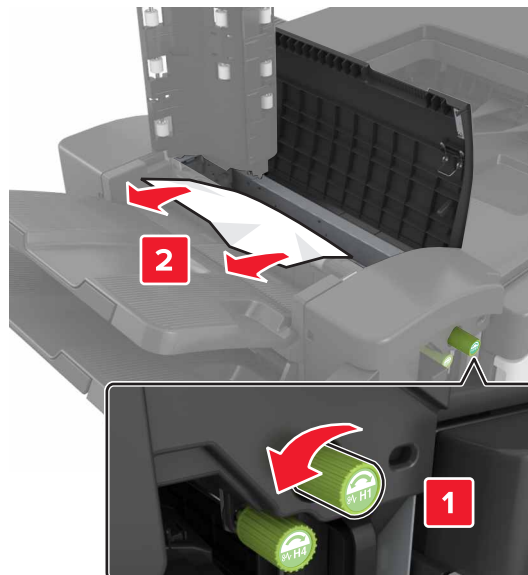
**3** Öffnen Sie Klappe H.



**4** Entfernen Sie das gestaute Papier aus einem der folgenden Bereiche:

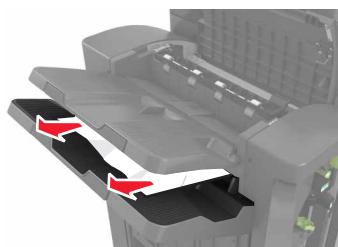
**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

- Klappe J



**Hinweis:** Wenn sich gestautes Papier zwischen den Finisher-Ablagen befindet, entfernen Sie das Papier.

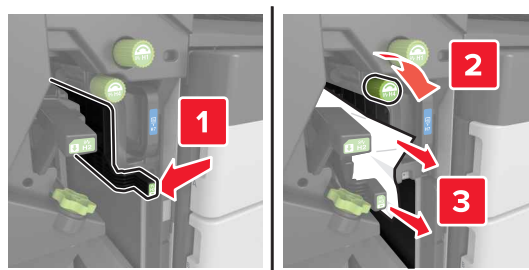




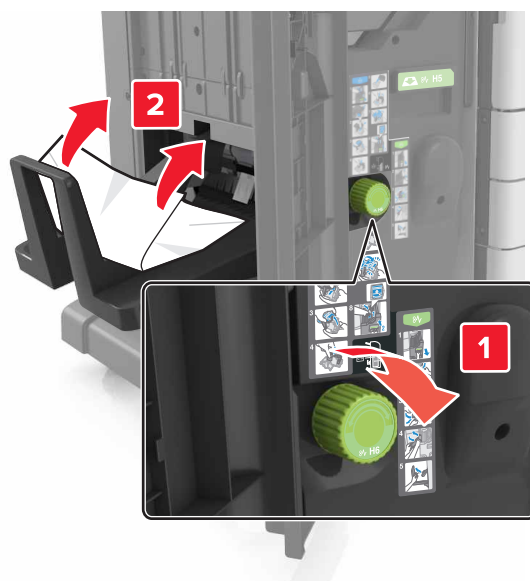
- Bereiche H1 und H2



- Bereiche H3 und H4



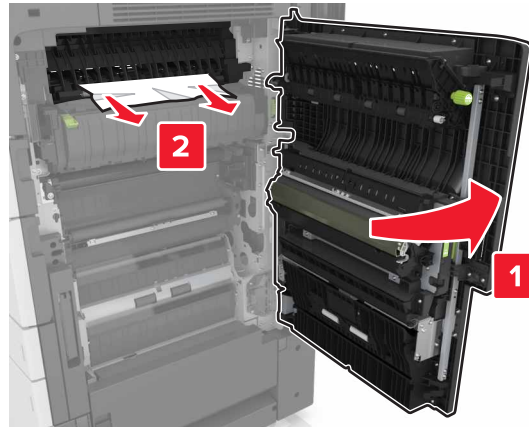
- Bereich H6



5 Schließen Sie Klappe H.

6 Öffnen Sie Klappe C, und entfernen Sie dann u. U. gestautes Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Klappe C kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.



**Hinweise:**

- Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.
- Wenn das 3000-Blatt-Fach installiert ist, schieben Sie die Fach nach rechts, um die Klappe zu öffnen.

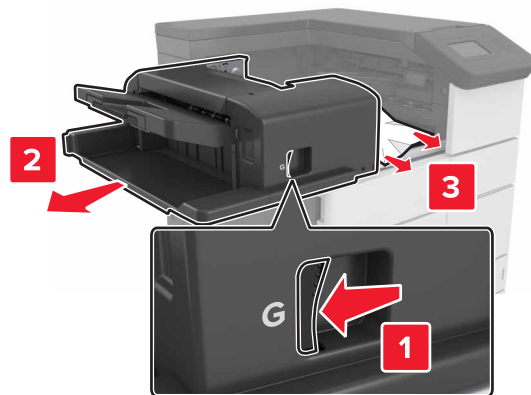
7 Klappe C schließen.

## [x]-Papierstau, drücken Sie die Verriegelung, um auf den Bereich G zuzugreifen. Papier in Ablage lassen. [40y.xx]

1 Nehmen Sie das gesamte Papier aus der Finisher-Ablage.



- 2** Drücken Sie die Verriegelung und schieben Sie den Heftklammer-Finisher nach links und entfernen Sie das gestaute Papier.

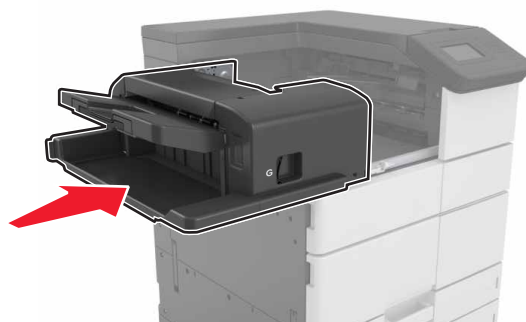


**Hinweise:**


- Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.
- Wenn nötig, drehen Sie das Spinnrad G1 nach unten, um gestautes Papier in die Finisher-Ablage zu schieben und entfernen Sie dann das Papier.

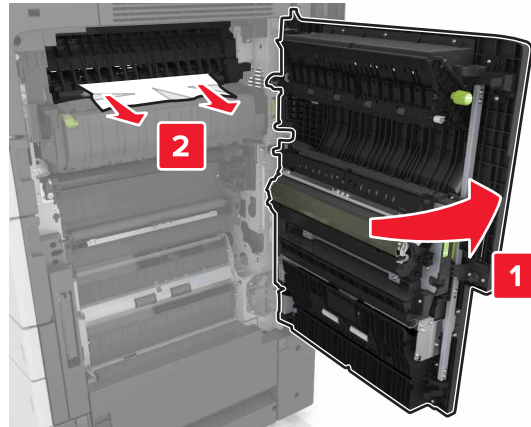


- 3** Schieben Sie den Finisher zurück in seine Position.



- 4** Öffnen Sie Klappe C, und entfernen Sie dann u. U. gestautes Papier.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



#### Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass Klappe C kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.
- Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.
- Wenn das 3000-Blatt-Fach installiert ist, schieben Sie das Fach nach rechts, um die Klappe zu öffnen.

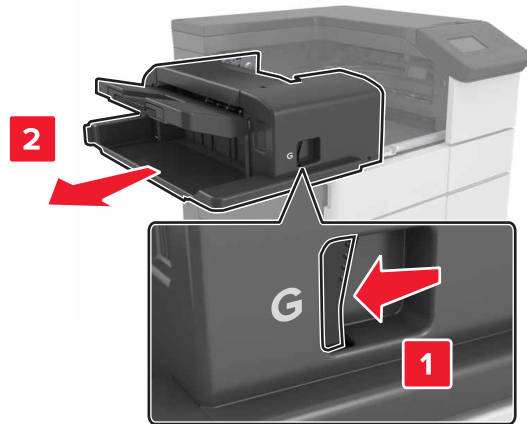
**5** Klappe C schließen.

**[x]-Papierstau, drücken Sie die Verriegelung, um auf den Bereich G zuzugreifen und beseitigen Sie gestaute Heftklammern. Papier in Ablage lassen. [402,93]**

**1** Nehmen Sie das gesamte Papier aus der Finisher-Ablage heraus.



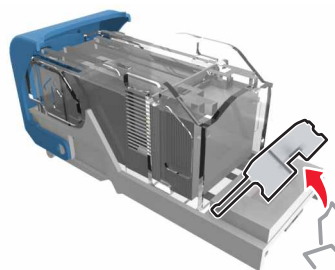
**2** Drücken Sie auf die Verriegelung am Heftklammer-Finisher und schieben Sie den Finisher nach links.



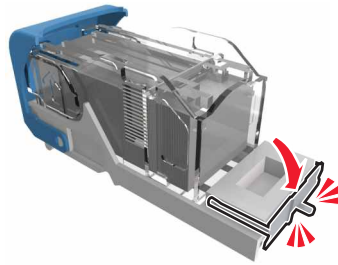
**3** Nehmen Sie die Halterung der Heftklammerkassette heraus.



**4** Heben Sie den Heftklammerschutz mit Hilfe der Metalltasche hoch, und entfernen Sie anschließend alle losen Heftklammern.



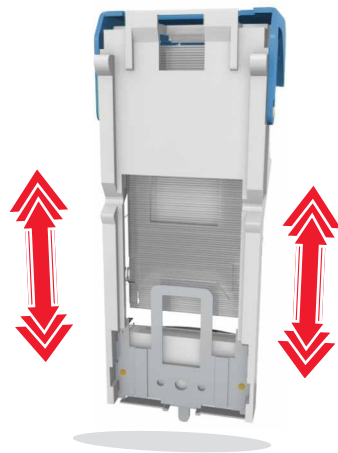
5 Drücken Sie auf den Heftklammerschutz, bis er hörbar *einrastet*.



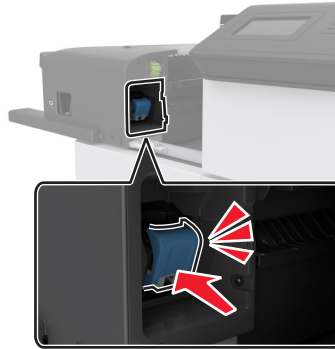
6 Drücken Sie die Heftklammern gegen die Metallhalterung.



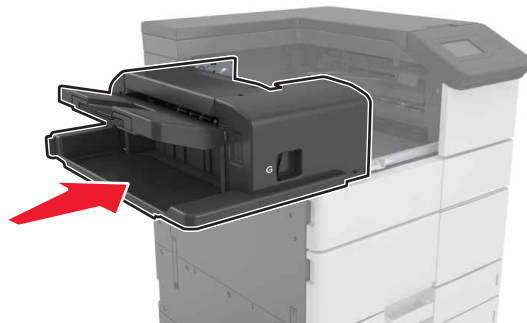
**Hinweis:** Wenn sich die Heftklammern an der Rückseite der Tonerkassette befinden, schütteln Sie die Kassette nach unten, um die Heftklammern in die Nähe der Metallhalterung zu bringen.



7 Drücken Sie die Heftklammerkassette fest in den Finisher, bis die Heftklammerkassette *einrastet*.

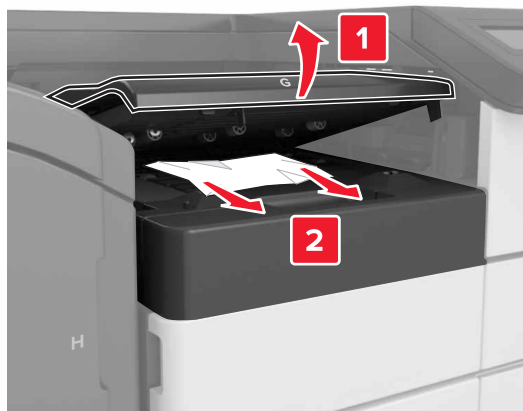


8 Schieben Sie den Finisher zurück in seine Position.

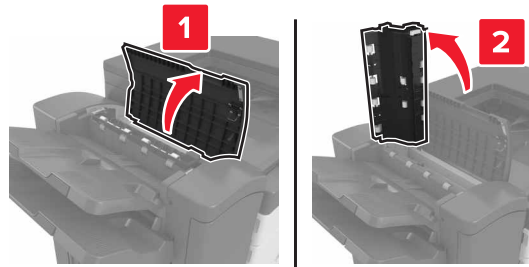


**[x]-Papierstau, öffnen Sie Klappe H und drehen Sie Griff H6 im Uhrzeigersinn. Lassen Sie das Papier in der Ablage. [426.xx428.xx]**

Wenn sich das gestaute Papier unter Klappe G befindet, öffnen Sie die Klappe und entfernen Sie das Papier.



1 Öffnen Sie Klappe J und heben Griff J1 an.



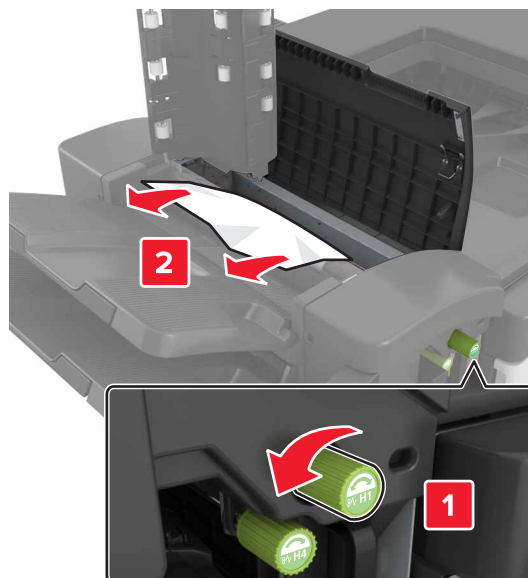
2 Öffnen Sie Klappe H.



3 Entfernen Sie das gestaute Papier aus einem der folgenden Bereiche:

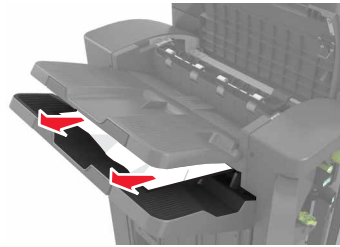
**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

- Klappe J

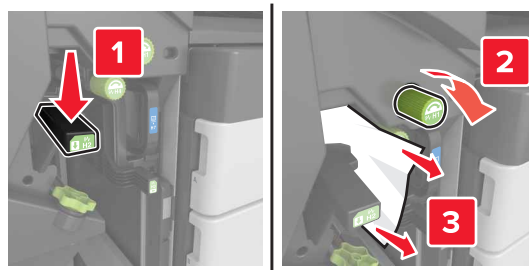




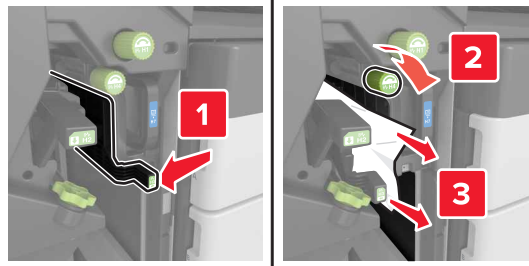
**Hinweis:** Wenn sich gestauchtes Papier zwischen den Finisher-Ablagen befindet, entfernen Sie das Papier.



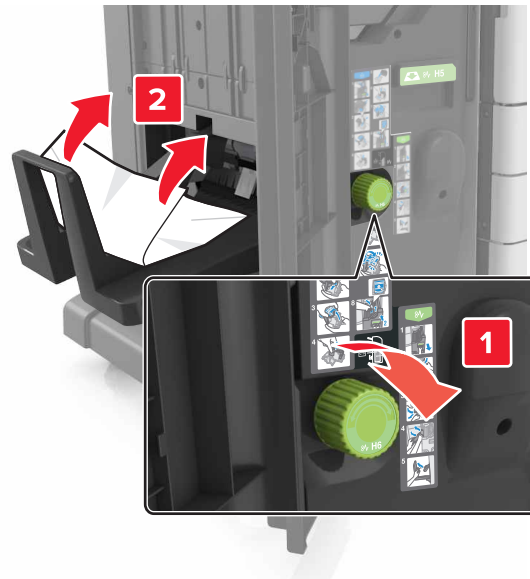
- Bereiche H1 und H2



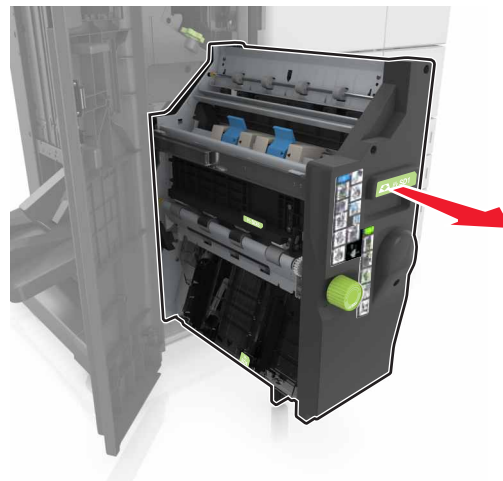
- Bereiche H3 und H4



- Bereich H6



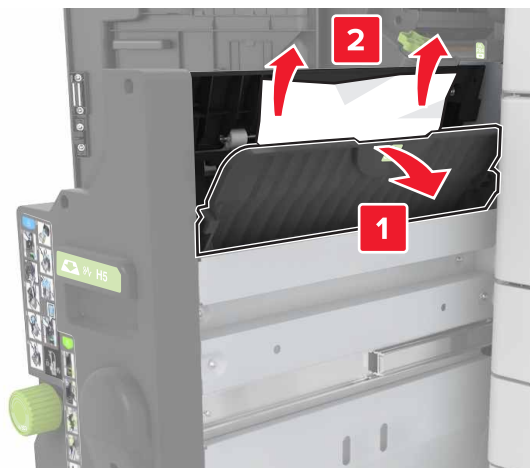
4 Ziehen Sie am Griff H5 die Broschürenherstellung heraus.



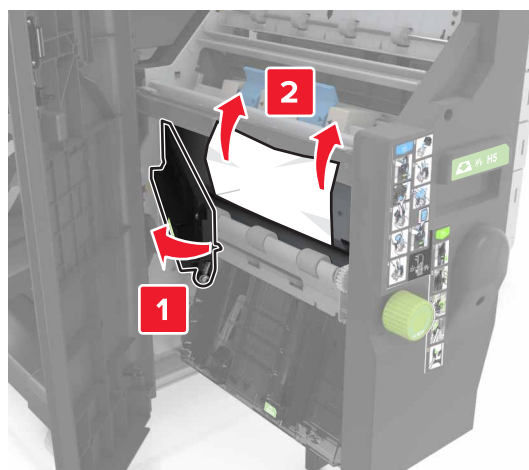
5 Entfernen Sie das gestaute Papier aus einem der folgenden Bereiche:

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

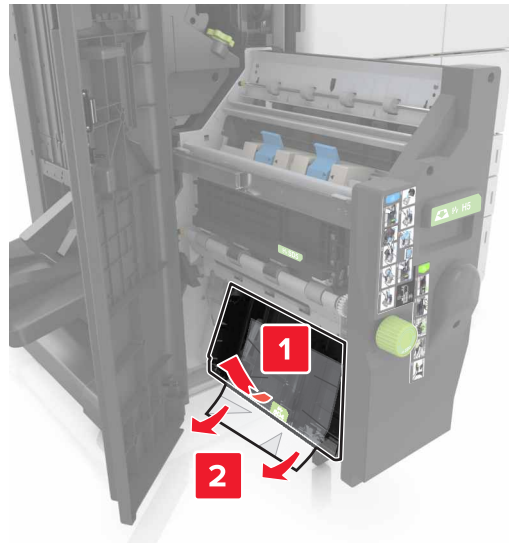
- Bereich H8




- Bereich H9

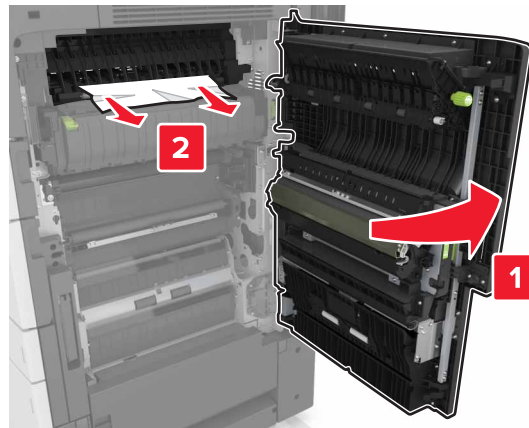


- Bereich H10



- 6 Schieben Sie die Broschürenherstellung wieder hinein.
- 7 Schließen Sie Klappe H.
- 8 Öffnen Sie Klappe C, und entfernen Sie dann u. U. gestautes Papier.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



#### Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass Klappe C kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.
- Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.
- Wenn das 3000-Blatt-Fach installiert ist, schieben Sie die Fach nach rechts, um die Klappe zu öffnen.

- 9 Klappe C schließen.

# Fehlerbehebung

## Bedeutung der Drucker Meldungen

### Wenig Toner [88.xy]

Möglicherweise müssen Sie eine neue Tonerkassette bestellen. Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

### Bald wenig Toner [88.xy]

Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

### Sehr wenig Toner [88.xy]

Die Tonerkassette muss möglicherweise sehr bald ausgetauscht werden. Weitere Informationen finden Sie unter ["Austauschen der Tonerkassette" auf Seite 148](#).

Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Scannerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

## [Papiereinzug] ändern auf [benutzerdefinierte Zeichenfolge], [Ausrichtung] einlegen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat und die korrekte Papiersorte in das Fach ein, geben Sie Papierformat und -sorte im Menü "Papier" auf dem Bedienfeld an, berühren Sie anschließend **Austauschen von Papier abgeschlossen**.
- Berühren Sie **Aktuelle Einstellung verwenden [Papiereinzug]**, um das im Fach verfügbare Papierformat und die verfügbare -sorte zu verwenden.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## [Papiereinzug] ändern in [Name der Benutzersorte], [Ausrichtung] einlegen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat und die korrekte Papiersorte in das Fach oder die Zuführung ein, geben Sie Papierformat und -sorte im Menü "Papier" auf dem Druckerbedienfeld an und drücken Sie anschließend **Austauschen von Papier abgeschlossen**.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## [Papiereinzug] ändern auf [Papierformat], [Ausrichtung] einlegen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat und die korrekte Papiersorte in das Fach oder die Zuführung ein, geben Sie Papierformat und -sorte im Menü "Papier" auf dem Bedienfeld an und drücken Sie anschließend **Austauschen von Papier abgeschlossen**.
- Berühren Sie **Aktuelle Einstellung verwenden [Papiereinzug]**, um das im aktuellen Fach bzw. der aktuellen Zuführung verfügbare Papierformat und die verfügbare Sorte zu verwenden.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## [Papiereinzug] ändern in [Papiersorte] [Papierformat], [Ausrichtung] einlegen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat und die korrekte Papiersorte in das Fach oder die Zuführung ein, geben Sie Papierformat und -sorte im Menü "Papier" auf dem Bedienfeld an und drücken Sie anschließend **Austauschen von Papier abgeschlossen**.
- Berühren Sie **Aktuelle Einstellung verwenden [Papiereinzug]**, um das im Fach verfügbare Papierformat und die verfügbare -sorte zu verwenden.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## Klappe [x] schließen

Schließen Sie die angegebene Klappe.

## Komplexe Seite, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt [39]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Bedienfeld auf **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

## Konfigurationsänderung, einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt [57]

Angehaltene Aufträge wurden für ungültig erklärt, weil am Drucker eine der folgenden Änderungen vorgenommen wurde:

- Die Firmware des Druckers wurde aktualisiert.
- Das Fach für den Druckauftrag wurde entfernt.
- Der Druckauftrag wird von einem Flash-Laufwerk gesendet, das nicht mehr an den USB-Anschluss angeschlossen ist.
- Die Druckerfestplatte enthält Druckaufträge, die gespeichert wurden, als sich die Festplatte in einem anderen Druckermodell befand.

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.

## Beschädigter Flash-Speicher gefunden [51]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Tauschen Sie die beschädigte Flash-Speicherkarte aus.
- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld auf **Fortfahren**, um die Meldung zu ignorieren und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Festplatte voll [62]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Bedienfeld auf **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die auf der Druckerfestplatte abgelegt sind.
- Setzen Sie eine Festplatte mit höherer Kapazität ein.

## Festplatte muss für die Verwendung in diesem Gerät formatiert werden

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Festplatte formatieren**, um die Druckerfestplatte neu zu formatieren und die Meldung zu löschen.

**Hinweis:** Durch die Formatierung der Festplatte werden alle auf der Druckerfestplatte gespeicherten Dateien gelöscht.

## Festpl. fast voll. Festplatte wird gründl. aufgeräumt

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die auf der Druckerfestplatte abgelegt sind.
- Setzen Sie eine Festplatte mit höherer Kapazität ein.

## Locherbehälter leeren

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Leeren Sie den Locherbehälter.
- Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## Fehler beim Lesen des USB-Laufwerks. USB entfernen.

Es wurde ein nicht unterstütztes USB-Gerät eingesetzt. Nehmen Sie das USB-Gerät heraus, und setzen Sie ein unterstütztes Gerät ein.

## Fehler beim Lesen des USB-Hubs. Entfernen Sie den Hub.

Es wurde ein nicht unterstützter USB-Hub eingesetzt. Nehmen Sie den USB-Hub heraus, und setzen Sie einen geeigneten ein.

## Falsches Papierformat, [Papiereinzug] [34] öffnen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat und die korrekte Papiersorte in das Fach oder die Zuführung ein, und geben Sie Papierformat und die -sorte im Menü "Papier" auf dem Bedienfeld an.
- Stellen Sie sicher, dass in den Einstellungen des Dialogfeldes "Druckeigenschaften" bzw. "Drucken" Papierformat und Papiersorte korrekt vorgegeben sind.
- Überprüfen Sie die Längen- und Breitenführungen und stellen Sie sicher, dass das Papier korrekt in das Fach oder die Zuführung eingelegt ist.
- Berühren Sie auf dem Bedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Auftrag über ein anderes Papierfach zu drucken.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## Einsetzen des Locherbehälters

Setzen Sie den Locherbehälter in den Finisher ein und drücken Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.

## Fach [x] einsetzen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Schieben Sie das angegebene Papierfach in den Drucker.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.
- Setzen Sie die aktive Ablage für der Satz verbundener Ablagen zurück, indem Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Option **Aktive Ablage zurücksetzen** auswählen.



## Nicht genug Speicher für Flash-Speicher-Defragmentierung [37]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Defragmentierung anzuhalten und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten aus dem Druckerspeicher.
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

## Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags [37]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld die Option **Fortfahren** aus, um den bereits gespeicherten Teil des Auftrags zu drucken und den restlichen Druckauftrag zu sortieren.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Nicht genügend Speicher für "Ressourcen speichern" [35]

Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher, oder wählen Sie **Fortfahren** aus, um die Funktion "Ressourcen speichern" zu deaktivieren, die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

## Nicht genug Speicher, einige angehaltene Aufträge wurden gelöscht [37]

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.

## Nicht genug Speicher, einige angehaltene Aufträge werden nicht wiederhergestellt [37]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen.
- Löschen Sie andere angehaltene Aufträge, um zusätzlichen Druckerspeicher freizugeben.

## Unzureichender Speicher zwischen Papierstapeln in Fach 3

Trennen Sie die Papierstapel und berühren Sie dann **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

## [Papiereinzug] auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Um das Fach oder die Zufuhr mit dem richtigen Papierformat und der richtigen Papiersorte zu verwenden, wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Einlegen von Papier abgeschlossen** aus.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## [Papiereinzug] auffüllen mit [Name der benutzerdefinierten Sorte] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Um das Fach oder die Zufuhr mit dem richtigen Papierformat und der richtigen Papiersorte zu verwenden, wählen Sie auf dem Bedienfeld **Einlegen von Papier abgeschlossen** aus.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## [Papiereinzug] auffüllen mit [Papierformat] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie Papier mit dem richtigen Format in das Fach oder die Zuführung und berühren Sie dann auf dem Bedienfeld die Option **Einlegen von Papier abgeschlossen**.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## [Papiereinzug] auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie Papier vom richtigen Format und der richtigen Sorte in das Fach oder die Zuführung ein, und berühren Sie daraufhin auf dem Scannerbedienfeld **Einlegen von Papier abgeschlossen**.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Universalzuführung auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in die Zuführung ein.
- Berühren Sie auf dem Bedienfeld eine der folgenden Optionen:
  - Berühren Sie **Aufforderung für jede Seite, Papier eingelegt** oder **Nicht aufford., Papier eingel.**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
  - **Papier automatisch auswählen**: Zur Verwendung des im Fach eingelegten Papiers.
  - **Aktive Ablage zurücksetzen**: Zum Zurücksetzen der aktiven Ablage bei der Verwendung verbundener Ablagen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## Universalzuführung auffüllen mit [Name der benutzerdefinierten Sorte] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in die Zuführung ein.
- Berühren Sie auf dem Bedienfeld eine der folgenden Optionen:
  - Berühren Sie **Aufforderung für jede Seite, Papier eingelegt** oder **Nicht aufford., Papier eingel.**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
  - **Papier automatisch auswählen**: Zur Verwendung des im Fach eingelegten Papiers.
  - **Aktive Ablage zurücksetzen**: Zum Zurücksetzen der aktiven Ablage bei der Verwendung verbundener Ablagen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## Universalzuführung auffüllen mit [Papierformat] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat in die Zuführung ein.
- Berühren Sie auf dem Bedienfeld eine der folgenden Optionen:
  - Berühren Sie **Aufforderung für jede Seite, Papier eingelegt** oder **Nicht aufford., Papier eingel.**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
  - **Papier automatisch auswählen**: Zur Verwendung des im Fach eingelegten Papiers.
  - **Aktive Ablage zurücksetzen**: Zum Zurücksetzen der aktiven Ablage bei der Verwendung verbundener Ablagen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## Universalzuführung auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in die Zuführung ein.
- Berühren Sie auf dem Bedienfeld eine der folgenden Optionen:
  - Berühren Sie **Aufforderung für jede Seite, Papier eingelegt** oder **Nicht aufford., Papier eingel.**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
  - **Papier automatisch auswählen**: Zur Verwendung des im Fach eingelegten Papiers.
  - **Aktive Ablage zurücksetzen**: Zum Zurücksetzen der aktiven Ablage bei der Verwendung verbundener Ablagen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## Auffüllen von Heftklammern

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Tauschen Sie die angegebene Heftklammerkassette im Finisher aus, oder setzen Sie eine solche Kassette ein.

Anweisungen zum Einsetzen oder Austauschen der Heftklammerkassette erhalten Sie, indem Sie auf dem Druckerbedienfeld die Option **Weitere Informationen** auswählen.

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld auf **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Auftrag abbrechen** aus, um den Druckauftrag abzubrechen.

## Heftklammern einlegen [G11, G12]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Tauschen Sie die angegebene Heftklammerkassette im Finisher aus, oder setzen Sie eine solche Kassette ein.

Anweisungen zum Einsetzen oder Austauschen der Heftklammerkassette erhalten Sie, indem Sie auf dem Bedienfeld die Option **Weitere Informationen** auswählen.

- Drücken Sie auf dem Bedienfeld auf **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## Wartungskit sehr wenig Kapazität [80.xy]

Das Wartungskit muss möglicherweise sehr bald ausgetauscht werden. Weitere Informationen finden Sie auf der Lexmark Supportwebsite unter <http://Support.lexmark.com> oder wenden Sie sich unter Angabe der Meldung an den Kundendienst.

Wählen Sie gegebenenfalls **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

## Speicher voll [38]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Berühren Sie auf dem Bedienfeld **Auftrag abbrechen**, um die Meldung zu löschen.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

## Netzwerk [x] Softwarefehler [54]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld auf **Fortsetzen**, um den Druckvorgang fortzusetzen.
- Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.

- Aktualisieren Sie die Netzwerk-Firmware auf dem Drucker bzw. Druckserver. Weitere Informationen finden Sie auf der Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com>.

## Nicht genug freier Platz in Flash-Speicher für Ressourcen [52]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Bedienfeld auf **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die im Flash-Speicher abgelegt sind.
- Installieren Sie eine größere Flash-Speicherkarte.

**Hinweis:** Geladene Schriftarten und Makros, die zuvor nicht in den Flash-Speicher geschrieben wurden, werden gelöscht.

## Öffnen Sie Klappe H und entfernen Sie das Papier aus dem unteren Bereich H10

Entfernen Sie das Papier aus dem angegebenen Bereich.

## Papier muss gewechselt werden

Versuchen Sie es mit einer der folgenden Lösungsmöglichkeiten:

- Drücken Sie **Aktuelles Verbrauchsmaterial verwenden**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Parallel-Anschluss [x] deaktiviert [56]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.
- Aktivieren Sie den Parallel-Anschluss. Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:  
**Netzwerk/Anschlüsse > Parallel [x] > Parallel-Puffer > Automatisch**

**Hinweis:** Der Drucker verwirft alle am parallelen Anschluss empfangenen Daten.

## Fotoleiter niedrig [84.xy\]

Möglicherweise müssen Sie einen neuen Fotoleiter bestellen. Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

## Fotoleiter enthält sehr wenig Toner [84.xy]

Die Fotoleitereinheit muss möglicherweise sehr bald ausgetauscht werden. Weitere Informationen finden Sie unter ["Austauschen einer Fotoleitereinheit" auf Seite 140](#).

Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Scannerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

## **Drucker musste neu gestartet werden. Letzter Auftrag ist u. U. unvollständig.**

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld auf **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://support.lexmark.com>, oder wenden Sie sich an den zuständigen Kundendienst.

## **Fehlende oder nicht reagierende Tonerkassette wieder einsetzen [31.xy]**

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Überprüfen Sie, ob die Tonerkassette fehlt. Wenn sie fehlt, setzen Sie die Tonerkassette ein. Informationen zur Installation der Druckerkassette finden Sie im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial" im *Benutzerhandbuch*.
- Wenn die Druckerkassette installiert ist, entfernen Sie die nicht reagierende Druckerkassette und setzen Sie sie wieder ein.

**Hinweis:** Wenn die Meldung angezeigt wird, nachdem die Tonerkassette erneut eingelegt wurde, ist die Kassette beschädigt. Tauschen Sie die Tonerkassette aus.

## **Fehlenden oder nicht reagierenden Fotoleiter wieder einsetzen [31.xy]**

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wenn die Fotoleitereinheit fehlt, setzen Sie sie ein. Weitere Informationen finden Sie unter ["Austauschen einer Fotoleitereinheit" auf Seite 140](#).
- Wenn die Fotoleitereinheit bereits installiert ist, nehmen Sie sie heraus, und setzen Sie sie erneut ein.

**Hinweis:** Wenn die Meldung angezeigt wird, nachdem die Fotoleitereinheit erneut eingesetzt wurde, ersetzen Sie die defekte Fotoleitereinheit.

## **Defekte Festplatte entfernen [61]**

Tauschen Sie die defekte Druckerfestplatte durch eine andere Festplatte aus.

## **Verpackungsmaterial entfernen und [Bereichsname] prüfen**

Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial an der angegebenen Position.

## **Entfernen Sie die Verpackung, öffnen Sie Klappe C, entfernen Sie die Metallclips**

Öffnen Sie Klappe C und entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Klappe C kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.

## Entfernen Sie das Papier aus allen Ablagen

Entfernen Sie das Papier aus allen Ablagen. Der Drucker stellt das Entfernen von Papier automatisch fest und nimmt den Druckvorgang wieder auf.

Wenn die Meldung auch nach dem Entfernen des Papiers weiterhin angezeigt wird, wählen Sie **Fortfahren** aus.

## Papier aus Ablage [x] entfernen

Entfernen Sie das Papier aus der angegebenen Ablage. Der Drucker stellt das Entfernen von Papier automatisch fest und nimmt den Druckvorgang wieder auf.

Wenn die Meldung auch nach dem Entfernen des Papiers weiterhin angezeigt wird, drücken Sie **Fortfahren**.

## Papier entfernen: [Name des Satzes verbundener Ablagen]

Entfernen Sie Papier aus der angegebenen Ablage. Der Drucker stellt das Entfernen von Papier automatisch fest und nimmt den Druckvorgang wieder auf.

Wenn die Meldung auch nach dem Entfernen des Papiers weiterhin angezeigt wird, drücken Sie **Fortfahren**.

## Papier aus Standardablage entfernen

Entfernen Sie den Papierstapel aus der Standardablage.

## Tonerkassette austauschen, noch etwa 0 Seiten [88.xy]

Tauschen Sie die Tonerkassette aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Weitere Informationen finden Sie im Anleitungsblatt, das im Lieferumfang des Verbrauchsmaterials enthalten ist, oder im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial" im *Benutzerhandbuch*.

**Hinweis:** Wenn Sie keine neue Kassette zur Hand haben, informieren Sie sich im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" im *Benutzerhandbuch* oder auf [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## Druckkassette austauschen, falsche Druckerregion [42.xy]

Setzen Sie eine Tonerkassette ein, die der Regionsnummer des Druckers entspricht. x ist der Wert für die Druckerregion. y ist der Wert für die Kassettenregion. "x" und "y" können die folgenden Werte haben:

### Drucker- und Tonerkassettenregionen

Regionsnummer	Region
0	Global
1	Vereinigte Staaten, Kanada
2	Europäischer Wirtschaftsraum, Schweiz
3	Asien/Pazifikraum, Australien, Neuseeland
4	Lateinamerika
5	Afrika, Naher Osten, restliches Europa

Regionsnummer	Region
9	Ungültig

**Hinweise:**

- Die Werte x und y stellen den **.xy**-Teil des Codes dar, der auf dem Druckerbedienfeld angezeigt wird.
- Die Werte x und y müssen übereinstimmen, damit der Druckvorgang fortgesetzt werden kann.

## Wartungskit [x] austauschen, noch etwa 0 Seiten [80.xy]

Für den Drucker ist eine planmäßige Wartung fällig. Weitere Informationen finden Sie auf der Lexmark Supportwebsite unter <http://support.lexmark.com> oder wenden Sie sich an den für Sie zuständigen Kundendienstvertreter, und geben Sie an, welche Meldung angezeigt wird.

## Fehlenden Fotoleiter austauschen [31.xy]

Setzen Sie die fehlende Fotoleitereinheit ein, um die Meldung zu löschen. Weitere Informationen finden Sie unter "[Austauschen einer Fotoleitereinheit](#)" auf Seite 140.

## Fehlenden Resttonerbehälter austauschen [82.xy]

Setzen Sie den fehlenden Resttonerbehälter ein, um die Meldung zu löschen. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.

## Fehlende Kassette austauschen [31.xy]

Setzen Sie die fehlende Kassette ein, um die Meldung zu löschen. Weitere Informationen finden Sie unter "[Austauschen der Tonerkassette](#)" auf Seite 148.

## Austauschen der Papiereinzugsrollen in [Papiereinzug], verwenden von Ersatzteilen und Anweisungen in Fach 1 oder Fach 2 [80]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Tauschen Sie die Papiereinzugsrollen aus und berühren Sie dann **Rollen ausgetauscht** auf der Bedienerkonsole, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Berühren Sie **Später austauschen (Staus können weiter auftreten)**, um die Meldung zu ignorieren und den Druckvorgang fortzusetzen.

## Fotoleiter austauschen, 0 Seiten verbleibend [84.xy]

Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist, oder gehen Sie zu "[Austauschen einer Fotoleitereinheit](#)" auf Seite 140.

**Hinweis:** Wenn Sie noch über keine Ersatzfotoleitereinheit verfügen, gehen Sie zu "[Bestellen von Verbrauchsmaterial](#)" auf Seite 138 oder [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).



## Nicht unterstützte Kassette austauschen [32.xy]

Nehmen Sie die Tonerkassette heraus und setzen Sie eine unterstützte Kassette ein, um die Meldung zu löschen, und fahren Sie mit dem Druckauftrag fort. Weitere Informationen finden Sie im Anleitungsblatt, das im Lieferumfang des Verbrauchsmaterials enthalten ist, oder im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial" im *Benutzerhandbuch*.

**Hinweis:** Wenn Sie keine neue Kassette zur Hand haben, informieren Sie sich im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" im *Benutzerhandbuch* oder auf [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## Nicht unterstützte Fotoleitereinheit austauschen [32.xy]

Nehmen Sie die Fotoleitereinheit heraus und setzen Sie eine unterstützte Einheit ein, um die Meldung zu löschen, und fahren Sie mit dem Druckauftrag fort. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist, oder gehen Sie zu ["Austauschen einer Fotoleitereinheit" auf Seite 140](#).

**Hinweis:** Wenn Sie noch keine Ersatz-Fotoleitereinheit haben, gehen Sie zu ["Bestellen von Verbrauchsmaterial" auf Seite 138](#) oder zu [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## Resttonerbehälter austauschen [82.xy]

Tauschen Sie den Resttonerbehälter aus, um die Meldung zu löschen.

## Angehaltene Aufträge wiederherstellen?

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Wiederherstellen** aus, um alle angehaltenen Aufträge, die auf der Druckerfestplatte gespeichert sind, wiederherzustellen.
- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Nicht wiederherstellen** aus, wenn Sie keine der Druckaufträge wiederherstellen möchten.

## Serieller Anschluss [x] deaktiviert [56]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.  
Der Drucker verwirft alle Daten, die am angegebenen seriellen Anschluss empfangen wurden.
- Stellen Sie sicher, dass der serielle Puffer nicht deaktiviert ist.
- Stellen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Seriell [x]" die Option für den seriellen Puffer auf "Automatisch" ein.

## Einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt.

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um den angezeigten Auftrag zu löschen.

**Hinweis:** Angehaltene Aufträge, die nicht wiederhergestellt werden, verbleiben auf der Druckerfestplatte, ohne dass darauf zugegriffen werden kann.

## SMTP-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen.

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.

**Hinweis:** Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

## Standard-Netzwerk-Softwarefehler [54]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld auf **Fortsetzen**, um den Druckvorgang fortzusetzen.
- Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein.
- Aktualisieren Sie die Netzwerk-Firmware auf dem Drucker bzw. Druckserver. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, besuchen Sie die Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com> oder wenden Sie sich unter Angabe der Meldung an den Kundendienst.

## Standard-USB-Anschluss deaktiviert [56]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.
- USB-Anschluss aktivieren. Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:  
**Netzwerk/Anschlüsse > USB-Puffer > Automatisch**

**Hinweis:** Der Drucker ignoriert alle über den USB-Anschluss empfangenen Daten.

## Verbrauchsmaterialien erforderlich

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Setzen Sie zum Ausführen des Auftrags die fehlenden Verbrauchsmaterialien ein.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Das Gerät wird im Sicherheitsmodus betrieben. Einige Druckoptionen sind möglicherweise deaktiviert oder führen zu unerwarteten Ergebnissen.

Berühren Sie auf dem Bedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

## Zu viele Flash-Optionen installiert [58]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Berühren Sie auf dem Bedienfeld **Fortfahren**, um den Druckvorgang fortzusetzen.
- Entfernen Sie die zusätzlichen Flash-Speichermodule:
  - 1 Schalten Sie den Drucker aus.
  - 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
  - 3 Entfernen Sie die zusätzlichen Flash-Speichermodule.

- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

### Zu viele Fächer eingesetzt [58]

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie die zusätzlichen Fächer.
- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

### Papierformat in Fach [x] nicht unterstützt

Ersetzen Sie es durch ein unterstütztes Papierformat.

### Unformatierter Flash-Speicher gefunden [53]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Defragmentierung anzuhalten und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Formatieren Sie den Flash-Speicher.

**Hinweis:** Wenn die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, kann es sein, dass der Flash-Speicher beschädigt ist und ausgetauscht werden muss.

### Nicht unterstützter Datenträger

Nehmen Sie die nicht unterstützte Druckerfestplatte heraus und setzen Sie eine neue, unterstützte Festplatte ein.

### Nicht unterstützte Option an Platz [x] [55]

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie die nicht unterstützte Optionskarte von der Controllerplatine des Druckers und ersetzen Sie sie durch eine unterstützte Karte.
- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

### Resttonerbehälter fast voll [82.xy]

Möglicherweise müssen Sie einen Resttonerbehälter bestellen. Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

## Weblink-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen.

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.

**Hinweis:** Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

# Lösen von Druckerproblemen

## Grundlegende Druckerprobleme

### Der Drucker reagiert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus ist.</p> <p>Ist der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus?</p>	Drücken Sie die Energiesparmodus-Taste, um den Ruhe- oder Energiesparmodus zu beenden.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b> Überprüfen Sie, ob das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
<p><b>Schritt 4</b> Überprüfen Sie, ob ein anderes elektrisches Gerät funktioniert, das an diese Steckdose angeschlossen ist.</p> <p>Funktioniert das andere elektrische Gerät?</p>	Trennen Sie das andere elektrische Gerät und schalten Sie dann den Drucker wieder ein. Wenn der Drucker nicht funktioniert, schließen Sie das andere elektrische Gerät wieder an.	Wechseln Sie zu Schritt 5.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob die Kabel, die den Drucker und Computer verbinden, in die richtigen Anschlüsse eingesteckt sind.</p> <p>Sind die Kabel in die richtigen Anschlüsse eingesteckt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>	<p>Stellen Sie dabei Folgendes sicher:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schließen Sie das Kabelende mit USB-Symbol an der entsprechenden USB-Anschlussstelle am Drucker an.</li> <li>• Schließen Sie das entsprechende Ethernet-Kabel am Ethernet-Anschluss an.</li> </ul>
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung nicht durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen ist.</p> <p>Ist die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?</p>	<p>Schalten Sie den Netzschalter ein oder setzen Sie den Schutzschalter zurück.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 7.</p>
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob der Drucker an einen Überspannungsschutz, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder ein Verlängerungskabel angeschlossen ist.</p> <p>Ist der Drucker an einen Überspannungsschutz, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder ein Verlängerungskabel angeschlossen?</p>	<p>Schließen Sie das Netzkabel des Druckers direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 8.</p>
<p><b>Schritt 8</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das Druckerkabel an einen Anschluss am Drucker und am Computer, am Druckserver, am optionalen Gerät oder an einem anderen Netzwerkgerät angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät angeschlossen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 9.</p>	<p>Schließen Sie das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät an.</p>
<p><b>Schritt 9</b></p> <p>Stellen Sie sicher, dass alle Hardware-Optionen richtig installiert wurden und jegliches Verpackungsmaterial entfernt wurde.</p> <p>Sind alle Hardware-Optionen ordnungsgemäß installiert und wurde das gesamte Verpackungsmaterial entfernt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 10.</p>	<p>Schalten Sie den Drucker aus, entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial, installieren Sie dann die Hardware-Optionen wieder und schalten Sie danach den Drucker wieder ein.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 10</b> Überprüfen Sie, ob Sie die korrekten Anschlusseinstellungen im Druckertreiber ausgewählt haben.</p> <p>Sind die Anschlusseinstellungen korrekt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 11.	Verwenden Sie die richtigen Druckertreibereinstellungen.
<p><b>Schritt 11</b> Überprüfen Sie den installierten Druckertreiber.</p> <p>Ist der richtige Druckertreiber installiert?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 12.	Installieren Sie den richtigen Druckertreiber.
<p><b>Schritt 12</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Funktioniert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

### Druckerdisplay ist leer

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Drücken Sie die Energiesparmodus-Taste auf dem Druckerbedienfeld.</p> <p>Wird <b>Bereit</b> im Anzeigefeld des Druckers angezeigt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Werden <b>Bitte warten</b> und <b>Bereit</b> im Anzeigefeld des Druckers angezeigt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Schalten Sie den Drucker aus und wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Probleme mit Hardware und internen Optionen

### Interne Option wird nicht erkannt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Funktioniert die interne Option ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob die interne Option ordnungsgemäß in die Steuerungsplatine eingesetzt ist.</p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker mit dem Netzschalter aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.</p> <p><b>b</b> Stellen Sie sicher, dass die interne Option in den geeigneten Anschluss auf der Steuerungsplatine eingesetzt ist.</p> <p><b>c</b> Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.</p> <p>Ist die interne Option ordnungsgemäß in die Steuerungsplatine eingesetzt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Verbinden Sie die interne Option mit der Steuerungsplatine.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite und überprüfen Sie, ob die interne Option in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist die interne Option auf der Menüeinstellungsseite aufgeführt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Installieren Sie die interne Option erneut.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie ob, die interne Option ausgewählt ist. Es ist möglicherweise erforderlich, die interne Option im Druckertreiber manuell hinzuzufügen, um sie für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 41.</a></p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Funktioniert die interne Option ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Der interne Druckserver funktioniert nicht ordnungsgemäß

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Installieren Sie den internen Druckserver erneut.</p> <p><b>a</b> Entfernen Sie den internen Druckerserver und installieren Sie ihn dann erneut. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Installieren eines Internal Solutions Ports</a>" auf Seite 27.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, und überprüfen Sie dann, ob der interne Druckserver in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist der interne Druckserver in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Überprüfen Sie, ob der interne Druckserver vom Drucker unterstützt wird.  <b>Hinweis:</b> Ein interner Druckserver von einem anderen Drucker funktioniert möglicherweise nicht mit diesem Drucker.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie das Kabel und seine Verbindung zum internen Druckserver. Verwenden Sie das richtige Kabel und überprüfen Sie dann, dass es sicher an den internen Druckerserver angeschlossen ist.</p> <p>Funktioniert der interne Druckserver ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Internal Solutions Port funktioniert nicht ordnungsgemäß

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Stellen Sie sicher, dass der Internal Solutions Port (ISP) installiert ist.</p> <p><b>a</b> Installieren Sie den ISP. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Installieren eines Internal Solutions Ports</a>" auf Seite 27.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus und überprüfen Sie dann, ob der ISP in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist der ISP in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Überprüfen Sie, ob Sie einen unterstützten ISP verwenden.  <b>Hinweis:</b> Ein ISP von einem anderen Drucker funktioniert möglicherweise nicht mit diesem Drucker.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie das Kabel und die ISP-Verbindung.</p> <p><b>a</b> Verwenden Sie das richtige Kabel und stellen Sie sicher, dass es sicher an den ISP angeschlossen ist.</p> <p><b>b</b> Überprüfen Sie, ob das Schnittstellenkabel der ISP-Lösung sicher in die Buchse der Controller-Platine eingesteckt ist.  <b>Hinweis:</b> Das Schnittstellenkabel der ISP-Lösung und die Buchse der Controller-Platine sind farbcodiert.</p> <p>Funktioniert der Internal Solutions Port ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .



## Fachprobleme


Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Ziehen Sie das Fach heraus, und führen Sie dann mindestens einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie, ob Papierstaus oder Einzugsprobleme vorliegen.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob die Papierformatmarkierungen auf den Papierführungen an den Papierformatmarkierungen im Fach ausgerichtet sind.</li> <li>• Stellen Sie beim Drucken auf Papier im benutzerdefinierten Format sicher, dass die Papierführungen an den Rändern des Papiers anliegen.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass das Papier die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt.</li> </ul> <p><b>b</b> Überprüfen Sie, ob das Papierfach ordnungsgemäß geschlossen wird.</p> <p>Funktioniert das Fach?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie den Drucker wieder ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Funktioniert das Fach?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das Fach installiert wurde und vom Drucker erkannt wird.</p> <p>Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, und überprüfen Sie dann, ob das Fach in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist das Fach auf der Menüeinstellungsseite aufgeführt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Setzen Sie das Fach wieder ein. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Fachs enthaltenem Installationshandbuch.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Prüfen Sie, ob das Fach im Druckertreiber verfügbar ist.</p> <p><b>Hinweis:</b> Falls erforderlich, fügen Sie das Fach im Druckertreiber manuell hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber</a>" auf Seite 41.</p> <p>Ist das Fach im Druckertreiber verfügbar?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## USB-/Parallel-Schnittstellenkarte funktioniert nicht ordnungsgemäß

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Stellen Sie sicher, dass die USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte installiert ist.</p> <p><b>a</b> Installieren Sie die USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"Installieren eines Internal Solutions Ports" auf Seite 27</a>.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, und überprüfen Sie dann, ob die USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist die USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Überprüfen Sie, ob Sie eine unterstützte USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte verwenden.  <b>Hinweis:</b> Eine USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte von einem anderen Drucker funktioniert möglicherweise nicht mit diesem Drucker.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie das Kabel am Anschluss der USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte. Verwenden Sie das richtige Kabel, und stellen Sie sicher, dass es sicher an die USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte angeschlossen ist.</p> <p>Funktioniert die USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Probleme mit der Papierzufuhr

### Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>Aktivieren Sie die Option "Nach Stau weiter".</p> <p><b>a</b> Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:</p> <p> &gt; <b>Einstellungen</b> &gt; <b>Allgemeine Einstellungen</b> &gt; <b>Druck-Wiederherstellung</b></p> <p><b>b</b> Wählen Sie im Menü "Nach Stau weiter" die Option <b>Ein</b> oder <b>Auto</b>.</p> <p><b>c</b> Speichern Sie Ihre Änderungen.</p> <p>Werden Seiten nach einem Stau neu gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontakt <a href="#">Kundendienst</a> .

## Es kommt häufig zu Papierstaus.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Ziehen Sie das Fach heraus, und führen Sie dann mindestens einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob die Papierformatmarkierungen auf den Papierführungen an den Papierformatmarkierungen im Fach ausgerichtet sind.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob die Papierführungen am Rand des Papiers anliegen.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass das Papier die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob Sie auf empfohlenen Papierformaten und -sorten drucken.</li> </ul> <p><b>b</b> Setzen Sie das Fach richtig ein. Wenn die Einstellung "Nach Stau weiter" aktiviert ist, werden Druckaufträge automatisch erneut gedruckt.</p> <p>Treten noch immer häufig Papierstaus auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Load paper from a fresh package. <b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten noch immer häufig Papierstaus auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Lesen Sie die Tipps zum Vermeiden von Papierstaus. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Vermeiden von Papierstaus</a>" auf <a href="#">Seite 166</a>.</p> <p><b>b</b> Befolgen Sie die Empfehlungen, und senden Sie dann den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten noch immer häufig Papierstaus auf?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Die Meldung "Papierstau" wird nach dem Beseitigen des Papierstaus weiterhin angezeigt

Aktion	Ja	Nein
<p>Durchsuchen Sie den gesamten Papierpfad nach gestautem Papier.</p> <p><b>a</b> Entfernen Sie das gestaute Papier.</p> <p><b>b</b> Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld <b>Fortfahren</b>, um die Meldung zu löschen.</p> <p>Wird die Papierstau-Meldung noch immer angezeigt?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

# Beheben von Druckerproblemen

## Druckerprobleme

### Vertrauliche Druckaufträge und andere angehaltene Druckaufträge werden nicht gedruckt

**Hinweis:** Druckaufträge mit der Kennzeichnung "Vertraulicher Druck", "Druck bestätigen", "Reservierter Druck" und "Druck wiederholen" werden u. U. gelöscht, wenn der Drucker zusätzlichen Speicherplatz zur Verarbeitung weiterer zurückgehaltener Druckaufträge benötigt.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Öffnen Sie den Ordner für angehaltene Aufträge über die Druckeranzeige und vergewissern Sie sich, dass der Druckauftrag aufgelistet ist.</p> <p>Ist der Druckauftrag im Ordner für angehaltene Aufträge aufgelistet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Aktivieren Sie eine der Druck- und Zurückhalteoptionen und senden Sie den Druckauftrag erneut. Weitere Informationen finden Sie unter " <a href="#">Drucken angehaltener Aufträge</a> " auf Seite 71.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Der Druckauftrag enthält möglicherweise einen Formatierungsfehler oder ungültige Daten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Löschen Sie den Druckauftrag und senden Sie ihn erneut.</li> <li>• Bei PDF-Dateien erstellen Sie eine neue PDF-Datei und drucken sie anschließend erneut.</li> </ul> <p>Beim Drucken über das Internet interpretiert der Drucker unter Umständen mehrere Auftrags titel als Duplikate und löscht alle Aufträge bis auf den ersten.</p> <p><b>Für Windows-Benutzer</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie den Ordner "Druckeigenschaften".</p> <p><b>b</b> Aktivieren Sie im Dialogfeld "Drucken und Zurückhalten" das Kontrollkästchen "Doppelte Dokumente beibehalten".</p> <p><b>c</b> Geben Sie eine PIN-Nummer ein.</p> <p><b>Für Macintosh-Benutzer</b></p> <p>Speichern Sie jeden Druckauftrag unter einem eindeutigen Namen und senden Sie die einzelnen Aufträge an den Drucker.</p> <p>Wird der Auftrag gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Geben Sie zusätzlichen Druckerspeicher frei, indem Sie einige angehaltene Aufträge löschen.</p> <p>Wird der Auftrag gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Erweitern Sie den Druckerspeicher.

## Umschläge kleben beim Drucken aneinander

Aktion	Ja	Nein
<p><b>a</b> Verwenden Sie Umschläge, die in einer trockenen Umgebung gelagert wurden.</p> <p><b>Hinweis:</b> Das Bedrucken von Briefumschlägen mit hohem Feuchtigkeitsgehalt kann zum Aneinanderkleben der selbstklebenden Laschen führen.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Kleben die Umschläge beim Drucken aneinander?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Fehlermeldung beim Lesen des Flash-Laufwerks

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das Flash-Laufwerk an den vorderen USB-Anschluss angeschlossen wurde.</p> <p><b>Hinweis:</b> Das Flash-Laufwerk funktioniert nicht, wenn es an den hinteren USB-Anschluss angeschlossen wurde.</p> <p>Ist das Flash-Laufwerk an den vorderen USB-Anschluss angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Schließen Sie das Flash-Laufwerk an den vorderen USB-Anschluss an.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob die Kontrollleuchte am Druckerbedienfeld grün blinkt.</p> <p><b>Hinweis:</b> Ein grünes Blinken weist darauf hin, dass der Drucker belegt ist.</p> <p>Blinkt die Kontrollleuchte grün?</p>	Warten Sie, bis der Drucker bereit ist, rufen Sie dann ggf. die Liste der angehaltenen Aufträge auf und drucken Sie anschließend die Dokumente.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Prüfen Sie, ob auf dem Bildschirm eine Fehlermeldung angezeigt wird.</p> <p><b>b</b> Löschen Sie die Meldung.</p> <p>Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das Flash-Laufwerk unterstützt wird.</p> <p>Weitere Informationen zu getesteten und genehmigten USB-Flash-Laufwerken finden Sie unter "<a href="#">Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen</a>" auf Seite 69.</p> <p>Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 5</b> Überprüfen Sie, ob der USB-Anschluss vom Systemadministrator deaktiviert wurde.</p> <p>Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Es werden falsche Zeichen gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht im Hex Trace-Modus befindet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn <b>Bereit Hex</b> auf dem Display angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein, um den Hex Trace-Modus zu deaktivieren.</p> <p>Befindet sich der Drucker im Hex Trace-Modus?</p>	Deaktivieren Sie den Hex Trace-Modus.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Wählen Sie im Bedienfeld <b>Standard-Netzwerk</b> oder <b>Netzwerk [x]</b> und stellen Sie dann PCL SmartSwitch oder PS SmartSwitch auf "Ein".</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden falsche Zeichen gedruckt?</p>	Kontakt <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Auftrag wird aus dem falschen Fach oder auf falschem Papier gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob das verwendete Papierformat vom Fach unterstützt wird.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie je nach Betriebssystem das Dialogfeld "Druckeigenschaften" oder "Drucken" und legen Sie den Papiertyp fest.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Prüfen Sie, ob die Fächer nicht verbunden sind.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

### Große Druckaufträge werden nicht sortiert

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie im Menü "Papierausgabe" des Druckerbedienfelds die Option "Sortieren" auf (1,2,3) (1,2,3) ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag korrekt ausgeführt und sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie in der Druckersoftware die Option "Sortieren" auf (1,2,3) (1,2,3) ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn Sie die Option "Sortieren" in der Software auf (1,1,1) (2,2,2) setzen, wird die Einstellung im Menü "Papierausgabe" außer Kraft gesetzt.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag korrekt ausgeführt und sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Gestalten Sie den Druckauftrag einfacher, indem Sie die Anzahl und Größe der Schriftarten reduzieren, weniger und einfachere Bilder wählen und die Seitenanzahl des Auftrags verringern.</p> <p>Wurde der Druckauftrag korrekt ausgeführt und sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Mehrsprachige PDF-Dateien werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Prüfen Sie, ob die Druckoptionen für die PDF-Ausgabe alle Schriftarten einbetten. Weitere Informationen finden Sie in der im Lieferumfang von Adobe Acrobat enthaltenen Dokumentation.</p> <p><b>b</b> Erstellen Sie eine neue PDF-Datei und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Dateien gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie das Dokument, das Sie drucken möchten, in Adobe Acrobat.</p> <p><b>b</b> Klicken Sie auf <b>Datei &gt; Drucken &gt; Erweitert &gt; Als Bild drucken &gt; OK &gt; OK</b>.</p> <p>Werden die Dateien gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Druckauftrag dauert länger als erwartet

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Deaktivieren Sie den Sparmodus. Navigieren Sie im Bedienfeld zu: <b>Einstellungen &gt; Allgemeine Einstellungen &gt; Sparmodus &gt; Aus</b></p> <p><b>Hinweis:</b> Durch das Deaktivieren des Sparmodus kann der Energie- und/oder Papierverbrauch erhöht werden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Reduzieren Sie die Anzahl und Größe der Schriftarten, die Anzahl und Komplexität der Bilder sowie die Seitenanzahl des Druckauftrags und senden Sie den Druckauftrag dann erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Löschen Sie im Drucker Speicher gespeicherte Aufträge.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Deaktivieren Sie die Seitenschutzfunktion. Navigieren Sie im Bedienfeld zu: <b>Einstellungen &gt; Allgemeine Einstellungen &gt; Druckwiederherstellung &gt; Seitenschutz &gt; Aus</b></p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Installationshandbuch.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 6.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Installieren Sie zusätzlichen Drucker Speicher und senden Sie die Druckaufträge dann erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontakt <a href="#">Kundendienst</a> .

## Druckaufträge werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie über das zu druckende Dokument das Dialogfeld "Drucken" und überprüfen Sie, ob der richtige Drucker ausgewählt wurde.</p> <p><b>Hinweis:</b> Falls der Drucker nicht als Standarddrucker konfiguriert ist, muss der Drucker für jedes zu druckende Dokument ausgewählt werden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker angeschlossen und eingeschaltet ist und ob <b>Bereit</b> auf dem Druckerdisplay angezeigt wird.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Wenn auf dem Druckerdisplay eine Fehlermeldung angezeigt wird, löschen Sie die Meldung.</p> <p><b>Hinweis:</b> Der Drucker setzt den Druckvorgang fort, nachdem die Meldung gelöscht wurde.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse (serieller Anschluss, USB- oder Ethernet-Anschluss) funktionsfähig sind und ob die Kabel ordnungsgemäß an den Computer und den Drucker angeschlossen sind.</p> <p><b>Hinweis:</b> Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Installationshandbuch.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 6.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Entfernen Sie zunächst die Druckersoftware und installieren Sie sie dann erneut. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Installieren des Druckers</a>" auf Seite 41.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Druckersoftware steht unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> zur Verfügung.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .


## Die Fachverbindung funktioniert nicht

### Hinweise:

- Die Fächer können die Papierlänge erkennen.
- Die Universalzuführung erkennt das Papierformat nicht automatisch. Sie müssen das Format im Menü "Papierformat/Sorte" einstellen.

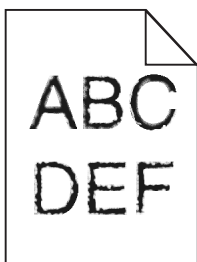
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie die Fächer und überprüfen Sie, ob sie Papier mit demselben Format oder von derselben Sorte enthalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie, ob sich die Papierführungen an den richtigen Positionen für das Papierformat befinden, das in jedes Fach eingelegt ist.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob die Papierformatmarkierungen auf den Papierführungen an den Papierformatmarkierungen im Fach ausgerichtet sind.</li> </ul> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in die zu verbindenden Fächer eingelegten Papier ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Das Papierformat und die Papiersorte muss mit den zu verbindenden Fächern übereinstimmen.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .


## Unerwartete Seitenumbrüche

Aktion	Ja	Nein
<p>Erhöhen Sie den Wert für die Druckzeitsperre.</p> <p><b>a</b> Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:</p> <p> &gt; <b>Einstellungen</b> &gt; <b>Allgemeine Einstellungen</b> &gt; <b>Zeitsperren</b></p> <p><b>b</b> Erhöhen Sie den Wert für die Druckzeitsperre, und drücken Sie dann <b>Übernehmen</b>.</p> <p><b>c</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde die Datei richtig gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Überprüfen Sie die ursprüngliche Datei auf manuelle Seitenumbrüche.

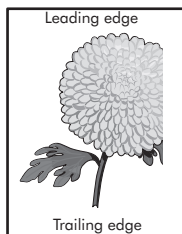
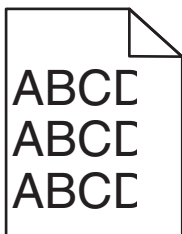
## Druckqualitätsprobleme

### Gedruckte Zeichen weisen gezackte oder ungleichmäßige Kanten auf



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Drucken Sie eine Liste mit Schriftartbeispielen, um zu überprüfen, ob die verwendeten Schriftarten vom Drucker unterstützt werden.</p> <p><b>1</b> Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:</p> <p> &gt; <b>Berichte &gt; Schriftarten drucken</b></p> <p><b>2</b> Drücken Sie <b>PCL-Schriften</b> oder <b>PostScript-Schriften</b>.</p> <p><b>b</b> Verwenden Sie eine Schrift, die vom Drucker unterstützt wird, oder installieren Sie die Schrift, die Sie verwenden möchten. Weitere Informationen erhalten Sie beim Systemadministrator.</p> <p><b>c</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Enthalten gedruckte Dokumente nach wie vor Zeichen mit gezackten oder ungleichmäßigen Kanten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Verwenden Sie eine Schrift, die vom Drucker unterstützt wird, oder installieren Sie die Schrift, die Sie auf dem Computer verwenden möchten. Weitere Informationen erhalten Sie beim Systemadministrator.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Enthalten gedruckte Dokumente nach wie vor Zeichen mit gezackten oder ungleichmäßigen Kanten?</p>	<p>Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

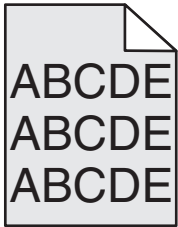
**Abgeschnittene Seiten oder Bilder**



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Bringen Sie die Papierführungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papier.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild abgeschnitten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

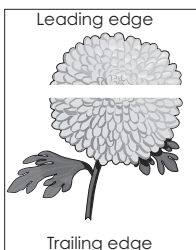
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen Papierformat und -sorte mit dem in das Fach eingelegten Papier überein?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie das Papierformat in den Facheinstellungen in Übereinstimmung mit dem in das Fach eingelegten Papier fest.</li> <li>• Legen Sie in das Fach Papier ein, das dem in den Facheinstellungen festgelegten Papierformat entspricht.</li> </ul>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild abgeschnitten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild abgeschnitten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie die Fotoleitereinheit heraus, und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild abgeschnitten?</p>	<p>Kontakt <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

### Grauer Hintergrund auf Ausdrucken



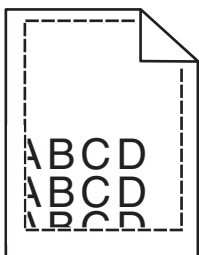
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Verringern Sie den Tonerauftrag auf dem Bedienfeld im Menü "Qualität".</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der graue Hintergrund vom Ausdruck verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Entfernen Sie die Fotoleitereinheit und die Tonerkassette, und setzen Sie sie anschließend wieder ein.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der graue Hintergrund vom Ausdruck verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der graue Hintergrund vom Ausdruck verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der graue Hintergrund vom Ausdruck verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontakt <a href="#">Kundendienst</a> .

### Horizontale Lücken auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass Ihr Softwareprogramm das richtige Füllmuster verwendet.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie die empfohlene Papiersorte in das angegebene Fach bzw. die angegebene Zuführung ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie die Fotoleitereinheit heraus, und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Kontakt <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Falsche Ränder auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Bringen Sie die Breiten- und Längenführungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Ränder richtig eingestellt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie das Papierformat auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmt das Papierformat mit dem im Fach eingelegten Papier überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	<p>Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie das Papierformat in den Facheinstellungen in Übereinstimmung mit dem in das Fach eingelegten Papier fest.</li> <li>• Legen Sie in das Fach Papier ein, das dem in den Facheinstellungen festgelegten Papierformat entspricht.</li> </ul>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Ränder richtig eingestellt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

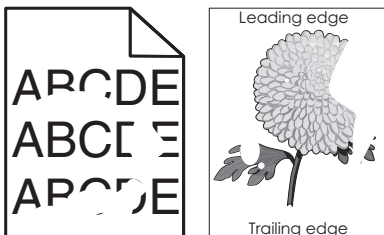
## Papier wellt sich

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Bringen Sie die Breiten- und Längenführungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.</p> <p>Befinden sich Breiten- und Längenführungen in der richtigen Position?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Passen Sie die Breiten- und Längenführungen an.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papiersorte und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen Papiersorte und -gewicht mit der Sorte und dem Gewicht des im Fach eingelegten Papiers überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Legen Sie Papierformat und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie das Papier aus dem Fach und drehen Sie es um.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Unregelmäßigkeiten im Druck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Bringen Sie die Papierführungen im Fach in die richtige Position für das im Fach eingelegte Papierformat.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen die Druckereinstellungen mit Größe und Typ des in das Fach eingelegten Papiers überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Legen Sie Papierformat und -sorte in den Facheinstellungen entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier fest.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das im Fach eingelegte Papier eine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	Stellen Sie die Papierstruktur auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	Kontakt <a href="#">Kundendienst</a> oder den zuständigen Kundendienstmitarbeiter.	Das Problem wurde behoben.

### Ausdruck ist zu dunkel



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Verringern Sie den Tonerauftrag auf dem Bedienfeld im Menü "Qualität".</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "8".</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Fach auf die Sorte, Struktur und das Gewicht des eingelegten Papiers eingestellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	<p>Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.</li> <li>• Legen Sie in das Fach Papier ein, das die Papiersorte, Struktur und das Gewicht aus den Facheinstellungen aufweist.</li> </ul>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das im Fach eingelegte Papier eine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	Ändern Sie die Struktureinstellungen auf dem Bedienfeld im Menü "Papierstruktur" entsprechend dem zu bedruckenden Papier.	Wechseln Sie zu Schritt 5.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Kontakt <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Ausdruck ist zu hell



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Erhöhen Sie den Tonerauftrag auf dem Bedienfeld im Menü "Qualität".</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "8".</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.

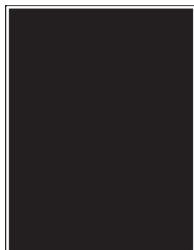
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Ist das Fach auf die Sorte, Struktur und das Gewicht des eingelegten Papiers eingestellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Ändern Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Papier keine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	Ändern Sie die Struktureinstellungen auf dem Bedienfeld im Menü "Papierstruktur" entsprechend dem zu bedruckenden Papier.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Kontakt <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Drucker druckt leere Seiten



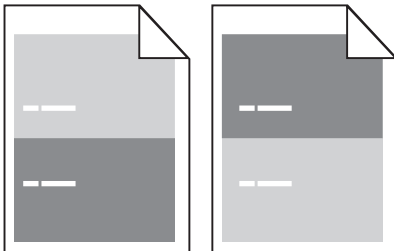
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass sämtliches Verpackungsmaterial von der Fotoleitereinheit entfernt wurde.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li><b>1</b> Entfernen Sie die Fotoleitereinheit.</li> <li><b>2</b> Stellen Sie sicher, dass das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß von der Fotoleitereinheit entfernt wurde.</li> </ol> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li><b>3</b> Installieren Sie die Fotoleitereinheit erneut.</li> </ol> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker immer noch leere Seiten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker immer noch leere Seiten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker immer noch leere Seiten?</p>	<p>Kontakt <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

### Drucker druckt vollständig schwarze Seiten



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Installieren Sie die Fotoleitereinheit erneut.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?</p>	Kontakt <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

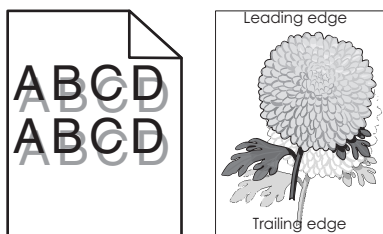
## Wiederholungsfehler auf Ausdrucken



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch Wiederholungsfehler auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, wenn die Unregelmäßigkeiten in den folgenden Abstände auftreten: 95,8 mm (3,77 Zoll).</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch Wiederholungsfehler auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Wechseln Sie das 300K-Wartungskit aus, wenn die Unregelmäßigkeiten in einem der folgenden Abstände auftreten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 62,65 MM (2,47 Zoll)</li> <li>• 75,85 MM (2,99 Zoll)</li> </ul> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch Wiederholungsfehler auf?</p>	<p>Kontakt <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

**Schattenbilder auf dem Ausdruck**

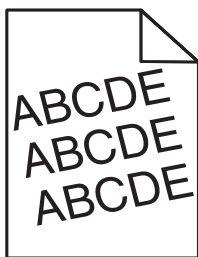


Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Legen Sie Papier der richtigen Sorte und des richtigen Gewichts in das Fach ein.</p> <p>Ist Papier der richtigen Sorte und des richtigen Gewichts in das Fach eingelegt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Legen Sie Papier der richtigen Sorte und des richtigen Gewichts in das Fach ein.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papiersorte und -gewicht auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Ist das Fach auf die Sorte und das Gewicht des eingelegten Papiers eingestellt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Legen Sie in das Fach Papier ein, das die Sorte und das Gewicht aus den Facheinstellungen aufweist.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden immer noch Schattenbilder auf dem Ausdruck angezeigt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden immer noch Schattenbilder auf dem Ausdruck angezeigt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>



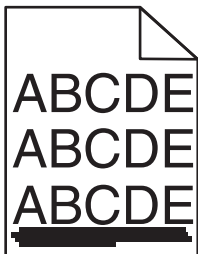
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 5</b> Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>Werden immer noch Schattenbilder auf dem Ausdruck angezeigt?</p>	<p>Kontakt <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

**Verzerrter Ausdruck**



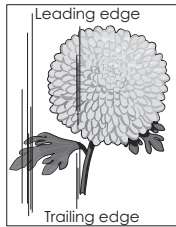
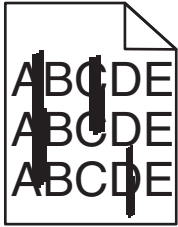
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a Bringen Sie die Breiten- und Längenföhrungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.</li> <li>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</li> </ul> <p>Ist der Ausdruck immer noch verzerrt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a Überprüfen Sie, ob das verwendete Papierformat vom Fach unterstützt wird.</li> <li>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</li> </ul> <p>Ist der Ausdruck immer noch verzerrt?</p>	<p>Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

**Horizontale Querstreifen auf dem Ausdruck**



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie das Fach oder die Zuführung je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papiersorte und -gewicht auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen Papiersorte und -gewicht mit der Sorte und dem Gewicht des im Fach eingelegten Papiers überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Ändern Sie Papiersorte und -gewicht entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie die Fotoleitereinheit heraus, und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Kontakt <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

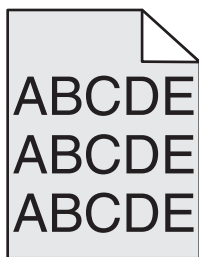
## Vertikale Querstreifen auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen Papierstruktur, -sorte und -gewicht mit dem im Fach eingelegten Papier überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	<p>Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie Papierstruktur, -sorte und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.</li> <li>• Legen Sie in das Fach Papier ein, das die Struktur, Sorte und das Gewicht aus den Facheinstellungen aufweist.</li> </ul>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie die Fotoleitereinheit heraus, und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p><b>1</b> Entfernen Sie die Fotoleitereinheit.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>2</b> Setzen Sie die Fotoleitereinheit ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	<p>Kontakt <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

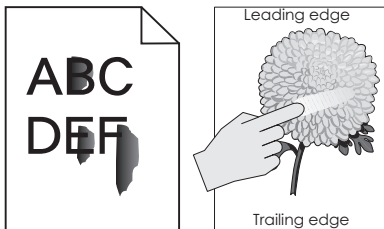
**Auftreten von Tonernebel oder Hintergrundschatten auf dem Ausdruck**



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind Tonernebel oder Hintergrundschatten vom Ausdruck verschwunden?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Installieren Sie die Fotoleitereinheit erneut.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind Tonernebel oder Hintergrundschatten vom Ausdruck verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind Tonernebel oder Hintergrundschatten vom Ausdruck verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontakt <a href="#">Kundendienst</a> .

## Tonerabrieb



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Überprüfen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" die Papiersorte, die Papierstruktur und das Papiergewicht.</p> <p>Stimmen die Einstellungen für die Papiersorte, die Papierstruktur und das Papiergewicht mit dem in das Fach eingelegten Papier überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Legen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Lässt sich der Toner abreiben?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Tonerflecken auf dem Ausdruck

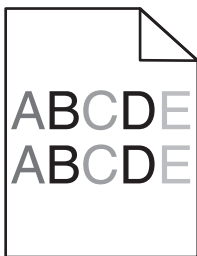
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck Tonerflecken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<b>Schritt 2</b> Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.  Weist der Ausdruck Tonerflecken auf?	Kontakt <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Schlechte Foliendruckqualität

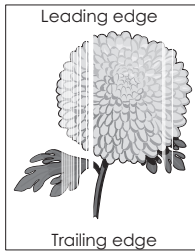
Aktion	Ja	Nein
<b>Schritt 1</b> Stellen Sie die Papiersorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.  Ist die Papiersorte für das Fach auf "Folien" eingestellt?	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Legen Sie die Papiersorte auf "Folien" fest.
<b>Schritt 2</b> <b>a</b> Überprüfen Sie, ob Sie den empfohlenen Folientyp verwenden. <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.  Ist die Druckqualität immer noch schlecht?	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Ungleichmäßiger Deckungsgrad



Aktion	Ja	Nein
<b>Schritt 1</b> <b>a</b> Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse. <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.  Ist der Deckungsgrad ungleichmäßig?	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<b>Schritt 2</b> Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.  Ist der Deckungsgrad ungleichmäßig?	Kontakt <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Vertikale Lücken auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass Ihr Softwareprogramm das richtige Füllmuster verwendet.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie Papiersorte und -gewicht auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob Sie den empfohlenen Papiertyp verwenden.</p> <p><b>a</b> Legen Sie die empfohlene Papiersorte in das angegebene Fach bzw. die angegebene Zuführung ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie die Fotoleitereinheit heraus, und setzen Sie sie dann wieder ein.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 6</b> Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Kontakt <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Beheben von Problemen mit Startbildschirm-Anwendung

### Ein Anwendungsfehler ist aufgetreten

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Suchen Sie im Systemprotokoll nach entsprechenden Angaben.</p> <p><b>a</b> Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.</p> <p>Wenn Sie die IP-Adresse des Druckers nicht kennen, können Sie wie folgt vorgehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie finden die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers.</li> <li>• Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseiten, und suchen Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.</p> <p><b>b</b> Klicken Sie auf <b>Einstellungen &gt; Apps &gt; Apps-Management &gt; Registerkarte System &gt; Protokoll</b>.</p> <p><b>c</b> Wählen Sie im Menü "Filter" einen Anwendungsstatus aus.</p> <p><b>d</b> Wählen Sie im Menü "Anwendung" eine Anwendung aus, und klicken Sie anschließend auf <b>Übernehmen</b>.</p> <p>Wird im Protokoll eine Fehlermeldung angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .
<p><b>Schritt 2</b> Beheben Sie den Fehler.</p> <p>Funktioniert die Anwendung nun?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .



## Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Druckers stimmt.</p> <p>Ermitteln Sie die IP-Adresse des Druckers:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Startbildschirm des Druckers</li> <li>• Im Abschnitt TCP/IP des Menüs Netzwerk/Anschlüsse</li> <li>• Indem Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseite drucken und die Angaben im Abschnitt TCP/IP lesen</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.</p> <p>Stimmt die IP-Adresse des Druckers?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Geben Sie die richtige IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein. <b>Hinweis:</b> Je nach Netzwerkeinstellungen müssen Sie möglicherweise " <b>https://</b> " statt " <b>http://</b> " vor der IP-Adresse des Druckers eingeben, um auf den Embedded Web Server zuzugreifen.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Die Netzwerkverbindung muss aktiv sein.</p> <p>Ist die Netzwerkverbindung aktiv?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Wenden Sie sich an den zuständigen Systemadministrator.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver ordnungsgemäß angeschlossen sind.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch.</p> <p>Sind die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver ordnungsgemäß angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Überprüfen Sie die Kabelverbindung.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Deaktivieren Sie vorübergehend die Webproxyserver.</p> <p><b>Hinweis:</b> Proxyserver können Sie daran hindern, auf bestimmte Websites, z. B. für den Embedded Web Server, zuzugreifen.</p> <p>Sind die Webproxyserver deaktiviert?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Wenden Sie sich an den zuständigen Systemadministrator.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Greifen Sie erneut auf den Embedded Web Server zu, indem Sie die richtige IP-Adresse in das Adressfeld eingeben.</p> <p>Ist der Zugriff auf den Embedded Web Server erfolgreich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Wenn Sie sich an den Kundendienst wenden, sollten Sie in der Lage sein, das aufgetretene Problem, die Meldung auf dem Druckerdisplay sowie die Schritte zu beschreiben, die Sie bereits zur Lösung des Problems unternommen haben.

Sie müssen das Modell und die Seriennummer Ihres Druckers kennen. Diese Informationen finden Sie auf dem Etikett, das an der Rückseite des Druckers angebracht ist. Die Seriennummer ist zudem auf der Seite mit den Menüeinstellungen aufgeführt.

Lexmark bietet verschiedene Möglichkeiten, Druckprobleme zu beheben. Besuchen Sie die Lexmark Website unter <http://support.lexmark.com> und wählen Sie unter folgenden Optionen:

<b>Tech Library</b>	Durchsuchen Sie unsere Bibliothek nach Handbüchern, Supportmaterial, Treibern und anderen Downloads, mit denen sich allgemeine Probleme lösen lassen.
<b>E-Mail</b>	Sie können eine E-Mail mit einer Problembeschreibung an das Lexmark Team senden. Ein Kundendienstmitarbeiter wird sich um das Problem kümmern und Ihnen Informationen zur Fehlerbehebung zusenden.
<b>Live Chat</b>	Sie können sich im Live Chat von einem Kundendienstmitarbeiter beraten lassen. Der Kundendienstmitarbeiter behebt das Druckerproblem mit Ihnen gemeinsam oder stellt im Rahmen der Remote-Unterstützung eine Verbindung mit Ihrem Computer über das Internet her, um Fehler zu beheben, Updates zu installieren und andere Aufgaben auszuführen, die zur erfolgreichen Verwendung Ihres Lexmark Produkts erforderlich sind.

Zusätzlich ist der telefonische Kundendienst verfügbar. In den USA oder Kanada erreichen Sie den Kundendienst unter der Telefonnummer 1-800-539-6275. Hinweise für andere Länder oder Regionen finden Sie auf <http://support.lexmark.com>.

# Hinweise

## Produktinformationen

Produktname:

Lexmark MS911de

Gerätetyp:

4021

Modelle:

230

## Hinweis zur Ausgabe

Juli 2017

**Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen diese Bestimmungen mit dem dort geltenden Recht unvereinbar sind:** LEXMARK INTERNATIONAL, INC., STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG OHNE MANGELGEWÄHR ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF, DER GESETZLICHEN GARANTIE FÜR MARKTGÄNGIGKEIT EINES PRODUKTS ODER SEINER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten ist der Ausschluss von ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien bei bestimmten Rechtsgeschäften nicht zulässig. Deshalb besitzt diese Aussage für Sie möglicherweise keine Gültigkeit.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen werden regelmäßig geändert; diese Änderungen werden in höheren Versionen aufgenommen. Verbesserungen oder Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Softwaredokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Softwaredokumentation angeboten wird. Kein Verweis auf ein Produkt, Programm oder einen Dienst besagt oder impliziert, dass nur dieses Produkt, Programm oder dieser Dienst verwendet werden darf. Sämtliche Produkte, Programme oder Dienste mit denselben Funktionen, die nicht gegen vorhandenen Beschränkungen bezüglich geistigen Eigentums verstoßen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst zuständig.

Den technischen Support von Lexmark finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie Informationen zu Zubehör und Downloads.

© 2015 Lexmark International, Inc.

**Alle Rechte vorbehalten.**

## Marken

Lexmark, Lexmark mit der Raute, MarkNet und MarkVision sind in den USA und/oder anderen Ländern eingetragene Marken von Lexmark International, Inc.

Mac und das Mac-Logo sind Marken von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

PCL® ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company. PCL ist die Bezeichnung der Hewlett-Packard Company für einen Satz von in den Druckerprodukten enthaltenen Druckerbefehlen (Sprache) und Funktionen. Dieser Drucker wurde im Hinblick auf Kompatibilität mit der PCL-Sprache entwickelt. Der Drucker erkennt also in verschiedenen Anwendungsprogrammen verwendete PCL-Befehle und emuliert die den Befehlen entsprechenden Funktionen.

Die folgenden Begriffe sind Marken bzw. eingetragene Marken der genannten Unternehmen:

Albertus	The Monotype Corporation plc
Antique Olive	Monsieur Marcel OLIVE
Apple-Chancery	Apple Computer, Inc.
Arial	The Monotype Corporation plc
CG Times	Basiert auf Times New Roman unter Lizenz von The Monotype Corporation plc; Produkt der Agfa Corporation
Chicago	Apple Computer, Inc.
Clarendon	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Eurostile	Nebiolo
Geneva	Apple Computer, Inc.
GillSans	The Monotype Corporation plc
Helvetica	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Hoefler	Jonathan Hoefler Type Foundry
ITC Avant Garde Gothic	International Typeface Corporation
ITC Bookman	International Typeface Corporation
ITC Mona Lisa	International Typeface Corporation
ITC Zapf Chancery	International Typeface Corporation
Joanna	The Monotype Corporation plc
Marigold	Arthur Baker
Monaco	Apple Computer, Inc.
New York	Apple Computer, Inc.
Oxford	Arthur Baker
Palatino	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Stempel Garamond	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Taffy	Agfa Corporation
Times New Roman	The Monotype Corporation plc
Univers	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften

Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.  
AirPrint und das AirPrint-Logo sind Marken von Apple Inc.

## Lizenzhinweise

Alle Lizenzhinweise zu diesem Produkt finden Sie im CD:\NOTICES-Verzeichnis der Installationssoftware-CD.

## Hinweis zum GS-Zeichen

Modell	230
Gerätetyp	4021
Postanschrift	Lexmark Deutschland GmbH Postfach 1560 63115 Dietzenbach
Adresse	Lexmark Deutschland GmbH Max-Planck-Straße 12 63128 Dietzenbach
Telefon	0180 - 564 56 44 (Produktinformationen)
Telefon	01805- 00 01 15 (Technischer Kundendienst)
E-mail	internet@lexmark.de

## Geräuschemissionspegel

Die folgenden Messungen wurden gemäß ISO 7779 durchgeführt und gemäß ISO 9296 berichtet.

**Hinweis:** Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Durchschnittlicher Schalldruckpegel innerhalb von 1 Meter in dBA	
Drucken	54 (einseitig); 55 (beidseitig)
Bereit	28

Änderung der Werte vorbehalten. Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie die aktuellen Werte.

## WEEE-Richtlinie (Waste from Electrical and Electronic Equipment = Elektronikschrott-Verordnung)



Das WEEE-Logo kennzeichnet bestimmte Recycling-Programme und Recycling-Vorgänge für elektronische Produkte in Ländern der Europäischen Union. Wir fördern das Recycling unserer Produkte.

Bei Fragen zu Recycling-Möglichkeiten finden Sie auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) die Telefonnummer Ihres örtlichen Vertriebsbüros.

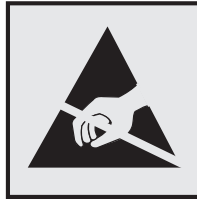
## India E-Waste notice

This product complies with the India E-Waste (Management and Handling) Rules, 2011, which prohibit use of lead, mercury, hexavalent chromium, polybrominated biphenyls, or polybrominated diphenyl ethers in concentrations exceeding 0.1% by weight and 0.01% by weight for cadmium, except for the exemption set in Schedule II of the Rules.

## Entsorgung des Produkts

Entsorgen Sie den Drucker und die Verbrauchsmaterialien nicht wie normalen Haushaltsmüll. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden, um Informationen zu Entsorgung und Recycling zu erhalten.

## Hinweis zur empfindlichen Reaktion auf statische Entladungen



Mit diesem Symbol sind Teile gekennzeichnet, die gegen statische Aufladungen empfindlich sind. Berühren Sie die Bereiche um diese Symbole erst, nachdem Sie den Metallrahmen des Druckers angefasst haben.

## ENERGY STAR

Alle Lexmark Produkte mit dem ENERGY STAR-Symbol auf dem Produkt oder auf dem Startbildschirm sind zertifiziert und erfüllen in der von Lexmark gelieferten Konfiguration die ENERGY STAR-Anforderungen der Umweltschutzbehörde EPA (Environmental Protection Agency).



## Temperaturinformationen

Umgebungstemperatur	10 bis 30 °C (50 bis 86°F)
Versandtemperatur	-10 bis 40°C

Lagerungstemperatur und relative Luftfeuchtigkeit	-10 bis 40°C 15 bis 85 % relative Luftfeuchtigkeit
---	---

## Laser-Hinweis

Der Drucker wurde in den USA zertifiziert und entspricht den Anforderungen der Vorschriften DHHS 21 CFR Kapitel I für Laserprodukte der Klasse I (1), andernorts ist er als Laserprodukt der Klasse I zertifiziert, das den Anforderungen von IEC 60825-1 entspricht: 2014.

Laserprodukte der Klasse I werden nicht als gefährlich betrachtet. Der Drucker enthält im Inneren einen Laser der Klasse IIIb (3b), und zwar einen 15-Milliwatt-Gallium-Arsenid-Laser, der im Wellenlängenbereich von 787 bis 800 Nanometern arbeitet. Das Lasersystem und der Drucker sind so konstruiert, dass unter normalen Betriebsbedingungen, bei der Wartung durch den Benutzer oder bei den vorgeschriebenen Wartungsbedingungen Menschen keiner Laserstrahlung ausgesetzt sind, die die Werte für Klasse I überschreitet.

## Laser-Hinweisaufkleber

Ihr Drucker weist u. U. einen Aufkleber mit Hinweisen für Laserprodukte auf (siehe nachfolgende Abbildung):

DANGER - Invisible laser radiation when cartridges are removed and interlock defeated. Avoid exposure to laser beam.  
 PERIGO - Radiação a laser invisível será liberada se os cartuchos forem removidos e o lacre rompido. Evite a exposição aos feixes de laser.  
 Opasnost - Nevidljivo lasersko zračenje kada su kasete uklonjene i poništena sigurnosna veza. Izbjegavati izlaganje zracima.  
 NEBEZPEČÍ - Když jsou vyjmuty kazety a je odblokována pojistka, ze zařízení je vysíláno neviditelné laserové záření. Nevystavujte se působení laserového paprsku.  
 FARE - Usynlig laserstråling, når patroner fjernes, og spærreanordningen er slået fra. Undgå at blive udsat for laserstrålen.  
 GEVAAR - Onzichtbare laserstraling wanneer cartridges worden verwijderd en een vergrendeling wordt genegeerd. Voorkom blootstelling aan de laser.  
 DANGER - Rayonnements laser invisibles lors du retrait des cartouches et du déverrouillage des loquets. Éviter toute exposition au rayon laser.  
 VAARA - Näkymätöntä lasersäteilyä on varottava, kun värikasetit on poistettu ja lukitus on auki. Vältä lasersäteelle altistumista.  
 GEFAHR - Unsichtbare Laserstrahlung beim Herausnehmen von Druckkassetten und offener Sicherheitssperre. Laserstrahl meiden.  
 ΚΙΝΔΥΝΟΣ - Εκλυση αόρατης ακτινοβολίας laser κατά την αφαίρεση των κασετών και την απασφάλιση της μανδάλωσης. Αποφεύγετε την έκθεση στην ακτινοβολία laser.  
 VESZÉLY - Nem látható lézersugárzás fordulhat elő a patronok eltávolításakor és a zárószervezet felbontásakor. Kerülje a lézersugárnak való kitettséget.  
 PERICOLO - Emissione di radiazioni laser invisibili durante la rimozione delle cartucce e del blocco. Evitare l'esposizione al raggio laser.  
 FARE - Usynlig laserstråling når kassetene tas ut og sperren er satt ut av spill. Unngå eksponering for laserstrålen.  
 NIEBEZPIECZENSTWO - niewidzialne promieniowanie laserowe podczas usuwania kaset i blokady. Należy unikać naświetlenia promieniem lasera.  
 ОПАСНО! Невидимое лазерное излучение при извлеченных картриджах и снятии блокировки. Избегайте воздействия лазерных лучей.  
 Pozor - Nebezpečnost neviditeľného laserového žiarenia pri odobratých kazetách a odblokovanej poistke. Nevystavujte sa lúčom.  
 PELIGRO: Se producen radiaciones láser invisibles al extraer los cartuchos con el interbloqueo desactivado. Evite la exposición al haz de láser.  
 FARA - Osynlig laserstråling när patroner tas ur och spärrmekanismen är upphävd. Undvik exponering för laserstrålen.  
 危険 - 当移除碳粉盒及互锁失效时会产生看不见的激光辐射, 请避免暴露在激光光束下。  
 危険 - 移除碳粉匣與安全連續開關失效時會產生看不見的雷射輻射。請避免暴露在雷射光束下。  
 危険 - カートリッジが取り外され、内部ロックが無効になると、見えないレーザー光が放射されます。このレーザー光に当たらないようにしてください。

## Energieverbrauch

### Stromverbrauch des Produkts

In der folgenden Tabelle wird der Energieverbrauch des Produkts aufgezeigt.

**Hinweis:** Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Modus	Beschreibung	Stromverbrauch (Watt)
Drucken	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe auf Basis von elektronischen Eingaben.	910 (einseitig); 830 (beidseitig)
Kopieren	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe von gedruckten Originaldokumenten.	N/V
Scannen	Das Produkt scannt gedruckte Dokumente.	N/V
Bereit	Das Produkt wartet auf einen Druckauftrag.	190
Energiesparmodus	Das Produkt befindet sich in einem hohen Energiesparmodus.	2,5
Ruhezustand	Das Produkt befindet sich in einem niedrigen Energiesparmodus.	0,5
Aus	Das Produkt ist an eine Netzsteckdose angeschlossen, der Netzschalter ist jedoch ausgeschaltet.	0

Der in der vorhergehenden Tabelle aufgelistete Stromverbrauch stellt durchschnittliche Zeitmessungen dar. Die spontane Leistungsaufnahme kann wesentlich höher liegen als der Durchschnitt.

Änderung der Werte vorbehalten. Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie die aktuellen Werte.

## Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Energiesparmodus, der als *Ruhemodus* bezeichnet wird. Im Ruhemodus wird Energie gespart, indem der Energieverbrauch bei längerer Inaktivität reduziert wird. Der Ruhemodus wird automatisch aktiviert, wenn das Produkt über einen festgelegten Zeitraum, der auch als *Zeitlimit für den Ruhemodus* bezeichnet wird, nicht verwendet wurde.

Werkseitig ist das Zeitlimit für den Ruhemodus des Produkts wie folgt festgelegt (in Minuten):	20
--	----

Über die Konfigurationsmenüs kann das Zeitlimit für den Ruhemodus auf einen Wert zwischen 1 Minute und 120 Minuten eingestellt werden. Wenn das Zeitlimit für den Ruhemodus auf einen niedrigen Wert eingestellt wird, verringert sich zwar der Energieverbrauch, während die Reaktionszeit des Produkts jedoch verlängert werden kann. Bei einem hohen Wert für das Zeitlimit ist die Reaktionszeit zwar kurz, gleichzeitig wird jedoch mehr Energie verbraucht.

## Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Betriebsmodus mit sehr niedrigem Stromverbrauch, der als Ruhemodus bezeichnet wird. Im Ruhemodus werden alle anderen Systeme und Geräte sicher ausgeschaltet.

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um den Ruhemodus zu aktivieren:

- Einstellung "Zeit für Ruhezustand"
- Option "Energimodus planen"
- Energiespar- und Ruhemodustaste

Werksvorgabe für die Ruhemodus-Zeitsperre für dieses Produkt in allen Ländern oder Regionen.	3 Tage
--	--------

Die Zeit, die verstreichen muss, bis der Drucker nach der Ausgabe eines Auftrags in den Ruhemodus wechselt, kann von einer Stunde bis zu einem Monat betragen.



## **Ausgeschaltet**

Wenn dieser Drucker auch im ausgeschalteten Zustand eine geringe Menge Strom verbraucht, müssen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen, um den Energieverbrauch vollständig zu unterbinden.

## **Gesamter Stromverbrauch**

Manchmal ist es hilfreich, den gesamten Stromverbrauch des Produkts zu berechnen. Da die Stromverbrauchsangaben in Watt-Einheiten angegeben werden, wird zur Berechnung des Stromverbrauchs der Stromverbrauch mit der Zeit multipliziert, die das Produkt in jedem Modus verbringt. Der gesamte Stromverbrauch des Produkts ist die Summe des Stromverbrauchs der einzelnen Modi.

## **Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)**

Dieses Produkt erfüllt die Schutzanforderungen der EG-Richtlinien 2004/108/EG, 2006/95/EG und 2011/65/EG des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit, der Sicherheit von elektrischen Komponenten, die für den Einsatz in bestimmten Spannungsbereichen ausgelegt sind, sowie zu Einschränkungen beim Einsatz bestimmter gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten.

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte der Norm EN 55022 für Geräte der Klasse A und die Sicherheitsanforderungen der Norm EN 60950-1.

## **Hinweis zu Störungen des Radio- und Fernsehempfangs**

### **Warnung**

Dieses Produkt erfüllt die Emissionsanforderungen gemäß den Grenzwerten der Norm EN 55022 für Geräte der Klasse A und die Immunitätsanforderungen der Norm EN 55024. Dieses Produkt darf nicht in Wohngebieten verwendet werden.

Dies ist ein Gerät der Klasse A. In Wohngebieten kann dieses Gerät Störungen des Radio- und Fernsehempfangs verursachen. Der Benutzer muss in diesem Fall geeignete Maßnahmen ergreifen.

## **Technische Hinweise zu WLAN-Produkten**

Dieser Abschnitt enthält die folgenden Informationen zu WLAN-Produkten, die beispielsweise Transmitter oder auch WLAN-Karten oder Transponderkartenleser enthalten.

## **Hinweis zu modularen Komponenten**

Dieses Produkt kann folgende modulare Komponente(n) enthalten:

Lexmark Regulatory Type/LEX-M01-005; FCC ID: IYLLEXM01005; Industry Canada IC: 2376A-M01005

## Radiofrequenzstrahlung

Die Ausgangsstromstrahlung dieses Geräts liegt deutlich unter den von der FCC und anderen Regulierungsbehörden festgelegten Grenzwerten für Radiofrequenzstrahlung. Zwischen der Antenne und den Bedienern des Geräts muss ein Mindestabstand von 20 cm eingehalten werden, um die Anforderungen der FCC und anderer Regulierungsbehörden zur Radiofrequenzstrahlung zu erfüllen.

## Hinweis für Benutzer in der Europäischen Union

Produkte mit dem CE-Zeichen erfüllen die Schutzanforderungen der Richtlinien 2004/108/EG, 2006/95/EG, 1999/5/EG und 2011/65/EG des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit, der Sicherheit von elektrischen Komponenten, die für den Einsatz in bestimmten Spannungsbereichen ausgelegt sind, sowie zu Funkanlagen und Telekommunikationsendgeräten und zu Einschränkungen beim Einsatz bestimmter gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten.

Die Einhaltung dieser Richtlinien wird mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet.



Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte der Norm EN 55022 für Geräte der Klasse A und die Sicherheitsanforderungen der Norm EN 60950-1.

Produkte, die über eine Option für 2,4 GHz Wireless LAN verfügen, erfüllen die Schutzbestimmungen gemäß den EG-Richtlinien 2004/108/EG, 2006/95/EG und 1999/5/EG zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten hinsichtlich der elektromagnetischen Kompatibilität und der Sicherheit elektrischer Geräte, die für den Einsatz innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen ausgelegt sind, sowie von Funkvorrichtungen und Telekommunikationsendgeräten.

Die Einhaltung dieser Richtlinien wird mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet.



Der Betrieb ist in allen EU- und EFTA-Ländern erlaubt, jedoch nur innerhalb von Gebäuden.

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt.

Dieses Produkt kann in den in der folgenden Tabelle angegebenen Ländern verwendet werden.

AT	BE	BG	CH	CY	CZ	DE	DK	EE
EL	ES	FI	FR	HR	HU	IE	IS	IT

LI	LT	LU	LV	MT	NL	NEIN	PL	PT
RO	SE	SI	SK	TR	UK			

Česky	Společnost Lexmark International, Inc. tímto prohlašuje, že výrobek tento výrobek je ve shodě se základními požadavky a dalšími příslušnými ustanoveními směrnice 1999/5/ES.
Dansk	Lexmark International, Inc. erklærer herved, at dette produkt overholder de væsentlige krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.
Deutsch	Hiermit erklährt Lexmark International, Inc., dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.
Ελληνική	ΜΕ ΤΗΝ ΠΑΡΟΥΣΑ Η LEXMARK INTERNATIONAL, INC. ΔΗΛΩΝΕΙ ΟΤΙ ΑΥΤΟ ΤΟ ΠΡΟΪΟΝ ΣΥΜΜΟΡΦΩΝΕΤΑΙ ΠΡΟΣ ΤΙΣ ΟΥΣΙΩΔΕΙΣ ΑΠΑΙΤΗΣΕΙΣ ΚΑΙ ΤΙΣ ΛΟΙΠΕΣ ΣΧΕΤΙΚΕΣ ΔΙΑΤΑΞΕΙΣ ΤΗΣ ΟΔΗΓΙΑΣ 1999/5/ΕΚ.
English	Hereby, Lexmark International, Inc., declares that this type of equipment is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive 1999/5/EC.
Español	Por medio de la presente, Lexmark International, Inc. declara que este producto cumple con los requisitos esenciales y cualesquiera otras disposiciones aplicables o exigibles de la Directiva 1999/5/CE.
Eesti	Käesolevaga kinnitab Lexmark International, Inc., et seade see toode vastab direktiivi 1999/5/EÜ põhinõuetele ja nimetatud direktiivist tulenevatele muudele asjakohastele sätetele.
Suomi	Lexmark International, Inc. vakuuttaa täten, että tämä tuote on direktiivin 1999/5/EY oleellisten vaatimusten ja muiden sitä koskevien direktiivin ehtojen mukainen.
Français	Par la présente, Lexmark International, Inc. déclare que l'appareil ce produit est conforme aux exigences fondamentales et autres dispositions pertinentes de la directive 1999/5/CE.
Magyar	Alulírott, Lexmark International, Inc. nyilatkozom, hogy a termék megfelel a vonatkozó alapvető követelményeknek és az 1999/5/EC irányelv egyéb előírásainak.
Íslenska	Hér með lýsir Lexmark International, Inc. yfir því að þessi vara er í samræmi við grunnkröfur og aðrar kröfur, sem gerðar eru í tilskipun 1999/5/EC.
Italiano	Con la presente Lexmark International, Inc. dichiara che questo prodotto è conforme ai requisiti essenziali ed alle altre disposizioni pertinenti stabilite dalla direttiva 1999/5/CE.
Latviski	Ar šo Lexmark International, Inc. deklarē, ka šis izstrādājums atbilst Direktīvas 1999/5/EK būtiskajām prasībām un citiem ar to saistītajiem noteikumiem.
Lietuvių	Šiuo Lexmark International, Inc. deklaruoja, kad šis produktas atitinka esminius reikalavimus ir kitas 1999/5/EB direktyvos nuostatas.
Malti	Bil-preżenti, Lexmark International, Inc., jiddikjara li dan il-prodott huwa konformi mal-ħtiġijiet essenzjali u ma dispożizzjonijiet oħrajn relevanti li jinsabu fid-Direttiva 1999/5/KE.
Nederlands	Hierbij verklaart Lexmark International, Inc. dat het toestel dit product in overeenstemming is met de essentiële eisen en de andere relevante bepalingen van richtlijn 1999/5/EG.
Norsk	Lexmark International, Inc. erklærer herved at dette produktet er i samsvar med de grunnleggende krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.
Polski	Niniejszym Lexmark International, Inc. oświadcza, że niniejszy produkt jest zgodny z zasadniczymi wymogami oraz pozostałymi stosownymi postanowieniami Dyrektywy 1999/5/EC.
Português	A Lexmark International Inc. declara que este produto está conforme com os requisitos essenciais e outras disposições da Diretiva 1999/5/CE.
Slovensky	Lexmark International, Inc. týmto vyhlasuje, že tento produkt spĺňa základné požiadavky a všetky príslušné ustanovenia smernice 1999/5/ES.

Slovensko	Lexmark International, Inc. izjavlja, da je ta izdelek v skladu z bistvenimi zahtevami in ostalimi relevantnimi določili direktive 1999/5/ES.
Svenska	Härmed intygar Lexmark International, Inc. att denna produkt står i överensstämmelse med de väsentliga egenskapskrav och övriga relevanta bestämmelser som framgår av direktiv 1999/5/EG.

## Patent acknowledgment

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for Elliptic Curve Cryptography (ECC) Cipher Suites for Transport Layer Security (TLS) implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for TLS Elliptic Curve Cipher Suites with SHA-256/382 and AES Galois Counter Mode (GCM) implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for TLS Suite B Profile for Transport Layer Security (TLS) implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for Addition of the Camellia Cipher Suites to Transport Layer Security (TLS) implemented in the product or service.

The use of certain patents in this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for AES-CCM ECC Cipher Suites for TLS implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for IKE and IKEv2 Authentication Using the Elliptic Curve Digital Signature Algorithm (ECDSA) implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for Suite B Cryptographic Suites for IPsec implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for Algorithms for Internet Key Exchange version 1 (IKEv1) implemented in the product or service.

# Index

## Ziffern

300K-Wartungskit  
bestellen 139

## [

[Papiereinzug] ändern auf  
[benutzerdefinierte  
Zeichenfolge], [Ausrichtung]  
einlegen 193  
[Papiereinzug] ändern auf [Name  
der Benutzersorte], [Ausrichtung]  
einlegen 193  
[Papiereinzug] ändern auf  
[Papierformat], [Ausrichtung]  
einlegen 194  
[Papiereinzug] ändern in  
[Papiersorte] [Papierformat],  
[Ausrichtung] einlegen 194  
[Papiereinzug] auffüllen mit  
[benutzerdefinierte Zeichenfolge]  
[Papierausrichtung] 197  
[Papiereinzug] auffüllen mit  
[Name der Benutzersorte]  
[Papierausrichtung] 198  
[Papiereinzug] auffüllen mit  
[Papierformat]  
[Papierausrichtung] 198  
[Papiereinzug] auffüllen mit  
[Papiersorte] [Papierformat]  
[Papierausrichtung] 198  
[x]-Papierstau, drücken Sie die  
Verriegelung, um auf Bereich G  
zuzugreifen Papier in Ablage  
lassen. [40y.xx] 182  
[x]-Papierstau, drücken Sie die  
Verriegelung, um auf den Bereich  
G zuzugreifen und beseitigen Sie  
gestaute Heftklammern. Papier in  
Ablage lassen. [402.93] 184  
[X] - Papierstau, öffnen Sie die  
Klappen G, H und J und  
entfernen Sie das gestaute  
Papier. Papier in Ablage lassen.  
[400-402] 179  
[X] - Papierstau, öffnen Sie  
Klappe C und entfernen Sie  
sämtliches gestaute Papier.  
[2yy.xx] 169

[X] - Papierstau, öffnen Sie  
Klappe D und entfernen Sie  
sämtliches gestaute Papier.  
[24y.xx] 174  
[X] - Papierstau, öffnen Sie  
Klappe H und drehen Sie Griff H6  
im Uhrzeigersinn. Papier in  
Ablage lassen. [426.xx–  
428.xx] 187  
[x]-Papierstau, Papierstau in der  
manuellen Zufuhr beseitigen.  
[200.xx] 169  
[X] - Papierstau, ziehen Sie am  
3000-Blatt-Fach und öffnen Sie  
Klappe C. [2yy.xx] 171  
[X] - Papierstau, ziehen Sie am  
3000-Blatt-Fach und öffnen Sie  
Klappe D. [24y.xx] 175  
[X] - Papierstau, ziehen Sie am  
3000-Blatt-Fach und öffnen Sie  
Klappe F. [24y.xx] 176

## A

Abbrechen eines Druckauftrags  
mithilfe des Computers 72  
über das Druckerbedienfeld 72  
Abgasfilter  
Ersetzen 152  
Allgemeine Einstellungen  
(Menü) 102  
Angehaltene Aufträge 70  
unter Macintosh drucken 71  
unter Windows drucken 71  
Angehaltene Aufträge  
wiederherstellen? 205  
Angehaltene Druckaufträge  
unter Macintosh drucken 71  
unter Windows drucken 71  
Anpassen der Anzeigehelligkeit  
des Druckers 127  
Anpassen des  
Energiesparmodus 127  
Anschließen des Druckers an  
eine Steckdose 9  
Anschließen von Kabeln 40  
Anzahl der verbleibenden Seiten  
Schätzwert 138  
Anzeige, Bedienfeld 13  
Anzeige, Druckerbedienfeld  
Helligkeit anpassen 127  
Anzeige, Problemlösung  
Druckerdisplay ist leer 210  
Anzeigen  
Berichte 163  
aufbewahren  
Papier 61  
Teile 140  
Verbrauchsmaterial 139  
Auffüllen von Heftklammern 200  
Aufheben der Verbindungen von  
Fächern 53, 54  
Auftragsabrechnung (Menü) 116  
Ausblenden von Symbolen auf  
dem Startbildschirm 18  
Austauschen der Einzugs-,  
Zufuhr-, Transport- und  
Trennrollen 154  
Austauschen der  
Heftklammerkassette im  
Broschüren-Finisher 145  
Austauschen der  
Heftklammerkassette im  
Heftklammer-/Locher-  
Finisher 147  
Austauschen der  
Heftklammerkassette im  
Heftklammer-Finisher 143  
Austauschen der  
Papiereinzugsrollen in  
[Papiereinzug], Verwenden von  
Ersatzteilen und Anweisungen in  
Fach 1 oder Fach 2 [80] 204  
Austauschen der  
Übertragungsrolle 160  
Austauschen des  
Abgasfilters 152  
Austauschen des Ozonfilters 152  
Austauschen des  
Resttonerbehälters 150  
Austauschen des  
Transfermoduls 157  
Austauschen von Teilen  
Einzugs-, Zufuhr-, Transport-  
und Trennrollen 154  
Transfermodul 157  
Übertragungsrolle 160

Austauschen von Verbrauchsmaterial  
 Heftklammerkassette im Heftklammer-/Locher-Finisher 147  
 Heftklammerkassette im Heftklammer-Finisher 143  
 Heftklammerkassette in Broschüren-Finisher 145  
 Resttonerbehälter 150  
 Tonerkassette 148

Auswahl eines Druckerstandorts 9  
 Auswählen des Papiers 59

## Ä

äußeres Druckergehäuse reinigen 133

## B

Bald wenig Toner [88.xy] 193  
 Bedienfeld  
 Teile 13  
 verwenden 13  
 Werksvorgaben wiederherstellen 165  
 Bedienfeld des Druckers  
 Energiesparmodus-Taste leuchtet 13  
 Kontrollleuchte 13  
 Benutzerdefinierter Name für die Papiersorte  
 erstellen 54  
 zuweisen 54  
 Berichte  
 Anzeigen 163  
 Beschädigter Flash-Speicher gefunden [51] 195  
 Bestätigen von Druckaufträgen 70  
 unter Macintosh drucken 71  
 unter Windows drucken 71  
 bestellen  
 300K-Wartungskit 139  
 Fotoleitereinheit 139  
 Heftklammerkassetten 139  
 Bestellen von Verbrauchsmaterialien  
 Resttonerbehälter 139  
 Tonerkassette 138

Briefbogen  
 einlegen, Fächer 57  
 einlegen, Universalzuführung 57  
 Briefumschläge  
 Verwendungstipps 56

## C

Controller-Platine aufrufen 22

## D

Das Gerät wird im Sicherheitsmodus betrieben. Einige Druckoptionen sind möglicherweise deaktiviert oder führen zu unerwarteten Ergebnissen. 206  
 Datum/Uhrzeit einstellen (Menü) 100  
 Defekte Festplatte entfernen [61] 202  
 Dokumente, drucken  
 über einen Computer 67  
 Druckauftrag  
 Druckaufträge über den Computer abbrechen 72  
 Druckaufträge des Typs "Reservierter Druck"  
 unter Macintosh drucken 71  
 unter Windows drucken 71  
 Drucken  
 Formate 67  
 Liste mit Schriftartbeispielen 72  
 Menüeinstellungsseite 46  
 Netzwerk-Konfigurationsseite 47  
 über das Druckerbedienfeld abbrechen 72  
 über einen Computer 67  
 über Flash-Laufwerk 68  
 Verzeichnisliste 72  
 von einem Mobilgerät 70  
 Drucken, Fehlerbehebung  
 angehaltene Druckaufträge werden nicht gedruckt 216  
 Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 218  
 Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 218  
 Druckauftrag dauert länger als erwartet 220  
 Druckaufträge werden nicht gedruckt 221  
 Fachverbindung funktioniert nicht 222  
 falsche Ränder auf dem Ausdruck 227  
 falsche Zeichen werden gedruckt 218  
 Fehler beim Lesen des Flash-Laufwerks 217  
 gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt 214  
 Große Druckaufträge werden nicht sortiert 219  
 häufige Papierstaus 215  
 mehrsprachige PDF-Dateien werden nicht gedruckt 220  
 Papier wellt sich 228  
 Umschläge kleben beim Drucken aneinander 217  
 unerwartete Seitenumbrüche 223  
 Drucken angehaltener Aufträge unter Windows 71  
 von einem Macintosh-Computer 71  
 Drucken einer Liste mit Schriftartbeispielen 72  
 Drucken einer Menüeinstellungsseite 46  
 Drucken einer Verzeichnisliste 72  
 Drucken über ein Mobilgerät 70  
 Drucken von einem Flash-Laufwerk 68  
 Drucken von Formularen 67  
 Drucker 41  
 Anschließen an eine Steckdose 9  
 Grundmodell 10  
 Mindestabstand 9  
 Standort auswählen 9  
 Transport 162  
 umsetzen 9, 162  
 vollständig konfiguriert 10  
 Druckerbedienfeld  
 Energiesparmodus-Taste leuchtet 13  
 Helligkeit anpassen 127  
 Kontrollleuchte 13

- Drucker druckt leere Seiten 234
- Druckerfernes Bedienfeld  
Einrichten 20
- Druckerfestplatte  
Entfernen 33  
entsorgen 130  
Installieren 29  
verschlüsseln 132
- Druckerfestplattenspeicher  
löschen 131
- Druckerfestplatte  
verschlüsseln 132
- Druckerinformationen  
finden 8
- Drucker-IP-Adresse  
suchen 17
- Druckerkonfigurationen 10
- Druckermeldungen  
[Papierinzug] ändern auf  
[benutzerdefinierte  
Zeichenfolge], [Ausrichtung]  
einlegen 193  
[Papierinzug] ändern auf  
[Name der Benutzersorte],  
[Ausrichtung] einlegen 193  
[Papierinzug] ändern auf  
[Papierformat], [Ausrichtung]  
einlegen 194  
[Papierinzug] ändern in  
[Papiersorte] [Papierformat],  
[Ausrichtung] einlegen 194  
[Papierinzug] auffüllen mit  
[benutzerdefinierte  
Zeichenfolge]  
[Papierausrichtung] 197  
[Papierinzug] auffüllen mit  
[Name der Benutzersorte]  
[Papierausrichtung] 198  
[Papierinzug] auffüllen mit  
[Papierformat]  
[Papierausrichtung] 198  
[Papierinzug] auffüllen mit  
[Papiersorte] [Papierformat]  
[Papierausrichtung] 198  
[x]-Papierstau, drücken Sie die  
Verriegelung, um auf Bereich  
G zuzugreifen Papier in Ablage  
lassen. [40y.xx] 182  
[x]-Papierstau, drücken Sie die  
Verriegelung, um auf den  
Bereich G zuzugreifen und  
beseitigen Sie gestaute  
Heftklammern. Papier in  
Ablage lassen. [402.93] 184  
[X] - Papierstau, öffnen Sie die  
Klappen G, H und J und  
entfernen Sie das gestaute  
Papier. Papier in Ablage  
lassen. [400-402] 179  
[X] - Papierstau, öffnen Sie  
Klappe C und entfernen Sie  
sämtliches gestautes Papier.  
[2yy.xx] 169  
[X] - Papierstau, öffnen Sie  
Klappe D und entfernen Sie  
sämtliches gestaute Papier.  
[24y.xx] 174  
[X] - Papierstau, öffnen Sie  
Klappe H und drehen Sie Griff  
H6 im Uhrzeigersinn. Papier in  
Ablage lassen. [426.xx–  
428.xx] 187  
[x]-Papierstau, Papierstau in der  
manuellen Zufuhr beseitigen.  
[200.xx] 169  
[X] - Papierstau, ziehen Sie am  
3000-Blatt-Fach und öffnen  
Sie Klappe C. [2yy.xx] 171  
[X] - Papierstau, ziehen Sie am  
3000-Blatt-Fach und öffnen  
Sie Klappe D. [24y.xx] 175  
[X] - Papierstau, ziehen Sie am  
3000-Blatt-Fach und öffnen  
Sie Klappe F. [24y.xx] 176  
Angehaltene Aufträge  
wiederherstellen? 205  
Auffüllen von  
Heftklammern 200  
Austauschen der  
Papierinzugsrollen in  
[Papierinzug], Verwenden  
von Ersatzteilen und  
Anweisungen in Fach 1 oder  
Fach 2 [80] 204  
Bald wenig Toner [88.xy] 193  
Beschädigter Flash-Speicher  
gefunden [51] 195  
Das Gerät wird im  
Sicherheitsmodus betrieben.  
Einige Druckoptionen sind  
möglicherweise deaktiviert  
oder führen zu unerwarteten  
Ergebnissen. 206  
Defekte Festplatte entfernen  
[61] 202  
Drucker musste neu gestartet  
werden. Letzter Auftrag ist  
u. U. unvollständig. 202  
Einige angehaltene Aufträge  
wurden nicht  
wiederhergestellt. 205  
Einsetzen des  
Locherbehälters 196  
Entfernen Sie das Papier aus  
allen Ablagen 203  
Entfernen Sie die Verpackung,  
öffnen Sie Klappe C, entfernen  
Sie die Metallclips 202  
Fach [x] einsetzen 196  
Falsches Papierformat,  
[Papierinzug] offen [34] 196  
Fehlende Kassette austauschen  
[31.xy] 204  
Fehlenden Fotoleiter  
austauschen[31.xy] 204  
Fehlenden oder nicht  
reagierenden Fotoleiter  
wieder einsetzen [31.xy] 202  
Fehlenden Resttonerbehälter  
austauschen [82.xy] 204  
Fehlende oder nicht  
reagierende Tonerkassette  
wieder einsetzen [31.xy] 202  
Fehler beim Lesen des USB-  
Hubs. Entfernen Sie den  
Hub. 196  
Fehler beim Lesen des USB-  
Laufwerks. USB  
entfernen. 196  
Festplatte fast voll. Festplatte  
wird gründlich  
aufgeräumt. 195  
Festplatte muss für die  
Verwendung in diesem Gerät  
formatiert werden 195  
Festplatte voll [62] 195  
Fotoleiter austauschen, 0 Seiten  
verbleibend [84.xy] 204  
Fotoleiter niedrig [84.xy] 201  
Fotoleiter sehr niedrig  
[84.xy] 201  
Heftklammern einlegen [G11,  
G12] 200  
Klappe [x] schließen 194

- Komplexe Seite, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt [39] 194
- Konfigurationsänderung, einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt [57] 195
- Locherbehälter leeren 196
- Netzwerk [x] Softwarefehler [54] 200
- Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags [37] 197
- Nicht genug freier Platz in Flash-Speicher für Ressourcen [52] 201
- Nicht genug Platz zwischen Papierablagen in Fach 3 197
- Nicht genug Speicher, einige angehaltene Aufträge werden nicht wiederhergestellt [37] 197
- Nicht genug Speicher, einige angehaltene Aufträge wurden gelöscht [37] 197
- Nicht genug Speicher für die Funktion "Ressourcen speichern" [35] 197
- Nicht genug Speicher für Flash-Speicher-Defragmentierung [37] 197
- Nicht unterstützten Fotoleiter austauschen [32.xy] 205
- Nicht unterstützte Option an Platz [x] [55] 207
- Nicht unterstützter Datenträger 207
- Nicht unterstützter USB-Hub, bitte entfernen 196
- Nicht unterstützte Tonerkassette austauschen [32.xy] 205
- Öffnen Sie Klappe H und entfernen Sie das Papier aus Bereich H10, 201
- Papier aus Ablage [x] entfernen 203
- Papier aus Standardablage entfernen 203
- Papier entfernen: [Name des Satzes verbundener Ablagen] 203
- Papierformat in Fach [x] nicht unterstützt 207
- Papier muss gewechselt werden 201
- Parallel-Anschluss [x] deaktiviert [56] 201
- Resttonerbehälter austauschen [82.xy] 205
- Resttonerbehälter fast voll [82.xy] 207
- Sehr wenig Toner [88.xy] 193
- Serieller Anschluss [x] deaktiviert [56] 205
- SMTP-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen. 206
- Speicher voll [38] 200
- Standard-Netzwerk-Softwarefehler [54] 206
- Standard-USB-Anschluss deaktiviert [56] 206
- Tonerkassette austauschen, falsche Druckerregion [42.xy] 203
- Tonerkassette austauschen, noch etwa 0 Seiten [88.xy] 203
- Unformatierter Flash-Speicher gefunden [53] 207
- Universalzuführung auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] [Papierausrichtung] 198
- Universalzuführung auffüllen mit [Name der benutzerdefinierten Sorte] [Papierausrichtung] 199
- Universalzuführung auffüllen mit [Papierformat] [Papierausrichtung] 199
- Universalzuführung auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] [Papierausrichtung] 199
- Verbrauchsmaterialien erforderlich 206
- Verpackungsmaterial entfernen und [Bereichsname] prüfen 202
- Wartungskit [x] austauschen, noch etwa 0 Seiten [80.xy] 204
- Wartungskit sehr wenig Kapazität [80.xy] 200
- Weblink-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen. 208
- Wenig Toner [88.xy] 193
- Zu viele Fächer eingesetzt [58] 207
- Zu viele Flash-Optionen installiert [58] 206
- Drucker musste neu gestartet werden. Letzter Auftrag ist u. U. unvollständig. 202
- Druckeroptionen, Problemlösung
- Fachprobleme 213
  - Internal Solutions Port 212
  - Interne Option wird nicht erkannt 211
  - interner Druckserver 212
  - USB-/Parallel-Schnittstellenkarte 214
- Druckerprobleme, lösen grundlegender 208
- Druckersicherheit
- Informationen zu 132
- Druckertreiber
- Hardware-Optionen, hinzufügen 41
- Druckkopflinse reinigen 133
- Druckqualität
- Austauschen einer Fotoleitereinheit 140
- Druckqualität, Problemlösung abgeschnittene Seiten oder Bilder 224
- Ausdruck ist zu dunkel 230
- Ausdruck ist zu schwach 232
- Drucker druckt vollständig schwarze Seiten 234
- Foliendruckqualität ist schlecht 242
- grauer Hintergrund auf Ausdrucken 226
- horizontale Lücken auf dem Ausdruck 226
- Horizontale Querstreifen auf dem Ausdruck 237
- leere Seiten 234
- Reinigen der Druckkopflinse 133
- Reinigung des Laders 133



- Schattenbilder auf dem
    - Ausdruck 236
  - senkrechte Streifen 239
  - Tonerabrieb 241
  - Tonerflecken auf dem
    - Ausdruck 241
  - Tonernebel oder
    - Hintergrundschatten auf dem Ausdruck 240
  - ungleichmäßiger
    - Deckungsgrad 242
  - Unregelmäßigkeiten im
    - Druck 229
  - verzerrter Ausdruck 237
  - weiße Streifen 243
  - Wiederholungsfehler auf dem
    - Ausdruck 235
  - Zeichen weisen gezackte
    - Kanten auf 223
- E**
- Einblenden von Symbolen auf dem Startbildschirm 18
  - Einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt. 205
  - Einlegen von Briefbögen
    - Papierausrichtung 57
  - Einlegen von Papier (Menü) 79
  - Einlegen von Papier in die Universalzuführung 51
  - Einrichten des seriellen Drucks 46
  - Einsetzen der Druckerfestplatte 29
  - Einsetzen des Locherbehälters 196
  - Einsetzen einer Speicherkarte 25
  - Einsparen von Verbrauchsmaterial 125
    - einstellen
      - Papierformat 48
      - Papiersorte 48
      - TCP/IP-Adresse 87
  - Embedded Web Server aufrufen 18
    - Einstellungen auf andere Drucker kopieren 163
    - Einstellungen für den vertraulichen Druck ändern 71
    - Helligkeit anpassen 127
    - Problem beim Aufrufen 245
    - Überprüfen des Status der Teile 137
    - Überprüfen des Verbrauchsmaterialstatus 137
  - Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 245
  - Embedded Web Server-Sicherheit:
    - Administratorhandbuch finden 132
  - Emissionshinweise 249, 253, 254
  - Energiesparende Einstellungen
    - Anzegehelligkeit des Druckers anpassen 127
    - Einsparen von Verbrauchsmaterial 125
    - Energiesparmodus 127
    - Ruhemodus 126
    - Sparmodus 126
  - Energiesparmodus
    - Anpassen 127
  - Energiesparmodus-Taste 13
  - Entfernen der Druckerfestplatte 33
  - Entfernen Sie das Papier aus allen Ablagen 203
  - Entfernen Sie die Verpackung, öffnen Sie Klappe C, entfernen Sie die Metallclips 202
  - Entsorgen einer Druckerfestplatte 130
  - Ermitteln der IP-Adresse des Computers 17
  - Ersatzformat (Menü) 78
  - Ethernet-Anschluss 40
  - Ethernet-Einrichtung
    - vorbereiten 42
  - Ethernet-Netzwerk
    - Vorbereitung zum Einrichten des Ethernet-Drucks 42
  - Etiketten, Papier
    - Tipps 57
  - Exportieren einer Konfiguration über Embedded Web Server 20
- F**
- Fach [x] einsetzen 196
  - Fächer
    - laden 48
    - trennen 53, 54
    - verbinden 53, 54
  - Falsches Papierformat, [Papiereinzug] offen [34] 196
  - FCC-Hinweise 254
  - Fehlende Kassette austauschen [31.xy] 204
  - Fehlenden Fotoleiter austauschen[31.xy] 204
  - Fehlenden oder nicht reagierenden Fotoleiter wieder einsetzen [31.xy] 202
  - Fehlenden Resttonerbehälter austauschen [82.xy] 204
  - Fehlende oder nicht reagierende Tonerkassette wieder einsetzen [31.xy] 202
  - Fehlerbehebung
    - Anwendungsfehler 244
    - Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 245
    - Kontakt mit dem Kundendienst aufnehmen 246
    - Lösen von grundlegenden Druckerproblemen 208
    - nicht reagierenden Drucker überprüfen 208
  - Fehlerbehebung beim Drucken angehaltene Druckaufträge werden nicht gedruckt 216
  - Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 218
  - Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 218
  - Druckauftrag dauert länger als erwartet 220
  - Druckaufträge werden nicht gedruckt 221
  - Fachverbindung funktioniert nicht 222
  - falsche Ränder auf dem Ausdruck 227
  - falsche Zeichen werden gedruckt 218
  - Fehler beim Lesen des Flash-Laufwerks 217
  - gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt 214
  - Große Druckaufträge werden nicht sortiert 219
  - häufige Papierstaus 215

mehrsprachige PDF-Dateien  
werden nicht gedruckt 220

Papier wellt sich 228

Umschläge kleben beim  
Drucken aneinander 217

unerwartete  
Seitenumbrüche 223

Fehler beim Lesen des USB-  
Hubs. Entfernen Sie den  
Hub. 196

Fehler beim Lesen des USB-  
Laufwerks. USB entfernen. 196

Festlegen des Papierformats  
"Universal" 48

Festplatte muss für die  
Verwendung in diesem Gerät  
formatiert werden 195

Festplatte voll [62] 195

Finden zusätzlicher  
Informationen über den  
Drucker 8

Finisher  
unterstützte Papierformate 64  
unterstützte Papiersorten 64  
Unterstütztes Papiergewicht 64

Firmware-Karte 22

Flash-Laufwerk  
drucken unter 68

Flash-Laufwerke  
unterstützte Dateitypen 69

Flüchtiger Speicher 130  
Hinweis 130  
löschen 131

Folien  
Tipps 58

Formulare und Favoriten  
Einrichten 19

Fotoleiter austauschen, 0 Seiten  
verbleibend [84.xy] 204

Fotoleitereinheit  
bestellen 139  
Ersetzen 140

Fotoleiter niedrig [84.xy] 201

Fotoleiter sehr niedrig  
[84.xy] 201

Füße  
Stütz 35

**G**

Geräuschemissionspegel 249

**H**

Hardware-Optionen, hinzufügen  
Druckertreiber 41

Heftklammerkassette im  
Heftklammer-/Locher-Finisher  
Ersetzen 147

Heftklammerkassette im  
Heftklammer-Finisher  
Ersetzen 143

Heftklammerkassette in  
Broschüren-Finisher  
Ersetzen 145

Heftklammerkassetten  
bestellen 139

Heftklammern einlegen [G11,  
G12] 200

Herstellen einer Verbindung mit  
WLAN  
mit der Konfiguration auf  
Tastendruck 44  
mit der PIN (persönliche  
Identifikationsnummer) 44  
über Embedded Web Server 45

Verwenden des Assistenten zur  
WLAN-Einrichtung 43

Hilfemenü 124

Hintergrund und inaktiver  
Bildschirm  
verwenden 18

Hinweis zu flüchtigem  
Speicher 130

Hinzufügen interner Optionen  
Druckertreiber 41

Hinzufügen von Hardware-  
Optionen  
Druckertreiber 41

Home-Taste 13

Horizontale Querstreifen auf dem  
Ausdruck 237

**I**

Importieren einer Konfiguration  
über Embedded Web  
Server 20

Informationen zu eingebetteten  
Lösungen  
löschen 131

Informationen zu Geräte- und  
Netzwerkeinstellungen  
löschen 131

Informationen zu individuellen  
Einstellungen  
löschen 131

Informationen zu  
Sicherheitseinstellungen  
löschen 131

Installieren der optionalen  
Fächer 35

Installieren des Druckers 41

Installieren von  
Hardwareoptionen  
Reihenfolge der Installation 34

Installieren von  
Optionskarten 26

Internal Solutions Port  
Fehlerbehebung 212

Internal Solutions Port (ISP)  
Installieren 27

Interne Optionen 22

Interne Optionen, hinzufügen  
Druckertreiber 41

interner Druckserver  
Fehlerbehebung 212

IP-Adresse, Drucker  
suchen 17

IP-Adresse des Computers  
suchen 17

**K**

Kabel  
Ethernet 40  
USB 40

Karten  
Tipps 56

Klappe [x] schließen 194

Klappe C  
Papierstaus, beseitigen 169, 171

Klappe D  
Papierstaus, beseitigen 174, 175

Komplexe Seite, einige Daten  
wurden u. U. nicht gedruckt  
[39] 194

Konfiguration auf Tastendruck  
verwenden 44

Konfigurationsänderung, einige  
angehaltene Aufträge wurden  
nicht wiederhergestellt [57] 195

Konfigurationsinformationen  
WLAN 42

konfigurieren  
mehrere Drucker 163

Konfigurieren von  
 Anschlusseinstellungen 45  
 Kontakt mit dem Kundendienst  
 aufnehmen 246  
 Kontrollleuchte 13  
 Kundendienst  
 Kontakt aufnehmen 246

## L

Laden der Fächer 48  
 Lader  
 reinigen 133  
 Leeren des Locherbehälters 136  
 Liste mit Schriftartbeispielen  
 Drucken 72  
 Locherbehälter  
 Leeren 136  
 Locherbehälter leeren 196  
 Löschen des  
 Festplattenspeichers 131  
 Löschen des flüchtigen  
 Speichers 131  
 Löschen des nicht flüchtigen  
 Speichers 131  
 Lückenbildung 243

## M

Materialbenachrichtigungen 164  
 konfigurieren 164  
 Menü "Ablageneinrichtung" 82  
 Menü "Aktive Netzwerkkarte" 84  
 Menü "Benutzerdefinierte  
 Namen" 81  
 Menü "Benutzerdefinierte  
 Papierablagenamen" 81  
 Menü "Benutzersorten" 81  
 Menü "Berichte" 83  
 Menü "Bild" 123  
 Menü "Druckeinstellungen" 109  
 Menü "HTML" 122  
 Menü "IPv6" 88  
 Menü "Konfiguration" 112  
 Menü "Netzwerkkarte" 86  
 Menü "Papierausgabe" 113  
 Menü "PCL-Emulation" 119  
 Menü "PDF" 119  
 Menü "PostScript" 119  
 Menü "SMTP-Setup" 96  
 Menü "Standardeinzug" 74  
 Menü "Standard-Netzwerk" 84  
 Menü "Standard-USB" 90

Menü "Universaleinrichtung" 81  
 Menü "Universal-Zufuhr  
 konfigurieren" 77  
 Menü "WLAN-Optionen" 88  
 Menü AppleTalk 89  
 Menü Dienstprogramm 118  
 Menüeinstellungen  
 Laden auf mehreren  
 Druckern 163  
 Menüeinstellungsseite  
 Drucken 46  
 Menüs  
 Ablageneinrichtung 82  
 Aktive Netzwerkkarte 84  
 Allgemeine Einstellungen 102  
 AppleTalk 89  
 Auftragsabrechnung 116  
 Benutzerdefinierte Namen 81  
 Benutzerdefinierte  
 Papierablagenamen 81  
 Benutzersorten 81  
 Berichte 83  
 Bild 123  
 Datum und Uhrzeit  
 einstellen 100  
 Dienstprogramme 118  
 Druckeinstellungen 109  
 Einrichtung 112  
 Ersatzformat 78  
 Hilfe 124  
 HTML 122  
 IPv6 88  
 Liste 73  
 Netzwerk [x] 84  
 Netzwerkberichte 86  
 Netzwerkkarte 86  
 Papierausgabe 113  
 Papierauswahl 79  
 Papierformat/-sorte 74  
 Papierstruktur 78  
 Parallel [x] 91  
 PCL-Emulation 119  
 PDF 119  
 PostScript 119  
 Qualität 115  
 Seriell [x] 94  
 Sicherheitseinstellungen  
 bearbeiten 97  
 Sicherheitsüberwachungsproto-  
 koll 100  
 SMTP-Setup 96  
 Standardeinzug 74

Standard-Netzwerk 84  
 Standard-USB 90  
 TCP/IP 87  
 Temporäre Dateien löschen 99  
 Universaleinrichtung 81  
 Universal-Zufuhr  
 konfigurieren 77  
 Verschiedenes 98  
 Vertraulicher Druck 99  
 WLAN 88  
 XPS 118  
 Menü Temporäre Dateien  
 löschen 99  
 Mobiles Gerät  
 drucken unter 70

## N

Netzkabelbuchse 40  
 Netzwerk [x] (Menü) 84  
 Netzwerk [x] Softwarefehler  
 [54] 200  
 Netzwerkberichte (Menü) 86  
 Netzwerkeinrichtungsseite  
 drucken 47  
 Netzwerk-Konfigurationsseite  
 Drucken 47  
 Nicht flüchtiger Speicher 130  
 löschen 131  
 Nicht genügend Speicher zum  
 Sortieren des Auftrags [37] 197  
 Nicht genug freier Platz in Flash-  
 Speicher für Ressourcen [52] 201  
 Nicht genug Platz zwischen  
 Papierablagen in Fach 3 197  
 Nicht genug Speicher, einige  
 angehaltene Aufträge werden  
 nicht wiederhergestellt [37] 197  
 Nicht genug Speicher, einige  
 angehaltene Aufträge wurden  
 gelöscht [37] 197  
 Nicht genug Speicher für die  
 Funktion "Ressourcen speichern"  
 [35] 197  
 Nicht genug Speicher für Flash-  
 Speicher-Defragmentierung  
 [37] 197  
 nicht reagierenden Drucker  
 überprüfen 208  
 Nicht unterstützten Fotoleiter  
 austauschen [32.xy] 205  
 Nicht unterstützte Option an  
 Platz [x] [55] 207

Nicht unterstützter USB-Hub,  
bitte entfernen 196  
Nicht unterstützte Tonerkassette  
austauschen [32.xy] 205

## O

Optionale Fächer  
  Installieren 35  
Optionales 2500-Blatt-Fach  
  Installieren 35  
Optionales 2 x 500-Blatt-Fach  
  Installieren 35  
Optionen  
  Druckerfestplatte, einsetzen 29  
  Druckerfestplatte, entfernen 33  
  Firmware-Karten 22  
  Internal Solutions Port (ISP) 27  
  Speicherkarte 22, 25  
Optionskarte  
  Installieren 26  
Ozonfilter  
  Ersetzen 152

## Ö

Öffnen Sie Klappe H und  
entfernen Sie das Papier aus  
Bereich H10, 201  
Ökologische Einstellungen  
  Einsparen von  
    Verbrauchsmaterial 125  
  Energiesparmodus 127  
  Helligkeit anpassen 127  
  Ruhemodus 126  
  Sparmodus 126

## P

Papier  
  aufbewahren 58, 61  
  Auswählen 59  
  Briefbogen 60  
  Eigenschaften 58  
  Recycling-Papier 60  
  Recyclingpapier  
    verwenden 125  
  unzulässig 60  
  vordruckte Formulare 60  
Papier aus Ablage [x]  
  entfernen 203  
Papier aus Standardablage  
  entfernen 203  
Papiereigenschaften 58

Papier entfernen: [Name des  
Satzes verbundener  
Ablagen] 203  
Papierformat  
  einstellen 48  
Papierformat/-sorte (Menü) 74  
Papierformate  
  unterstützte 62  
Papierformat in Fach [x] nicht  
  unterstützt 207  
Papiergewichte  
  von Drucker unterstützt 63  
Papier muss gewechselt  
  werden 201  
Papiersorte  
  einstellen 48  
Papiersorten  
  von Drucker unterstützt 63  
Papierstaus  
  Bereiche 167  
  Identifizieren von  
    Papierstaubereichen 167  
  Nummern 167  
  vermeiden 166  
Papierstaus, beseitigen  
  im 3000-Blatt-Fach 176  
  in der Universalzuführung 169  
  in Klappe C 176  
  in Klappe F 176  
  Klappe C 169, 171  
  Klappe D 174, 175  
Papierstruktur (Menü) 78  
Papierzuführung, Problemlösung  
  Meldung wird nach dem  
    Beseitigen des Papierstaus  
      weiterhin angezeigt 215  
Parallel [x] (Menü) 91  
Parallel-Anschluss [x] deaktiviert  
  [56] 201  
PIN-Methode (persönliche  
Identifikationsnummer)  
  verwenden 44  
Porteinstellungen  
  konfigurieren 45  
Porteinstellungen ändern  
  Internal Solutions Port 45  
Problemlösung, Anzeige  
  Druckerdisplay ist leer 210  
Problemlösung,  
Druckeroptionen  
  Fachprobleme 213  
  Internal Solutions Port 212

Interne Option wird nicht  
  erkannt 211  
interner Druckserver 212  
USB-/Parallel-  
  Schnittstellenkarte 214  
Problemlösung, Druckqualität  
  abgeschnittene Seiten oder  
  Bilder 224  
  Ausdruck ist zu dunkel 230  
  Ausdruck ist zu schwach 232  
  Drucker druckt vollständig  
  schwarze Seiten 234  
  Foliendruckqualität ist  
  schlecht 242  
  grauer Hintergrund auf  
  Ausdrucken 226  
  horizontale Lücken auf dem  
  Ausdruck 226  
  Horizontale Querstreifen auf  
  dem Ausdruck 237  
  leere Seiten 234  
  Schattenbilder auf dem  
  Ausdruck 236  
  senkrechte Streifen 239  
  Tonerabrieb 241  
  Tonerflecken auf dem  
  Ausdruck 241  
  Tonernebel oder  
  Hintergrundschatten auf dem  
  Ausdruck 240  
  ungleichmäßiger  
  Deckungsgrad 242  
  Unregelmäßigkeiten im  
  Druck 229  
  verzerrter Ausdruck 237  
  weiße Streifen auf einer  
  Seite 243  
  Wiederholungsfehler auf dem  
  Ausdruck 235  
  Zeichen weisen gezackte  
  Kanten auf 223  
Problemlösung, Papierzuführung  
  Meldung wird nach dem  
    Beseitigen des Papierstaus  
      weiterhin angezeigt 215  
Publikationen  
  finden 8

## Q

Qualität, Menü 115

**R**

- Recycling
  - Lexmark Produkte 128
  - Tonerkassetten 128
  - Verpackung von Lexmark 128
- Recycling-Papier
  - verwenden 60, 125
- Recycling-Papier verwenden 125
- reinigen
  - äußeres Druckergehäuse 133
- Reinigen der Druckkopflinse 133
- Reinigen des Druckers 133
- Reinigung des Laders 133
- Resttonerbehälter
  - bestellen 139
  - Ersetzen 150
- Resttonerbehälter austauschen [82.xy] 205
- Resttonerbehälter fast voll [82.xy] 207
- Rollen
  - Ersetzen 154
- Ruhemodus
  - verwenden 126

**S**

- Schaltflächen, Touchscreen
  - verwenden 15
- Sehr wenig Toner [88.xy] 193
- Seriell [x] (Menü) 94
- Serieller Anschluss [x] deaktiviert [56] 205
- serieller Druck
  - Einrichten 46
- Sicherheit 6, 7
  - Einstellungen für den vertraulichen Druck ändern 71
- Sicherheitseinstellungen bearbeiten (Menü) 97
- Sicherheitssperre 130
- Sicherheitsüberwachungsprotokoll (Menü) 100
- Sicherheits-Webseite
  - Drucker-Sicherheitsinformationen 132
- SMTP-Server nicht eingerichtet.
- Systemadministrator benachrichtigen. 206
- Spareinstellungen
  - über 20
- Sparmodus (Einstellung) 126

**Speicher**

- im Drucker installierte Speichertypen 130
- Speicherkarte 22
  - Installieren 25
- Speichern von Druckaufträgen 70
- Speicher voll [38] 200
- Sperre, Sicherheit 130
- Standard-Netzwerk-Softwarefehler [54] 206
- Standard-USB-Anschluss deaktiviert [56] 206
- Startbildschirm
  - Ausblenden von Symbolen 18
  - Einblenden von Symbolen 18
  - Schaltflächen, Erläuterungen 14
- Startbildschirm, Erläuterungen 14
- Startbildschirm, Tasten
  - Erläuterungen 14
- Status der Teile
  - Prüfen 137
- Status des Verbrauchsmaterials
  - Prüfen 137
- Staus, beseitigen
  - im 3000-Blatt-Fach 176
  - in der Universalzuführung 169
  - in Klappe C 176
  - in Klappe F 176
- Stopp- oder Abbrechen-Taste 13
- Streifenbildung 243
- Stützfüße 35
- Suchen der IP-Adresse des Druckers 17
- Symbole auf dem Startbildschirm
  - anzeigen 18
  - ausblenden 18

**T**

- Tastatur 13
- Tasten, Bedienfeld 13
- TCP/IP (Menü) 87
- Teile
  - aufbewahren 140
  - auf dem Druckerbedienfeld überprüfen 137
  - mithilfe von Embedded Web Server überprüfen 137
  - Originalpatronen und -tinte von Lexmark verwenden 138
  - Status überprüfen 137

**Teile, bestellen**

- 300K-Wartungskit 139
- Tipps
  - Briefumschläge verwenden 56
  - Etiketten, Papier 57
  - Folien 58
  - Karten 56
- Tipps für das Verwenden von Briefbögen 57
- Tipps für das Verwenden von Briefumschlägen 56
- Tonerauftrag
  - Anpassen 67
- Tonerauftrag anpassen 67
- Tonerkassette
  - bestellen 138
  - Ersetzen 148
- Tonerkassette austauschen 148
- Tonerkassette austauschen, falsche Druckerregion [42.xy] 203
- Tonerkassette austauschen, noch etwa 0 Seiten [88.xy] 203
- Tonerkassetten
  - Recycling 128
- Touchscreen
  - Tasten, Verwendung 15
- Transfermodul
  - Ersetzen 157
- Transportieren des Druckers 162

**U**

- Umsetzen des Druckers 9, 162
- Umweltbewusste Einstellungen
  - Ruhemodus 126
  - Sparmodus 126
- Unformatierter Flash-Speicher gefunden [53] 207
- ungleichmäßiger Deckungsgrad 242
- Universal (Papierformat)
  - einstellen 48
- Universalzuführung
  - laden 51
- Universalzuführung auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] [Papierausrichtung] 198
- Universalzuführung auffüllen mit [Name der benutzerdefinierten Sorte] [Papierausrichtung] 199

Universalzuführung auffüllen mit  
 [Papierformat]  
 [Papierausrichtung] 199  
 Universalzuführung auffüllen mit  
 [Papiersorte] [Papierformat]  
 [Papierausrichtung] 199  
 Unregelmäßigkeiten im  
 Druck 229  
 Unterstützte Flash-Laufwerke 69  
 unterstützte Papierformate 62  
   Finisher 64  
 unterstützte Papiersorten  
   Drucker 63  
   Finisher 64  
 Unterstütztes Papiergewicht  
   Drucker 63  
   Finisher 64  
 USB-/Parallel-Schnittstellenkarte  
   Fehlerbehebung 214  
 USB-Anschluss 40

## Ü

über das Bedienfeld 13  
 Überprüfen des Status der  
 Druckerverbrauchsmaterialien  
 und -teile 137  
 Überprüfen des Status der  
 Verbrauchsmaterial und Teile 137  
 Überprüfen des virtuellen  
 Displays  
   über Embedded Web  
   Server 163  
 Übertragungsrolle  
   Ersetzen 160

## V

Verbinden von Fächern 53, 54  
 Verbrauchsmaterial  
   aufbewahren 139  
   auf dem Druckerbedienfeld  
   überprüfen 137  
   einsparen 125  
   mithilfe von Embedded Web  
   Server überprüfen 137  
   Originalpatronen und -tinte von  
   Lexmark verwenden 138  
   Recycling-Papier  
   verwenden 125  
   Status überprüfen 137  
 Verbrauchsmaterialien bestellen  
   Fotoleitereinheit 139

Heftklammerkassetten 139  
 Resttonerbehälter 139  
 Tonerkassette 138  
 Verbrauchsmaterialien  
   erforderlich 206  
 Verfügbare interne Optionen 22  
 Vermeiden von  
   Papierstaus 61, 166  
 Verpackungsmaterial entfernen  
 und [Bereichsname] prüfen 202  
 Verschiedenes (Menü) 98  
 Verschlüsseln der  
   Druckerfestplatte 132  
 Vertikale Lücken 243  
 Vertikale Streifen auf dem  
 Ausdruck 239  
 Vertraulich (Menü) 99  
 Vertrauliche Daten  
   Informationen zum  
   Schützen 132  
 Vertrauliche Druckaufträge 70  
 Vertrauliche Jobs  
   Druckeinstellungen ändern 71  
 Verwenden der Touchscreen-  
 Schaltflächen 15  
 Verwenden des Ruhemodus 126  
 Verwenden von Forms and  
 Favorites 67  
 Verzeichnisliste  
   Drucken 72  
 Virtuelles Display  
   mithilfe von Embedded Web  
   Server überprüfen 163  
 Vorbereiten der  
 Druckereinrichtung in einem  
 Ethernet-Netzwerk 42

## W

Wartungskit [x] austauschen,  
 noch etwa 0 Seiten[80.xy] 204  
 Wartungskit sehr wenig Kapazität  
 [80.xy] 200  
 Wartungszähler,  
   zurücksetzen 161  
 Weblink-Server nicht  
 eingerichtet. Systemadministrator  
 benachrichtigen. 208  
 Wenig Toner [88.xy] 193  
 Werksvorgaben  
   wiederherstellen 165  
 Wiederherstellen von  
 Werksvorgaben 165

Wiederholen von  
   Druckaufträgen 70  
   unter Macintosh drucken 71  
   unter Windows drucken 71  
 Wiederholungsfehler auf dem  
 Ausdruck 235  
 WLAN  
   Konfigurationsinformationen 42  
 WLAN-Einrichtung  
   über Embedded Web Server 45  
 WLAN-Installationsassistent  
   verwenden 43

## X

XPS (Menü) 118

## Z

Zugreifen auf die Controller-  
 Platine 22  
 Zugriff auf den Embedded Web  
 Server 18  
 Zurücksetzen des  
 Wartungszählers 161  
 Zu viele Fächer eingesetzt  
 [58] 207  
 Zu viele Flash-Optionen installiert  
 [58] 206